



# Die Glocke

Führende Heimatzeitung im Herzen Westfalens

Nr. 273 · 47. W. · 140. Jahrgang  
Samstag, 21. November 2020



Einheitspreis 2,15 Euro  
Verlag E. Holterdorf, 59302 Oelde

## Coronavirus-Pandemie

### Wirkungsvolle Kurzarbeit

Berlin (dpa). Für Kurzarbeit sind in der Corona-Krise nach Angaben von Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) bisher 18 Milliarden Euro ausgegeben worden. Das Instrument sei „sehr, sehr teuer“, sagte der SPD-Politiker am Freitag

im Bundestag. „Aber die Gewöhnung an Massenarbeitslosigkeit wäre für dieses Land ungemein teurer“, fügte er hinzu. Der Bundestag hat die Sonderregeln für Kurzarbeit am Freitag bis Ende 2021 verlängert.

Wirtschaft

### Hersteller melden Zulassung für Impfstoff an

New York/Mainz/Berlin (dpa). Großer Schritt auf dem Weg zum sehnstüchtig erwarteten Wirkstoff gegen eine Corona-Infektion: Das Mainzer Unternehmen Biontech und der US-Pharmareise Pfizer haben bei der US-Arzneimittelbehörde FDA eine Notfallzulassung für ihren Corona-Impfstoff beantragt, wie Pfizer am Freitag bei Twitter mitteilte.

Anträge auf eine Zulassung für Europa und weitere Regionen seien in Vorbereitung. „Wir können innerhalb von Stunden liefern, wenn wir eine Genehmigung erhalten sollten“, sagte eine Sprecherin von Biontech in Mainz. Falls der Wirkstoff zugelassen werde, könnten besonders gefährdete Menschen in den USA Mitte bis Ende Dezember mit dem Impfstoff versorgt werden.

Biontech-Vorstandschef und Mitgründer Ugur Sahin sprach von einem „entscheidenden Schritt, um unseren Impfstoff-

kandidaten so schnell wie möglich der Weltbevölkerung zur Verfügung zu stellen.“

Die Zahl der Corona-Neuinfektionen in Deutschland hat derweil einen neuen Höchststand erreicht. Am Freitag meldeten die Gesundheitsämter dem Robert-Koch-Institut 23 648 neue Corona-Infektionen binnen 24 Stunden. Im Vergleich zum Vortag stieg die Zahl der neu gemeldeten Fälle damit um gut 1000. Der bisherige Spitzenwert war mit 23 542 verzeichneten Fällen am Freitag vor einer Woche registriert worden.

Nordrhein-Westfalens Ministerpräsident Armin Laschet (CDU) will aufgrund der anhaltend hohen Zahlen nächste Woche bei den Bund-Länder-Gesprächen zur Corona-Krise für scharfe Kontaktbeschränkungen werben. „Eine Familie darf sich nur noch mit zwei weiteren Personen aus einem anderen Hausstand treffen“, sagte Laschet. Das sei sein Vorschlag für die Ministerpräsidentenkonferenz mit Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU).

Zeitgeschehen

## Nordrhein-Westfalen



**Abgestorbene Fichten** stehen im Königsforst bei Bergisch Gladbach an einem Hang. Im dritten Jahr in Folge haben die Wälder in Nordrhein-Westfalen unter extremer Trockenheit und dem Befall durch den Borkenkäfer gelitten. Vor allem die Fichte ist betroffen.

Foto: dpa

### Wald geht es immer schlechter

Düsseldorf (lnw). Der Zustand der Wälder in Nordrhein-Westfalen hat sich in diesem Jahr nach Angaben von Umweltministerin Ursula Heinen-Esser (CDU) nach der dritten Sommerdürre in Folge, der massenhaften Vermehrung

des Borkenkäfers und Sturmfolgen weiter verschlechtert. Der Anteil der Bäume mit einer deutlichen Kronenverlichtung sei von 42 Prozent im Jahr 2019 auf jetzt 44 Prozent gestiegen, sagte sie am Freitag bei der Vorstellung des

neuen Waldzustandsberichts. Dabei handele es sich um den höchsten Wert seit dem Beginn der Erhebungen 1984. Am stärksten betroffen sei in Nordrhein-Westfalen die weit verbreitete Fichte.

Zeitgeschehen

## Bevölkerung

### Ballungsräume wachsen langsamer

Frankfurt/Main (dpa). Die Bevölkerung in Deutschland wird bis 2035 gerade in den Ballungsräumen wachsen – wenn auch nicht mehr so stark. Die Corona-Krise dämpft die Zuwanderung ausländischer Fachkräfte in die Großstädte, heißt es in einer Vorhersage des Gewos Instituts für Stadt-, Regional- und Wohnforschung. Auch wanderten Menschen in das Umland ab, etwa junge Familien. Ökonomisch leistungsfähige Regionen werden weiter wachsen – darunter Münster.

## Sauerland

### Sorgenfalten vor Ski-Saison

Winterberg (lnw). Kaum Schnee und die Corona-Einschränkungen führen dazu, dass die Wintersportregion im Sauerland auf eine unklare Zukunft blickt. Die Betreiber setzen in dieser Saison auf Langlauf als Alternative. Westfalen

## 75 Jahre Nürnberger Prozesse



Bei einem Festakt hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier am Freitag die Nürnberger Prozesse gegen führende Nationalsozialisten als maßgebend für die heutige internationale Strafgerichtsbarkeit gewürdig. Ohne diese Verfahren gäbe es es den Internationalen Strafgerichtshof in Den Haag nicht, sagte er. Genau vor 75 Jahren, am 20. November 1945, mussten sich führende Nazis und damit erstmals in der Geschichte Vertreter eines Unrechtsregimes vor Gericht verantworten. Foto: dpa

## Nach Störungen

### AfD im Bundestag steht unter Druck

Berlin (dpa). Nach der Belästigung von Politikern im Bundestag durch Besucher haben sich die anderen Fraktionen geschlossen gegen die AfD gestellt. In einer Aktuellen Stunde brandmarkten Union, SPD, FDP, Grüne und Linke die Rechtspopulisten als „Demokratiefinde“. Drei Abgeordnete der AfD – darunter Udo Hemmelgarn aus Harsewinkel (Kreis Gütersloh) – hatten die Störer am Mittwoch in den Bundestag eingeladen.

Fraktionschef Alexander Gauland nannte das Verhalten der Besucher zwar „unzivilisiert“ und entschuldigte sich dafür. Dies wer-

teten die anderen Fraktionen aber als „Heuchelei“. „Was wir am Mittwoch erleben mussten, ist nicht weniger als ein Angriff auf das freie Mandat und ein Angriff auf die parlamentarische Demokratie“, sagte der Erste Parlamentarische Geschäftsführer der Unionsfraktion, Michael Grosse-Brömer. Die Vorfälle seien nicht plötzlich passiert, sondern „der Tiefpunkt einer dauerhaften Strategie der AfD“.

Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble (CDU) hatte zuvor betont, dass den Beteiligten juristische Konsequenzen drohen könnten.

Kommentar/Politik

## Große regionale Unterschiede

### Armutssquote steigt an

Berlin (dpa). Armut ist in Deutschland auf einem Höchststand – mit weiterhin deutlichen regionalen Unterschieden –, und sie könnte durch die Corona-Krise weiter wachsen. Das geht aus dem „Armutsbereich“ des Paritätischen Wohlfahrtsverbands hervor. Der Verband analysiert Daten des Statistischen Bundesamtes. Die Armutssquote war im vergangenen Jahr auf 15,9 Prozent gestiegen. Es handele sich um die „größte gemeinsame Armut seit der Wiedervereinigung“, heißt es im Bericht. 2018 lag

die Quote noch bei 15,5 Prozent. Regional zeigen sich deutliche Unterschiede: Im Süden Deutschlands liegen die Regionen mit den niedrigsten Armutssquoten. Das sind München mit einer Armutssquote von 8,7 Prozent und die Region Oberland mit 9,4 Prozent. Die meiste Armut gemessen an der Einwohnerzahl gibt es demnach in und um Bremerhaven (26,4) und Bremen (24,5). „Armutspolitische Problemregion Nummer 1“ sei dennoch das Ruhrgebiet (21,4) mit seiner hohen Bevölkerungsdichte.

## Online-Umfrage

[www.die-glocke.de](http://www.die-glocke.de)

### Aktuelle Frage

Soll Joachim Löw weiterhin Fußball-Bundestrainer bleiben?

### Letzte Frage

Soll die Haltung von Wildtieren in Zirkussen verboten werden?

Ja 76,5 %  
Nein 23,5 %  
(463 Stimmen abgegeben)

## Schutztrieb nicht stark genug

### Rottweiler Magnus zu lieb für die Verbrecherjagd

Osnabrück (dpa). Wieder hat es ein zu lieber Rottweiler nicht in den Polizeidienst geschafft. „Die Ausbildung von Magnus wurde beendet, weil er einen wichtigen Zwischentest nicht bestanden hat“, sagte ein Sprecher der Polizeidirektion Osnabrück.

Der natürliche Schutztrieb sei nicht ausgeprägt genug. Im Ernst-

fall eines Einsatzes wäre das Tier wohl einfach zu lieb. Der Diensthundeführer würde Gefahr laufen, dass sich Magnus eher hinter ihm versteckt als sich schützend vor ihm zu stellen, sagte der Polizeisprecher. Nach etwa einem Jahr sei die Ausbildung im September beendet worden. Die Direktion hatte in sozialen Netz-

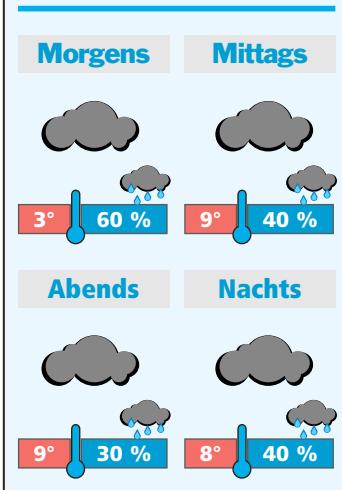
werken über das Karriereende von Magnus als Polizeihund informiert. Der Rottweiler ist nun bei einem privaten Züchter, der im Hundesport aktiv ist.

Erst vor wenigen Wochen hatte die Polizei Bremerhaven die Ausbildung ihres Nachwuchshundes Balou abbrechen müssen. Auch dieser Rottweiler erwies sich als

ungeeignet für den Job und sei eher ein richtiger Familienhund.

Polizeihunde dürfen im Dienst als Hilfsmittel der körperlichen Gewalt eingesetzt werden. Laut Zentralem Diensthundewesen können sie bei Tätersuchen, Personenkontrollen und Demonstrationen helfen und bei Bedarf mit vollem Körpereinsatz zur Seite stehen.

## Wetter



4 190328 902158

## Kommentare

Zu Bundestag/AfD

**Schulterschluss wichtig**Von unserem Berliner Korrespondenten  
ANDREAS HERHOLZ

Niemand habe die Absicht, den Bundestag verächtlich zu machen und die parlamentarische Demokratie anzugreifen – die Spalten der AfD geben sich einmal mehr unschuldig, leugnen die Verantwortung für die Attacke auf die Volksvertreter. Dabei hatten sie am Abend der Bundestagswahl 2017 nach ihrem Einzug ins Parlament keinen Hehl aus ihren Zielen gemacht. Man werde die Regierung und die anderen Parteien jagen, lautete damals die klare Kampfansage. Jetzt scheinen auch die letzten Hemmungen zu fallen, wie die Störaktion im Bundestag zeigt.

Die Entschuldigung wirkt höchst unglaublich. Einmal mehr geht es der AfD darum, den ihr verhassten Parlamentsbetrieb aufzumischen, lächerlich zu machen und sich selbst in Szene zu setzen. Doch mit der perfiden Strategie, erst zu zündeln, dann alles abzustreiten und sich schließlich in die Opferrolle zu begeben, kommen die Rechtspopulisten nicht durch. Eine ganz große Koalition von Union, SPD, Grünen, FDP und Linken hält jetzt dagegen und kündigt entschlossen Widerstand an. Gut, wenn alle rechtlichen Möglichkeiten gegen die Täter und ihre Helfer geprüft werden.

Der kalkulierte Eklat im Bundestag gibt einen üblichen Vorgesmack darauf, was von Seiten der AfD in den nächsten Monaten bis zur Bundestagswahl noch zu erwarten ist. Der Schulterschluss der anderen Fraktionen macht Hoffnung, dass Gauland & Co. damit keinen Erfolg haben und die Wähler erkennen, dass sie es hier mit Feinden der Demokratie zu tun haben.

Zum EU-Finanzstreit

**Nicht erpressen lassen**

Von ALFRED MENSE

„Die Verhandlungen müssen fortgesetzt werden, am Ende werden wir uns einigen“ – die Worte, mit denen Ungarns Ministerpräsident Viktor Orban die gescheiterten Verhandlungen über das EU-Finanzpaket kommentiert, klingen wie der blanke Hohn. Tatsache ist: Die Regierungen von Ungarn und Polen setzen mit ihrer Blockade des Haushalts der Europäischen Union auf das Mittel der Erpressung – und stürzen die Staatengemeinschaft in eine schwere Krise. Die Botschaft der beiden rechtskonservativ regierten Länder gegenüber der EU: Verzichtet auf das Vorhaben, bei Verstößen gegen die Rechtsstaatlichkeit Finanzmittel zu kürzen, dann winken wir den Haushalt durch. Vielleicht läuft es in weiteren Verhandlungen wieder auf einen windelweichen Kompromiss hinaus. Das große Dilemma, das die Pflicht zu einstimmigen Beschlüssen mit sich bringt, würde eine solche Einigung nicht lösen.

Polen und Ungarn werden Verstöße gegen Rechtsstaatlichkeit vorgeworfen. Viele sehen in den Ländern die Unabhängigkeit der Justiz und die Meinungsfreiheit in Gefahr. Dass ausgerechnet diese beiden Länder einen Haushalt blockieren, der Milliardenhilfen für von der Corona-Krise extrem belastete Staaten vorsieht, zeugt in höchstem Maße von Verantwortungslosigkeit und Egoismus – aber keinesfalls vom Geist eines solidarischen Europas. Die EU muss Haltung zeigen und ernsthaft prüfen, ob sie den Regierungen von Ungarn und Polen zumindest das Stimmrecht entziehen kann. Ländern, die europäische Normen und Werte konsequent missachten, muss die EU die Finanzmittel kürzen – sonst verliert sie an Glaubwürdigkeit.

## Ausland

**Militär-Kooperation ohne Durchbruch**

**Brüssel** (dpa). Der Aufbau einer europäischen Verteidigungsunion kommt der Bundesregierung zufolge nur schleppend voran. Durch die Kooperationsplattform PESCO sei zwar wichtige Grundlagenarbeit geleistet worden, heißt es in einer als Verschlusssache eingestuften Analyse. Zugleich zeige die Bilanz nach drei Jahren, dass noch kein Durchbruch erreicht worden sei, der die europäische Handlungsfähigkeit signifikant steigere.

**Sudan steht vor Flüchtlingskrise**

Genf (dpa). Durch den Vormarsch der äthiopischen Regierung gegen die Region Tigray bahnt sich im Nachbarland Sudan eine Flüchtlingskrise an. Die Vereinten Nationen stellen sich auf 200 000 Flüchtlinge ein, wie das UN-Flüchtlingshilfswerk UNHCR, das UN-Kinderhilfswerk Unicef und das Welternährungsprogramm WFP am Freitag berichteten. „Nicht nur Äthiopien, auch der Sudan könnte zerfallen“, hieß es.

## Parteitag



Im Jahr ihres 40-jährigen Bestehens wollen die Grünen – hier die Bundesvorsitzende Annalena Baerbock – auf ihrem dreitägigen Bundesparteitag in Berlin ein neues Grundsatzprogramm beschließen. Foto: dpa

## Trump nach US-Präsidentenwahl

**Verschwörungstheorien und Niederlagen vor Gericht**

Washington (dpa). Die Anwälte von Donald Trump tauchen in ihren Attacken gegen den Ausgang der verlorenen US-Präsidentenwahl immer tiefer in Verschwörungstheorien ab. Sie behaupten unter anderem, die Demokraten hätten die Wahl mit Hilfe von

Kommunisten aus Venezuela manipuliert – weiterhin ohne Beweise. Anwältin Sidney Powell machte in einem TV-Interview keinen Hehl daraus, was Trump erreichen will: Mehrere Bundesstaaten sollen die Wahlergebnisse schlicht nicht anerkennen und stattdessen Wahlleu-

te ernennen, die für ihn statt für Wahlsieger Joe Biden stimmen. US-Rechtsexperten geben solchen Plänen keine Erfolgsaussichten.

Den Trump-Anwälten läuft die Zeit davon: In mehreren Bundesstaaten nähern sich die Termine zur amtlichen Bestätigung der

Wahlergebnisse. So steht das am Montag in Pennsylvania und Michigan an. Derweil verlor die Trump-Seite allein am Donnerstag (Ortszeit) vor Gerichten in Georgia, Pennsylvania und Arizona. Bisher sammelten die Anwälte mehr als 30 Schlappen vor Gericht ein.

## Heftige Kritik an AfD nach Störungen



Wie so viele Abgeordnete verurteilte Marco Buschmann, Erster Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Fraktion, am Freitag im Bundestag die Bedrängung von Abgeordneten durch Gäste der AfD. Foto: dpa

**„Unsere Demokratie ist stärker als Ihr Hass“**

Berlin (dpa). Dass Abgeordnete im Bundestag von Besuchern bedrängt werden, hat es noch nicht gegeben. Zwei Tage später ist die Empörung darüber immer noch groß. Vor allem über die AfD, die diese Gäste eingeladen hatte. Aus ihren Reihen kamen am Freitag zwar entschuldigende Worte – aber auch gleich weitere Provokationen.

In ihrer Kritik an den Rechtspulisten waren sich die Fraktionen von CDU/CSU, SPD, FDP, Grünen und Linken in einer Aktuellen Stunde einig. Die Erste Parlamentarische Geschäftsführerin der Grünen, Britta Haßelmann, beschrieb die Strategie der AfD so: „Unaufdringliches und geheucheltes Bedauern hier, denn man merkt, es wird brenzlig.“ Und gleichzeitig hole sich die AfD bei ihrer Anhängerinnen den Applaus für ihr Handeln ein. „Das ist die Strategie

– und die müssen wir entlarven.“

Am Rande der Debatte über das neue Infektionsschutzgesetz waren am Mittwoch auf den Fluren der Bundestagsgebäude Abgeordnete – darunter Wirtschaftsminister Peter Altmaier (CDU) – von mehreren Besuchern bedrängt, beleidigt, gefilmt und beleidigt worden. Besucher drangen auch in Abgeordnetenbüros ein.

AfD-Fraktionschef Alexander Gauland räumte nun ein, das Verhalten der Gäste gehöre sich nicht. „Hier ist etwas aus dem Ruder gelassen“, sagte er. „Dafür entschuldige ich mich als Fraktionsvorsitzender.“ Die Gäste hätten jedoch die Sicherheitskontrollen durchlaufen. „Wir konnten nicht damit rechnen, dass so etwas passiert.“

Der Erste Parlamentarische Geschäftsführer der FDP-Fraktion, Marco Buschmann, warf der AfD vor, sie habe „ein Klima der Bedrohung“ in den Bundestag tragen

wollen. „Sie wollen die Institutionen in den Schmutz ziehen, weil Sie sie hassen. Aber seien Sie sich eines sicher: Unsere Demokratie ist stärker als Ihr Hass.“

Für die SPD erinnerte die Abgeordnete Susann Rüthrich an Gaulands Satz „Wir werden sie jagen“ vom Abend der Bundestagswahl 2017, gemünzt auf die neue Bundesregierung. „Damit waren wir alle gemeint, frei gewählte Abgeordnete und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“

In scharfer Form stellte Bundestagsvizepräsidentin Petra Pau (Linke) eine direkte Linie zu den Nationalsozialisten her. Sie zitierte den späteren Reichspropagandaminister Joseph Goebbels, der zu den Zielen der NSDAP im Reichstag gesagt hatte: „Wir kommen nicht als Freunde, auch nicht als Neutrale. Wir kommen als Feinde. Wie der Wolf in der Schafherde einbricht, so kommen wir.“

**Mit löchriger Maske ans Rednerpult**

Berlin (dpa). Als wolle er das Empörungsniveau im Plenarsaal hoch halten, holte der AfD-Abgeordnete Karsten Hilse für das am Mittwoch beschlossene Infektionsschutzgesetz am Freitag wieder die schon in den Tagen zuvor scharf kritisierte Bezeichnung „Ermächtigungsgesetz“ hervor. Bis zum Ermächtigungsgesetz der Nazis von 1933 sei dies „ein üblicher Begriff“

gewesen. „Und wenn in einem Gesetz mehrmals von Ermächtigung gesprochen wird, kann man es mit Fug und Recht ohne diese negative Konnotation (Nebenbedeutung) so nennen.“ Die Zwischenrufe aus den anderen Fraktionen zeigten, dass dies als weitere Provokation in einer an Provokationen reichen Parlamentswoche gesehen wurde. Der Schlusspunkt war es jedoch

nicht. Den setzte der AfD-Abgeordnete Thomas Seitz, der mit einer offenkundig löchrigen Maske zum Rednerpult kam. Vizepräsidentin Claudia Roth untersagte ihm, damit zu seinem Platz zurückzugehen. Sie reichte ihm eine frische FFP2-Maske. Als Seitz sich über den „Maulkorb“ beschwerte, drohte ihm Roth ein Ordnungsgeld an. U. Steinkohl/A.-B. Clasmann

**Grüne versprühen Optimismus**

Berlin (dpa). Das Land hat einen düsteren Corona-Winter vor Augen, doch Annalena Baerbock setzt auf Hoffnung. „In diesem schlimmen Jahr zeigt sich, auf welch rauer See wir leben, was alles passieren kann“, führt die Grünen-Chefin aus, als sie am Freitagabend den Parteitag der Grünen eröffnete. „Doch was das Virus kann, das können wir schon lange!“ Schnell finde die Menschheit einen Impfstoff. „Wir können Wunder bewirken.“

Damit ist der Ton gesetzt für eine Rede, die Mut machen soll zum „sozial-ökologischen“ Umbau einer Gesellschaft. Dazu braucht die

Partei Verbündete. „Wir müssen ehrlich sein: Wir Grünen können eine sozial-ökologische Marktwirtschaft nicht alleine bauen – nicht mit 20 Prozent, auch nicht mit 30“, erklärt Baerbock, deren Partei auf eine Regierungsbeteiligung nach der Bundestagswahl hofft. „Dazu braucht man in einer Demokratie Mehrheiten, eine Akzeptanz und die Bereitschaft der Menschen mitzumachen.“ Das bedeutet ein offenes Ohr für jene, die befürchten, dass sie bei diesem Umschwung den Kürzeren ziehen könnten. „Der Wandel muss für alle funktionieren: Für den Kumpel ebenso wie für die Handwerkerin.“

## Inland

**Vorschläge zur Hartz-IV-Reform**

Düsseldorf (dpa). Arbeitsminister aus vier Bundesländern haben sich dafür ausgesprochen, mit Hartz-IV-Beziehern weniger hart umzugehen als bisher. Die Unionspolitiker aus NRW, Bayern, Baden-Württemberg und Mecklenburg-Vorpommern schlagen in einem Katalog an den Bund vor, dass Bezieher mehr Ersparns und Sachwerte behalten dürfen als bisher. Freibeträge für Aufstocker sollen erhöht werden. Das Bundesverfassungsgericht hatte 2019 mögliche Sanktionen gegen Hartz-IV-Empfänger eingeschränkt.

**Werft-Forderungen zurückgewiesen**

Bremen (dpa). In einem millionenschweren Streit über Sanierungskosten des Segelschiffes „Gorch Fock“ hat das Landgericht Bremen Ansprüche einer beteiligten Werft abgewiesen. Die Bredo Dockgesellschaft in Bremerhaven hatte vom Bund 10,5 Millionen Euro für Arbeit und Material in den Jahren 2015 bis 2019 gefordert, geht mit dem Urteil vom Freitag aber leer aus. Der Bund vertrat aber vor Gericht die Auffassung, alle Rechnungen seien schon beim damaligen Generalauftragnehmer beglichen worden, der mittlerweile insolventen Elsflether Werft.

**Röttgers fordert Holocaust-Museum**

Köln (lnw). Der frühere NRW-Ministerpräsident Jürgen Röttgers (CDU) fordert die Einrichtung eines Holocaust-Museums in Deutschland. Ein Ort wie die israelische Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem fehle hierzu, sagte er. Zudem solle der Besuch einer „Stätte der Erinnerung an die NS-Verbrechen“ für jeden Schüler Pflicht sein. Es gebe einen „Bodensatz von Antisemitismus in diesem Land“. Seit Jahren werde die Bedrohung durch den Rechtsextremismus unterschätzt.

## Personalie

□ Bobi Wine (38), ugandischer Popstar und Oppositionspolitiker, ist auf Kautions freigekommen. Das teilte ein Sprecher von Wines Partei NUP am Freitag mit. Nach Wines Festnahme im Präsidentschaftswahlkampf war es vielerorts zu gewalttätigen Protesten gekommen.

## Die Glocke

Verleger und Geschäftsführer:

Fried Gehring und Dirk Höller

Chefredakteur: Fried Gehring

Redakteursleitung: Nicolette Bredenhöller und Frank Möller (Chef vom Dienst)

Nachrichten aus Politik, Westfalen, Wirtschaft und Kultur: Sven Behler, Matthias Bornhorst, Thorsten Botte, Thorsten Dubmann, Bernd Evers, Alfred Mense, Kirstin Oelgemöller, Ralf Oestermann, Benedikt Paweltzki, Rudolf Rademacher

Berliner Korrespondent: Andreas Herholz

Sport: Jörg Staubach (Leitung), Dietmar Diekmann (Stv. Leitung), Dieter Lohmann

Motor: Jörg Staubach

„Glocke am Wochenende“ und Sonderthemen: Mirco Borgmann, Daniela Kinder

Anzeigenleitung: Frank Iggena

Leitung Lesemarkt und Logistik: Jörn Gehrke

Abonnementskündigungen sind nur zum Quartalsende nach Ablauf der vereinbarten Verpflichtungszeit möglich und müssen dem Verlag einen Monat vorher schriftlich mitgeteilt werden. Unsere Zusteller nehmen keine Kündigungen entgegen.

Monatlicher Bezugspreis per Botenzustellung 35,90 Euro, per Post oder Landzustellung 38,95 Euro, jeweils inklusive 5% Mehrwertsteuer.

„Die Glocke“ erscheint wöchentlich sechsmal. Im Falle höherer Gewalt wie bei Betriebsstörungen, Streik, Verbot usw. besteht kein Anspruch auf Kürzung oder Rückzahlung des Bezugspreises. Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Rechte für die Nutzung von „Glocke“-Artikeln für elektronische Pressestage: PMG Presse-Monitor GmbH, Berlin, Tel. 030/28493-0

Mitglied der ZGW Zeitungsgruppe Westfalen

Wöchentlich mit Prisma-Fernsehmagazin

Druck und Verlag:

E. Holterdorf GmbH &amp; Co KG, Oelde

Anschrift für Redaktion und Verlag:

Engelbert-Holterdorf-Straße 4/6 · 59302 Oelde

Postfach 3240 · 59281 Oelde

Fernruf-Sammelnummer 02522/73-0

Telefax Redaktion: 02522/73 166

Telefax Anzeigenannahme: 02522/73 241

Telefax Vertrieb: 02522/73 221

E-Mail Redaktion: redaktion@die-glocke.de

E-Mail Anzeigen: anzeigen@die-glocke.de

E-Mail Vertrieb: vertrieb@die-glocke.de

Internet: www.die-glocke.de

Sparkasse Münsterland Ost

IBAN: DE 51 400 50150 00420 40493

BIC: WELADED1MST

Volksbank eG, Warendorf

IBAN: DE 55 612 62501 50011 3400

BIC: GENODEM1AHL

Für die Herstellung der „Glocke“ wird Papier mit bis zu 100% Recycling-Anteil verwendet.

## Coronavirus-Pandemie

# Auch in EU zügige Zulassung möglich

New York/Mainz (dpa). Biontech und Pfizer haben eine Notfallzulassung für ihren Corona-Impfstoff bei der US-Arzneimittelbehörde FDA beantragt. Die Produktion des Wirkstoffs könnte sofort nach Genehmigung beginnen, wie beide Unternehmen am Freitag mitteilten.

Die FDA muss den Antrag nun erst prüfen. Wie lange das dauern könnte, war zunächst unklar. US-Experten zeigten sich aber zuversichtlich, dass es noch vor Jahresende ein Ergebnis der Prüfung geben könnte. Für Corona-Impfstoffe gilt wegen der besonderen Dringlichkeit ein beschleunigter Zulassungsprozess.

Bei der Europäischen Arzneimittelbehörde (EMA) und in weiteren Ländern reichen Biontech und Pfizer bereits Daten ein. So können Hersteller schon vor dem formellen Zulassungsantrag Teilveröffentlichungen zu Qualität, Unbedenklichkeit und Wirksamkeit eines Präparats weitergeben. „Wir reichen kontinuierlich Daten ein im rollierenden Einreichungsprozess“, antwortete die Biontech-Sprecherin auf die

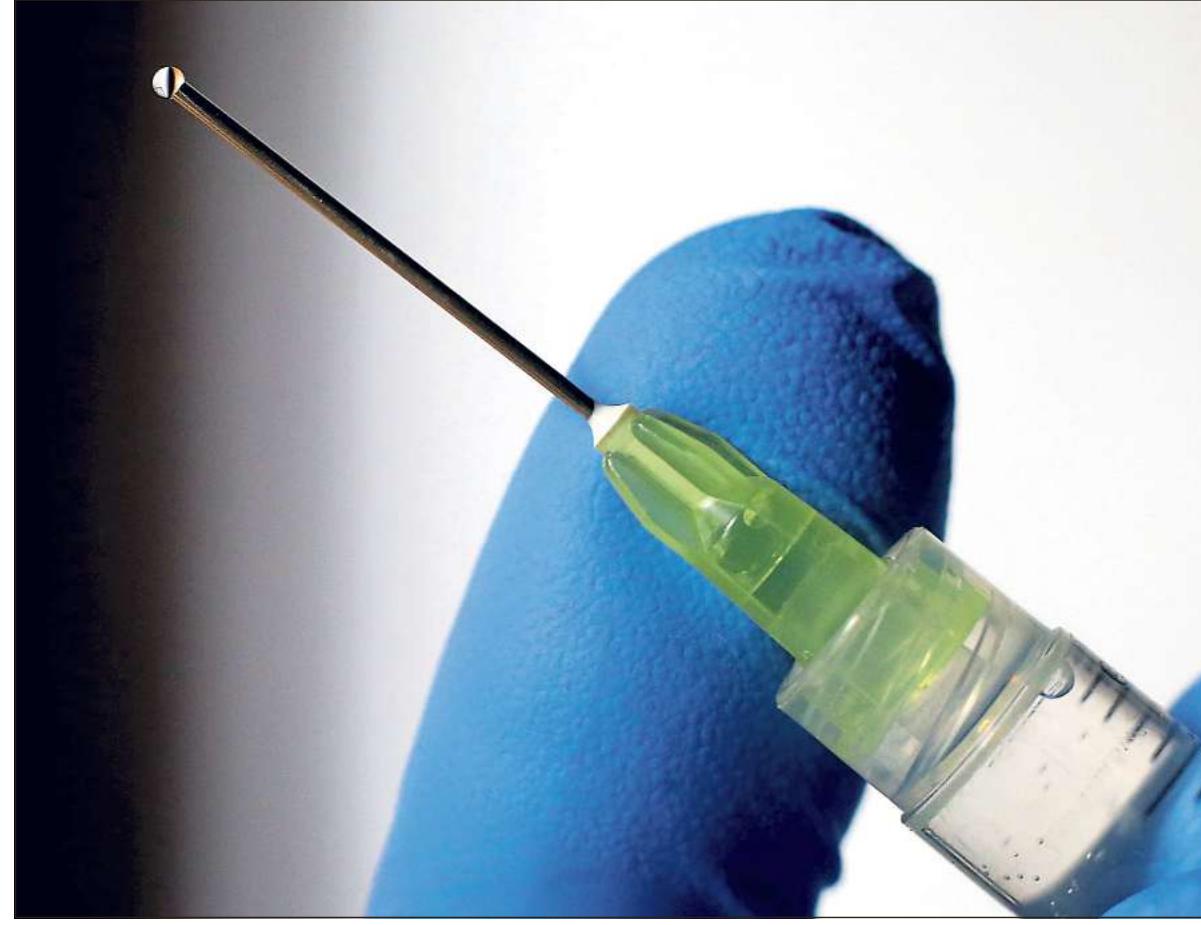
Frage nach den Vorbereitungen für Anträge zur Zulassung des Impfstoffs bei der EMA und in der Schweiz. Ziel sei es, mit diesen Daten einen Antrag auf Zulassung zu ermöglichen. Bereits in der zweiten Dezemberhälfte könnte ein erster Impfstoff in Europa zugelassen werden, sagte EU-Kommissionschefin Ursula von der Leyen.

Eine wichtige Rolle bei der Produktion des Impfstoffs soll ein Werk in Marburg (Hessen) spielen. Die Übernahme dieser Produktionsanlage vom Schweizer Pharmakonzern Novartis wurde laut Biontech im Oktober abgeschlossen.

Im Anschluss an die Fertigung sollen die Impfstoffdosen nach Unternehmensangaben „fair“ verteilt werden. Es werde nicht „ein Land alles erhalten“. Deutschland und die EU haben bereits einen Vertrag über den Kauf von 300 Millionen Dosen des Impfstoffs von Biontech und Pfizer abgeschlossen. Auf der Grundlage von Lieferprognosen geht Biontech davon aus, dass 2020 weltweit bis zu 50 Millionen Impfstoffdosen ausgeliefert und 2021 bis zu 1,3 Milliarden Dosen hergestellt werden.

**Weltweit** wird auf einen Impfstoff gegen das Coronavirus gewartet. Vielversprechend ist der gemeinsam entwickelte Wirkstoff der Firmen Biontech und Pfizer, der nun eine Notfallzulassung in den USA erhalten soll.

Fotos: dpa



**Nicht anfechtbar:** Das Oberverwaltungsgericht Münster hat die Quarantänepflicht für Reiserückkehrer aus Risikogebieten gekippt.

## NRW setzt Einreiseverordnung außer Kraft

Düsseldorf/Münster (lnw). Das NRW-Gesundheitsministerium hebt nach einer Entscheidung des Oberverwaltungsgerichts in Münster (OVG) die Corona-Einreiseverordnung des Landes auf. „Da das OVG Bedenken gegen die zentralen Regelungen der Verordnung geäußert und sie außer Kraft gesetzt hat, ist die gesamte Verordnung ab sofort nicht mehr anzuwenden“, erklärte eine Sprecherin des Minis-

teriums am Freitagabend. Eine entsprechende Mitteilung an die Kommunen erfolgte umgehend. Das OVG in Münster hatte kurz zuvor die in der Corona-Einreiseverordnung geregelte Quarantänepflicht für Auslandsrückkehrer aus Risikogebieten gekippt. Nach Ansicht des Gerichts hat das Land nicht berücksichtigt, dass Reisende bei der Rückkehr aus Ländern mit geringeren Infektionszahlen als an

ihrem Wohnort nach der Heimkehr einem höheren Infektionsrisiko ausgesetzt sind. Somit sei die Quarantäne aktuell kein geeignetes Mittel zur Eindämmung der Pandemie in Deutschland. Der Beschluss ist nicht anfechtbar.

Der Gerichtsbeschluss stellt laut NRW-Gesundheitsministerium das System des Bundes zur Ausweitung von ausländischen Risikogebieten in Frage.

Der Kläger aus Bielefeld war bis zum 13. November auf Ibiza und reiste dann weiter nach Teneriffa. Am 22. November wollte er zurück nach Deutschland fliegen. Weil der Wert der Neuansteckungen pro 100 000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen auf den Balearen deutlich niedriger lag als in Bielefeld, wehrte er sich gegen den Vorwurf, als ansteckungsverdächtig qualifiziert zu werden.

## Armin Laschet unterrichtet Landtag

Düsseldorf (lnw). Der Landtag wird kommende Woche Mittwoch wenige Stunden vor dem Corona-Gipfel der Kanzlerin mit den Ministerpräsidenten die Linie NRWs debattieren. Nachdem Ministerpräsident Armin Laschet (CDU) eine entsprechende Unterichtung des Parlaments beantragt hatte, hat der Landtag am

Freitag eine knapp einstündige Aussprache nach dem Statement angesetzt. Grüne und SPD hatten Laschet am Donnerstag schriftlich um eine Unterrichtung vor der Schaltkonferenz mit Kanzlerin Angela Merkel (CDU) gebeten und notfalls die Einberufung einer Sondersitzung des Landtags angekündigt. Dazu wird es nun

nicht kommen – das Plenum tagt am Mittwoch ohnehin. Laschet will zunächst einen zehnminütigen „Ausblick“ auf die Schalte am Mittag geben. Der Landtag räumt danach zunächst den Fraktionen und am Schluss noch mal der Landesregierung jeweils zwischen sieben und zehn Minuten Redezeit ein.

## Nothilfe neu aufgelegt

Berlin (dpa). Wegen des Teil-Lockdowns legt die Bundesregierung ihre Corona-Nothilfen für Studierende wieder auf und weitet diese außerdem aus. Bundesforschungsministerin Anja Karliczek (CDU) sagte am Freitag in Berlin, ab sofort könnten wieder Anträge auf die im September ausgelaufene Überbrückungshil-

fe gestellt werden. Sie soll bis zum Ende dieses Wintersemesters gewährt werden. Zusätzlich sollen für den KFW-Studienkredit bis Ende 2021 keine Zinsen fällig werden. Die Leistung richtet sich an Betroffene, die zum Beispiel durch einen wegbrechenden Nebenjob in eine finanzielle Notlage geraten sind.

## WHO rät von Einsatz von Remdesivir ab

Geneva (dpa). Das Weltgesundheitsorganisation WHO rät vom Einsatz des einst vielversprechenden Medikaments Remdesivir bei Covid-19-Erkrankungen ab. Nach eingehender Prüfung sei ein Expertengremium der WHO zu dem Schluss gekommen, dass das Mittel „keinen bedeutenden Einfluss auf die Sterblichkeit“ habe. Das gelte auch für andere wichtige Faktoren wie den Bedarf an künstlicher Beatmung, teilte die WHO am Freitag mit. Es sei zudem nicht ausgeschlossen, dass das Medikament auch schadet. Remdesivir war vom Pharmakonzern Gilead ursprünglich zur Bekämpfung des Ebola-Virus entwickelt worden. Nach Ausbruch der Corona-Pandemie galt es eine Zeit lang als Hoffnungsträger im Kampf gegen Covid-19.

## Rasse-Begriff

## Lambrecht will zügige Änderung

Berlin (dpa). In der Diskussion um die Streichung des Begriffs „Rasse“ im Grundgesetz drängt Bundesjustizministerin Christine Lambrecht (SPD) zur Eile. „Wir dürfen uns mit den Gesprächen nicht mehr viel Zeit lassen, sondern müssen hier zügig zu einem Ergebnis kommen“, sagte die Ministerin der Deutschen Presse-Agentur in Berlin. „Die Legislaturperiode nähert sich ihrem Ende, und wir benötigen für eine Verfassungsänderung Zweidrittelmehrheiten in Bundestag und Bundesrat.“ Die nächsten Bundestagswahlen stehen im Herbst 2021 an.

## Zustandsbericht



Dort, wo Bäume in NRW-Wäldern in den vergangenen Jahren gefällt worden sind, werden neue Setzlinge wie diese Eiche gepflanzt, um dem Waldsterben entgegenzutreten.

## In geschwächten NRW-Wäldern gibt es auch Lichtblicke

Düsseldorf (dpa). Der Anteil der erheblich geschwächten Bäume in Nordrhein-Westfalen ist nach dem jüngsten Waldzustandsbericht von 42 Prozent im Jahr 2019 auf jetzt 44 Prozent gestiegen. Das machen die Experten an lichten Baumkronen aus, bei denen Blätter beziehungsweise Nadeln abgefallen oder viel zu gering ausgeprägt sind. 44 Prozent der Bäume mit einer deutlichen Kronenverlichtung ist der höchsten Wert seit dem Beginn der Erhebungen im Jahr 1984.

In unterschiedlichem Ausmaß seien drei von vier Bäumen nicht gesund. Der Anteil der Bäume ohne Schäden habe allerdings von 19 auf jetzt 23 Prozent zugenommen. „Hier ist ein ganz kleiner Lichtblick quer über alle Baumarten zu erkennen“, erklärte Umweltministerin Ursula Heinen-

Esser (CDU) am Freitag. In der Corona-Krise sei vielen Menschen wieder bewusst geworden, wie wichtig der Wald sei. Gerade Menschen aus den Städten hätten Erholung in den Wäldern gesucht.

Das Land richte die Förderung für private Waldbesitzer auf vielfältige und klimastabile Mischwälder aus – mehr als 60 Prozent des Waldes in NRW sind in Privatbesitz. Nadelholz-Monokulturen hätten keine Zukunft. Auf den seit 2018 entstandenen Schadflächen sollen nach den Vorstellungen des Landes Mischwälder entstehen, die in der Regel aus mindestens vier Baumarten bestehen sollen, die zum Standort passen müssten. Heimische Baumarten sollen dabei den Kern der künftigen Waldgeneration bilden. Die Wälder, die in der Zukunft Bestand haben müssen, sei-

en auch ein wichtiger Kohlenstoff-Speicher, betonte die Umweltministerin.

Am stärksten betroffen von Dürre und Borkenkäfern ist die Fichte. Seit 2018 sind bis jetzt 31,5 Millionen Kubikmeter Schadholz angefallen. Auch der Zustand der Buche hat sich verschlechtert. Durch die Trockenheit kommt es vor allem in alten Beständen, zunehmend aber auch in mittelalten Beständen zum Absterben von Bäumen. Nach den jüngsten Daten des Landesbetriebs liegt der Schadholzanfall bei der Buche seit 2018 bei 850 000 Kubikmetern. Die Eiche hat sich in diesem Jahr nach Ansicht der Experten leicht erholen können. Mit ihrem tief reichenden Wurzelsystem kann sie an in tieferen Bodenschichten gespeicherte Wasser herankommen.

## Haushaltstreit

## Orban glaubt noch an Einigung mit EU

Budapest (dpa). Nach einem EU-Videogipfel ohne Durchbruch im Haushaltstreit mit Ungarn und Polen hat der ungarische Ministerpräsident Viktor Orban (Foto) Bereitschaft zu weiteren Gesprächen bekundet. „Die Verhandlungen müssen fortgesetzt werden, am Ende werden wir uns einigen“, sagte der rechtsnationalen Politiker am Freitag. Ungarn und Polen hatten ihr Veto gegen einen zentralen Haushaltbeschluss eingelegt und damit die EU in die Krise gestürzt. Die beiden Länder stoßen sich an einer neuen Klausel zur Kürzung von Geldern bei bestimmten Rechtsstaatsverstößen in den Empfängerländern.

Kommentar

Das Gutachten zum Umgang des Erzbistums Köln mit Vorwürfen des sexuellen Missbrauchs bestreitet, dass das erstellte Gutachten vorzustellen, hat Woelki stattdessen ein neues Gutachten bei einem Kölner Strafrechtler in Auftrag gegeben. Die Münchner Kanzlei bestreitet, dass ihr Gutachten mangelhaft ist. In der vergangenen Woche hatte sie ein ähnliches Gutachten für das Bistum Aachen vorgelegt.

„Wenn die Pressemeldungen stimmen, dann ist das ein unglaublicher Skandal, einen Betroffenenbeirat auszunutzen und da sogar eine Retraumatisierung von Betroffenen in Kauf zu nehmen“, sagte ZdK-Präsident Thomas Sternberg. Das derzeitige Geschehen erschüttere „ganz sicher“ das Erzbistum Köln ganz massiv“, sagte Sternberg. „Es ist für Köln eine bisher so noch nicht da gewesene Situation.“ Das Erzbistum Köln ist das größte katholische Bistum in Deutschland.



Der Erzbischof von Köln, Kardinal Rainer Maria Woelki, hält die Veröffentlichung eines Gutachtens zum Missbrauch in seinem Bistum bisher zurück. Foto: dpa

## Homosexuelle

## Pfarrer angeklagt wegen Hetze

Bremen (dpa). Ein Pfarrer muss sich nach abwertenden Äußerungen über Homosexualität seit Freitag in Bremen wegen Volksverhetzung verantworten. Er habe mit seinen Äußerungen zum Hass angestachelt, sagte Staatsanwalt Florian Maß am Freitag zum Prozessauftakt. Der Geistliche habe bei einem Eheseminar 2019, das als Audio-Datei auch auf YouTube eingespielt wurde, unter anderem von „Genderdreck“ und einer „Homo-Lobby“ gesprochen, die teuflisch und satanisch sei. Der Verteidiger sage, sein Mandant habe Homosexuelle niemals insgesamt beleidigt.

„Glocke“-Interview-Serie

## Was Corona uns zeigt



### Hintergrund

Kann Seelsorge unter Corona-Bedingungen funktionieren? Diese Frage müssen sich die Kirchen stellen, denn von den Corona-Maßnahmen sind die Pfarrgemeinden stark betroffen. Gottesdienste finden seit Mai unter erschwerten Bedingungen statt. Begrenzung der Besucherzahlen, Maskenpflicht, Abstandsregeln, dazu Gesang nur in ganz reduziertem Umfang – das alles macht es schwer, die Gottesdienstgemeinschaft wie gewohnt zu erleben, sagt Pfarrer Karl Kemper (54), Pfarrer der katholischen Kirchengemeinde St. Johannes Oelde, in den Blick genommen werden.

„Die Glocke“: Wie hat die Corona-Krise Ihre Arbeit erschwert?

**Kemper:** Seelsorge lebt immer von Beziehungen. Diese können auf unterschiedliche Weise gepflegt werden. Besonderes Kennzeichen der Seelsorge aber ist die unmittelbare, die persönliche und nicht-digitale Beziehung. Und da hat es erhebliche Einschränkungen gegeben, gerade im ersten Lockdown.

„Die Glocke“: Auch das Leben in den Pfarrgemeinden musste heruntergefahren werden. Fürchten Sie negative Folgen, weil die Bindung der Menschen zur Gemeinde verloren gegangen ist?

**Kemper:** So etwas kann geschehen, das ist ja auch die Sorge vieler Vereine, vom Sport angefangen bis zum Schützenwesen. Das ist am Ende eine Frage, die an die ganze Gesellschaft geht. Es ist meiner Meinung nach aber zu früh, um da eine Aussage zu treffen.

„Die Glocke“: Erleben Sie in der Krise auch eine Rückbesinnung auf Glaube und Spiritualität?

**Kemper:** Ja, ganz sicher. Wir haben das im ersten Lockdown erlebt, wie auf einmal eine Welle von

# In dieser Zeit wächst Bedürfnis nach Spiritualität

Hilfsbereitschaft und eine Welle einigermaßen entstanden sind, die etwa im Bereich Nachbarschaftshilfe und Unterstützung ein wunderschönes Bild von Menschen und unserer Gesellschaft gegeben haben. Wir merken jetzt, wie die Länge dieser Zeit, in der wir mit starken Unsicherheiten umgehen müssen, einiges in den Menschen auslöst. Da gibt es ein Bedürfnis nach Spiritualität. Es ist aber nicht so, dass dies unbedingt in den klassischen Gottesdienstfeiern geschieht, sondern auf ganz unterschiedliche Weise. Wir haben beispielsweise die Pfarrkirche sonntags über fünf Stunden geöffnet. In dieser Zeit schaffen wir mit Lichtinstallationen, Musik und Texten, die wir einblenden, einen Ort, den die Menschen richtig dankbar annehmen.

„Die Glocke“: Was können Kirchengemeinden aus der Krise lernen?

**Kemper:** Was wir eigentlich auch schon wissen müssten: Dass die Art und Weise, wie wir bisher oft Pfarrgemeinde gewesen sind, keine ist, die zementiert und in Stein gemeißelt ist. Und dass die herkömmliche Art und Weise des Lebens in der Pfarrgemeinde keine ist, wie sie in der Zukunft sein wird. Wir erlernen eine höhere Flexibilität. Vor allem aber lernen wir, uns darauf zu konzentrieren, was das Bedürfnis von Menschen ist, wenn wir von Glauben und Religion reden. Und die Pandemie hat noch einmal Kreativität freigesetzt, weil im Lockdown so vieles verändert werden musste.

„Die Glocke“: Was war im Zusammenhang mit der Pandemie für Sie die schlimmste und was die schönste Erfahrung?

**Kemper:** Ja, ganz sicher. Wir haben das im ersten Lockdown erlebt, wie auf einmal eine Welle von



**Karl Kemper**, leitender Pfarrer der katholischen Kirchengemeinde St. Johannes (Oelde), arbeitet wie seine Kollegen unter erschwerten Bedingungen. Seelsorge lebe in besonderem Maße von Nähe, persönlicher Begegnung und dem Erleben von Gemeinschaft. Der Kern dieser Arbeit könne deshalb nie durch digitale Angebote ersetzt werden. Die Advents- und Weihnachtszeit stellt die Kirchen vor Herausforderungen. Foto: Mense

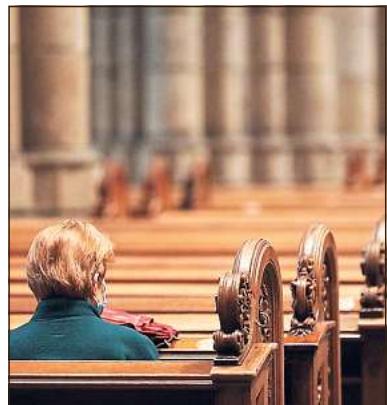
## Religionsausübung ist ein Grundrecht

„Die Glocke“: Hat es Sie überrascht, dass die Kirchen von den aktuellen Maßnahmen des Teil-Lockdown nicht betroffen waren?

**Kemper:** Ich habe das mit Dankbarkeit und auch Respekt gegenüber unserem Staat wahrgenommen. Es gibt ein paar Säulen, auf denen unsere Verfassung und unser Gemeinwesen ruhen. Eine Säule ist das Demonstrationsrecht, das zwar angepasst ist an die Corona-Verordnung, aber das ja nicht gestrichen ist. Und zwar, weil das Recht der freien Meinungsäußerung für unseren Staat als fundamental angesehen wird. Das Recht auf freie Ausübung der eigenen Religiosität ist eine weitere Säule. Praktizierte Religiosität ist ein Grundrecht. Oft gibt es ja die Haltung: „Unverschämtheit, Restaurants und Theater müssen schließen, aber die Kirche nimmt sich da mal wieder Sonderrechte heraus.“ Da müssen wir genau schauen, worüber wir diskutieren. Wenn heute das Grundrecht der Religionsfreiheit infrage gestellt wird, werden wir morgen über Meinungsfreiheit diskutieren, übermorgen über das Demonstrationsrecht und spätestens in einer Woche über freien Journalismus.

„Die Glocke“: Auf einer Krisenskala von 1 bis 10 – wo würden Sie die Pandemie einordnen?

**Kemper:** Ich würde keine Zahl nennen, aber nicht, um mich vor einer Antwort zu drücken. Ich glaube, dass man eine kluge Einschätzung tatsächlich erst mit einem gewissen Abstand abgeben kann. Wir können aber schon jetzt sehen, dass die Pandemie biografisch ein tiefgründiges Ereignis darstellt. Das geht mir mit meinen 54 Jahren jedenfalls so. Eine so tiefgreifende gesellschaftliche Entwicklung oder Situation habe ich noch nicht erlebt – mit Ausnahme vielleicht des euphorischen Erlebnisses des Mauferfalls 1989.



**Maskenpflicht**, Abstandsregeln, verringerte Sitzplatzkapazitäten, aber keine Schließung: In Kirchen müssen Hygieneregeln eingehalten werden. Foto: dpa

## Blick stärker auf die seelische Gesundheit richten

„Die Glocke“: Die Corona-Krise hat viele Menschen verunsichert. Wie schafft man es, dass das Gefühl nicht übermächtig wird?

**Kemper:** Die Nachrichten explodieren ja derzeit geradezu und sind beherrscht vom Thema Corona. Ein kleiner praktischer Tipp von mir wäre: Den Nachrichtenkonsum auf einmal am Tag zu beschränken. Und vor allen aber sollten wir den Gedanken zulassen, dass es neben Corona noch ganz viele andere Themen gibt, die im alltäglichen Leben relevant sind.

„Die Glocke“: Was war im Zusammenhang mit der Pandemie für Sie die schlimmste und was die schönste Erfahrung?

**Kemper:** Ich glaube, dass dieses Thema, das es auch schon vorher gegeben hat, gerade in Seniorenheimen, durch Corona ein neues Gewicht bekommen hat. Ausgehend von der Frage, wie möchten wir denn im Alter leben, was ist mir wichtig, können wir auch und gerade in Corona-Zeiten allgemeingültig feststellen: Wichtig für uns Menschen sind Kontakte, Freundschaften und Begegnungen. Und das ist etwas, was im Grunde unerlässlich ist.

„Die Glocke“: Was war im Zusammenhang mit der Pandemie für Sie die schlimmste und was die schönste Erfahrung?

**Kemper:** Das Schlimmste waren im ersten Lockdown die Kontaktsperrungen und dass es nicht möglich war, sterbende Angehörige zu begleiten. Dazu kam die Härte der Trauerfeiern, die am Anfang ja auf zehn Personen beschränkt waren und nur draußen stattfinden konnten. Das ist mir richtig nahe gegangen. Die erfreulichste Erfahrung war es zu sehen, wie viel Eigeninitiative sich auf einmal gezeigt hat. Viele Menschen haben auf eine gute Art und Weise Verantwortung übernommen und ein soziales Empfinden gezeigt. Diese Vielfalt an Ideen und der Wunsch „das schaffen wir gemeinsam“ – das

fand ich sehr berührend.

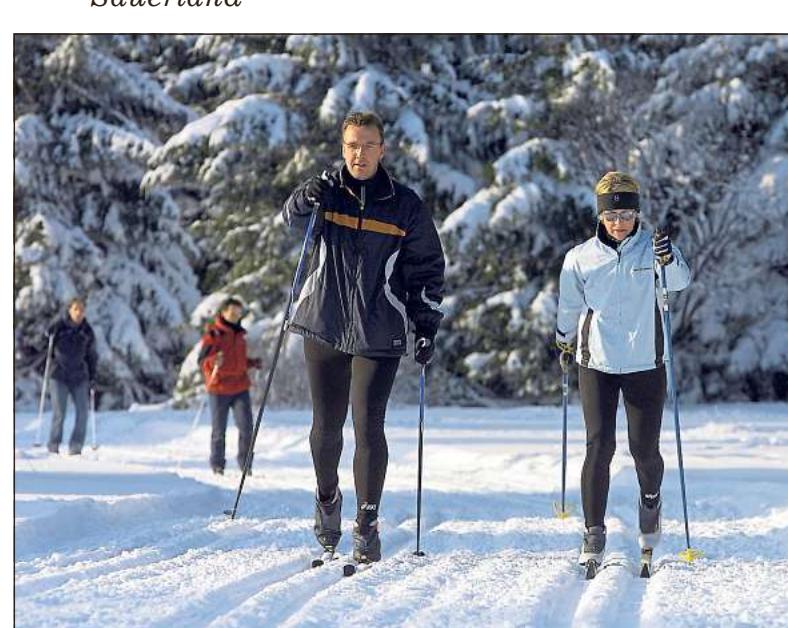
„Die Glocke“: Besonders wichtig ist Beistand für kranke Menschen und Menschen im Sterbeprozess. In den vergangenen Monaten hatten Angehörige oft keine Möglichkeit, würdig Abschied zu nehmen. Viele Menschen sind einsam gestorben. Was bedeutet das aus Sicht des Seelsorgers?

**Kemper:** Das ist etwas, das es aus meiner Sicht nicht geben darf. Das es so gekommen ist, erklärt sich aus dem Phänomen, dass das Virus neu war und es viele offene Fragen gegeben hat. Und dann war das fast wie in einem Tunnel mit dem Ansatz „Wir müssen die Risikogrup-

pen schützen“. Und mit dem Beschützen sind diese Menschen in eine Isolation hineingekommen, die man auf Dauer keinem Menschen zumuten darf. Kurzzeitig sind solche drastischen Maßnahmen möglich, wenn man Schlimmeres verhindern kann. Aber dann muss die Erkenntnis kommen: Ja, es gibt neben der – ich nenne es mal – biologischen Gesundheit auch unsere seelische und psychische Gesundheit. Diese Aspekte in eine Balance zu bekommen, ist eine Aufgabe dieser Zeit. Dazu gehört auch, Risiken in einer eigenen Entscheidung in bestimmten Situationen bewusst in Kauf zu nehmen.

## Kurz & knapp

Bei einer Internet-Verabredung hat ein 39-Jähriger in Detmold eine böse Überraschung erlebt. Statt seines „Dates“ erschienen zur verabredeten Zeit sieben Räuber und prügeln sofort auf ihn ein. Sie stahlen persönliche Papiere und 200 Euro aus der Geldbörse. (dpa)



**So sieht der Traum von Winter im Sauerland aus:** Die Verantwortlichen der Wintersportregion sind davon überzeugt, dass dem Langlauf in Zeiten von Corona besondere Bedeutung zukommt. Aber auch für diesen Sport braucht es zumindest Temperaturen um null Grad. Die ersten Flocken, die derzeit niedergehen, vermitteln bestenfalls einen Eindruck vom nahestehenden Winter.

## Wintersportregion vor ungewisser Saison

**Winterberg** (dpa): Die Wintersportregion im Sauerland blickt angesichts der Corona-Einschränkungen auf eine ungewisse Saison und rückt den Langlauf als sportliche Alternative in den Fokus. Während an den alpinen Hängen und bei den Liftbetreibern auf das Ende des Teil-Lockdowns gewartet wird, warten Loipenbetreiber noch auf erste nennenswerte Schneemengen, teilte die Wintersport-Arena Sauerland mit.

Sobald die Schneelag es zulasse, werde man die ersten Spurgeräte rauschicken, hieß es bei den Loipenbetreibern: „Wir sind alle vorbereitet“, sagte Stefan Küpper, Vorsitzender der Nordicsport-Arena Sauerland. Er sei überzeugt, dass dem Langlauf in den kommenden Monaten eine besondere Bedeutung zukomme. Unter Einhaltung der geltenden Bestim-

mungen – also entweder allein oder mit Menschen aus demselben Haushalt – ist dieser Wintersport auch im Corona-Winter möglich.

Der in den kommenden Tagen erwartete erste Schnee wird nach Einschätzung der Wintersport-Arena jedoch nicht ausreichen, um darauf zu fahren.

Die Saison in der Wintersport-Arena dauert meist von etwa Mitte Dezember bis Ende März. Entsprechend genau beobachteten die Liftbetreiber in den alpinen Gebieten die Entwicklung bei den Infektionszahlen und warteten gespannt auf Entscheidungen der Politiker, hieß es in der Mitteilung von gestern weiter. Die Anlagen seien startklar, die Hygienekonzepte vorbereitet. „Unter welchen Bedingungen und wann jedoch eine Öffnung möglich ist, kann niemand sagen.“



## Bischof weiht Ständige Diakone

**Münster** (gl): Sieben Männer aus Gronau, Rhede, Bocholt, Bottrop, Castrop-Rauxel, Senden und Winnekendonk wird Bischof Dr. Felix Genn am Sonntag um 14.30 Uhr im St.-Paulus-Dom Münster zu Ständigen Diakonen weihen. An der Feier können wegen der Corona-Vorschriften nur wenige geladene Gäste teilnehmen. Das Bistum Münster überträgt sie aber live unter [www.bistum-muenster.de](http://www.bistum-muenster.de) sowie auf seiner Facebook-Seite und seinem YouTube-Kanal. Die Ausbildung am Institut für Diakonat und Pastoralen Dienst lief über vier Jahre.

### Zusammenarbeit

## Schwarz-Grün im Westfalenparlament

**Münster** (gl): Die Spitzen der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen im Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) haben sich auf eine Zusammenarbeit für die kommende Wahlperiode verständigt. Gemeinsames Ziel sei es, den LWL zukunftsorientiert aufzustellen. „In den zurückliegenden, äußerst konstruktiven Gesprächen haben wir bei den wichtigen Aufgabenfeldern des LWL sowie bei den Zukunftsthemen Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Digitalisierung große Übereinimmungen festgestellt. Wir sind davon überzeugt, dass wir im Sinne der Menschen in Westfalen-Lippe gute Politik machen werden“, erklärten die CDU-Fraktionsvorsitzende Eva Irrgang sowie die Fraktionssprecherinnen Martina Müller und Karen Haltaufderheide (Grüne). Die 15. Landschaftsversammlung Westfalen-Lippe tritt erstmalig am 21. Januar zusammen.

### Serie

## Dritter Gesuchter stellt sich Polizei

**Gelsenkirchen** (dpa): Binnen weniger Tage haben sich im Ruhrgebiet drei mit Haftbefehl gesuchte Menschen bei der Bundespolizei gemeldet. Der dritte „Freiwillige“ sei am Donnerstag in Gelsenkirchen erschienen, teilte ein Polizei am Freitag.

Die Kindertagesstätte mit rund 20 Jungen und Mädchen sei geschlossen worden. Bei den Ermittlungen müsse nun geprüft werden,

ob die Vorwürfe der Eltern zutreffend seien und was genau in der Einrichtung passiert sei, sagte ein Polizeisprecher.

Die mutmaßlich betroffenen Kinder sind zwischen zwei und acht Jahre alt. „Invivweit Kinder geschädigt wurden, können wir noch nicht sagen.“ Eltern hatten in ihren Strafanzeigen angegeben, ihre Kinder seien in den vergangenen Wochen Opfer von psychischer

und physischer Gewalt geworden. Diese sei von der Leiterin ausgeübt worden. Die Polizei machte zunächst keine genauen Angaben zu den behaupteten Gewalttaten, auch nicht zur Person der Verdächtigen. Das sei Gegenstand der Ermittlungen, die noch in der Anfangsphase steckten.

Auch das Landesjugendamt Westfalen-Lippe ist mit dem Fall befasst, wie ein Sprecher auf An-

frage mitteilte. „Wir werden täglich, sobald wir informiert werden, dass etwas nicht korrekt läuft.“ Zu den konkreten Vorwürfen könne er sich aber nicht äußern. Jede Kita brauche eine Betriebslizenzen des Landesjugendamts. Die Stadt Hagen sagte, es handele sich bei der geschlossenen Kita um eine private Elterninitiative. „Wir haben daher als Stadt keine Aufsicht über die Einrichtung.“

## Kita-Leiterin gewalttätig gegen Kinder?

**Hagen** (dpa): Die Leiterin einer Kita in Hagen soll mehreren Kindern körperliche und seelische Gewalt angetan haben. Die Kriminalpolizei habe Ermittlungen gegen die Frau nach Anzeigen mehrerer Eltern aufgenommen, berichtete die Polizei am Freitag.

Die Kindertagesstätte mit rund 20 Jungen und Mädchen sei geschlossen worden. Bei den Ermittlungen müsse nun geprüft werden,

ob die Vorwürfe der Eltern zutreffend seien und was genau in der Einrichtung passiert sei, sagte ein Polizeisprecher.

Die mutmaßlich betroffenen Kinder sind zwischen zwei und acht Jahre alt. „Invivweit Kinder geschädigt wurden, können wir noch nicht sagen.“ Eltern hatten in ihren Strafanzeigen angegeben, ihre Kinder seien in den vergangenen Wochen Opfer von psychischer

und physischer Gewalt geworden.

Diese sei von der Leiterin ausgeübt worden. Die Polizei machte zunächst keine genauen Angaben zu den behaupteten Gewalttaten, auch nicht zur Person der Verdächtigen. Das sei Gegenstand der Ermittlungen, die noch in der Anfangsphase steckten.

Auch das Landesjugendamt Westfalen-Lippe ist mit dem Fall befasst, wie ein Sprecher auf An-

## Corona-Pandemie

# Erfolgsmodell Kurzarbeit bis Ende 2021 verlängert

Berlin (dpa). Mit ausgeweiteter Kurzarbeit soll auch im kommenden Jahr in Deutschland ein extremer Corona-bedingter Anstieg der Arbeitslosenzahlen verhindert werden. Der Bundestag beschloss am Freitag das Gesetz zur Beschäftigungssicherung. Damit werden Sonderregeln zur Kurzarbeit über dieses Jahr hinaus bis Ende 2021 verlängert. Wirtschaftsverbände und Gewerkschaften begrüßten das. Die Opposition lehnte die Verlängerung zwar nicht ab, äußerte aber trotzdem Kritik.

Bundesarbeitsminister Hubertus Heil (SPD) sagte im Bundestag, mit den Mitteln der Kurzarbeit habe man, wie wenige Staaten, Arbeitsplätze in der Krise gesichert. „Die Kurzarbeit ist im Moment unsere stabilste Brücke über ein tiefes wirtschaftliches Tal“, sagte Heil. In den USA mache inzwischen, so wie früher das Wort „Kindergarten“, der deutsche Begriff „die Kurz-

arbeitergeld“ Karriere.

Konkret beschlossen wurde am Freitag, dass das Kurzarbeitergeld auch im kommenden Jahr ab dem vierten Bezugsmonat von seiner üblichen Höhe, nämlich 60 Prozent des Lohns, auf 70 Prozent erhöht wird – für Berufstätige mit Kindern von 67 auf 77 Prozent. Ab dem siebten Monat in Kurzarbeit soll es weiterhin 80 beziehungsweise 87 Prozent des Lohns geben. Profitieren sollen davon alle Beschäftigten, die bis Ende März 2021 in Kurzarbeit geschickt werden. Minijobs bis 450 Euro bleiben bis Ende 2021 generell anrechnungsfrei auf das Kurzarbeitergeld.

Im Oktober war bereits per Verordnung die Erstattung der Sozialversicherungsbeiträge während der Kurzarbeit ins nächste Jahr verlängert worden, um die Arbeitgeber zu entlasten. Auch die maximal mögliche Bezugsdauer von Kurzarbeitergeld wurde auf bis zu 24 Monate verlängert. Für die nun

beschlossenen Schritte war ein Gesetz nötig. Es muss abschließend noch durch den Bundesrat, der bereits deutlich gemacht hat, dass er keine Einwände hat.

Die Sonderregelungen zum Kurzarbeitergeld sollten ursprünglich zum Jahresende auslaufen. Die Regierung geht aber noch nicht von einer Entspannung der Situation aus, wie sie in der Begründung zu ihrem Gesetzentwurf schreibt.

Wenn Unternehmen in Schwierigkeiten geraten und die Arbeitszeit ihrer Mitarbeiter reduzieren, springt die Bundesagentur für Arbeit (BA) ein und ersetzt einen Teil des wegfallenden Nettoeinkommens durch das Kurzarbeitergeld. So sollen Krisenzeiten überbrückt werden, ohne dass Betriebe gezwungen sind, Leute zu entlassen. Einige Unternehmen und Branchen stocken das Kurzarbeitergeld auch mit eigenen Beträgen auf, so dass der Einkommensverlust für die Beschäftigten gering bleibt.

## Daten

## Apple schützt Privatsphäre

Cupertino (dpa). Apple wird die neuen Möglichkeiten für Nutzer, die Datensammlung durch Apps einzuschränken, trotz Gegenwinds großer Online-Player wie Facebook wie geplant umsetzen. Das geht aus einem am Donnerstag veröffentlichten Brief des iPhone-Konzerns an Menschenrechtsorganisationen wie Amnesty International und Human Rights Watch hervor. Facebook reagierte mit scharfer Kritik und stellte Apples Absichten in Frage. Apples Plan ist, dass jede App die Nutzer für den Zugriff um Erlaubnis fragen muss.

## Gastronomie

## Mehrweg-Verpackung soll Pflicht werden

Berlin (dpa). Immer mehr Cafés bieten den Kaffee zum Mitnehmen schon in Mehrweg-Pfandbechern an – ab 2022 soll das aus Sicht von Umweltministerin Svenja Schulze (SPD) Pflicht werden. Auch wer Speisen „to go“ in Einwegverpackungen aus Plastik anbietet, soll dann verpflichtend und ohne Aufpreis eine Mehrweg-Verpackung anbieten. Es falle zu viel Verpackungsmüll an, sagte Staatssekretär Jochen Flasbarth am Freitag. Die Pfandpflicht soll ausgeweitet werden auf alle Einweg-Plastikflaschen und Getränkedosen.

Eine Ausnahme sieht Schulzes Gesetzentwurf vor, wenn ein Geschäft sowohl höchstens drei Mitarbeiter hat als auch eine Fläche von höchstens 50 Quadratmeter – dann soll es reichen, auf Wunsch den Kunden die Produkte in mitgebrachte Mehrwegbehälter abzufüllen. Wer Essen nur auf Tellern oder etwa eingewickelt in Alufolie verkauft, ist ebenso ausgenommen wie Pizzerien, die Pizza im Karton verkaufen, denn es geht um die Vermeidung von Plastikmüll.



Weit verbreitet: Die Lufthansa hat während der Corona-Pandemie zeitweise zwei Drittel der insgesamt 135 000 Mitarbeiter in Kurzarbeit beschäftigt.

Foto: dpa

## E-Autos

## KfW fördert Ladestationen

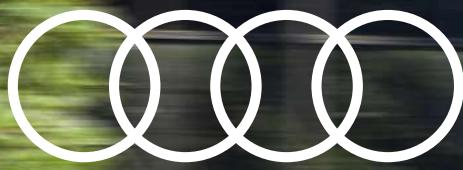
Frankfurt (dpa). Hausbesitzer können ab Dienstag einen Zuschuss für den Einbau einer Elektroauto-Ladestation bei der staatlichen Förderbank KfW beantragen. Für Kauf, Einbau und Anschluss können sie pro Ladepunkt 900 Euro Förderung erhalten, wie die KfW am Freitag in Frankfurt am Main mitteilte. Allerdings muss „der für den Ladevorgang genutzte Strom zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien“ stammen. Das könne über die eigene Photovoltaik-Anlage oder über einen entsprechenden Stromliefervertrag geschehen. „Ziel der Förderung ist es, Privatpersonen zu motivieren, auf elektrisch betriebene Fahrzeuge umzusteigen und hierfür eine ausreichende Ladeinfrastruktur im privaten Bereich zu schaffen“, erklärte die KfW.

## Batterieforschung

## NRW stellt mehr Mittel bereit

Münster (be). Die Landesregierung hat den Weg für einen schnelleren Endausbau der Batteriefabrik in Münster gegeben. Zu den bereits vorgesehenen 100 Millionen Euro für die erste Ausbaustufe werden nun weitere 80 Millionen Euro bereitgestellt. Insgesamt investiert das Land in den kommenden Jahren 200 Millionen Euro in den Aufbau der Fabrik und in die Nachwuchsförderung vor Ort. „Unser Anspruch ist es, schnell wettbewerbsfähige Produktionsverfahren zu entwickeln, um mit den Wettbewerbern in Asien und Nordamerika Schritt zu halten“, betonte der nordrhein-westfälische Wirtschafts- und Digitalminister Prof. Dr. Andreas Pinkwart gestern in einer Erklärung.

ANZEIGE



**Spüren Sie neue Energie.**

Jetzt bis zu € 7.500,- Elektro Vorteil  
für Audi e-tron Modelle sichern.

Mehr erfahren unter [audi.de/e-tron-vorteil](http://audi.de/e-tron-vorteil)

Audi Vorsprung durch Technik

Jetzt digital erleben.  
Kosten laut Mobilfunkvertrag.



## Tönnies

## Ministerium gibt weitere Tests vor

Rheda-Wiedenbrück (dpa). Bei der Erweiterung der Schlachtkapazitäten beim Fleischkonzern Tönnies in Rheda-Wiedenbrück hat im Vorfeld das Gesundheitsministerium von Karl-Josef Laumann (CDU, Foto) eingegriffen und zusätzliche Maßnahmen angeordnet. Wie aus einer Vorlage des Ausschusses für Arbeit und Gesundheit im NRW-Landtag hervorgeht, wollte Tönnies bei der Zulassung zusätzlicher Arbeitsplätze den Mindestabstand von 1,5 auf 1,2 Meter mit einer Plastikabtrennung zwischen den zehn Mitarbeitern reduzieren. Die Behörden vor Ort hatten dem bereits zugestimmt. Das Ministerium ordnete dagegen an, dass eine Erlaubnis an eine Verdopplung der Corona-Tests gekoppelt wird. Die Mitarbeiter müssen jetzt vier statt zwei Mal in der Woche getestet werden.

## Günstiger telefonieren

				Ortsgespräche: Wochende
Uhrzeit	Vorwahl	Anbieter	Cent/Min.	
0-7	01028	Sparcall	0,10	
0-1052	01052		0,89	
7-19	01038	tellmio	1,38	
	01088	01088telecom	1,39	
19-24	01052	01052	0,89	
	01097	01097telecom	0,89	

## Ferngespräche: Wochende

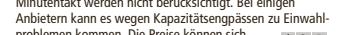
			0-7	01028 Sparcall 0,10
	01088	01088telecom	0,77	
7-19	01012	01012telecom	0,55	
	010088	010088	0,71	
19-24	01097	01097telecom	0,89	
	01013	Tele2	0,94	

## Festnetz zu Mobil: Wochende

			0-18	01052 01052 1,75
	01038	telmio	1,79	
18-24	01052	01052	1,75	
	01038	telmio	1,79	

## Jeweils zwei günstige Call-by-Call-Anbieter mit Tarifanträgen, die Sie ohne Anmeldung sofort nutzen können. Tarife mit Einzelabrechnung oder einer Abrechnung schließen ab Mindestabstand von 1,50 Meter. Der Abrechnungsrhythmus ist nicht festgelegt. Bei einigen Anbietern kann es wegen Kapazitätsengpässen zu Einwahlpausen kommen. Die Preise können sich nach Redaktionschluss geändert haben.

Stand: 20.11.20. Quelle: www.teltarif.de



## Rabattschlacht im Teil-Lockdown



Auch in deutschen Innenstädten locken Händler mit den besten Schnäppchen des Jahres. Der Teil-Lockdown in den Städten könnte den Konsum jedoch die Lust am Einkauf nehmen. Foto: dpa

## Ein ganz besonderer Black Friday

Düsseldorf (dpa). Rabattschlachten im Internet und Schnäppchenjagd in den Einkaufsstraßen: Der Black Friday hat sich zu einem der umsatzstärksten Verkaufstage im deutschen Einzelhandel entwickelt. Doch in diesem Jahr könnte alles ganz anders werden.

In den Innenstädten droht der Teil-Lockdown, die Lust an der Schnäppchenjagd zu torpedieren. Und auch im Internet könnte die Ausgabenbereitschaft in diesem Jahr aufgrund der Pandemie deutlich geringer sein als früher.

Eine aktuelle Umfrage der Unternehmensberatung Simon-Kucher & Partners ergab, dass in

diesem Jahr gerade einmal die Hälfte der Verbraucher plant, am Black Friday oder dem folgenden Cyber Monday auf Schnäppchenjagd zu gehen. Vor einem Jahr hatten das noch zwei Drittel der Konsumenten vor. Und auch das eingeplante Einkaufsbudget ist in der Corona-Krise zusammengeschmolzen: Im Durchschnitt sind in diesem Jahr „nur“ noch 205 Euro für das Black-Friday-Shopping vorgesehen. Vor einem Jahr waren es noch 242 Euro.

Auch eine Umfrage des Preisvergleichsportals Idealo verheißt nichts Gutes für den Rabatttag. Danach wollen zwei Drittel der Verbraucher in diesem Jahr nicht am Black Friday teilnehmen oder

zumindest weniger Geld ausgeben als im Vorjahr.

Doch nicht alle sind so pessimistisch. Der Handelsverband Deutschland (HDE) etwa rechnet in diesem Jahr für den Black Friday und den Cyber Monday sogar mit einem neuen Umsatzrekord von rund 3,7 Milliarden Euro. Das wäre ein Plus von rund 18 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Tatsächlich bemühen sich viele Händler in diesem Jahr noch mehr als in der Vergangenheit, die Kunden anzulocken. Der Startschuss für die Schnäppchenjagd fiel noch früher als sonst. Amazon lockt schon seit Ende Oktober mit „frühen Black Friday Angeboten“. Die Elektronikketten Sa-

turn und Media Markt versprechen ihren Kunden gleich einen ganzen „Black November“ und auch Zalando präsentierte schon Wochen vor dem eigentlichen Termin reduzierte Black-Friday-Angebote auf seiner Homepage.

Fakt ist: Gerade die Händler in den Innenstädten könnten ein bisschen zusätzlichen Rummel durch den Rabatttag gerade sehr gut brauchen. Zwar dürfen Modehändler, Schmuckgeschäfte und Buchhandlungen auch im Teil-Lockdown geöffnet bleiben. Doch vielen Kunden ist angesichts der gestiegenen Infektionszahlen und wegen der Schließung der Gastronomieangebote die Lust am Shoppingtrip vergangen.

## Blick auf Börsen und Märkte

TecDAX 3066,35 (+1,09%) | MDAX 28998,47 (+0,88%) | Tec All Share 4277,71 (+1,35%) | SDAX 13450,56 (+0,93%) | Nasdaq 11923,74 (+0,16%) | DJ Euro Stoxx 50 3467,60 (+0,45%) | REX 5 Jahre 141,81 (+0,02%) | REX 10 Jahre 180,50 (±0,00%) | Umlaufrendite -0,58 (±0,00%)

## SDAX erreicht erneut Allzeithoch

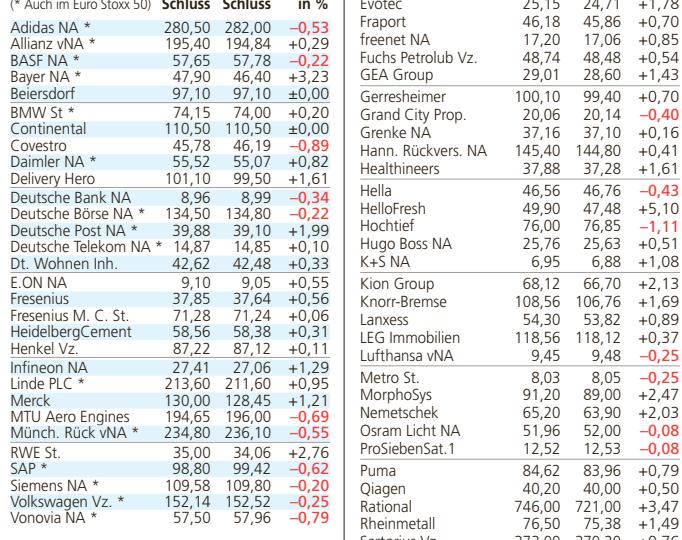
Dow Jones - Am deutschen Aktienmarkt ist es am Freitag nach oben gegangen. Das Kursbarometer DAX legte um 0,4 Prozent auf 13.137 Punkte zu. Marktteilnehmer sprechen von einem vergleichsweise ruhigen Handel. Nicht einmal der kleine Verfalltermin am Terminkontrakt konnte das Gleichegewicht zwischen Bullen und Bären an der Börse stören. Bereits seit Wochenbeginn notiert der Benchmark-Index mehrheitlich in einer sehr engen Spanne zwischen 13.050 und 13.250 Punkten. Dies kann dahingehend inter-

pretiert werden, dass sich die Mehrheit der Marktteilnehmer mit diesem Kursniveau anfreunden kann. Sollte es zu einem harten Brexit kommen, könnte der DAX allerdings auch noch einmal unter die 13.000er Marke fallen. Als erstes Mitglied aus der DAX-Familie notiert der SDAX bereits wieder auf Allzeithoch. Seit der letzten Indexreform 2018 sind die Aktien von 70 Unternehmen in dem Index vertreten. Im Gegensatz zu den DAX-Unternehmen gibt es hier allerdings keine solchen Schwergewichte wie SAP oder Linde.

Schlusskurs vom 20.11.2020 13.137,25

Veränderung zum Vortag +0,39

—38-Tage-Ø —200-Tage-Ø



(\* Auch im Euro Stoxx 50)

Dax 20.11. 19.11. Diff. Schluss Schluss in %

Adidas NA \* 280,50 282,00 -0,53

Allianz NA \* 195,40 194,84 -0,29

BasF NA \* 57,65 57,78 -0,24

Bayer NA \* 47,90 46,40 +3,23

Beiersdorf 97,10 97,10 +0,00

BMW St \* 74,15 74,00 +0,20

Continental 110,95 110,50 -0,40

Covestro 45,78 46,19 +0,89

Daimler NA \* 55,52 55,40 -0,82

Deutsche Börse 101,10 99,50 +1,61

Deutsche Bank NA 8,96 8,99 -0,44

Deutsche Börse NA \* 134,50 134,80 -0,22

Deutsche Post NA \* 39,88 39,10 -1,98

Deutsche Telekom NA \* 14,87 14,85 +0,10

Dt. Wohnen Inh. 42,62 42,48 +0,33

E.ON NA 9,10 9,05 +0,55

Fresenius 37,85 37,64 +0,56

Fresenius M. C. St. 71,28 71,24 +0,06

HeidelbergCement 58,56 58,38 +0,31

Henkel Vz. 87,22 87,12 +0,11

Infinion NA 27,41 27,06 +1,29

Linde PLC \* 213,62 211,60 +4,25

Merk 130,09 128,45 +1,21

MTU Aero Engines 194,65 196,00 +0,82

Münch. Rückeng VNA \* 234,48 236,10 -0,55

RWE St. 35,40 34,06 +2,66

SAP \* 98,80 99,42 -0,62

Siemens NA \* 109,58 109,80 -0,20

Volkswagen Vz. \* 152,17 152,52 +0,25

Vonovia NA \* 57,50 57,98 -0,79

MDax 20.11. 19.11. Diff. Schluss Schluss in %

Aareal Bank 19,01 18,95 +0,32

Airbus \* 88,60 89,41 -0,91

Aixtron NA 11,06 10,80 +2,41

Alstria Office 13,66 13,61 +0,37

Aroundtown 5,49 5,52 -0,62

Aurubis 63,54 62,26 +2,06

Bechtle 182,00 180,00 +1,11

Brentag NA 63,82 63,24 +0,96

Cancor 44,56 44,38 +0,15

Carl Zeiss Meditec 118,90 116,90 +1,71

Commerzbank 4,97 4,93 +0,52

Compum Group Med. 77,00 76,25 +0,98

CTS Eventim 51,05 49,08 +4,01

Zalando 27,80 28,02 -0,79

Dür

Deutsche Börse 17019,78 / +0,65%

Dax 20.11. 19.11. Diff. Schluss Schluss in %

Franck 28,00 27,98 -0,35

Giesecke & Devrient 19,10 19,00 -0,53

Global Logistic 19,00 18,90 -0,53

Hartmann 19,00 18,90 -0,53

Hilti 19,00 18,90 -0,53

Horizon 19,00 18,90 -0,53

Krauthammer 19,00 18,90 -0,53

Lehmann 19,00 18,90 -0,53

Merckle 19,00 18,90 -0,5

TV-Film „Gott“

## Zuschauer sind gefragt: Soll Arzt bei Suizid helfen?

Berlin (dpa). Schon einmal mussten die Zuschauer entscheiden. Im ARD-Film „Terror“ ging es um eine Moralfrage: Darf man ein Passagierflugzeug abschießen, um andere zu retten? Nun kommt eine neue Geschichte von Ferdinand von Schirach ins Fernsehen. Der Film „Gott“ läuft am Montag (20.15 Uhr) im Ersten – und beschäftigt sich mit dem schwierigen Thema Sterbehilfe. Auch diesmal soll die Meinung des TV-Publikums eingeholt werden.

Der Fall: Richard Gärtner will sterben. Eigentlich ist der 78-Jährige gesund, aber nach dem Tod seiner Frau hat ihn der Lebenswill verlassen. Eine fiktive Ethikkommission verhandelt nun, ob Gärtner wie von ihm gewünscht ein tödliches Mittel bekommen soll. In einem holzvertäfelten Raum treffen sich die verschiedenen Parteien zu einer Anhörung. Zum einen ist da Gärtner selbst – gespielt von Matthias Habich. Ihm zur Seite steht sein Anwalt (Lars Eidinger). Zu Wort kommen auch eine Ärztin (Anna Maria Mühe), eine Rechtsprofessorin (Christiane Paul) und ein Bischof (Ulrich Matthes).

Was folgt, sind 90 Minuten Kammerspiel. Die Experten tragen Argumente für den assistierten Suizid vor, aber auch dagegen. Besteht die Gefahr eines Dammbruchs? Ist es mit der Berufsethik zu vereinbaren, wenn Ärzte beim Sterben helfen? Und welche Folgen hat es für die Gesellschaft, wenn sich Menschen stattdessen auf anderem, brutal-

len Weg das Leben nehmen?

Immer wieder wendet sich Barbara Auer als Vorsitzende des Ethikrats dabei ans Publikum. Die direkte Ansprache der Fernsehzuschauer ist ziemlich ungewöhnlich. Und den Schauspielern schaut man allesamt gerne zu, für das Projekt sind bekannte Namen zusammengekommen. Insgesamt aber geht es recht nüchtern zu: Nicht der Einzelfall steht im Fokus, sondern der Austausch von Argumenten.

Grundlage für den TV-Film ist ein Theaterstück von Schirach. Im September war „Gott“ in Berlin und Düsseldorf uraufgeführt worden. Erst im Februar hatte das Bundesverfassungsgericht eine wichtige Entscheidung verkündet: Es kippte einen Paragraphen im Strafgesetzbuch und bekräftigte ein Recht auf selbstbestimmtes Sterben – unabhängig von unheilbaren Krankheiten. Das Gericht stieß damit die Tür für organisierte Sterbehilfe-Angebote in Deutschland auf.

In Schirachs Text werden viele Fragen angesprochen. Besteht nicht die Gefahr, dass Menschen ihrem Leben leichtsinnig ein Ende setzen? Darf es eine Rolle spielen, ob jemand fast 80 Jahre alt ist oder erst Anfang 30? Am Ende müssen die Zuschauer abstimmen: Halten Sie es für richtig, einem gesunden Menschen ein tödliches Medikament zu geben? Würden Sie es tun, wenn Sie Arzt wären? Soll ein Mensch wie Herr Gärtner einen Anspruch darauf haben, dass Ärzte ihm beim Suizid helfen?



**Wem gehört unser Leben?** Und wer entscheidet über unseren Tod? In dem TV-Film „Gott“ von Ferdinand von Schirach wird in einem fiktionalen Ethikrat über diese Fragen diskutiert. Das Erste zeigt den mit (v. l.) Christiane Paul, Ina Weisse, Anna Maria Mühe, Matthias Habich, Ulrich Matthes, Barbara Auer, Lars Eidinger und Götz Schubert hochkarätig besetzten Fernsehfilm am Montagabend.

## Plasberg diskutiert bei „Hart aber fair“

**Berlin/Münster** (dpa). Bei Theateraufführungen in Düsseldorf und Berlin sowie im müns-terschen Wolfgang-Borchert-Theater sprach sich die Mehrheit des Publikums dafür aus, Richard Gärtner das tödliche Medikament zu geben.

Am Montagabend nun sollen die Fernsehzuschauer abstimmen.

Im Anschluss an den Film ist – ebenfalls im Ersten – ab 21.45 Uhr eine Talkrunde zu dem Thema bei „Hart aber Fair“ mit Frank Plasberg geplant.

Vor vier Jahren fiel die Entscheidung bei dem TV-Film „Terror“ von Ferdinand von Schirach eindeutig aus. Das deutsche Fernsehpublikum plädierte für Frei-

spruch. Fast 90 Prozent der TV-Zuschauer entschieden, dass der Bundeswehrsoldat, der eine Passagiermaschine mit 164 Menschen an Bord abschoss, um 70 000 Menschen in einem Fußballstadion zu retten, unschuldig ist. Wie das Stimmungsbild beim assistierten Suizid aussieht, wird sich zeigen. **Julia Kilian**

Goldie Hawn

## Komödien-Blondine hat mit 75 noch Pläne

Los Angeles (dpa). Selbst beim Abwaschen ist Hollywoods Komödien-Blondine Goldie Hawn (Foto) nicht zu bremsen. Im August postete die Schauspielerin ein Instagram-Video dazu. Hawn, die an diesem Samstag 75 Jahre alt wird, wirbelt in Yogahose und Muskleshirt mit langer blonder Mähne und fetzigem Hüftschwung durch die Küche. Das Alter sieht man ihr nicht an.

Hawns Hollywood-Karriere be-

gann mit Klamauk-Sendungen beim Fernsehen. Als sie 1969 ihre erste kleine Filmrolle in „Die Kakteenblüte“ bekam, gewann sie – mit 24 Jahren – auf Anhieb den Oscar als beste Nebendarstellerin. Danach ging es Schlag auf Schlag. Sie etablierte sich als Comedy-Star und drehte mit Hollywood-Größen wie Mel Gibson, Meryl Streep, Bruce Willis und Warren Beatty. Neben ihrer Filmkarriere widmet sie sich sozialen Aufgaben. Und denkt mit 75 Jahren offenbar nicht an den Ruhestand. Mit Bette Midler und Dianne Keaton plant sie eine Komödie, Drehbeginn noch offen.

### Bestseller

#### Belletristik

1. (1) Sebastian Fitzek: Der Heimweg. Droemer, 22,99 Euro.
2. (3) Charlotte Link: Ohne Schuld. Blanvalet, 24 Euro.
3. (2) Volker Kutscher Olympia Piper, 24 Euro.
4. (5) Ken Follett: Kingsbridge. Der Morgen einer neuen Zeit. Lübbe, 36 Euro.
5. (9) Delia Owens: Der Gesang der Flusskrebse. Hanserblau, 22 Euro.
6. (6) Elke Heidenreich: Männer in Kamelhaarmänteln. Hanser, 22 Euro.
7. (10) Jonas Jonasson: Der Massai, der in Schweden noch eine Rechnung offen hatte. C. Bertelsmann, 22 Euro.
8. (7) Volker Klüpfel und Michael Körber: Funkenmord. Ullstein, 22,99 Euro.
9. (8) Anne Weber: Annette, ein Heldinnenepos. Matthes & Seitz, 22 Euro.
10. (16) Mark Benecke, Kat Menschik: Kat Menschiks und des Diplom-Biologen Doctor Rerum Medicinalium Mark Beneckes Illustrirtes Thiereben. Galiani Berlin, 22 Euro.

22 Euro.

4. (7) Richard David Precht: Künstliche Intelligenz und der Sinn des Lebens. Goldmann, 20 Euro.
5. (6) Mary L. Trump: Zu viel und nie genug. Heyne, 22 Euro.
6. (4) Heino Falcke: Licht im Dunkeln. Klett-Cotta, 24 Euro.
7. (2) Manfred Lütz: Neue Irre. Wir behandeln die Falschen. Kösel, 20 Euro.
8. (5) Hamed Abdul-Samad: Aus Liebe zu Deutschland. dtv, 20 Euro.
9. (10) Ferdinand von Schirach und Alexander Kluge: Trotzdem. Luchterhand, 8 Euro.
10. (18) Michelle Obama: Becoming. Goldmann, 26 Euro.

#### Paperback

1. (10) Cilla und Rolf Börjlind: Kaltes Gold. btb, 16 Euro.
2. (1) Jörg Maurer: Den letzten Gang serviert der Tod. Fischer Schwerz, 16,99 Euro.
3. (3) Ellen Sandberg: Die Schweigende Penguin, 16 Euro.
4. (4) Arno Strobel: Die App – Sie kennen dich. Sie wissen, wo du wohnst. Fischer, 15,99 Euro.
5. (6) Luca Di Fulvio: Es war einmal in Italien. Lübbe, 16 Euro.

#### Sachbuch

1. (-) Monika Gruber und Andreas Hock: Und erlöse uns von den Blöden. Piper, 20 Euro.
2. (22) Michael Mittermeier: Ich glaube, ich hatte es schon. Kiepenheuer und Witsch, 12 Euro.
3. (3) Campino: Hope Street Piper,

Das Fachmagazin „Buchreport“ ermittelt wöchentlich die Bestsellerlisten durch elektronische Abfrage der Verkaufszahlen bei 450 repräsentativ ausgewählten Buchhändlern.

Hein/Berner

## Land vergibt Kinderbuchpreis

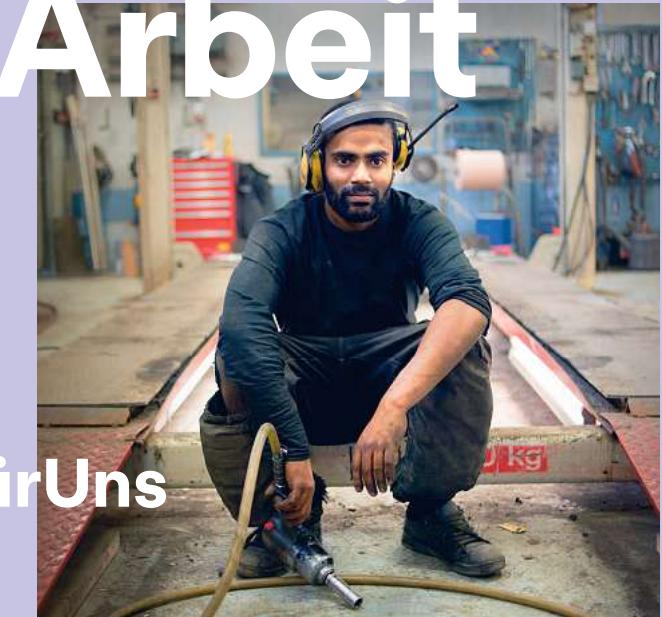
Düsseldorf (lnw). Der Autor Christoph Hein und die Illustratorin Rotraut Susanne Berner erhalten den Kinderbuchpreis 2020 des Landes Nordrhein-Westfalen. Die mit 5000 Euro dotierte Auszeichnung werde ihnen für ihr Buch „Alles was Du brauchst – Die 20 wichtigsten Dinge im Leben“ verliehen, teilte das NRW-Kultministerium am Donnerstag mit. Die Preisträger zeigten darin, „dass das, was man zum Glücklichsein braucht, nicht zwangsläufig materieller Natur ist und vermitteln damit eine wichtige Lebenslektion“, sagte Kultuministerin Isabel Pfeiffer-Poensgen. Mit dem Kinderbuchpreis würdigt das Land NRW seit 1989 herausragende Bücher, die lebensnah und fantasievoll Lesefreude wecken und kulturell bilden.

Robbie Williams

## Pandemie-Lied zu Weihnachten

Berlin (dpa). Dass auch Corona Weihnachten nicht aufhalten kann, besingt Robbie Williams (46) in einem neuen Lied: „Can't Stop Christmas“ weckt mit weihnachtlichem Glocken-Sound Festtags-Gefühle und ist eine Kampfansage an die Pandemie. „Nothing's gonna stop Christmas... No chance“ (deutsch: Nichts kann Weihnachten stoppen, keine Chance), singt der britische Musiker. Das am Freitag veröffentlichte Lied beantwortet die Frage, wie Weihnachten aussehen könnte: Desinfektionsmittel auf dem Wunschzettel, Geschenke im Online-Einkauf und die Liebsten auf Facetime oder Zoom.

**Ich will wieder im Stadion jubeln. Dafür lüfte ich jetzt auf Arbeit ständig.**



#FürMichFürUns



Bundesministerium  
für Gesundheit

Bitte dranbleiben, auch wenn's schwer ist:  
Kontakte einschränken, AHA, lüften, Warn-App nutzen.  
[ZusammenGegenCorona.de](#)

AHA  
Abstand + Hygiene  
+ Alltagsmaske



## Bundestrainer-Diskussion

# Kein Freifahrtschein für Löw – Bierhoff zum Rapport

**Frankfurt** (dpa). Oliver Bierhoff muss am 4. Dezember zum Rapport. Einem Bericht der „Bild“ zufolge soll der Manager der deutschen Fußball-Nationalmannschaft unter ihrem schwer angeschlagenen Trainer Joachim Löw nach dem 0:6 gegen Spanien eine Analyse präsentieren. Das Premium wolle Löw einen weiteren Auftritt ersparen, hieß es. Ob es danach eine Abstimmung über die Zukunft des 60 Jahre alten Bundestrainers gebe, sei offen.

Auf „bild.de“ zitierte das Boulevardblatt am Freitagabend nach einer Schaltkonferenz des

DFB-Gremiums einen namentlich nicht genannten Teilnehmer mit den Worten: „Einen Freifahrtschein für Jogi Löw gibt es nicht.“ Er werde sich sehr genau anhören, „wie sein Rückblick – nicht nur, was das Spiel in Spanien betrifft, sondern auch darüber hinausgehend – aussieht und welche Perspektive er uns mit Blick auf die EM 2021 aufzeigt“. Dazu gehöre auch die Frage, ob es mehr erfahrene Spieler im Kader brauche, die das Kommando übernehmen würden – „gerade dann, wenn es mal nicht gut läuft“, sagte der Sitzungsteilneh-

mer. Demnach soll sich die sportliche Leitung der Nationalmannschaft in den kommenden Tagen mit Bierhoff treffen.

Andere Botschaften dürfte Löw lieber vernommen haben. Knapp eine halbe Woche nach dem Debakel von Sevilla und einer hitzig geführten Debatte auch um seinen Posten erhält er von den deutschen Fußballbossen immer mehr Zuspruch. Die Tendenz: Der DFB soll auch nach dem historischen Debakel von Sevilla mit dem Langzeittrainer ins EM-Jahr 2021 starten. „Natürlich soll er weitermachen und die EM ange-

hen. Das Spiel hilft ihm am Ende, neue Erkenntnisse zu sammeln“, sagte Franz Beckenbauer.

Geht es um die mögliche Nachfolge von Löw, fällt immer wieder der Name Ralf Rangnick. Er ist nach einem im Sommer gescheiterten Engagement beim AC Mailand derzeit ohne Job und wäre eine naheliegende Lösung für eine kurzfristige Ablösung. Doch der 62-Jährige zeichnet die Debatten über Löw, der einen Vertrag bis 2022 besitzt, als „Unsitze“ und schweigt weiter zu jeglichen Spekulationen, die in den vergangenen Tagen um seine

Person verstärkt entbrannt sind. Gladbachs Sportchef Max Eberl sagte: „Jogi Löw hat aus meiner Sicht das Vertrauen verdient. Er hat den Umschwung geschafft, indem er sich mit sehr vielen jungen und talentierten Spielern als Gruppenster für die Europameisterschaft qualifiziert hat.“ Dass Hansi Flick einmal die Nationalmannschaft trainieren könnte, ist für ihn aktuell kein Thema: „Sie wissen ja, dass ich im Hier und Heute lebe. Deswegen sind diese Dinge viel zu weit weg für mich, um mir da überhaupt Gedanken zu machen.“

Tennis: Zverev verpasst Halbfinale

## „Aus meinem Jahr kann man einen Film machen“

**London** (dpa). Alexander Zverev beendet ein kompliziertes Tennis-Jahr ohne die erhoffte Chance auf das Endspiel bei den ATP Finals. Nach einem Fehlstart verlor Deutschlands bester Tennisspieler am Freitag in London das entscheidende Gruppenspiel gegen den serbischen Weltranglisten-Ersten Novak Djokovic 3:6, 6:7 (4:7) und verpasste damit das Halbfinale.

„Ich habe sehr schlecht angefangen. Wenn man die ersten drei Spiele wegnimmt, fand ich, dass ich eigentlich ein gutes Match gespielt habe und auch Chancen hatte“, bilanzierte Zverev: „Ich habe gutes Tennis gezeigt nach 0:3.“ 2018 hatte der Weltranglisten-Siebte mit einem Finalerfolg gegen Djokovic bei der inoffiziellen Tennis-WM seinen größten Titel gefeiert, nun blieben die angepeilten sportlichen positiven Schlagzeilen zum Saisonabschluss nach den Turbulenzen der vergangenen Wochen aus.

Wie für Zverev war für das deutsche Doppel Kevin Krawietz und Andreas Mies das Turnier bereits am Donnerstag nach der Gruppenphase vorbei. Für seine bessere und mutige Leistung im zweiten Satz belohnte sich Zverev nicht mit dem Satzausgleich. Dennoch war der 23-Jährige mit seinem Jahr sport-

lich sehr zufrieden, mit einem Lachen bilanzierte er: „Aus meinem Jahr kann man eigentlich einen Film machen.“ So viel habe er erlebt. Zu Beginn der Saison hatte er bei den Australian Open sein erstes Grand-Slam-Halbfinale erreicht, bei den US Open verpasste er nach der langen Turnierpause aufgrund der Coronavirus-Krise nur knapp den Titel. Zuletzt verdrängten private Schlagzeilen das sportliche Geschehen: Kurz nach der Nachricht, dass Zverev Vater wird, ging seine frühere Freundin Olga Scharipowa mit Gewalt-Vorwürfen gegen ihn an die Öffentlichkeit. Für Zverev steht nun Urlaub an, er kündigte eine Reise auf die Malediven an.

Der fünfmalige Sieger Djokovic spielt dagegen am Samstag gegen den österreichischen US-Open-Sieger Dominic Thiem um den Einzug ins Endspiel. Im anderen Halbfinale treffen der spanische Weltranglisten-Zweite Rafael Nadal und der formstarke Russe Daniil Medwedew aufeinander.

Wie für Zverev war für das deutsche Doppel Kevin Krawietz und Andreas Mies das Turnier bereits am Donnerstag nach der Gruppenphase vorbei.



**Enttäuschung nach dem Aus in der Gruppenphase:** Alexander Zverev verlor am Freitag nach einem Fehlstart gegen den Weltranglisten-Ersten Novak Djokovic aus Serbien 3:6, 6:7 (4:7) und verpasste damit den Einzug ins Halbfinale von London.

Fotos: dpa

BVB

## Moukoko-Debüt? „Werden sehen“

**Dortmund** (dpa). Borussia Dortmunds Trainer Lucien Favre hat noch keine Entscheidung über ein mögliches Bundesliga-Debüt von Super-Talent Youssoufa Moukoko im Spiel bei Hertha BSC getroffen. „Wir werden sehen“, sagte Favre am Freitag auf entsprechende Fragen zum Stürmer, der am selben Tag 16 Jahre alt wurde und damit am Samstag (20.30 Uhr/DAZN) erstmals in der Fußball-Bundesliga auflaufen könnte. Er wäre der jüngste jemals in der Bundesliga eingesetzte Spieler.

## Top-Talent Reyna verlängert bis 2025

**Dortmund** (dpa). Borussia Dortmund hat den Vertrag mit Top-Talent Giovanni Reyna bis zum Sommer 2025 verlängert. Der US-Nationalspieler war erst vor wenigen Tagen volljährig geworden. „Es ist eine Supersache für Dortmund, einen solchen Spieler zu haben“, sagte Trainer Lucien Favre, der den Sohn des früheren Bundesligaspieldlers Claudio Reyna früh gefördert hat. „Wenn er so weitermacht, wird er enorm wichtig in den nächsten fünf Jahren. Sein Potenzial ist riesengroß.“



Das variable Polstersofa BRANDO mit verchromten Metallfüßen (hochglanz oder schwarzchrom).



DESIGN? PERFEKT. QUALITÄT? HERAUSRAGEND. DER PREIS? NOCH BESSER.

Handball

## „Sollten WM verlegen“

**Duisburg** (de). Der MSV Duisburg muss weiter auf seinen ersten Drittliga-Heimsieg der Saison warten, denn der SC Verl feierte gestern Abend einen deutlichen 4:0-Erfolg in der Wedau.

Der Sportclub erwischte den

besseren Start, setzte die „Zebras“ mit Tempo unter Druck.

Kasim Rabihic krönte diese Phase

mit seinem ersten Treffer für Verl (15.). Erst in der letzten Viertel-

stunde des ersten Durchgangs fand Duisburg ins Spiel. SCV-Torwart Robin Brüseke rettete gegen Scenapik und Stoppkampf die Pausenführung und auch nach dem Seitenwechsel mit Glanzparaden den Vorsprung. Den bauten die nie nachlassenden Verler durch den Ex-Duisburger Zlatko Janjic (56.), Aygün Yıldırım (76.) und erneut Rabihic (80.) zum souveränen 4:0-Sieg aus.

**Flensburg** (dpa). In der Debatte um die Handball-WM im Januar in Ägypten schlägt Trainer Maik Machulla von der SG Flensburg-Handewitt eine Verlegung des Turniers vor. „Meine Meinung ist, dass wir ganz deutlich darüber nachdenken müssen, alle internationales Großveranstaltungen um ein Jahr nach hinten zu verschieben. Warum sollte die WM in Ägypten nicht erst 2022 stattfinden“, sagte der 43-Jährige.

In diesem Zusammenhang hält der Ex-Profi einen anderen Turnierrhythmus für sinnvoll.

Bislang finden WM und EM jeweils im Zweijahresrhythmus statt, sodass es jedes Jahr ein Großturnier gibt.

Machulla: „Es geht immer ums Geld. Aber ich bin dafür, eine WM und EM wie im Fußball jeweils nur alle vier Jahre stattfinden zu lassen.“

stattfinden“, sagte der 43-Jährige. In diesem Zusammenhang hält der Ex-Profi einen anderen Turnierrhythmus für sinnvoll. Bislang finden WM und EM jeweils im Zweijahresrhythmus statt, sodass es jedes Jahr ein Großturnier gibt. Machulla: „Es geht immer ums Geld. Aber ich bin dafür, eine WM und EM wie im Fußball jeweils nur alle vier Jahre stattfinden zu lassen.“

stattdessen“

**Tiger Woods** (44), Golfstar (hier mit seinen Kindern Sam und Charlie), nimmt am Wochenende vor Weihnachten in Florida erstmals gemeinsam mit seinem Sohn an einem offiziellen Turnier teil. „Ich kann gar nicht sagen, wie sehr ich mich freue, zusammen mit Charlie in unserem ersten offiziellen Turnier zu spielen“, sagte Woods. Insgesamt 20 Golf-Profis treten mit jeweils einem Verwandten an.

Fifa

## Weltfußballer-Kür am 17. Dezember

**Zürich** (dpa). Die besten Fußballerinnen und Fußballer sowie Trainerinnen und Trainer des Jahres 2020 werden vom Weltverband Fifa am 17. Dezember gekürt. Durch die Coronavirus-Pandemie wird die Zeremonie diesmal virtuell durchgeführt. Aus der Bundesliga darf sich Münchens Torjäger Robert Lewandowski Hoffnungen bei der Weltfußballer-Kür machen, er hatte maßgeblich zur Titelserie des FC Bayern beigetragen.

ANZEIGE

## VIP-Tribüne



**Sven Hannawald** (46), ehemaliger Weltklasse-Skispringer, feiert an diesem Wochenende sein Debüt als Experte der ARD. „Ich bin froh, dass es geklappt hat. Ich freue mich unheimlich auf die neue Aufgabe“, sagte er. In den vergangenen Jahren arbeitete er als Experte bei Eurosport. Nachdem sein Vorgänger Dieter Thoma im Oktober nach zwei Jahrzehnten das Ende seiner TV-Tätigkeit bekanntgab, wurde dessen begehrte Stelle bei der ARD frei.



**Christian Streich** (55), Trainer des SC Freiburg, hat Verschwörungstheorien von manchen Politikern und Prominenten im Rahmen der Corona-Pandemie scharf kritisiert. „Es ist fast schon Blasphemie, wenn du diesen Schwachsinn hörst, der verbreitet wird. Wir wissen doch alle, welche Verläufe Covid-19 nehmen kann.“ Das Schlafmilde sei, „dass ein Teil der Menschen offenbar so verunsichert ist, dass sie zu noch mehr Verunsicherung beitragen.“



**Tiger Woods** (44), Golfstar (hier mit seinen Kindern Sam und Charlie), nimmt am Wochenende vor Weihnachten in Florida erstmals gemeinsam mit seinem Sohn an einem offiziellen Turnier teil. „Ich kann gar nicht sagen, wie sehr ich mich freue, zusammen mit Charlie in unserem ersten offiziellen Turnier zu spielen“, sagte Woods. Insgesamt 20 Golf-Profis treten mit jeweils einem Verwandten an.

Fifa

## Weltfußballer-Kür am 17. Dezember

**Zürich** (dpa). Die besten Fußballerinnen und Fußballer sowie Trainerinnen und Trainer des Jahres 2020 werden vom Weltverband Fifa am 17. Dezember gekürt. Durch die Coronavirus-Pandemie wird die Zeremonie diesmal virtuell durchgeführt. Aus der Bundesliga darf sich Münchens Torjäger Robert Lewandowski Hoffnungen bei der Weltfußballer-Kür machen, er hatte maßgeblich zur Titelserie des FC Bayern beigetragen.

## Tischtennis

## Aus für Solja und Ovtcharov

Zhengzhou (dpa). Tischtennis-Nationalspieler Dimitrij Ovtcharov ist bei den ITTF-Finals im Achtelfinale gegen Toptalent Lin Yun-Ju aus Taiwan ausgeschieden. Er unterlag im chinesischen Zhengzhou dem 19-Jährigen trotz 2:1-Führung mit 2:4-Sätzen. Zuvor war bereits Patrick Franziska mit 0:4 an Weltmeister Ma Long gescheitert. Bei den Frauen verlor Petriksa Solja im Viertelfinale trotz einer starken Leistung und 2:0-Führung 2:4 gegen die Weltranglistenerste Chen Meng.

## Carlsen-Tour

## Schach boomt am Bildschirm

Berlin (dpa). Zehn neue Online-Turniere mit Weltmeister Magnus Carlsen und eine Mini-Serie mit Riesen-Resonanz: Schach boomt am Bildschirm. Wettbewerbe wie die Champions Chess Tour und die Netflix-Serie „Damengambit“ feuern das Interesse derzeit an. Zwei Monate lang tüftelte die Firma von Carlsen an der zweiten Online-Turnierserie, die am Sonntag startet. Es geht Preisgelder in Höhe von umgerechnet 1,26 Millionen Euro, Europot wird täglich für Abonnenten streamen.

## 1. FC Köln

## Kaderplaner Aehlig zu Red Bull

Köln (dpa). Kaderplaner Frank Aehlig verlässt den 1. FC Köln zum Saisonende und wechselt zu Red Bull. Der Vertrag Aehligs, der 2018 in die Domstadt gekommen war, lief ursprünglich noch bis 2022. Wie Red Bull Global Soccer International am Freitagabend mitteilte, wird der 52-Jährige Technischer Direktor und damit Nachfolger des im Juli ausgeschiedenen Ralf Rangnick. Aehlig arbeitete von März 2003 bis April 2006 als Manager bei LR Ahlen.

## WM 2022

## 90 Prozent der Infrastruktur fertig

Doha (dpa). Zwei Jahre vor der offiziellen Eröffnung der Fußball-Weltmeisterschaft am 21. November 2022 sind 90 Prozent der Infrastruktur im Gastgeberland Katar fertiggestellt. Das teilte der Weltverband Fifa mit. Bereits in Nutzung sind die drei Stadien Khalifa International, al-Janoub und Education City, in denen 2020 trotz der Corona-Pandemie schon über 100 Spiele absolviert wurden. Die Arbeiten in Arenen Ras Abu Aboud und Lusail sollen 2021 abgeschlossen werden.

## Handball

## 2. Bundesliga

TV Hüttenberg - TuS N-Lübbecke	24:32
ASV Hamm - Dresden	Sa. 19.15
1 Dessau-Roßlauer HV	8 6 0 2 212:205 12: 4
2 Gummersbach	6 5 0 1 175:155 10: 2
3 ASV Hamm	7 5 0 2 179:168 10: 4
4 HSV Hamburg	5 4 0 1 147:134 8: 2
5 VfL Lübeck	6 4 0 2 155:142 8: 4
6 TuS N-Lübbecke	5 3 1 1 140:127 7: 3
7 Dörrnagen	5 3 1 1 137:129 7: 3
8 Ferndorf	4 3 0 1 110:101 6: 2
9 FHV Aue	4 3 0 1 110:106 6: 2
10 DJK Rimpar	6 3 0 3 148:137 6: 6
11 Wilhelmshaven	6 3 0 3 163:164 6: 6
12 THSV Eisenach	7 3 0 4 181:196 6: 8
13 Dresden	6 2 1 3 171:166 5: 7
14 Großwallstadt	6 2 0 4 168:173 4: 8
15 TV Hüttenberg	8 1 1 6 211:232 3:13
16 Bietigheim	3 1 0 2 74:74 2: 4
17 HSG Konstanz	6 1 0 5 153:179 2:10
18 TV Emsdetten	7 1 0 6 166:184 2:12
19 Fürstenfeldbrück	7 1 0 6 190:218 2:12

## Tischtennis

World Tour in Zhengzhou/China, Männer-Einzel, Achtelfinale: Lin Yun-Ju (Taiwan) - Dimitrij Ovtcharov (Orenburg/Russland) 4:2 (8:11, 11:3, 4:11, 11:9, 11:6, 12:10) Damen-Einzel, Viertelfinale: Chen Meng (China) - Petriksa Solja (Berlin) 4:2

## Bundesliga



Sicherer Schütze vom Punkt: Bayerns Top-Torjäger Robert Lewandowski. Noch nie in der Bundesliga entschieden die Schiedsrichter an den ersten sieben Spieltagen so oft auf Elfmeter. Trend oder Zufall?

## Fußball

## Bundesliga

FC Bayern - Werder Bremen	Sa. 15.30
Bor. M'gladbach - FC Augsburg	Sa. 15.30
FC Schalke 04 - VfL Wolfsburg	Sa. 15.30
TSG Hoffenheim - VfB Stuttgart	Sa. 15.30
Arimma Bielefeld - Bayer Leverkusen	Sa. 15.30
Eintr. Frankfurt - RB Leipzig	Sa. 18.30
Hertha BSC - Bor. Dortmund	Sa. 20.30
SC Freiburg - FSV Mainz 05	Sa. 15.30
1. FC Köln - FC Union Berlin	Sa. 18.00
( 1 ) FC Bayern	7 6 0 1 27:11 18
( 2 ) RB Leipzig	7 5 1 1 15: 4 16
( 3 ) Bor. Dortmund	7 5 0 2 15: 5 15
( 4 ) Bayer Leverkusen	7 4 3 0 14: 8 15
( 5 ) FC Union Berlin	7 3 3 1 16: 7 12
( 6 ) VfL Wolfsburg	7 2 5 0 12: 11
( 7 ) Bor. M'gladbach	7 3 2 2 12:12 11
( 8 ) VfB Stuttgart	7 2 4 1 13: 9 10
( 9 ) Werder Bremen	7 2 4 1 9: 9 10
( 10 ) Eintr. Frankfurt	7 2 4 1 10:12 10
( 12 ) Hertha BSC	7 2 1 4 13:13 7
( 13 ) TSG Hoffenheim	7 2 1 4 11:12 7
( 14 ) SC Freiburg	7 1 3 3 8:16 6
( 15 ) DSC Arminia	7 1 1 5 4:15 4
( 16 ) 1. FC Köln	7 0 3 4 7:12 3
( 17 ) FC Schalke 04	7 0 3 4 5:22 3
( 18 ) FSV Mainz 05	7 0 1 6 7:20 1

## 2. Bundesliga

Holstein Kiel - FC Heidenheim	Sa. 13.00
Fortuna Düsseldorf - SV Sandhausen	Sa. 13.00
SC Paderborn - FC St. Pauli	Sa. 13.00
Braunschweig - Karlsruher SC	Sa. 13.00
Hamburger SV - VfL Bochum	Sa. 13.30
FCE Aue - Darmstadt 98	Sa. 13.30
Greuther Fürth - J. Regensburg	Sa. 13.30
Würzburg - Hannover 96	Sa. 13.30
VfL Osnabrück - 1. FC Nürnberg	Mo. 20.30
( 1 ) Hamburger SV	7 5 2 0 16: 8 17
( 2 ) VfL Osnabrück	7 3 4 0 11: 7 13
( 3 ) Greuther Fürth	7 3 3 1 13: 7 12
( 4 ) Holstein Kiel	7 3 3 1 8: 6 12
( 5 ) SC Paderborn	7 3 2 2 12: 7 11
( 6 ) VfL Bochum	7 3 2 2 9: 8 11
( 7 ) Hannover 96	7 3 1 3 11: 8 10
( 8 ) J. Regensburg	7 2 3 2 10:10 9
( 9 ) FCE Aue	7 2 3 2 7: 8 9
( 10 ) Darmstadt 98	7 2 3 2 12:15 9
( 11 ) FC Heidenheim	7 2 2 3 10: 9 8
( 12 ) SV Sandhausen	7 2 2 3 7:11 8
( 13 ) Fortuna Düsseldorf	7 2 2 3 7:10 8
( 14 ) Braunschweig	7 2 2 3 8:14 8
( 15 ) Karlsruher SC	7 2 1 4 10: 9 7
( 16 ) 1. FC Nürnberg	7 1 4 2 10:11 7
( 17 ) FC St. Pauli	7 1 4 2 12:14 7
( 18 ) Würzburg	7 0 1 6 6:18 1

## 3. Liga

MSV Duisburg - SV Crailsheim	0:4
SV Meppen - Türkische München	abgesagt
1860 München - KFC Uerdingen	Sa. 14.00
Halleiner FC - Kaiserslautern	Sa. 14.00
FSV Zwickau - Mannheim	Sa. 14.00
Saarbrücken - SV Wehen	Sa. 14.00
Hansa Rostock - Dyn. Dresden	Sa. 14.00
VfB Lübeck - Bayern München II	Sa. 14.00
Unterhaching - VfL Regensburg	Sa. 14.00
FC Ingolstadt - FC Magdeburg	Sa. 15.00
( 1 ) Saarbrücken	10 7 1 2 19: 9 22
( 2 ) 1860 München	10 5 2 3 21:12 17
( 3 ) FC Ingolstadt	10 5 2 3 14:12 17
( 4 ) SC Verl	9 5 1 3 18:10 16
( 5 ) FC Rostock	9 4 4 1 15: 9 16
( 6 ) Türkische München	9 4 4 1 17:13 16
( 7 ) Dynamo Dresden	10 5 1 4 11:10 16
( 8 ) VfL Wehen	10 5 1 4 14:16 16
( 9 ) SV Wehen	10 4 3 3 16:13 15
( 10 ) KFC Uerdingen	10 4 2 4 10:12 14
( 11 ) Mannheim	9 3 4 2 19:15 13
( 12 ) Bayern München II	9 3 3 3 15:13 12
( 13 ) VfB Lübeck	10 3 2 5 13:16 11
( 14 ) Halleiner FC	9 3 2 4 11:18 11
( 15 ) FSV Zwickau	9 3 1 5 11:13 10
( 16 ) Kaiserslautern	10 1 6 3 9:13 9
( 17 ) Unterhaching	8 3 0 5 7:11 9
( 18 ) MSV Duisburg	11 2 3 6 10:19 9
( 19 ) FC Magdeburg	10 2 2 6 10:18 8
( 20 ) SV Meppen	8 2 0 6 9:17 6

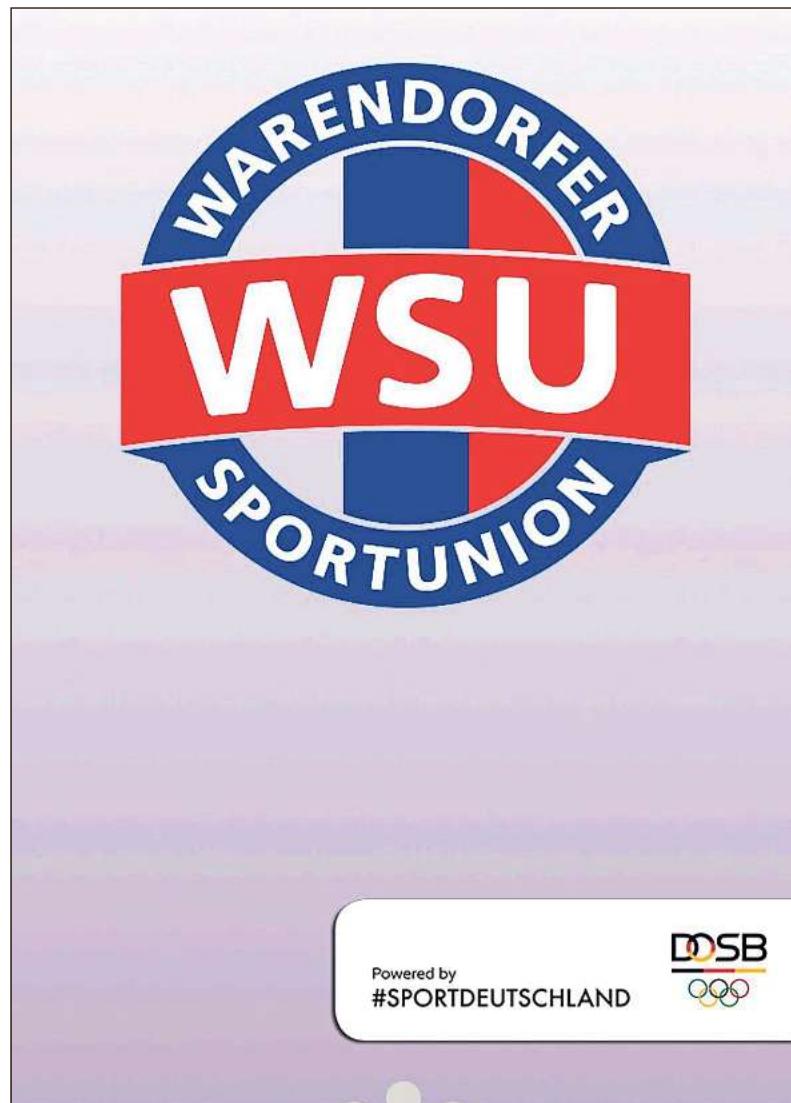
## Duisburg - Verl

Tore: 0:1 Rabihic (17.), 0:2 Janjic (60.), 0:3 Yıldırım (77.), 0:4 Rabihic (81.)

## Regionalliga West

FC Schalke 04 - Borussia Dortmund II	Sa. 13.00
Bor. Mönchengladbach II - SV Lippstadt	Sa. 14.00
Preußen Münster - Fortuna Düsseldorf II	Sa. 14.00
Fortuna Köln - FC Wegberg-Beeck	Sa. 14.00
Alemannia Aachen - 1. FC Köln II	Sa. 14.00
Wuppertaler SV - Sportfreunde Lotte	Sa. 14.00
VfB Homberg - Rot-Weiss Essen	Sa. 14.00
SV Straelen - SC Wiedenbrück	Sa. 14.00
SV Bergisch Gladbach - Bonner SC	Sa. 14.00
Rot-Weiß Oberhausen - Rot Weiss Ahlen	Sa. 14.00
( 1 ) RW Essen	13 9 4 0 23: 6 31
( 2 ) Bor. Dortmund II	11 9 2 0 28: 7 29
( 3 ) Preußen Münster	13 8 2 3 23:11 26
( 4 ) Düsseldorf U23	12 7 4 1 27: 8 25
( 5 ) 1. FC Köln U23	14 6 5 3 20:15 23
( 6 ) Fortuna Köln	13 6 4 3 27:18 22
( 7 ) FC Schalke 04 II	14 5 6 3 16:11 21
( 8 ) SV Rödinghausen	14 5 4 5 17:15 19
( 9 ) Mönchengladbach II	11 5 2 4 19:15 17
( 10 ) Alemannia Aachen	9 5 2 2 10: 6 17
( 11 ) SC Wiedenbrück	13 3 7 3 23:23 16
( 12 ) FC Wegberg-Beeck	13 4 4 5 14:16 16
( 13 ) RW Oberhausen	13 3 5 5 18:22 14
( 14 ) SV 19. Strahlen	

Mit Mehrwert für Mitglieder und Interessierte



Die selbstentwickelte App der WSU ist da und kann ab sofort kostenlos aus den einschlägigen Stores heruntergeladen und genutzt werden.

## „Lobenswerter Zusammenhalt wird gelebt“

**Warendorf** (gl). Die Coronapandemie hat auch für die Warendorfer Sportunion (WSU) erneut den kompletten Spiel- und Trainingsbetrieb zum Stillstand gebracht.

Wie Präsident Ralf Sawukaytis in einer Zwischenbilanz betont, hätten sich in den vergangenen Wochen und Monaten „unsere Abteilungen, Trainer und ehrenamtliche Helfer, als auch unsere treuen Mitglieder mehr als vor-

bildlich an alle Richtlinien und Vorgaben gehalten. Es wurde ein sehr lobenswerter Zusammenhalt gelebt.“

Dennoch sei der neuerliche Shutdown „auch für den Sport unausweichlich. Dem vorbildlichen Verhalten der WSU-Mitglieder sei es zu verdanken, „dass wir in den vergangenen Monaten fast alle Sportangebote durchführen konnten“, bilanziert Andrea Schmitz von der WSU-Geschäfts-

stelle. Auch der Stadt Warendorf sei der Verein „dankbar, dass wir durchgängig die städtischen Sportanlagen nutzen durften“. So habe ein Großteil des Trainingsaufwands aus dem Frühjahr kompensierte werden können.

Der Verein sei während der gesamten Zeit sehr aktiv gewesen. Es wurden zahlreiche Hygiene- sowie Trainings- und Spielkonzepte erstellt.

Aufgrund der Ausfallzeiten im

Frühjahr habe der Verein auf den Beitragseinzug im dritten Quartal verzichtet. Sawukaytis: „Das war auch ein Dankeschön an die zahlreichen solidarischen Mitglieder, die in dieser Zeit dem Verein die Treue hielten.“

Über Online-Besprechungen sei der Verein handlungsfähig geblieben und habe Flexibilität über das Angebot des Online-Sportes gezeigt. Auch da sei positiv zu bewerten.

Für den Golfclub Peckeloh



Sport und Naturschutz können harmonieren. Das hat der Golfclub in Peckeloh bereits bewiesen und treibt die Maßnahmen weiter voran.

RW Ahlen: Zimmermanns Premiere in Oberhausen

## Zimmermanns Ahlen 2.0: „Das Ding muss sitzen!“

Von UWE GEHRMANN

**Ahlen** (gl). Die Nummer eins ist leicht. Von da an wird es etwas komplizierter für einen neuen Trainer, der erst fünf Tage Zeit hat, sein Team kennenzulernen.

Da Schipmann immer noch lädiert ist, kann Andreas Zimmermann immerhin schon Hester zwischen die Pfosten stellen. Über die anderen Zehn darf man bis morgen noch eine Nacht schlafen. „Die erste Elf aus einem 18er-Kader steht noch aus“, will sich „Zimbo“ noch nicht festlegen. Ist auch heikel, denn es wartet heute eine geschichtsträchtige Aufgabe im Stadion Niederrhein.

Bei RW Oberhausen sollte vorrangig der erste Schritt raus aus der rotweißen Krise gelingen und dann an dem Ort, wo Zimmer-

mann vor vier Jahren nach vier Niederlagen von Oberhausen geschasst worden war. Doppelt Grund also für eine triumphale Rückkehr. Im besten Fall ...

„Nervös bin ich nicht mehr nach all den Jahren. Aber angespannt, fokussiert schon“, fühlt Zimmermann gerade mal ein positives Lampenfieber bei all den Erwartungen, die auf seinen Schultern lasten.

Er hat sich aber auch Hilfe geholt, um die ersten Eindrücke besser einordnen zu können. Die Trainer der A- und B-Jugend, Orhan Özkarla und Christopher Nilius, sind als Assistenten eingestiegen, um das Ahlener Knäuel für den Neuling mit zu entwirren, der wohl nicht alles, aber sicher ein bisschen was anders machen wird als Vorgänger Björn Mehrt.

„Das Ding muss sitzen“, weiß

er natürlich, was erhofft wird. „Aber wir müssen aufpassen, nicht in alte Muster zurückzufallen. Die Euphorie des Anfangs kann sehr schnell verfliegen.“

Deshalb wird Zimmermann in Oberhausen einen „Mittelweg“ suchen. Sicher nicht auf Teufel komm’ raus losstürmen, sondern „Nadelstiche setzen.“ Natürlich sei Oberhausen schlagbar, alle in der Liga seien das, aber „man muss aufpassen, dass die nicht ins Rollen kommen.“ Vorsicht ist also, auch nach dem Update zu Ahlen 2.0, die Mutter der Porzellankiste. Vielleicht ist alle Diskussion um Taktik und Aufstellung am Tiefpunkt und in der Krise auch Quatsch. „Wir machen alles, was nötig ist, und dann hauen wir es raus. Mehr geht nicht“, kann Zimmermann auch als Frischling versprechen.

## Land fördert mit 112 000 Euro eine neue Beregnungsanlage

**Peckeloh** (gl). Der derzeitige Andrang zu den täglichen Startzeiten beim Golfclub Schultenhof Peckeloh zeigt, dass über 500 Mitglieder des Clubs und deren Gäste aus den Kreisen Gütersloh, Warendorf und Osnabrück die Golfrunden auf dem 18-Loch-Platz weiterhin genießen.

Die Golfer freuen sich, dass trotz der Corona-Beschränkungen für den Freizeitbereich auf der bestens gepflegten Golffanlage abgeschlagen, gepitcht und geputzt werden kann. Der Golf-sport ist ein Individualsport. Die Infektionsgefahr an frischer Luft ist relativ gering. Daher bleiben auch nach dem aktuellen Teil-Lockdown die Golffläche in NRW unter Auflagen vorerst weiterhin geöffnet. Nur zu zweit und mit Abstand ist die Golfrunde erlaubt. Startzeiten gewährleisten

einen reibungslosen Ablauf des Spielbetriebes.

Golfbetriebswirt Thorsten Hartmann meint, dass Golf gerade in Coronazeiten der perfekte Sport ist. Der Golfplatz in Peckeloh ist auch in den Wintermonaten dank des sandigen Bodens durchgehend sehr gut bespielbar.

Die Planungen für die neue Saison 2021 laufen auf Hochtouren. Um den Golfplatz noch attraktiver und umweltfreundlicher zu machen, sind zahlreiche Investitionen im neuen Jahr geplant. Hilfreich ist dabei eine Finanzspritzte aus dem vom Land NRW aufgelegten Sportstättenförderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“. Aus diesem Zuschuss von 112 000 Euro und weiteren Spendengeldern von Mitgliedern und Sponsoren soll die 33 Jahre alte Beregnungsanlage erneuert wer-

den. Es ist geplant, im Frühjahr mit den Arbeiten zu beginnen.

Die neue Anlage verbraucht weniger Strom, reduziert den Wasserverbrauch deutlich und trägt dazu bei, die einzigartige Pflanzen- und Tierwelt auf der Anlage zu schützen. Seit 2018 ist der Golfclub mit dem Zertifikat „Golf und Natur“ des Deutschen Golfverbandes ausgezeichnet.

Die Wintermonate werden genutzt, um in Zusammenarbeit mit der Biologischen Station Bielefeld die Flächen neben den Spielbahnen ökologisch zu entwickeln. Präsident Volker Willrich meint, Ziel sei es, die sportlich nicht genutzten Flächen für Amphibien, Niederwild, Vogel- und Insektenwelt attraktiver zu machen. So möchte der Club einen Beitrag gegen das Vogel- und Insekten-schwinden leisten.



Er ist wieder da: Trainer Andreas Zimmermann verbreitet bei RW Ahlen gute Laune am Übungsabend.  
Foto: Wegener

## DOSB finanziert App für die Warendorfer SU

**Warendorf** (Ch./gl). Die Warendorfer Sportunion hat eine eigene Applikation fürs Smartphone entwickelt – „ein weiterer Meilenstein in der Vereinsgeschichte“, sagt dazu WSU-Präsident Ralf Sawukaytis. Die Vereins-App ist für jeden kostenlos über den Apple-App-Store oder den Google-Play-Store erhältlich.

„Ab sofort sind nicht nur unsere Mitglieder, sondern auch der Verein mobil. In unserer eigenen App kann sich jeder unter anderem über Aktuelles aus dem Verein informieren, Sportangebote suchen, Termine einsehen, sich für Kurse anmelden, sowie über verschiedene Chat-kanäle datenschutzkonform kommunizieren“, heißt es in einer Pressemitteilung des WSU-Vorstands, und weiter: „Wir sind stolz darauf, dass dieses große und aufwendige Projekt mit viel Engagement in Eigenregie entwickelt wurde.“

Ermöglicht worden sei dies dank der 100-prozentigen finanziellen Förderung durch den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB). Der größte Warendorfer Sportverein könne dank dieses Projekts „interessante Ein-

blicke bieten für Fans, Mitglieder und Interessierte“. Die App soll zukünftig als Service und Kommunikationsmedium dienen und ausgebaut werden, erläutert Andrea Schmitz von der WSU-Geschäftsstelle.

Vereinfachen wird diese App künftig vor allem die Anmeldung zu den verschiedenen Kursen, die mit wenigen Klicks möglich sein werden. Aber natürlich erst dann, wenn das pandemiebedingt wieder erlaubt sein wird.

Spannend dürfte werden wie der Menüpunkt Fan-Reporter genutzt wird. Dort können Nutzer ein Foto machen, dieses zügig hochladen und mit einem kurzen Kommentar versehen. Bei vielen engagierten Mitgliedern im Verein, hat das durchaus Potenzial, ein echter Renner zu werden. Aber eben auch nur dann, wenn sich engagierte „Fans“ finden, die diesen Kanal bestücken.

Da die gesamte App und deren Funktionen für die Verbraucher absolut kostenlos sind, ist ein Ausprobieren problemlos möglich. Und wer sie dann doch nicht brauchen sollte, löscht sie einfach wieder. Auch das ist binnen weniger Sekunden möglich.

The screenshot shows the mobile application interface for the Warendorfer Sportunion (WSU). At the top, there's a navigation bar with three horizontal lines and the word "Start". Below it is the WSU logo with the text "WARENDORFER WSU SPORTUNION". The main content area features a photo of three people (two men and one woman) lying on mats, likely exercising or stretching. Below the photo are four menu icons: "Chat" (speech bubble), "Sportmeo" (camera), "Fan-Reporter" (pencil), and another icon that looks like a camera. The "Sportmeo" section has a small "Fan-Reporter" icon above it.

Die Menüpunkte der App bieten verschiedene Möglichkeiten. Von der Kurs-Buchung bis hin zum Hochladen von Fotos ist einiges geboten.

## Angemerkt

### Jetzt schlägt's aber 13 Grad

Von CHRISTIAN HAVELT

Fußballer scheinen extrem kälteempfindlich zu sein und beginnen wohl auch leicht zu frieren. Dass zumindest muss man vermuten, wenn man sich die Interventionen einiger Verantwortlicher anhört.

Zuletzt ließ der Fußballkreis Münster-Warendorf verlauten, möglichst schnell den Trainings- und dann auch den Spielbetrieb wieder aufnehmen zu wollen, wenn es denn von der Politik pandemiebedingt wieder erlaubt wird. Training ab Januar, Punktspiele wären dann schon ab Ende des ersten Monats im neuen Jahr möglich. Die meisten Kicker würden sich darüber freuen, zumal die mittlerweile überall vorhandenen Kunstrasenplätze das auch zulassen würden.

Allerdings gaben einige Vertreter gleich zu bedenken, dass dann doch die Gefahr, sich bei der Pausenansprache im Freien zu erkälten, zu groß wäre. Dass kann eigentlich nicht deren ernst sein, zumal die Temperaturen in den vergangenen Jahren oft moderat waren. 16 Grad Celsius beispielsweise waren es am 9. Januar 2020. Ideales Fußballwetter nennt man das.

Und selbst wenn es dann kalt und ungemütlich wird: In der Halbzeit warme Jacke an, der Trainer erklärt drei oder vier Minuten was ihm wichtig ist, Seitenwechsel und weiter geht's. Das dürfte dann auch dem verschwitzten Körper eines Kreisliga-Kickers nichts anhaben. Und wenn doch, dann ist da noch Beach-Soccer auf Mallorca im August zu empfehlen. Dann allerdings mit der Gefahr eines Sonnenbrands.

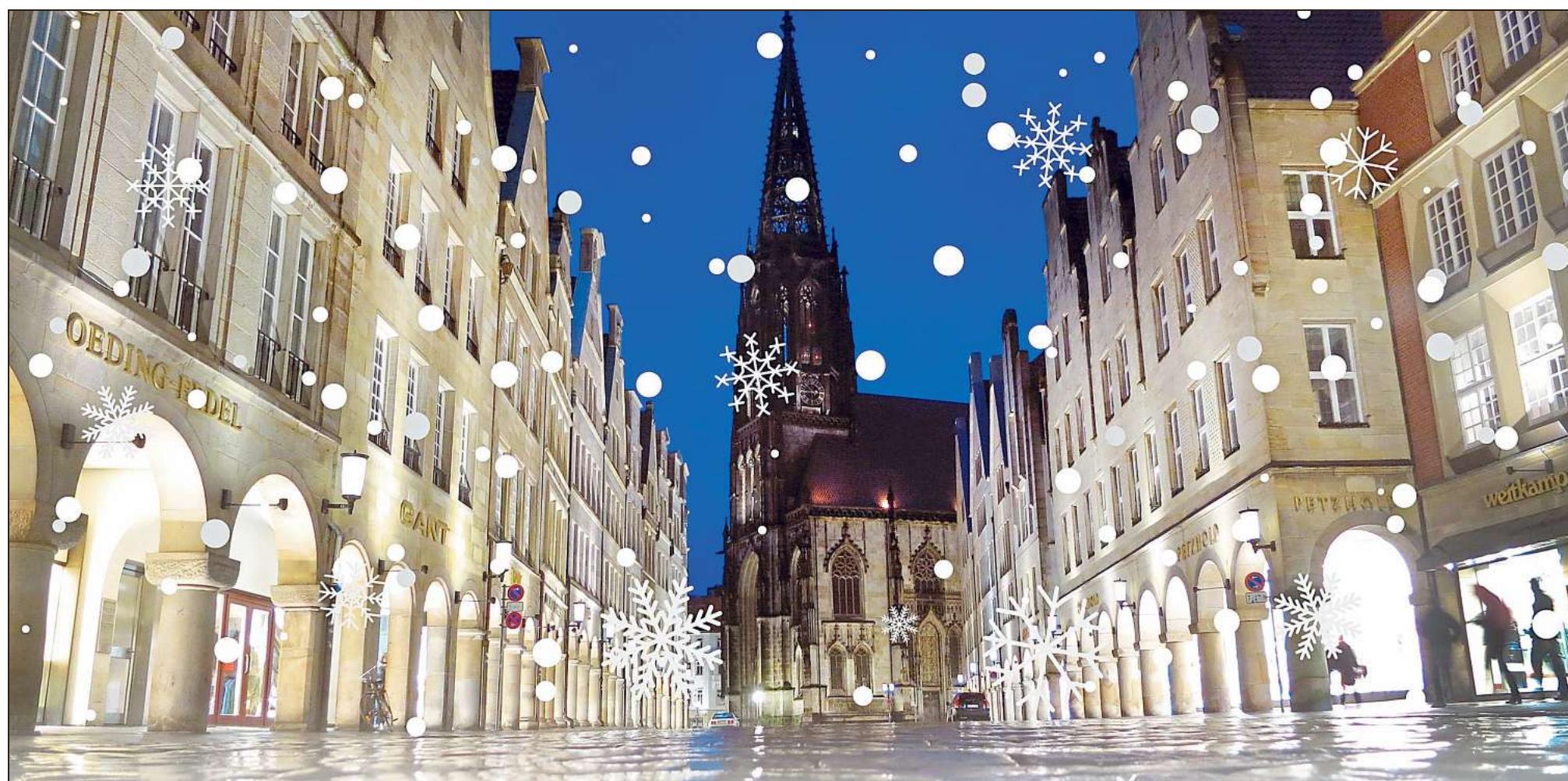
## Oberliga

### Wachstum beim FC Gütersloh

**Gütersloh** (gl). Der FC Gütersloh wächst auch in der Corona-Zeit. Aktuell verzeichnet der Fußball-Oberligist 661 Mitglieder, das sind 23 mehr als zu Jahresbeginn. Der Mitgliederzuwachs hält damit schon seit dreieinhalb Jahren an, seitdem der Verein im Mai 2017 aus der Insolvenzkrise gerettet wurde.

Damals hatte der FC Gütersloh deutlich weniger als 500 Zugehörige. Neue passive Mitglieder, ein Plus im Jugendbereich und neue Teams wie Futsal, Ü 32 und Schiedsrichter sind unter anderem für den Anstieg verantwortlich.

Besinnlichere Adventszeit mit Schneeprojektionen, Lichtern und Bäumen



Leise Schneeflocken stehen in der Vorweihnachtszeit in Münsters Innenstadt im Mittelpunkt.

Foto/Montage: Martin Gerten

## Münster lässt es per Beamer schneien

Von RALF REPÖHLER

**Münster (gl).** In dieser Adventszeit wird vieles anders sein. Keine Weihnachtsmärkte, kein Glühwein, bislang geschlossene Restaurants und Museen. Eine Million Menschen besuchen Münster sonst in der Vorweihnachtszeit. Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen und Schließungen ändern alles.

Die Vorweihnachtszeit 2020 darf nicht ausfallen, haben Stadt,

Münster Marketing, die Initiative Starke Innenstadt (ISI) und weitere Partner beschlossen. Sie zaubern gemeinsam mit Aktionskünstler Thomas Nufer besinnliche Momente und kleine Überraschungen in Münsters gute Stube, die nicht nur beim Weihnachtsbummel durch die Geschäfte für Atmosphäre sorgen. Los geht es mit Licht, Musik und Kunst am 28. November, ganz ohne große Events.

Leise Schneeflocken stehen im Mittelpunkt. „Sie sind die einzigen, die uns in der Corona-Zeit

noch berühren können“, sagt Nufer. Keine Sorge, Kunstsneee wird nicht verstreut. Große Beamer, die aus Süddeutschland kommen, zaubern dreidimensionale Lichtprojektionen auf die Stubengasse, in den Rathausinnenhof und an die Spiekerhofbrücke.

„Gleichzeitig hören wir Soundelemente aus dem Winter, die an unsere Kindheit erinnern“, sagt Nufer. Das Motiv der Schneeflocken findet sich in Geschäften wieder. Weiße Buttons werden an Kunden verteilt, so entsteht ein

Schneetreiben in der Stadt.

Der große Weihnachtsbaum vor St. Lamberti steht. „Mir wurde ganz warm ums Herz. Dieser Tanz hat eine größere Bedeutung als sonst die Jahre“, sagt Oberbürgermeister Markus Lewe. Die 300 Lämpchen werden an Montag leuchten. Dazu erstrahlen zusätzliche Licherbäume in der Stadt. Und: Wo sonst die Weihnachtsmärkte sind, werden sechs Weihnachtstannen die Plätze erhellen. Unter den Bögen hängen 90 dicke Adventskränze, auf den Fenstersimsen liegen Kerzen-

lichtreihen. Vom Lambertiturm werden Bläser zu hören sein, auf dem Kirchplatz Weihnachtsbäume verkauft. „Den Wirten soll großzügig Außengastronomie ermöglicht werden, wenn sie wieder öffnen können“, will Stadtbaurat Robin Denstorff den Rat überzeugen.

ISI-Sprecher Tobias Viehoff ist von dieser Form der „meditativen Adventszeit“ überzeugt. Sein Rat an Bürger und Gäste: „Lassen Sie die Stadt auf sich wirken und besuchen Sie Münster – gerne auch in der Woche.“

Hof zur Linde

## Schwelbrand schnell gelöscht

**Münster-Handorf (kv).** Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr ist am späten Donnerstagnachmittag ein Schaden durch einen Brand im Hotel zur Linde in Handorf verhindert worden. Die Eigentümer hatten in der Zwischendecke zum ersten Obergeschoss einen Schwelbrand entdeckt, den zwei Trupps der Feuerwehr mit Atemschutz-Ausrüstung löschen. Personen waren zu keiner Zeit in Gefahr, so die Feuerwehr. Bei den Löscharbeiten waren 35 Kräfte der Berufsfeuerwehr sowie der freiwilligen Feuerwehr Handorf etwa eineinhalb Stunden im Einsatz. Es gebe keine größeren Schäden, hieß es von Seiten der Hotelbetreiber.

Randalierer

## Schwarzfahrer mit drei Geburtsdaten

**Münster (gl).** Weil ein 21-Jähriger seinen gefälschten Ausweis nicht zurückbekam, nachdem er beim Schwarzfahren erwischt worden war, weigerte er sich am Donnerstagabend, die münsterische Polizeiwache zu verlassen. Auf seinem Ausweis war das Geburtsdatum mit einem Stift durch ein anderes ersetzt worden. Der alkoholisierte Mann gab die Änderungen zu, weil er drei Geburtsdaten besitzt. Nachdem er den Verweis der Wache mit Schlägen und Tritten gegen die Eingangstür quittierte, wurde er in Gewahrsam genommen. Kurz danach verließ er die Wache dann doch, so die Polizei. Gegen ihn wird nun wegen Erschleichen von Leistungen, Urkundenfälschung, Bedrohung, tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte und versuchter Körperverletzung ermittelt.

Schutz vor Corona

## Die ersten Schulen bekommen Luftfilter

Von RALF REPÖHLER

**Münster (gl).** Die ersten Geräte werden in der Albert-Schweitzer-Schule installiert: Die Stadt hat mit dem Einbau von Luftfiltern in städtischen Schulen begonnen. „Uns lag eine schnelle Lösung am Herzen, vor allem aber ein wirksamer Viren-Schutz in schwer zu lüftenden Unterrichtsräumen“, beschreibt Stadt- direktor Thomas Paal diese durch den Stadtrat beschlossene Corona-Vorsorgemaßnahme. Zum Einsatz kommen mobile

Raumlufteiniger der Firma Hengst, die die Luft von Aerosolen reinigen soll.

Nach einer Abfrage der Verwaltung hatten die städtischen Schulen von rund 2500 Unterrichtsräumen 300 benannt, in denen nach der Maßgabe des Umweltbundesamtes nicht ausreichend gelüftet werden kann, heißt es in einer Pressemitteilung. Die Filter kommen als Infektionsschutz dort zum Einsatz, wo bauliche oder räumliche Umstände das Lüften erschweren.

Die Zahl der gemeldeten Neu-

infektionen liegt in Münster mit 45 etwas höher als in den vergangenen Tagen. Die Ansteckungen verteilen sich ohne Hotspots über das gesamte Stadtgebiet und durch alle Jahrgänge. Insbesondere Kontaktpersonen der Kategorie 1, die sich in Quarantäne befanden, sind nun selbst zu Infizierten geworden. 41 Patienten werden in Krankenhäusern behandelt, davon 19 auf Intensivstationen. 16 müssen beatmet werden.

Die Inzidenzzahl liegt bei 75,2 und damit weiterhin im hohen

zweistelligen Bereich. Gleiches gilt in NRW nur noch für die Kreise Coesfeld, Höxter und Soest. Alle anderen Kreise und kreisfreien Städte liegen aktuell im dreistelligen Bereich. Krisenstabsteile Wolfgang Heuer: „Die Situation in Münster hat sich stabilisiert, auch wenn das Brechen der zweiten Coronawelle auch bei uns noch nicht klar erkennbar ist. Unsere Aufmerksamkeit muss auf der Kontaktreduzierung liegen, sie ist der Schlüssel zur Absenkung der Infektionskurve.“

US-Restaurant an der Dominikanerkirche



An der Fassade werden gerade die letzten Klinker gemauert. Im Februar will die Kult-Marke „Five Guys“ im Erdgeschoss eröffnen.

Foto: Matthias Ahlke

## Burger-Laden von Obama zieht ein

**Münster (rr).** Die Geschichte mit Barack Obama ist zu köstlich. Der damalige US-Präsident hatte Hunger auf Burger von „Five Guys“. Also rief sein Stab dort an und fragte, ob sie welche ins Weiße Haus bringen. Sorry, war die Antwort, kein LieferService. „Dann müssen wir da hin“, gab Obama den Marschbefehl – und tauchte in der Filiale in Washington mit Sicherheitschef und Bodyguards auf. Der Besuch ist ein Renner im Netz.

Nun, Obama wird in Münster kaum Burger futtern. Er könnte es aber: Die US-Schnellrestaurantkette „Five Guys“ kommt an die Salzstraße. Im Februar eröffnet die US-Kult-Marke, die auf Frische setzt und ohne Gefrierschränke auskommt, eine Filiale im Neubau neben der Dominikanerkirche. Das bestätigt Deutschlandchef Jörg Gilcher. Wo lange das Schuhhaus „Marcus“ war, wird ab Frühjahr auf über 300 Quadratmetern gebaut und gegrillt.

Die Familie Lohmann hatte

Haus und Grundstück an der Salzstraße gekauft. „Die Arbeiten am Rohbau sind abgeschlossen“, sagt Architekt Jörg Preckel. An der Fassade werden gerade die letzten Klinker gemauert. Die Fenstereinfassungen aus Naturstein werden im Erdgeschoss und erstem Obergeschoss angebracht.

Das Unternehmen „Five Guys“, von einem Vater und seinen vier Söhnen 1986 gegründet, ist auf Expansionskurs. Mit Münster werden 2021 zehn Filialen eröffnet. „Münster stand als Universitätsstadt immer auf unserer Liste“, sagt Gilcher. Rund 50 Mitarbeiter werden eingestellt – und noch gesucht.

In den vier Stockwerken darüber zieht das „Bilddiagnostische Zentrum“ der Radiologen Dres. Berning, Kagel, Stehling, Schmidt und Fortkamp ein. Der Innenausbau läuft gerade. Die schweren MRT- und CT-Geräte sollen im Frühjahr 2021 durch die in der Fassade sichtbaren Öffnungen geliefert werden.

Bauliche Veränderungen bewirken deutliche Verbesserungen für Radfahrer



An der Fahrradstraße Bismarckallee haben die baulichen Veränderungen deutliche Verbesserungen für Radfahrer bewirkt.

Foto: Amt für Kommunikation Münster

## Bismarckallee jetzt „Fahrradstraße 2.0“

**Münster (gl).** Die Bismarckallee ist die erste Fahrradstraße, die im Sommer nach den 2019 beschlossenen Qualitätsstandards umgestaltet wurde. Mit Fertigstellung der Fahrrad-Stellplätze an der Aasee-Mensa ist die Baumaßnahme dort nun komplett abgeschlossen, wie die Stadt in einer Mitteilung schreibt.

„Wir begrüßen, dass die Qualitätsstandards für Fahrradstraßen von der Stadt Münster umgesetzt werden, insbesondere was die Breite der Fahrbahnen anbelangt“, so Thorsten Knölke, Sprecher der Fachgruppe Radverkehr des ADFC Münsterland. „Die rote Farbe unterstreicht, wer auf Fahrradstraßen Vorrang genießt. Die Bismarckallee lädt zum Radfahren ein, und auch an Fahrradparkplätze wurde gedacht.“

Ziel der „Fahrradstraßen 2.0“ ist es, einen sicheren, schnellen und komfortablen Radverkehr zu ermöglichen, heißt es in der Pressemitteilung weiter. Zum Konzept gehören nicht nur die Roteinfärbung der Fahrbahn, sondern auch eine ausreichende Fahrbahnbreite.

So werden Begegnungs- und Überholverkehre vereinfacht und die Sicherheit für Radfahrer erhöht. In den meisten Fällen müssen dafür Pkw-Stellplätze ent-

fallen. „Wir reduzieren nicht Stellplätze, um die Autofahrer zu benachteiligen, sondern um die Sicherheit und den Komfort der Radfahrerinnen und Radfahrer zu erhöhen. Die Bismarckallee ist ein wichtiger Meilenstein in der Radverkehrsförderung Münsters“, sagte Stadtbaurat Robin Denstorff.

Im Zuge der Baumaßnahme ist im vorderen Abschnitt der Bismarckallee, von der Weseler Straße bis zur Körnerstraße, der ehemalige Radweg in einem Fußweg umgestaltet worden. Die Radfahrer werden vom rot geplasterten Radweg über einen abgesenkten Bordstein eindeutig und frühzeitig auf die Fahrradstraße gelenkt.

Die Kreuzungssituation an der Weseler Straße ist durch Markierungen an den neuen Verkehrsraum angepasst worden. Die Fahrradständer an der Aasee-Mensa wurden durch neue Fahrradabstellanlagen mit mehr als 300 Stellplätzen ersetzt.

Vorbild für die Maßnahme sind die Niederlande, wo diese Gestaltung von Fahrradstraßen bereits gängige Praxis ist. Im Stadtgebiet in Münster weisen nun insgesamt acht Fahrradstraßen die neuen Qualitätsstandards auf.

Die Niederlande, wo diese Gestaltung von Fahrradstraßen bereits gängige Praxis ist. Im Stadtgebiet in Münster weisen nun insgesamt acht Fahrradstraßen die neuen Qualitätsstandards auf.

## Corona-Pandemie

# Sporthallen bis Ende der Weihnachtsferien geschlossen

**Ennigerloh** (gl). Die Stadt Ennigerloh informiert darüber, dass die Sporthallen ab kommenden Montag, 23. November, für den Schulsport sowie alle

weiteren Nutzer geschlossen bleiben.

Der Krisenstab der Stadt hat sich nach intensivem Austausch mit den Leitungen aller Enniger-

loher Schulen darauf verständigt, die Sporthallen im Stadtgebiet für den Schulsport zunächst befristet bis zum Ende der Weihnachtsferien zu schließen.

Der Schulsport im Freien ist von den Einschränkungen nicht betroffen.

Grund für die Schließung sind der Mitteilung der Verwaltung

zufolge die weiterhin auf hohem Niveau angezeigten Infektionszahlen. Ziel der Maßnahme ist es, die hohe Zahl der Nachverfolgungsfälle zu reduzieren.

## Betriebsausschuss Eigenbetriebe

# Entsorgung von Klärschlamm und Abwasser teurer

Von JANA HÖVELMANN

**Ennigerloh** (gl). Um gut 15 Euro auf 50,94 Euro pro Kubikmeter soll die Entsorgung von Klärschlamm aus Kleinkläranlagen in Ennigerloh im Jahr 2021 steigen. Unter anderem diese Anpassung haben die Mitglieder des Betriebsausschusses Eigenbetriebe während ihrer Sitzung am Donnerstagabend in der Mensa der Gesamtschule dem Rat empfohlen.

Die voraussichtlich deckenden Gebührensätze für das Wirtschaftsjahr 2021 wurden auf Basis städtischer Informationen durch die Steuerberatungsgesellschaft Intecor aus Osnabrück berechnet. Steuerberater Ulrich Jürgens stellte sie vor. Laut Karl-Heinz Tünne, Fachbereichsleiter Eigenbetrieb Abwasser, resultiert die deutliche Preissteigerung im Bereich Klärschlamm im Wesentlichen aus den jährlich schwankenden Abfuhrmengen. Diese ergeben sich durch den Zweijahresrhythmus, in dem ein Teil der Kleinkläranlagen geleert werde, sagte er. Das bedeutet: In einem Jahr seien die Abfuhrmengen aufgrund weniger Abfuhrnungen gering, im Folgejahr aufgrund vieler Abfuhrn entsprechend hoch.

Die Entsorgungskosten bei Selbstanlieferung des Klärschlams sinken von 15,95 Euro

auf 7,62 Euro pro Kubikmeter. Die Schmutzwassergebühr soll sich um 4 Cent auf 3,43 Euro pro Kubikmeter erhöhen. Im Bereich der Niederschlagswasserentsorgung ergibt sich eine Gebührensteigerung von 5 Cent auf 0,63 Euro pro Quadratmeter versiegelten Fläche, nachdem die Werte in den Jahren 2019 und 2020 stabil bei 0,58 Euro pro Quadratmeter gelegen hatten.

Auch auf die Nachkalkulation für das Jahr 2019 ging Jürgens in seinem Bericht ein. Dabei stellte er heraus, dass sich in der Stadt eine Kostenüberdeckung im Bereich Schmutzwasser von insgesamt rund 87 000 Euro ergeben habe. „Diese wird durch die Stadt Ennigerloh innerhalb von zwei Jahren ausgeglichen“, betonte er. Die erste Hälfte des Betrags, rund 43 000 Euro, seien bei der Vorauskalkulation für das Jahr 2021 bereits entsprechend berücksichtigt worden. Für das Jahr 2022 erfolge die Gutschrift des gleichen Betrags. Bei der Niederschlagswasserentsorgung sei es zu einer Kostenüberdeckung von rund 39 000 Euro gekommen, bei der Klärschlammbehandlung aus Kleinkläranlagen zu einer Kostenüberdeckung von rund 9000 Euro. Auch diese Beträge würden im Lauf der nächsten zwei Jahre gebührenmindernd bei der Vorauskalkulation berücksichtigt, erklärte der Steuerberater.



Die Mitglieder des Betriebsausschusses Eigenbetriebe haben dem Rat der Stadt Ennigerloh in ihrer Sitzung am Donnerstagabend eine Erhöhung der Gebühren für die Entsorgung von Schmutzwasser, Niederschlagswasser und des Klärschlams von Kleinkläranlagen empfohlen.

Foto: Junker

## Bäderbetriebe



# Zahl der Besucher in der Pandemie stark gesunken

Von JANA HÖVELMANN

**Ennigerloh** (gl). Rund 3400 Schwimmer haben das Olympiabad im Oktober besucht – das sind weniger als die Hälfte der Schwimmer, die während des gleichen Zeitraums im Vorjahr ins Bad gekommen waren (2019: 7500). Das hat Betriebsleiterin Alla Quast während der Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetriebe am Donnerstagabend bekanntgegeben.

Die Einnahmen hätten sich gedreht (2020: 5800 Euro, 2019: 15 600 Euro). „Grund ist die Corona-Pandemie“, sagte Quast. So sei die Frequenzierung unter anderem durch die vorgegebene Besuchergrenze reguliert gewesen. „Ich glaube, dass vor allem die ungewöhnlichen Öffnungszeiten ausschlaggebend für die geringen Besucherzahlen waren,

nicht die Pandemie als solche“, sagte Mechtilde Bürsmeier-Nauerl (SPD). Die Tatsache, dass die Schwimmzeit für die Öffentlichkeit vormittags bereits um 8 Uhr geendet habe, um das Bad anschließend den Schulen zur Verfügung stellen zu können, habe viele Frühschwimmer in Nachbarstädte fahren lassen. „Wir haben den Belegungsplan nach bestem Wissen und Gewissen erstellt“, betonte Quast. Deshalb werde es der Stadt auch künftig ein Anliegen sein, Schulschwimmen zu ermöglichen.

Seit Anfang November hat das Hallenbad aufgrund der aktuellen Bestimmungen geschlossen. Ein Teil der Angestellten sei intern mit anderen Aufgaben betreut und führe zum Beispiel Arbeiten im Naturbad aus, andere unterstützten das Ordnungsamt bei Kontrollen im Rahmen der

einzuhaltenden Corona-Allgemeinverfügung, erläuterte Quast. „Wie es im Dezember aussehen wird, wissen wir noch nicht.“ Ob geöffnet werden dürfe, bleibe abzuwarten. Sollte das Bad weiterhin geschlossen bleiben, müsse für die Mitarbeiter Kurzarbeit angemeldet werden. Ein Teil der Angestellten könne voraussichtlich weiterhin beim Ordnungsamt beschäftigt werden.

Zudem wies die Betriebsleiterin darauf hin, dass Projektkizze und Ratsbeschluss als Bewerbung um eine Förderung im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“, durch die ein Neubau des Hallenbads möglich würde, rechtzeitig in Berlin eingegangen seien. „Mit einer Antwort ist nicht vor März 2021 zu rechnen“, sagte Quast.

## Baugenehmigung für Kiosk erteilt

**Ennigerloh** (jahö). Im Juli war das Naturbad am Stavernbusch nach zehnmonatiger Umbauphase eröffnet worden, einige der Höhepunkte: Sandstrand, Breitwellenrutsche und Sprungturm. Was bisher fehlte, war ein Kiosk. Nun ist laut Betriebsleiterin Alla Quast die Baugenehmigung für den Kiosk, der künftig vom Förderverein Ennigerloher Bäder betrieben werden soll, eingetroffen.

„Der Förderverein ist schon in Gesprächen mit jenem Unternehmen, von dem der Container bezogen wird“, sagte Quast. Auch das Fundament liege bereits zum Teil. Geplant sei, dass der Kiosk zur neuen Saison eröffnet werden könne.

Insgesamt 15 334 Gäste hatten das Naturbad in seiner ersten Saison von Mitte Juli bis zum Saisonende am 16. September besucht, rund 34 000 Euro konnten eingenommen werden. Insgesamt 2,41 Millionen Euro waren für den Umbau ausgegeben worden.

Seit Anfang November hat das Olympiabad in Ennigerloh aufgrund der aktuellen Bestimmungen geschlossen. Sollte sich daran im Dezember nichts ändern, müsse für die Mitarbeiter Kurzarbeit angemeldet werden, sagte Betriebsleiterin Alla Quast.

## Ennigerloher Tafel

# Amazon spendet Lebensmittel

**Ennigerloh** (gl). Die Ennigerloher Tafel freut sich über Lebensmittelspenden des Unternehmens Amazon. Bereits vor einigen Wochen hatten die Verantwortlichen des Amazon-Standorts in Oelde und der Ennigerloher Tafel Kontakt aufgenommen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Tafel reagierten einer Mitteilung zufolge sehr erfreut auf das Angebot von Amazon, überschüssige Lebensmittel zu erhalten.

Kurz darauf wurde der erste Abholtermin vereinbart. Frank Ziehlke fuhr mit dem Kühltransporter der Tafel zum Amazon-Gelände und nahm dort die erste Lebensmittelstütze entgegen. Zwei Europaletten waren reichhaltig mit Weihnachtskeksen, Tee, Kaffee, Nudeln und Konserven beladen. Diese haltbaren Lebensmittel werden in den nächsten Tagen in der Ausgabestelle der Tafel Ennigerloh zusammen mit den

Lebensmittelspenden der Einzelhändler im Kreis Warendorf an die Tafelkunden ausgegeben.

Selbstverständlich profitierten auch die Ausgabestellen in Beckum, Neubeckum, Sendenhorst, Wadersloh und der Oelder Tisch von der Unterstützung durch Amazon, teilen die Verantwortlichen mit. Alle Beteiligten seien sich sicher, dass eine langfristige und sinnvolle Zusammenarbeit begonnen habe.



Zwei mit haltbaren Lebensmitteln voll gepackte Paletten hat das Unternehmen Amazon der Ennigerloher Tafel überreicht. Weitere Spenden sollen folgen. Das Bild zeigt (v. l.) Fatih Akyol, Nora Gacon und Jonas Dachs (alle Amazon) sowie Frank Ziehlke und Kevin Ziehlke (Tafel Ennigerloh) bei der Übergabe am Amazon-Standort in Oelde.

## Gottesdienste

## Katholische Gemeinden:

□ **Ennigerloh, St. Jakobus:** Samstag 18 Uhr Eucharistiefeier; Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier.

□ **Westkirchen, St. Laurentius:** Sonntag 9 Uhr Eucharistiefeier.

□ **Enniger, St. Mauritius:** Sonntag 9.30 Uhr Eucharistiefeier.

□ **Ostenfelde, St. Margaretha:**

Sonntag 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

□ **Ostenfelde, Friedenskapelle:** Sonntag 11 Uhr Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen (nur mit Anmeldung, ☎ 02524/3882 oder ☎ 02524/263490).

□ **Evangelische Gemeinde:**

□ **Ennigerloh, Versöhnungskir-**

## 23. November

## Ausschuss tagt in Gesamtschule

**Ennigerloh** (gl). Der Stadtentwicklungsausschuss tagt am Montag, 23. November, ab 18 Uhr öffentlich in der Mensa der Gesamtschule. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Parkraumsituation in der Innenstadt, die Spielplatzentwicklungsplanung sowie die Straßenreinigungsgebühren 2021.

## Guter Zweck

## Verkauf von Weihnachtsartikeln

**Ennigerloh** (gl). Selbstgesteckte Adventskränze, genähte Accessoires, Plätzchen, Marmeladen: All das und noch mehr finden Interessierte am heutigen Samstag am Stand von Cornelia Eustermann aus Ennigerloh. Zusammen mit mit zwei Mitsprecherinnen bietet sie verschiedene Weihnachtsartikel an. Der Erlös kommt dem Lummerland, Kurzzeitwohneinrichtung für Kinder mit Behinderung in Ennigerloh, zugute.

Der Verkauf findet heute und am Samstag, 28. November, von 8 bis circa 14 Uhr sowie am Donnerstag, 26. November, von 8 bis 13 Uhr vor dem Edeka-Markt am Marktplatz in Ennigerloh statt.



Verschiedene Weihnachtsartikel für den guten Zweck können heute am Stand von Cornelia Eustermann am Edeka-Markt am Marktplatz erworben werden.

## Termine &amp; Service

## ► Ennigerloh

Aufgrund der vielen Veränderungen infolge der Corona-Krise können wir Fehlerinformationen nicht ausschließen. Sollten Sie, liebe Leser, aufgeführte Angebote nutzen wollen, empfiehlt es sich, vorher beim Veranstalter die Lage zu erfragen.

**Corona-Bürger-Hotline** des Kreises Warendorf: montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr unter ☎ 02581/535555. Außerdem dieser Zeiten ist das Bürgertelefon der Kassenärztlichen Vereinigung erreichbar unter ☎ 116117.

**Bundesministerium für Gesundheit** (Bürgertelefon): ☎ 030/34646100. Wichtige Adressen: [www.infektionsschutzgesetz.de](http://www.infektionsschutzgesetz.de), [www.rki.de](http://www.rki.de).

**Samstag, 21. November 2020**

**Apothekennotdienst:** 9 Uhr (bis 9 Uhr am Folgetag) Hansa-Apotheke, Münsterstraße 6, Warendorf, ☎ 02581/2150.

**Gemeinde St. Jakobus Ennigerloh:** 10 bis 12 Uhr KÖB geöffnet.

**Sonntag, 22. November 2020**

**Apothekennotdienst:** 9 Uhr (bis 9 Uhr am Folgetag) Bußmanns Nord-Apotheke, Warendorfer Straße 81, Ahlen. ☎ 02382/80760

**Gemeinde St. Margaretha Ostenfelde:** 9.45 bis 11.45 Uhr KÖB geöffnet.

**Gemeinde St. Laurentius Westkirchen:** 10 bis 12 Uhr KÖB geöffnet.

**Gemeinde St. Mauritius Ennigerloher Tafel:** 10.30 bis 12 Uhr KÖB geöffnet.

## Glückwunsch

□ Reinhard Gerstel aus Ostenfelde feiert morgen, Sonntag, seinen 80. Geburtstag.

Eltern und Lehrer agieren umsichtig



In Beelen sieht man derzeit Schüler an manchen Tagen früher als sonst üblich mit dem Ranzen auf dem Rücken nach Hause schlendern. Unterrichtsausfall ist nicht immer zu vermeiden. Foto: dpa

Vom 5. bis zum 22. Dezember

## Beim Christbaumkauf spenden und helfen

**Beelen** (wie). Wie in den vergangenen Jahren findet auch diesmal im Advent der Weihnachtsbaumverkauf auf Hof Schürhöster, Hemfeld 13 in Beelen, statt. Vom 5. bis zum 22. Dezember ist dazu jeweils von 9.30 bis 17 Uhr Gelegenheit, außer sonntags.

Viele Interessenten haben in den vergangenen Tagen bereits angefragt, ob es diese Möglichkeit des Baumkaufs aufgrund der besonderen Umstände diesmal überhaupt geben wird. Organisator Andreas Steiling berichtet: „Der Verkauf wird wieder durchgeführt, jedoch unter Beachtung der Corona-Hygieneregeln.“ Allerdings könnte aufgrund der aktuellen Situation in diesem Jahr kein Rahmenprogramm und Getränkeausschank angeboten werden. Spenden für die Kinder-

krebs hilfe in Münster werden aber – wie in den Jahren zuvor – wieder angenommen. Dafür wird eine Spendenbox aufgestellt. Die Organisatoren erwarten zwar, dass nicht so viel Geld wie in den Jahren zuvor zusammenkommen wird, hoffen aber, dass kontaktlos über die Box doch einiges an Unterstützung für den engagierten Münsteraner Verein möglich sein wird.

Bei der Aktion gibt es Bäume ab zehn Euro das Stück. Nordmannstannen von ein bis sechs Metern sind im Angebot und auch Omorika, Fichten, Korea- und Blaufichten. Die Bäume können frisch am Hof gekauft oder auch selbst gesägt werden. Der Verkauf findet in jedem Fall unter Beachtung aller aktuellen Corona-Hygienevorschriften statt.



Bei der Auswahl fällt die Entscheidung schwer. Beim Weihnachtsbaumkauf muss in diesem Jahr Abstand gehalten werden. Alles ist dafür bestens vorbereitet. Archiv-Foto: Wiengarten

Kampfmittelräumdienst



Barbara Bremmer und Patricia Heyne (v. l.) vom Kampfmittelräumdienst der Bezirksregierung Arnsberg entschärften erfolgreich in der Dorfbauschaft eine Fliegerbombe. Foto: Gemeinde Ostbevern

## Termine & Service

### ► Beelen

Samstag, 21. November 2020

**Abfallwirtschaftsgesellschaft:** 9 bis 13 Uhr Öffnung des Recyclinghofs im Beelener Gewerbegebiet, Tich 4.

**Gemeindeverwaltung Beelen:** Bereitschaftsdienst für ständesamtliche Notfälle, ☎ 0160 / 99202677.

**Apothekennotdienst:** Hansa-Apotheke, Münsterstraße 6, Warendorf, ☎ 02581 / 2150.

Sonntag, 22. November 2020

**Eine-Welt-Verkauf Beelen:** 11 Uhr geöffnet in der Pfarrkirche.

**Gemeindeverwaltung Beelen:** Bereitschaftsdienst für Notfälle, ☎ 0160 / 99202677.

**Apothekennotdienst:** Bären-Apotheke, Ravensberger Straße 18, Versmold, ☎ 05423 / 6667.

Löschzug Alverskirchen

## Wegen Corona: In diesem Jahr gibt es Flyer statt Klönschnack

**Alverskirchen** (fen). Normalerweise würden die 43 Mitglieder des Löschzugs Alverskirchen an diesem Wochenende von Haus zu Haus gehen. Klingeln, informieren, schnacken. Normal ist in Zeiten der Pandemie allerdings nichts – und deswegen entfällt auch der Gang durchs Dorf. Doch die Aktiven haben sich etwas anderes einfallen lassen.

Seit 20 Jahren schon unternehmen der Löschzug den jährlichen Gang durchs Dorf, erklärt Frederick Schröder. „So können wir mit den Bürgern in Kontakt treten, mit ihnen sprechen, auch mögliche Missverständnisse ausräumen“, sagt der Löschzugsführer. „Das ist für uns eine wichtige Sache.“ Wegen Corona aber will man auf Nummer sicher gehen und Si-

## Manchmal muss der Unterricht auch ausfallen

Von JÜRGEN EDELKÖTTER

**Beelen** (gl). Zuerst ein Unterhemd, dann ein T-Shirt, Pullover und Jacke: Bei der Wahl der Kleidung sollten Beelens Grundschulkinder jetzt nach dem Zwiebelprinzip verfahren. Das jedenfalls rät Schulleiter Martin Heinrichs. Denn: Infolge der Corona-Krise ist in den Klassenzimmern regelmäßiges Stoßlüften angesagt.

Sind Unterrichtsräume im Herbst und Winter normalerweise gut geheizt, so wird es jetzt aufgrund der besonderen Umstände im Schulgebäude mitunter empfindlich kühl. Dann ist es gut, wenn die Jungen und Mädchen der Raumtemperatur entsprechend Kleidungsstücke ablegen beziehungsweise zusätzlich überziehen können – je nach Bedarf und Empfinden.

Um das Infektionsrisiko zu minimieren, werden diese Umstände gern in Kauf genommen. Ziel ist es, am Präsenzunterricht festhalten zu können und die Schule

nicht – wie während des ersten Corona-Lockdowns – wieder schließen zu müssen. Martin Heinrichs ist der Meinung, dass die Beelener Grundschule bislang gut durch die Krise gekommen ist. Im Lehrerkollegium und unter den Schülern habe es bislang keinen positiven Corona-Fall gegeben, erklärte der Schulleiter jetzt im Gespräch mit der „Glocke“. Heinrichs lobt die gute Kommunikation mit der Gemeindeverwaltung Beelen als Schulträger sowie den Eltern. Diese handelten umsichtig und würden ihre Kinder vorsorglich zuhause lassen, sollten sie sich mal nicht so wohl fühlen. Sätze wie: „Mit dem bisschen Schnupfen kannst Du ruhig zur Schule gehen“ sind gerade gar nicht angesagt.

Genau so verantwortungsbewusst handeln auch die Lehrkräfte im rund 20-köpfigen Beelener Grundschulkollegium. Wer nicht richtig fit ist, hält sich fern. Das führt unter Umständen dazu, dass auch mal Unterricht ausfallen muss. Martin Heinrichs: „Wir

versuchen, Engpässe durch Vertretungsstunden zu kompensieren. Das gelingt aber nicht immer.“ Und so sieht man in der Axtbachgemeinde momentan auch mal Kinder früher als normal üblich mit dem „Tonni“ auf dem Rücken nach Hause schlendern. „Die Eltern werden aber immer vorher informiert, sollte der Unterricht ausfallen“, betont Schulleiter Heinrichs. Bewährt habe es sich in einem solchen Fall, Telefonketten zu bilden.

Nicht genutzt wird in der Beelener Grundschule momentan die Sporthalle. Damit folgte die Gemeinde einer Empfehlung des Kreises Warendorf. Bewegungsangebote für die Schüler sollen aber nicht gänzlich unter den Tisch fallen. „Wenn das Wetter es zulässt, wird im Freien Sport getrieben“, erklärt Martin Heinrichs, der abschließend darauf hinweist, dass der Lehrerschaft die Möglichkeit eingeräumt wird, sich alle 14 Tage freiwillig auf Corona testen zu lassen. Und die werde intensiv genutzt.

## Hintergrund

Seit mehr als 35 Jahren unterstützt die Kinderkrebs hilfe Münster Familien mit an Krebs erkrankten Kindern. Der Verein steht den Betroffenen mit Rat und Tat zur Seite. Er bietet stationäre Ausstattung und unterbreitet medizinische sowie psychosoziale Hilfsangebote.

Die Hilfe wird jeweils individuell geplant. Verschiedene Nachsorgeprojekte, Forschungsförderung und Familiencoaching, Brückenteam und Trauerarbeit sind nur einige der Projekte, mit denen der Verein sich täglich beschäftigt. Spender unterstützen dabei das ehrenamtliche Engagement in vielerlei Hinsicht – finanziell und ideell.

Wer Fragen zur Aktion in Beelen hat, kann sich an Andreas Steiling, ☎ 02586 / 882794, wenden, [www.kinderkrebshilfe-muenster.de](http://www.kinderkrebshilfe-muenster.de)

## Termine & Service

### ► Everswinkel / Telgte / Ostbevern

Samstag, 21. November 2020

**Museum Religio Telgte:** wegen Corona zurzeit geschlossen.

**Apothekendienst für Everswinkel:** Hansa-Apotheke, Münsterstraße 6, Warendorf, ☎ 02581 / 2150.

Sonntag, 22. November 2020

**Museum Religio Telgte:** wegen Corona zurzeit geschlossen.

**Evangelische Gemeindebücherei Everswinkel:** 10.30 bis 11.30 Uhr geöffnet.

**Apothekendienst für Everswinkel:** Bären-Apotheke, Hovestraße 7, Everswinkel, ☎ 02582 / 1030.



Seit 20 Jahren gehen die Aktiven des Löschzugs Alverskirchen der Freiwilligen Feuerwehr Everswinkel im November von Haus zu Haus, um mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen. Wegen der Corona-Pandemie fällt der Gang in diesem Jahr aus. Stattdessen macht die Wehr mit Flyern auf sich aufmerksam. Foto: Foto Kaup

## Termine & Service

### ► Beelen

Samstag, 21. November 2020

**Abfallwirtschaftsgesellschaft:** 9 bis 13 Uhr Öffnung des Recyclinghofs im Beelener Gewerbegebiet, Tich 4.

**Gemeindeverwaltung Beelen:** Bereitschaftsdienst für ständesamtliche Notfälle, ☎ 0160 / 99202677.

**Apothekennotdienst:** Hansa-Apotheke, Münsterstraße 6, Warendorf, ☎ 02581 / 2150.

Sonntag, 22. November 2020

**Eine-Welt-Verkauf Beelen:** 11 Uhr geöffnet in der Pfarrkirche.

**Gemeindeverwaltung Beelen:** Bereitschaftsdienst für Notfälle, ☎ 0160 / 99202677.

**Apothekennotdienst:** Bären-Apotheke, Ravensberger Straße 18, Versmold, ☎ 05423 / 6667.

situations, in denen das Abstandsgebot nicht eingehalten werden könnte, von vorneherein vermeiden. Deswegen haben die Feuerwehrleute 1000 Flyer drucken lassen, die sie kontaktlos in alle Briefkästen des Dorfs werfen. Sämtliche Mitglieder des Löschzugs sind an diesem Wochenende dafür im Einsatz.

Bei ihrem Gang von Haus zu Haus bitten die Feuerwehrfrauen und -männer sonst auch stets um eine Spende für die Löschzug. Damit kaufe man dann etwa Getränke oder mal eine Bratwurst, erklärt Schröder. Da dies nun eben nicht möglich ist, können die Alverskirchener – und andere interessierte – Beträge, die sie der Feuerwehr zukommen lassen möchten, überweisen (IBAN DE69 4036 1906 2733 2363 00).

Volksbank Münsterland Nord eG, Stichwort „LZ Alverskirchen“). Das Geld geht in die „Freud und Leid“-Kasse der Feuerwehrleute.

Wer an der Arbeit der Feuerwehr interessiert ist und diese gern einmal selbst kennenlernen würde, ist beim Löschzug willkommen. Die Aktiven freuen sich in dem Fall über E-Mails an [zfalv@feuerwehr-ev.de](mailto:zfalv@feuerwehr-ev.de).

Auch in Corona-Zeiten ist der Löschzug selbstverständlich im Einsatz bis zum 1. Oktober in diesem Jahr 45 Mal, wie die Verantwortlichen mitteilen. Unter den Einsätzen waren sechs Verkehrsunfälle, ein Autobrand, ein Wohnungsbrand, dreimal Wasser im Keller und siebenmal „Nachbarschaftliche Löschnhilfe“.

[www.feuerwehr-everswinkel.de](http://www.feuerwehr-everswinkel.de)

## Westenergie



Ausgezeichnet: (v. l.) Maria Kempker (Westenergie), Bürgermeister Josef Uphoff, Marlies Borisch (Heimatverein), Guido Fischer (Sassenberger Tourismusverein), Ferdinand von Korff, Clemens Knappehede (Heimatverein), Johannes Philipper (Stellvertretender Bürgermeister) und Manfred Rickhoff (Westenergie) bei der Preisverleihung. Fotos: Rieder

## Klimaschutzpreis für Heimatverein

Füchtorf (jor). „Das ist ein schöner Anlass“, freute sich Bürgermeister Josef Uphoff bei der Überreichung des Klimaschutzpreises an den Heimatverein Füchtorf am Donnerstag. Der „schöne Anlass“ des von der Westenergie (vormals „Innogy“) ausgelobten Preises lässt sich in Euro mit der Zahl Eintausend bezeichnen.

Mit der Auszeichnung soll, so der Bürgermeister, die Errichtung des neuen Baumlehrpfads im Harkottener Wald („Die Glocke“ berichtete), aber zugleich die kontinuierliche Arbeit des Heimatvereins gewürdigt werden.

Denn der Verein nehme regelmäßig schöne Projekte in Angriff,

unterstrich Josef Uphoff. Der Heimatverein Füchtorf ist nicht zum ersten Mal Empfänger des Klimaschutzpreises. Bereits im Jahr 2016 erhielt er die gleiche Summe für seine vielfältigen Maßnahmen im Bereich des Natur- und Umweltschutzes.

„Der Stadt gehen die kreativen Ideen nicht aus“, betonte der Regionalbeauftragte der Westenergie, Manfred Rickhoff, der trotz des Regens gerne wieder zur Preisverleihung nach Füchtorf gekommen war. 15 Mal seit 2006 habe die Stadt in ihren Gremien einen würdigen Preisträger für den Klimaschutzpreis ausgewählt, so auch 2020. Es sei unbestritten, dass der Wald ein wesentlicher Baustein des Klima-

schutzes ist, auch wenn er sich insgesamt in einem sehr schlechten Zustand befindet. Der Baumlehrpfad kläre vor allem die nachfolgende Generation über die Bedeutung des Waldes auf und leiste damit einen wichtigen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz.

Waldbesitzer Ferdinand von Korff griff diese Worte auf. Allein sein Wald speichere 900 Tonnen Kohlendioxid jährlich. Mit Neu-anpflanzungen wolle man die aus verschiedenen Ursachen entstandenen „Löcher zumachen“, sagte von Korff. 5000 Pflanzen seien bereits gesetzt, weitere kommen schon bald hinzu. Baron von Korff betonte die Bedeutung des Walds gerade auch in Corona-Zeiten. „Die Menschen suchen

Ausgleich“, sagte er. Es seien derzeit viel mehr Spaziergänger unterwegs als sonst.

Spaziergänger war auch sein Stichwort für den Dank an die Stadt, die für den Baumlehrpfad die Verkehrssicherung übernommen habe. Die Idee als solche stamme von seinem Vater; seit zehn Jahren hätten die Tafeln schon bereitgelegen, die nun mit Hilfe des Heimatvereins aufgestellt werden konnten.

Clemens Knappehede, Stellvertretender Vorsitzender des Heimatvereins, nahm die Auszeichnung mit Freude entgegen und bedankte sich in einer kurzen Rede. Das Geld sei gut angelegt, versprach er. „Denn Ideen haben wir schon.“



Nass vom Regen, aber zufrieden: Clemens Knappehede vom Heimatverein Füchtorf nahm die Urkunde entgegen.

## Termine &amp; Service

## ► Sassenberg

Samstag, 21. November 2020

**Apotheken-Notdienst:** Hansa-Apotheke, Münsterstraße 6, Warendorf, ☎ 02581/2150.

**Sonntag, 22. November 2020**

**Pfarrbücherei St. Mariä Himmelfahrt:** 10 bis 12 Uhr, Ausleihe und Rückgabe.

**Katholische öffentliche Bücherei Sassenberg:** 10:30 bis 12 Uhr, Ausleihe und Rückgabe.

**Apotheken-Notdienst:** Bären-Apotheke, Ravensberger Straße 18, Versmold, ☎ 05423/6667.

**Hinweis**

Infolge der Corona-Pandemie und des dadurch bedingten Ausfalls von Veranstaltungen und regelmäßigen Terminen können wir Fehlinformationen, vor allem bei den Beratungsangeboten, in dieser Rubrik nicht ausschließen. Im Zweifel, ob ein Termin stattfindet, sollte beim Veranstalter nachgefragt werden.

27. November

## Blutspenden in der Herxfeldhalle

Sassenberg (gl). Für Freitag, 27. November, lädt das Rote Kreuz in Sassenberg zur Blutspende ein. Blutspender sind von 16 bis 20 Uhr in der Sekundarschule, Im Herxfeld 5, willkommen. Um gerade in Corona-Zeiten lange Warteschlangen vor der Blutspende zu vermeiden, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die Blut spenden möchten, sich vorab über die kostenlose DRK-Blutspende-App, die Website spenderservice.net oder folgenden Link ([terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/Herxfeld](http://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/Herxfeld)) eine Blutspendezeit zu reservieren.

„Glocke“-Serie „Mit der Pfarrkirche St. Johannes Evangelist durch das Kirchenjahr“ (letzter Teil)

## Am Sonntag endet mit Christkönig das Kirchenjahr

Sassenberg (gl). Am Ende des Kirchenjahrs, am Sonntag vor dem 1. Advent, feiert die Katholische Kirche das Hochfest vom Königum Christi, das Christkönigsfest, das zwar das jüngste, aber heute vielleicht auch das unbekannteste Hochfest ist.

Auch in den anglikanischen Kirchen, den lutherischen Kirchen in Amerika und in der Gemeinschaft von Taizé endet das Kirchjahr am Sonntag mit diesem Feiertag. Die evangelischen Christen in Deutschland allerdings schließen das Kirchenjahr mit dem Ewigkeitssonntag ab, der im Jahre 1816 von dem preußischen König Friedrich Wilhelm III. zum „Kirchenfest zur Erinnerung an die Verstorbenen“, zum sogenannten Totensonntag, erklärt wurde.

Das Christkönigsfest wurde ähnlich des Heiligen Jahrs 1925 durch Papst Pius XI. mit der Enzyklika „Quas Prima“ eingesetzt und sollte vor allem dazu dienen,

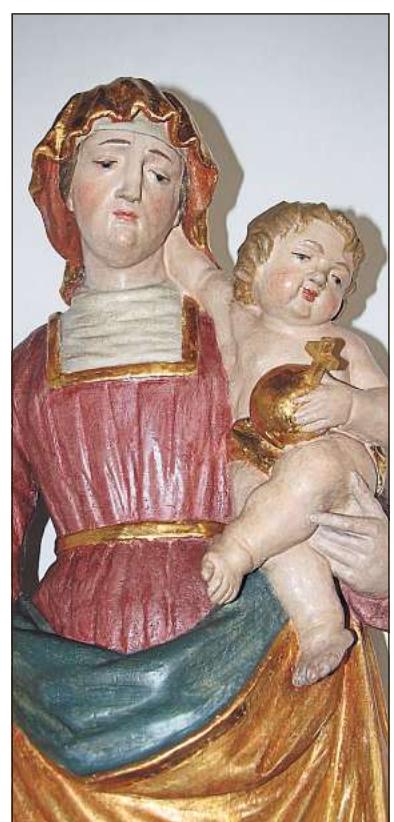
den Katholiken in einer Zeit großer politischer Umwälzungen neue Orientierungshilfen zu geben. Bereits 55 Jahre zuvor hatten die Päpste im Zuge der Gründung des italienischen Nationalstaats 1870 den Kirchenstaat verloren und sämtliche weltliche Macht eingebüßt. Sie bezeichneten sich seitdem als „Gefangene im Vatikan“.

Die politischen Umbrüche nach dem Ersten Weltkrieg mit dem Untergang mehrerer Monarchien und dem Aufbruch in ein demokratisches Zeitalter nahm die Kirche als Bedrohung für die bislang herrschende Weltordnung wahr. Auch der Sieg der Oktoberrevolution in Russland mit der Etablierung eines atheistischen Staates im Jahre 1917 stellte für diese eine mit der französischen Revolution vergleichbare Zäsur dar. Nicht zuletzt führte 1922, acht Monate nach Amtsantritt von Pius XI., der Marsch Mussolinis auf Rom zu einer totalitären

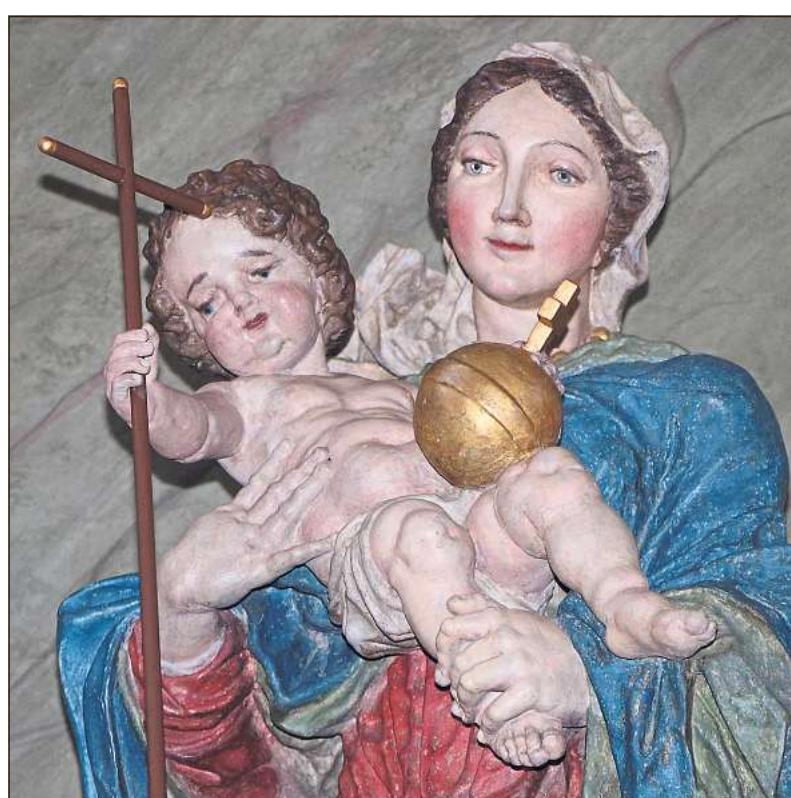
Diktatur und einer weiteren Schwächung der kirchlichen Position.

So verfolgte der Papst mit der Einführung des Christkönigsfests die Absicht, den „zerstörerischen Kräften“ dieser Zeit, dem Laizismus und dem Säkularismus, etwas entgegenzusetzen, das einzig wahre Königum, das Königum Christi. Es sollte kaum ein Jahrzehnt vergehen, bis dieses Hochfest für die katholische Jugendbewegung in Deutschland Symbolcharakter für den Widerstand gegen die Repressalien des erstarkenden NS-Staats bekam.

Im Rahmen zunehmender Beschränkungen ihrer Aktivitäten wurden die katholischen Jugendverbände in den 1930er-Jahren von den Nationalsozialisten dazu gezwungen, auf ihr zentrales Treffen am Dreifaltigkeitssonntag zu verzichten, da dieser Termin vom nationalsozialistischen Reichssportfest vereinnahmt worden war.



Das Jesuskind hält in der Regel einen Reichsapfel in der Hand.



Der Reichsapfel, den das Jesuskind in der linken Hand hält, gilt als Symbol für einen universalen Herrschaftsanspruch der Kaiser und Könige.

## Zwischen Frömmigkeit und Politik

Sassenberg (gl). Als Alternativtermin wählte man dafür den Christkönigssonntag, an dem jedoch ausschließlich eine rein religiöse Feier gestattet wurde. Die Folge war, dass das Christkönigsfest im Jahre 1934 zu einem legendären Bekenntnisfest wurde. Allein in Köln hatten sich schon früh morgens um 5 Uhr mehr als 30 000 Jugendliche versammelt.

Bei diesen religiösen Kundgebungen führten sie demonstrativ Banner mit dem Christusmonogramm mit sich, ganz offensichtlich als Gegenpol zu den Hakenkreuzfahnen der Hitlerjugend. Eine besondere Funktion erhielten auch die zu dieser Zeit komponierten Christkönigslieder wie zum Beispiel „Gelobt seist du, Herr Jesu Christ, ein König aller Ehren ... dein Reich ohne alle Grenzen ist, ohn Ende muss es währen“, die auf keinem Christkönigsfest fehlen durften. So befand sich die Christkönigs-

verehrung immer wieder im Spannungsfeld zwischen Frömmigkeit und Politik.

Heute ist das Christkönigfest mit seiner Symbolik nicht leicht zu vermitteln und scheint etwas aus der Zeit gefallen, stehen Monarchen im Zeitalter der Demokratie doch eher für repräsentative Funktionen und liefern reichlich Stoff für den Klatsch-journalismus. Seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil, das das Christkönigsfest auf den letzten Sonntag im Kirchenjahr verlegte, hat sich das Christkönigsbild gewandelt. Gerade weil diese Königsherrschaft „nicht von dieser Welt ist“ (Joh. 18,36), also kein Anspruch auf weltliche Macht erhebt, wird in diesem Zusammenhang immer mehr auf das Bild des guten Hirten zurückgegriffen.

Welche Impulse könnte das Christkönigsfest den Menschen heute mit seiner politischen Dimension geben? Es könnte daran

erinnern, dass christliche Werte die westlichen Demokratien geprägt haben und weiter prägen könnten, zum Beispiel durch den Einsatz für Menschenrechte in der Flüchtlingspolitik, für das Ringen um faire Arbeitsbedingungen oder für den Schutz von Leben und Umwelt.

In der Geschichte der sakralen Kunst ist das Motiv der Königherrschaft Christi sehr unterschiedlich dargestellt worden. In byzantinischen Kirchen erscheint es als thronender Christus (Pantokrator), in gotischen Kathedralen als Weltenrichter und häufig als königlicher Herrscher mit den Insignien Zepter, Krone und Reichsapfel.

In der Sassenberger Pfarrkirche finden sich gleich fünf barocke Skulpturen des Jesuskinds, das jeweils den Reichsapfel, den stilisierten Globus, in der linken Hand hält. Mit einem Kreuz bekrönt, verleiht dieses Symbol,

das für einen universalen Herrschaftsanspruch der Kaiser und Könige des Heiligen Römischen Reichs steht, so bereits dem Kind göttliche Königswürde.

Ein weiteres, für das Christkönigsfest symbolträchtiges sakrals Kunstwerk ist ein mit Bergkristallen verziertes neoromanisches Vortragekreuz, das um 1900 in der Stilepoche des Historismus entstand. Wie charakteristisch für die Romanik, wird Christus dabei nicht als Leidender mit ausgezehrtem Corpus dargestellt, sondern aufrecht stehend mit einer Krone als „Christus triumphans“, als Sieger über Leben und Tod.

Nach dem Christkönigssonntag beginnt mit dem ersten Adventssonntag das neue Kirchenjahr und damit für die Christen das Warten auf „adventus domini“, auf die Ankunft des messianischen Friedenskönigs.

Ansgar Russell



Das neoromanische Vortragekreuz ist ein weiteres symbolträchtiges Kunstwerk.



Diese Skulptur ist eine von fünf in der Johannes-Evangelist-Kirche, die das Jesuskind zeigen.

## Termine &amp; Service

## ► Stadtteile

Samstag / Sonntag,  
21. / 22. November 2020

**Hoetmarer Weihnachtswichtel:**  
Samstag und Sonntag 14 bis 18 Uhr Schaufensterverkauf bei Thüsing.

**Radsportgemeinschaft Warendorf-Freckenhorst:** Sonntag 10 Uhr Geländeradtraining für Anfänger und Fortgeschrittene, lockeres Tempo, ab Aldi-Parkplatz, Industriestraße.

**Bücherei Milte:** Sonntag 9.45 bis 11.30 Uhr geöffnet.

**Stiftsbücherei Freckenhorst:** Sonntag 10 bis 12.30 Uhr geöffnet.

**Bücherei Einen:** 10.45 bis 12 Uhr geöffnet.

## Wichtel



T-Shirts und Masken gehören zum Angebot. Foto: bjo

## Verkauf aus dem Schaufenster

**Hoetmar (gl).** Handgestrickte Socken und Stulpen, Liköre und Marmeladen, Dekorationsartikel, Körnerkissen, Windlichter und vieles mehr bieten die Hoetmarer Weihnachtswichtel auch an diesem Wochenende beim Schaufensterverkauf bei Thüsing an der Ecke Sendenhorster Straße / Lambertusplatz an. Am Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 17 Uhr können Interessierte die Alternative zum traditionellen vorweihnachtlichen Basar nutzen.

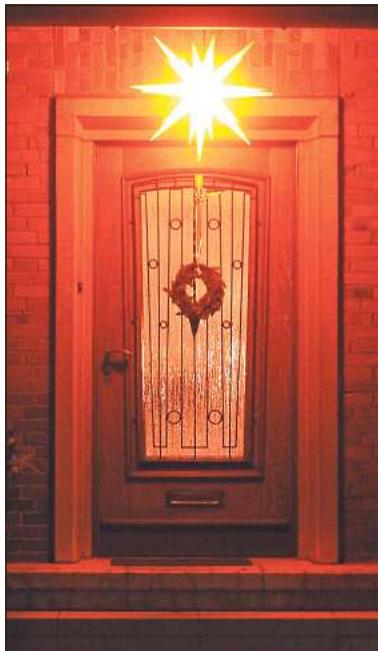
## RVM

## Busse fahren eine Umleitung

**Freckenhorst (gl).** Aufgrund eines neuen Bauabschnitts im Rahmen der Straßensanierung im Freckenhorster Ortskern kann die Regionalverkehr Münsterland (RVM) die Warendorfer Straße ab Montag, 23. November, bis voraussichtlich 11. Dezember nicht mit ihren Bussen befahren. Die RVM-Linie R 63 (Warendorf – Freckenhorst – Ennigerloh) fährt eine Umleitung über die Brückenstraße und die Merveldtstraße. Dadurch entfallen die Haltestellen Mitte, Altenheim und Landvolksschule. Auf der Umleitungsstrecke bedient die R 63 die Haltestelle „Freckenhorst, Rathaus“ und die eingerichteten Ersatzhaltestellen auf der Brückenstraße.

**Für weitere Informationen zu Fahrplan und Tarif steht die Schlaue Nummer unter 01806 / 504030 (20 Cent/Verbindung aus dem Festnetz, Mobilfunk maximal 60 Cent/Verbindung) zur Verfügung.**

## Arbeitsgruppe Umwelt und Verkehr



Direkt über der Tür ist dieser Stern angebracht.

August Finkenbrink zur Arbeit der Bezirksausschüsse

# Das Ohr muss ganz dicht an der Bevölkerung sein

**Freckenhorst (dan).** Nächste Woche nehmen die beiden neu formierten Bezirksausschüsse des Stadtrats ihre Arbeit auf. Nicht mehr dabei ist August Finkenbrink (74). Der CDU-Politiker gehörte dem Bezirksausschuss für Freckenhorst-Hoetmar seit 1980 an und war viele Jahre sein Vorsitzender. „Die Glocke“ sprach mit ihm über Erfahrungen, Erfolge und Arbeitsweisen.

**„Die Glocke“:** Warum haben Sie jetzt Schluss gemacht mit Ihrer Tätigkeit im Bezirksausschuss für Freckenhorst und Hoetmar sowie im Stadtrat?

**August Finkenbrink:** Das ist einfach altersentsprechend. Außerdem sind allein die 21 Jahre als Vorsitzender des Bezirksausschusses eine sehr lange Zeit. Es sollen mal Jüngere ran. In Freckenhorst wurden für die CDU zwei junge Mitglieder in den Rat gewählt, das ist sehr schön. Hätte ich mich noch einmal aufstellen lassen, wäre ich am Ende der Ratsperiode fast 80 gewesen – das wäre zu viel. Es ist gut gewesen.

**„Die Glocke“:** Geben Sie Ihren Nachfolgern einen Rat mit auf den Weg?

**Finkenbrink:** Das ist nicht notwendig. Außerdem wirbelt doch die Corona-Zeit gerade alles

durcheinander. „Die Glocke“: Wie bewerten Sie die Funktion der beiden Bezirksausschüsse in der Warendorfer Lokalpolitik?

**Finkenbrink:** Das sind ganz wichtige Gremien für die Ortsteile. Denn alles, was die Ortschaften betreffen, kommt zunächst in die Bezirksausschüsse und erst dann in die Fachausschüsse. Das A und O dabei ist: Die Mitglieder

der Bezirksausschüsse müssen ihr Ohr ganz dicht an der Bevölkerung haben und stets ansprechbar sein. Wir haben uns immer bemüht, die Anliegen und Bedürfnisse der Einwohner aufzugreifen. Ich hoffe, dass das so weitergeht. Dann können die Probleme aufgearbeitet werden, und es kommen gute Ergebnisse heraus.

**„Die Glocke“:** Ein Beispiel, bitte.

**Finkenbrink:** Ein gutes Beispiel ist gerade die Sanierung der Ortsdurchfahrt in Freckenhorst – ein Thema, das wir in die Wege geleitet haben. Die Probleme auf der Straße waren schon länger bekannt, und wir im Bezirksausschuss haben das dann als erste aufgegriffen. Daraufhin hat die Stadt mit „Straßen NRW“ gesprochen, weil es sich um eine Landesstraße handelt. Nun wird sie erneuert.



August Finkenbrink hat seinen Lebensmittelpunkt in der Freckenhorster Bauerschaft Flintrup. Den Bauernhof der Familie betreibt inzwischen sein Sohn. Foto: Zumbusch

## Zur Person

**August Finkenbrink** (74) ist Landwirtschaftsmeister und seit 51 Jahren mit seiner Ehefrau Anne verheiratet. Der Bauernhof, den inzwischen sein Sohn bewirtschaftet, steht in Flintrup. Der Vater von vier erwachsenen Kindern und Großvater von zwölf Enkelkindern trat 1980 in die CDU ein.

Warendorfer Ratsherr war er von 1999 bis 2020 – vier Mal in Folge sicherte er sich im Bezirk 18 das Direktmandat. Von 1994 bis 1999 saß er bereits als Sachkundiger Bürger für die CDU im Planungsausschuss. Mitglied im Bezirksausschuss für Freckenhorst-Hoetmar war er von 1980 bis 2020, da-

von die letzten 18 Jahre als Vorsitzender. Vor ihm leiteten Heinrich Wichmann, Josef Haarmann und Bernd Halbuer das Gremium. Über die heimische Lokalpolitik hinaus war und ist August Finkenbrink vielfältig ehrenamtlich aktiv, unter anderem in der Katholischen Kirche. (dan)

# Gute Schule für Leute, die in den Rat der Stadt wollen

**„Die Glocke“:** Wie wichtig ist Parteipolitik in dem Gremium?

**Finkenbrink:** Die ist ein wichtiges Element. Die Sachkundigen Bürger nehmen ja an den Fraktionssitzungen teil, da werden die Themen abgestimmt. Dann ist es wichtig, zu den dort getroffenen Absprachen zu stehen und nicht immer alles noch einmal von rechts nach links drehen zu wollen. Es gibt keinen Fraktionszwang. Aber was dort abgesprochen wurde, dazu sollte man auch im Bezirksausschuss stehen. Außerdem ist er eine gute Schule

für Leute, die irgendwann mal in den Rat der Stadt gewählt werden möchten. Man lernt das Geschäft so, wie es auch im Rat läuft. Zum Beispiel, dass man sich auch mal beschränken muss mit den Redebeiträgen, selbst wenn man gern noch etwas sagen würde. Der Bezirksausschuss ist ein guter erster Schritt für den Nachwuchs.

**„Die Glocke“:** Ist es entscheidend, dass ein Bezirksausschuss gegenüber dem Rat und den Ausschüssen einmütig auftritt?

**Finkenbrink:** Es ist gut, wenn der Bezirksausschuss mit einer

Stimme spricht. Denn seine Beschlüsse haben „nur“ empfohlenen Charakter. Wenn ein Fachausschuss etwas anders sieht, kann er sie kippen. Das ist aber ganz selten passiert. Denn wir im Bezirksausschuss können ein Thema besser einschätzen als zum Beispiel Ratsmitglieder, die aus einem anderen Stadtteil kommen. Wir kennen die örtlichenkeiten besser.

**„Die Glocke“:** Was ist liegengeliegen in den Jahren? Was sollte der neuformierte Bezirksausschuss Freckenhorst-Hoetmar un-

bedingt aufgreifen?

**Finkenbrink:** Im Bereich von Industriestraße und Dreesstraße in Freckenhorst eine Verkehrsberuhigung einzurichten – dass wir das bislang nicht geschafft haben, finde ich sehr schade. Auf dem Stiftsmarkt müsste beim Pflaster dringend Abhilfe geschaffen werden. Die Fugen sind so breit, das ist eine Gefahr für Rollstuhlfahrer und die Menschen mit einem Rollator. Und natürlich das Thema Umgehungsstraße, das es schon seit 50 Jahren gibt. Die Verkehrssituation in Freckenhorst ist

sehr angespannt. Wir brauchen diese Umgehung ganz dringend.

**„Die Glocke“:** Gibt es Beschlüsse, auf die Sie besonders stolz sind?

**Finkenbrink:** Mich freut, dass wir das Geschäftszentrum mit den Supermärkten und Discountern zentral in Freckenhorst hinbekommen haben und Edeka nicht in den Außenbereich abgewandert ist. So, wie es jetzt ist, hat das Einkaufszentrum eine starke Anziehungskraft. Bei dem Thema hat sich der Bezirksausschuss stark eingebracht.

# Bürgermeister gratuliert zum 100-jährigen Firmenbestehen

**Freckenhorst (gl).** Mit einem großen Blumenstrauß hat Bürgermeister Peter Horstmann Hildegard und Alfons Averhoff zum „100-Jährigen“ mitgebracht.

stück gibt.

„Eine Bäckerei vor Ort zu haben, die täglich frisches Brot und andere Leckereien anbietet, ist heute nicht mehr selbstverständlich“, freute er sich darüber, dass die Familie Averhoff nun schon seit 100 Jahren im Wettbewerb

beteiligt ist.

Dass dieser Wettbewerb – insbesondere angesichts des größer werdenden Anteils von Großbäckereien – zunehmend intensiver wird, konnte Bäckermeister Al-

fons Averhoff nur bestätigen. Er blickt dennoch optimistisch in die Zukunft und möchte die Freckenhorster Bevölkerung noch lange Jahre mit seinen Produkten verwöhnen.

„Ich bin sicher, die Freckenhorster wissen dies zu schätzen und wünsche dem Team der Bäckerei Averhoff weiterhin viel Freude bei seiner Arbeit“, betonte Bürgermeister Horstmann zum Abschluss seines Besuchs beim Jubiläumsbetrieb.

# Herrnhuter Sterne sollen Milte weihnachtlich leuchten lassen

**Milte (ems).** Zum Advent sollen in Milte auch in diesem Jahr wieder möglichst viele Sterne vor den Haustüren Licht in die dunkle Jahreszeit bringen. Seit langem setzt sich als Initiator die Arbeitsgruppe Umwelt und Verkehr für die Sternenaktion ein.

Viele Bürger haben im vergangenen Jahr das Angebot der Arbeitsgruppe genutzt, die in Kooperation mit dem Weltladen in Warendorf eine Sammelbestellung für Herrnhuter Sterne durchgeführt hatte. „Die Aktion wurde sehr gut angenommen, sodass zahlreiche Sterne im Dorf und in den Bauerschaften vorweihnachtliche Stimmung verbreiten“, zeigt sich Christa Pigulla als aktives Mitglied der Arbeitsgruppe erfreut.

Zusammen mit den übrigen Mitstreitern der Gruppe wünscht sie sich, dass Milte auch in diesem Jahr wieder „leuchtet“. Mit insgesamt knapp 80 Sternen sind viele Straßenzüge bereits gut ausgestattet. Eine Sammelbestellung wie in den Vorjahren wird deshalb nicht mehr durchgeführt. Sterne können jedoch noch über den Weltladen in Warendorf bezogen werden. Mitmachen kann jeder. Die 68 Zentimeter breiten Sterne werden als Bausatz geliefert. Ihre Herstellung im sächsischen Herrnhut ist bis heute keine Handarbeit. Aufbau, Anbringung und Beleuchtung der Sterne müssen von jedem selbst übernommen werden. Die Eisenernen Halterungen wurden von einem örtlichen Schmiedebetrieb ange-

fertigt.

Aufgrund der derzeitigen Beschränkungen ist das in vielen Straßen des Orts praktizierte gemeinsame Sternenauflängen目 nicht möglich. Gerade in der Coronazeit ist die Bedeutung des Herrnhuter Sterns als Lichtbringer und Zeichen der Hoffnung jedoch aktueller denn je, sind sich die Initiatoren der Aktion in Milte sicher.

Die Arbeitsgruppe Umwelt und Verkehr hofft, dass sich im Advent wieder viele Bewohner und Besucher Miltes am nächtlichen Sternenglanz erfreuen können.

**i** Wer noch eine der sechs vorhandenen Wandhalterungen erwerben möchte, kann sich bei Jürgen Hafer-Schopmann, Dorfstraße 9, melden.



Die Wandhalterungen für die Herrnhuter Sterne hat ein örtlicher Schmiedebetrieb angefertigt. Fotos (2): Schopmann



Kosmetikstudios in Pandemie auf Fußpflege reduziert

## „Es gibt keinen richtigen Plan in der Politik“

Von ANJA TENBROCK

**Warendorf (gl).** Wimpern färben, Gesichtsmaske, Maniküre – für einen Moment den Corona-Alltag vergessen und sich im Kosmetikstudio etwas Gutes tun? Fehlanzeige! Seit dem 2. November sind Gesichtsbehandlungen und kosmetische Anwendungen in Kosmetik- und Nagelstudios laut NRW-Corona-Schutzverordnung wieder verboten. Einzig die Fußpflege ist noch erlaubt.

Für Patrizia Miceli, Inhaberin des Kosmetikstudios „Beauty Lounge“ in Warendorf, heißt das, dass sie den meisten ihrer vornehmlich weiblichen Kundinnen die Termine erneut absagen musste. Dafür öffnet sie seit Anfang des Monats zweimal in der Woche ihre Türen. An diesen Tagen beschäftigte sie auch ihre Mitarbeiterinnen, die sie wieder in Kurzarbeit habe schicken müssen.

Eigentlich ist Patrizia Miceli ein positiver Mensch. Doch so recht daran glauben, dass es bei der Schließung im November bleiben wird, kann sie nicht: „Es ist mehr Hoffnung als Glaube, dass wir im Dezember wieder öffnen dürfen“, stellt die Kosmetikerin fest.

Verständnis für die Entschei-

dung der Politik hat sie allerdings – im Gegensatz zum ersten Shutdown – im März nicht: „Ich hätte mir gewünscht, meine Branche wäre verschont geblieben. Ich habe sämtliche Hygienestandards umgesetzt – von der Nutzung von FFP2-Masken über die Eins-zu-Eins-Betreuung bis hin zur Kontaktverfolgung. Es hat bislang bei mir keinen einzigen Corona-Fall gegeben. Auch von Kollegen in der Stadt ist mir diesbezüglich nichts bekannt“, berichtet sie.

Abgesehen davon, gehörten hohe Hygienestandards von jeher zu ihrem Beruf. „Wir haben den ersten Lockdown gut überstanden“, sagt die 40-Jährige. Und das auch dank der Corona-Soforthilfe des Landes, die sie ohne Probleme als Selbstständige mit zwei Angestellten erhalten habe. Das sieht jetzt anders aus: „Ich hoffe auf diese Unterstützung, aber noch weiß keiner, wie das Mal läuft“, berichtet Patrizia Miceli.

Was sie besonders ärgert, ist, dass es „keinen richtigen Plan der Politik gibt“, mit der Corona-Pandemie umzugehen. Generelle Schließungen hätten wenig mit einer gut geplanten Strategie zu tun, sagt die Warendorferin: „Es wiederholt sich nur alles. Wo sind die langfristig angelegten Maßnahmen?“, will sie wissen.



Nur noch Fußpflege darf Patrizia Miceli, Inhaberin des Kosmetikstudios „Beauty Lounge“ in Warendorf, seit dem 2. November anbieten. Alle anderen Behandlungen sind während des November-Shutdowns verboten. Jetzt hofft die Warendorferin, dass es im Dezember wieder besser wird.

Foto: Tenbrock

## Dezember in der Branche der umsatzstärkste Monat

**Warendorf (ate).** Die Unsicherheit ist groß: Denn wie es jetzt und auch im neuen Jahr weitergeht, weiß noch niemand. Dabei ist gerade der Dezember einer der wichtigsten Monate im Jahr: „Es ist der umsatzstärkste Monat – die Menschen gönnen sich zu Weihnachten und Silvester gern Pflege und Entspannung. Daneben werden viele Pflegeprodukte und Gutscheine als Geschenke verkauft“, weiß Patrizia Miceli. „Fußpflege macht nur 25 Pro-

zent des Umsatzes aus“, erläutert die Geschäftsfrau. Sorgenvoll blickt sie auf die weiteren Entscheidungen, die in der kommenden Woche von Bundes- und Landesregierung getroffen werden sollen. Eines ist jetzt schon sicher: „Wenn wir im Dezember nicht wieder normal öffnen dürfen, habe ich dieses Jahr quasi umsonst gearbeitet. Das ist sehr, sehr deprimierend“, betont die Kosmetikerin, die 2008 ihr Studio an der Mühlenstraße eröffnet hat.

Froh ist sie über die Unterstützung ihrer Kunden, die ihr dennoch über all die Monate treu geblieben sind. „Sie haben mir mit dem Kauf von Produkten und Gutscheinen geholfen und tun das auch jetzt“, sagt Patrizia Miceli. Der Kontakt werde über Telefon und E-Mail gepflegt. „Die Kunden können sich jederzeit an mich wenden, wenn sie Fragen haben und Pflegetipps brauchen. Außerdem liefern wir die Produkte an die Haustür oder schicken

sie mit der Post zu“, informiert sie.

Das sei sehr wichtig. Denn bei den Behandlungen steht nicht nur die Schönheit im Mittelpunkt, sondern auch die Gesundheit: Kunden, die unter Entzündungen der Gesichtshaut wie beispielsweise schwere Verlaufsformen von Akne oder unter Rosacea, die rote Flecken, sichtbare Äderchen und Pusteln zur Folge hat, litten, seien auf die Behandlung angewiesen. Wenn die Haut nicht

mehr entsprechend versorgt werde, habe das negative Folgen; Entzündungen könnten sich verschlimmern.

Dass die Kunden nach dem ersten Shutdown das Vertrauen in das Kosmetikstudio nicht verloren haben, freut Patrizia Miceli sehr: „Die meisten Kunden hatten keine Angst, zu uns zu kommen. Ab dem Tag, ab dem wir wieder öffnen durften, waren die Terminkalender wieder voll“, erinnert sie sich. Das lasse sie hoffen.

Gemeinsamer Antrag von vier Ratsfraktionen

## B 64n: Planungsstop gefordert für „überdimensionierten“ Bau

**Warendorf (pw).** In einem gemeinsamen Antrag fordern die Ratsfraktionen von SPD, Bündnis 90 / Die Grünen, FWG und Die Linke / Die Partei den Rat auf, einen Beschluss gegen den vom Bund geplanten dreispurigen, kreuzungsfreien Ausbau der B 64n (Südumgehung Warendorf) zu fassen. Ziel ist ein Stopp der bisherigen Pläne.

Die Fraktionen, die seit der Kommunalwahl vom 13. September im Rat eine deutliche Mehrheit haben, positionieren sich damit gegen den aus ihrer Sicht „überdimensionierten“ Neubau der B64n“. Bürgermeister Peter Horstmann, der sich in seinem Wahlkampf ebenfalls gegen die B 64n-Pläne in der bisherigen

Form ausgesprochen hatte, soll durch den Rat aufgefordert werden, „den Beschluss gegenüber anderen politischen Organen zu vertreten“. In der Begründung heißt es, dass „die Planung der B 64n schon lange nicht mehr zeitgemäß“ sei, und sie und gehe „an den Bedürfnissen der Menschen für eine klimagerechte Mobilität absolut vorbei“.

Die vom Landesbetrieb Straßen NRW vorgestellten Pläne machen eine Überdimensionierung deutlich. Dies sei „keine Umgehungsstraße im eigentlichen Sinne“. Sie solle in erster Linie der Verbindung der Oberzentren Münster und Bielefeld dienen und werde daher vorrangig für den überörtlichen Verkehr geplant

und nicht zur Entlastung, der an der Trasse liegenden Orte.

Nach aktuell vorliegenden Prognosen des Bundesverkehrswegeplans (BVWP) 2030 würde für Warendorf der Bau der Straße zu einer Verdopplung des Pkw- und Lkw-Aufkommens führen. Verglichen mit den letzten offiziellen Verkehrszählungen aus 2015 würde der Pkw-Verkehr sogar um das 2,5-fache und der Lkw-Verkehr um das Vierfache stärker werden. Dagegen würde für die Anlieger entlang der Ortsdurchfahrt Warendorf nur eine geringe Entlastung erreicht. Dem stehe „eine großräumige Verlängerung der Landschaft und auf Stadtgebiet vor allem der südlichen Wohnviertel“ gegenüber.

## Angemerkt

Von PETER WILD

**Die neue Ratsmehrheit macht Tempo. Wie in den Kommunalwahlprogrammen angekündigt, werden SPD, Grüne, FWG und Die Linke / Die Partei als erstes großes gemeinsames Projekt versuchen, die Planungen der B 64n, von den Planern „4-zu-1-Ostministerland-Verbindung“ getauft, zu stoppen. Nach früheren Beschlüssen in Beelen und Telgte, wo die „4-zu-1“ in der projektierten drei- und vierspurigen Dimension ebenfalls abgelehnt wurde, wird sich mit dem zu erwartenden Ratsbeschluss gegen die Südumgehung als kreuzungsfreie Kraftfahrstraße die Front der Kritiker schließen. Formal haben die Räte über die B 64n nicht zu bestimmen, aber der politische Protest aus der Region dürfte Berlin zu denken geben.**

## 500 Hektar benötigt

**Warendorf (pw).** Aus Sicht der vier B 64n-kritischen Ratsfraktionen wird bei den Planungen ignoriert, dass sich das Verkehrsaukommen auf der jetzigen B 64 zuletzt verringert habe. Seit dem Jahr 2000 habe die Verkehrsbelastung in der Ortsdurchfahrt um bis zu zehn (Pkw) und bis zu 25 Prozent (Lkw) abgenommen. Auch auf den Nebenstrecken zur B 64 sei der Verkehr rückläufig. Der mit dem Bau der B 64n prognostizierten „vergleichsweise geringfügigen Zeitersparnis für die Verbindung der Oberzentren stehen große Schäden an Natur und Umwelt gegenüber“, heißt es in dem Fraktionsantrag. Infolge der hohen Verkehrszunahme beim Bau der B 64n werde in der Region der jährliche CO<sub>2</sub>-Ausstoß erheblich steigen – „in Zeiten des Klimawandels fatal“, so die Begründung. Hinzu käme die Rodung von mehr als 1000 großen

Bäumen, die als CO<sub>2</sub>-Speicher vernichtet würden.

Der immense Flächenverbrauch sei nicht hinnehmbar. Der BVWP 2030 berechne allein für den B 64n-Teilstreckenabschnitt Warendorf 106 Hektar Flächenverbrauch, hinzu kämen Flächen für das noch zu entwickelnde, untergeordnete Wegenetz. „Laut Gutachter müssen für das Gesamtprojekt B 64n mehr als 500 Hektar Flächenverbrauch angesetzt werden – ein immenser Verlust für unsere Region und eine Existenzbedrohung vieler landwirtschaftlicher Betriebe.“

Ziel müsse stattdessen „eine zukunftsorientierte Verkehrspolitik sein, die Alternativen (Bus und Bahn, Fahrradverkehr) stärke, betonen sie Fraktionssprecher Andrea Kleene-Erke (SPD), Jessica Wessels (Grüne), André Wenzel (FWG) und Selmar Ibrahimo (Die Linke / Die Partei).



Volle Kraft oder zaghaft?

## Welcher Typ bist du?

Fußböden, Türen, Gartenholz für deinen Geschmack – individuell und regional. Für dich. Für mich. Für alle.



Deine Region.  
Dein WHG Ahmerkamp.

Profitiere von großer  
Auswahl und fachkundiger  
Beratung.

WHG – Ahmerkamp GmbH & Co. KG  
Beckumer Str. 13 | 48231 Warendorf

02581 922 400  
info@whg.de

Öffnungszeiten  
Mo–Fr 8–18.30 h + Sa 8–13.00 h

whg.de

## Kalenderblatt

Samstag, 21. November,  
Sonntag, 22. November

Namenstage: Johannes von Meissen (21.), Cäcilia, Patronin der Kirchenmusik (22.)

Tagesspruch: Ohne Musik wär' alles nichts.

Wolfgang Amadeus Mozart

Gedenktage: 1840 Victoria von Großbritannien und Irland, Königin von Preußen und deutsche Kaiserin, geboren.

1890 Jeanne Mammen, deutsche Malerin, geboren. 1920 „Irischer Blutsonntag“.

– 22. November: 1220 Friedrich II. zum römisch-deutschen Kaiser gekrönt. 1890 französischer Staatspräsident Charles de Gaulle geboren.

## Die Glocke die guten Seiten des Tages

### Ihr Draht zu uns

#### Lokalredaktion

E-Mail .....	waf@die-glocke.de
Telefon .....	0 25 81) 93 10 - 20
Telefax .....	- 29
Peter Wild (Leitung) .....	- 21
Hans-Jörg Kraneburg (Stv. Leitung) .....	- 40
Rolf Austrup .....	- 25
Axel Ebert .....	- 26
Jürgen Edelkötter .....	- 22
Nicole Fenneker .....	- 27
Rita Kleigrewe .....	- 24
Julia Manouras .....	- 23

#### Lokalsport

E-Mail .....	waf-sport@die-glocke.de
Christian Havelt .....	- 30
Telefax .....	- 29

#### Geschäftsstelle

Offnungszeiten	
Mo-Do. 8.30 bis 13 Uhr und	
14.30 bis 17.30 Uhr	
Fr. 8.30 bis 13 Uhr und	
14.30 bis 16.30 Uhr	

#### Anschrift

Markt 17	
48231 Warendorf	
Postfach 110353	
48205 Warendorf	

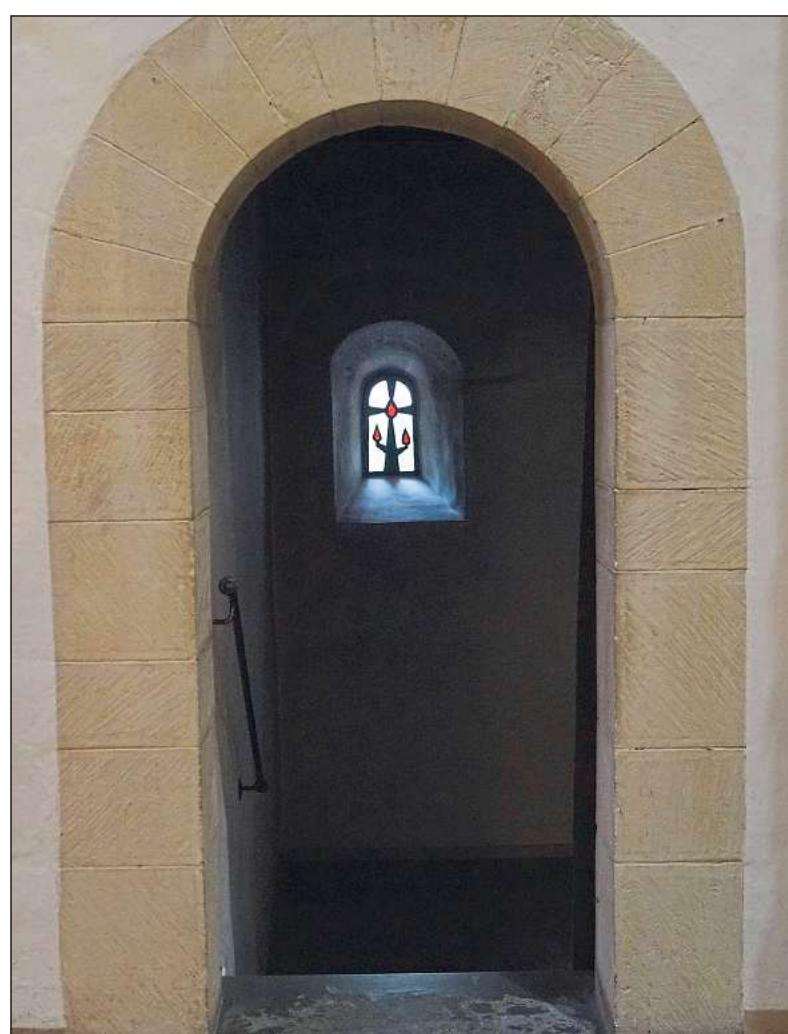
#### Servicecenter

Aboservice	
Telefon .....	0 25 22 / 73 - 2 20
Anzeigenannahme	
Telefon .....	0 25 22 / 73 - 3 00
Telefax .....	0 25 22 / 73 - 2 21
E-Mail	
servicecenter@die-glocke.de	
Offnungszeiten	
Mo-Do. 6 bis 17.30 Uhr	
Fr. 6 bis 16.30 Uhr	
Sa. 7 bis 12 Uhr	

#### Internet

www.die-glocke.de

## Kirchenbild



Der Weg führt nach unten am nördlichen Krypta-Eingang der Stiftskirche St. Bonifatius in Freckenhorst.  
Foto: Baumjohann

## Evangelische Gottesdienste

**Warendorf, Christuskirche:** So.: 10 Uhr Gottesdienst (auch per Livestream zu verfolgen), 11.15 Uhr Kindergottesdienst.  
**Einen, Alte Kirche:** kein Gottesdienst.  
**Sassenberg, Gnadenkirche:** So.: 10 Uhr Gottesdienst.  
**Freckenhorst, Pauluskirche:** So.: 11 Uhr Gottesdienst.

**Everswinkel, Johanneskirche:** So.: 9.30 Uhr Gottesdienst.  
**Ostenfelde, Friedenskapelle:** So.: 11 Uhr Gottesdienst.  
**Westkirchen:** kein Gottesdienst.  
**Beelen:** kein Gottesdienst.  
**Warendorf, Freie Kirchgemeinde:** So. 11 Uhr Gottesdienst, Niedinkstraße 20.

## WARENDORF AKTUELL

## Wichtige Geschäfte

HANKEMANN  
02581 7637 | www.hankemann.eu

LÜCKEMEYER  
BESTATTUNGEN

Bestattungsvorsorge  
Wir beraten Sie gerne.

Lückemeyer Bestattungen | 48336 Sassenberg  
Tel. 02583 940403 | www.lueckemeyer-bestattungen.de

ZERTIFIZIERTER MEISTERBETRIEB  
„Abschied kann auch anders sein.“  
Martin Huerkamp, Thanaologe und einziger Bestattermeister in Warendorf

Podcast  
radio WAF  
kompetent  
individuell  
herzlich

DAS WARENDORFER ABSCHIEDSHAUS  
HUERKAMP  
Das führende Bestattungshaus im Münsterland  
SEIT 1776

EIGENE ABSCHIEDSRÄUME  
TEL. 02581/9 63 63

Aktiv in den Winter ...  
Wohnungsanstrich  
Rufen Sie uns an!

TAPETEN-PALETTE  
Langenbach GmbH & Co. KG  
Malerbetrieb & Einzelhandel  
Wilhelmsplatz 2 · 48231 Warendorf  
Tel. 02581/2637 · www.Tapeten-Palette.de

täglich aktuell

Die Glocke  
die guten Seiten des Tages

## Warendorf

## Der Gastkommentar

## Wissen, dass unser Leben endlich ist

Kreis Warendorf (gl). Plötzlich und unerwartet war mein Schwiegervater gestorben. Im Sommer hatten wir noch seinen 90. Geburtstag gefeiert. Und dann kam drei Tage vor Weihnachten der Anruf, dass er morgens nicht mehr aufgewacht ist.

Damit hatten wir nicht gerechnet. Es fühlte sich plötzlich und unerwartet an. Heute frage ich mich, warum eigentlich. Er war 90 Jahre alt, ein Alter, das viele Menschen gar nicht erreichen. Und eigentlich wissen wir ja auch, dass niemand ewig lebt. Wir wissen das, aber so richtig wollen wir davon nichts wissen.

Es passt nicht zu unserem Wunsch, alles – und besonders unser Leben – im Griff zu haben.

Versicherungen, Vorsorge, medizinischer Fortschritt machen vieles möglich. Aber bei all dem kommt doch irgendwann der Punkt, an dem das Leben nicht mehr weiter geht. Nur denken wir daran nicht gerne.

Wenn in unseren Gottesdiensten an die Verstorbenen gedacht wird, wird oft ein Vers aus Psalm 90 gelesen: „Gott, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden.“ Das Wissen, dass unser Leben endlich ist, ist wichtig. Es hat nichts zu tun mit einer

niedergedrückten und niederdrückenden Einstellung, die sagt: „Dann hat alles sowieso keinen Zweck“. Nein, es macht uns klug, weil wir viel besser verstehen, wie kostbar jeder Tag und jede Stunde ist, die wir geschenkt bekommen.

Ich denke dabei an meine Großtante. Als junge Frau war sie 1918 an der Spanischen Grippe erkrankt. Im Krankenhaus um sie herum starben jeden Tag mehr Menschen. Es hätte auch sie treffen können, aber sie wurde wieder gesund. Für sie waren alle Jahre danach ein besonderes Gottesgeschenk. Als Diakonisse und Krankenschwester hat sie später mit vielen Menschen um Heilung und manchmal auch ums Leben gekämpft.

Aber sie wusste auch: Es kommt der Punkt, da hilft alle menschliche Weisheit nicht weiter. Das Leben endet. Dann ist es klug, auf Gott zu vertrauen, der Kraft, die uns das Leben geschenkt hat. Vertrauen darauf, dass Gott dem Leben treu bleibt, so wie er es bei Jesus getan hat. Darauf, dass wir auch im Tod bei Gott aufgehoben sind. Und vorher das Leben schätzen und schützen, meines und das der anderen.

Darum: Denken wir daran, dass wir sterben müssen, damit wir klug handeln.

Heidrun Rudzio ist Pfarrerin im Evangelischen Kirchenkreis Gütersloh.

## Wochenend-Impuls



Etwas Besonderes ist die kleine Kirche von Nordby auf Fano, die 1786 gebaut wurde. Altar und Kanzel befinden sich hier dicht nebeneinander an der Längsseite.

## Weltfrieden beginnt bei jedem Einzelnen

Warendorf (gl). Meinen Sommerurlaub habe ich in diesem Jahr corona-entspannt auf der Insel Fano in Dänemark verbracht und dort eine spannende Entdeckung gemacht: Bereits 1934, also fünf Jahre vor Ausbruch des Zweiten Weltkriegs, hat der junge evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer hier während einer Ökumenischen Konferenz eine wegweisende Rede gehalten. Diese hat an Aktualität bis heute nichts eingebüßt. Sie kommt mir seit dem Wahlsieg von Joe Biden angesichts der aktuellen Meldungen zur deutschen und europäischen Sicherheitspolitik wieder in den Sinn. Fast sämtliche Beiträge plädieren für ein verstärktes militärisches Engagement Deutschlands als Ausdruck europäischer Verantwortungs-Übernahme.

Dietrich Bonhoeffer fragte damals: „Wie wird Friede? Durch ein System von politischen Verträgen? ... Oder gar durch eine allseitige friedliche Aufrüstung zum Zweck der Sicherstellung des Friedens? Nein, durch dieses alles aus dem einen Grunde nicht, weil hier überall Friede und Sicherheit verwechselt wird. Es gibt keinen Weg zum Frieden auf dem Weg zur Sicherheit. Denn Friede muss gewagt werden, ist das eine große

Wagnis, und lässt sich nie und nimmer sichern. ... Sicherheiten fordern heißt Misstrauen haben, und dieses Misstrauen gebiert wiederum Krieg.“ (aus: D. Bonhoeffer, Gesammelte Schriften Band I 1958 S. 216-219).

Und zum Nachdenken möchte ich aus dem – auf den Weisheiten des Dalai Lama beruhenden „Kleinen Buch der inneren Ruhe“ hinzufügen: Frieden in der Welt kann nur aus dem inneren Frieden der einzelnen Menschen entstehen. Ohne inneren Frieden des Einzelnen ist ein allgemeiner Friede nicht zu haben. Deswegen kann kein Zweifel darüber bestehen, dass der Weltfrieden bei jedem Einzelnen beginnen muss. Vielleicht lädt die viele freie Zeit im Lockdown ja dazu ein, den Blick einmal wieder bewusst auf den Frieden in der Welt und im eigenen Inneren zu lenken.

Jedenfalls wünsche ich Ihnen gerade in diesen Corona-Zeiten ganz viel Frieden im Herzen und empfehle mit Blick auf den Frieden in der Welt eine Initiative der Badischen Evangelischen Landeskirche: [www.sicherheitneudenken.de](http://www.sicherheitneudenken.de).

Bleiben Sie gesund!  
Stefanie Pfennig, Pädagogische Mitarbeiterin im Haus der Familie, Warendorf

## Termine &amp; Service

## Sport

WSU: Samstag 9.30 Uhr „Sportlicher Radlertreff“, ab Bahnhofsvorplatz (B 64).

## Kultur

NEU AB DEM 1.1.2021

# ES GRÜNT SO GRÜN.

UNSER  
STROM  
WIRD  
GRÜN

- ✓ Umstellung auf grünen Strom für Privat- und Gewerbekunden
- ✓ 100 % Ökostrom aus erneuerbaren Quellen
- ✓ Klimaneutral und zertifiziert
- ✓ Ganz ohne Zusatzkosten

Noch kein Stromkunde der Stadtwerke Ostmünsterland?  
Jetzt wechseln: [www.so.de/gruen](http://www.so.de/gruen).



SO NAH.  
SO GUT.  
[www.so.de](http://www.so.de)

STADTWERKE **SO**  
OSTMÜNSTERLAND

„Aventus“ bezieht Firmen-Neubau



An der Katzheide 33 lautet die neue Adresse der Betriebsstätte von Aventus an der Kreisstraße 3.

Foto: Gabi Wild

### Nebenbei ...

... leitet sich der Firmenname „Aventus“ von den Namen beider Muttergesellschaften Haver & Boecker sowie Windmöller & Hölscher ab. „Avena“ bedeutet Hafer, und „Ventus“ bedeutet

Wind.

„Der neue Name symbolisiert die Vereinigung des Besten beider Unternehmen“, sagt Aventus-Geschäftsführer Kai Lammers selbstbewusst.

### Technik hochmodern

Warendorf (gl). Die Gebäudetechnik ist bei einem Gewerbebau wie für Aventus von großer Bedeutung. Fünf Lüftungsgeräte versorgen das Objekt mit Zu- und Abluft. Die bedarfsgerechte Lüftung in Besprechungs-

räumen erfolgt über MSR-Technik. Der „Goldbeck Energiebooster“ kann sowohl heizen als auch kühlen. Eine Wärmepumpe ist in der Energieerzeugung eingesetzt, die gesamte Steuerung erfolgt vollautomatisch.

Warendorf (pw). Dass die Firma Aventus ihren Sitz in Warendorf gewählt hat, gilt als ein großer Erfolg für die Gewerbebauansiedlung in der Kreisstadt. In rekordverdächtiger Zeit waren die Standortentscheidung, die Bauauftragsplanung und der Neubau über die Bühne gegangen. Am Montag beziehen die Mitarbeiter ihr neues betriebliches „Zuhause“, ab Anfang 2021 soll dort auch produziert werden.

Auf den Aufbau eines Start-up-Unternehmens wie Aventus habe die Corona-Pandemie ebenfalls Schatten geworfen, räumt Geschäftsführer Kai Lammers ein. Dennoch seien „die Projektlisten voll und vielversprechend“. Die Projektplanung sei langfristig ausgerichtet, und so gebe es „so gut wie kein Projekt, das aufgrund von Corona gänzlich ausgesetzt wird“, sagt Lammers. Allerdings verzögere sich die eine oder andere Auftragsvergabe infolge der Pandemie.

Sehr wohl aber haben die Einschränkungen im Zuge des Infektionsschutzes Auswirkungen auf die Arbeitsaufnahme im Neubau: „Unsere Teammitglieder sollten mit einem großen Hallo, mit Prä-

sentationen und Rundgängen am neuen Standort willkommen geheißen werden. Diese Art der Begrüßung funktioniert aktuell wegen Corona jedoch leider nicht“, erläutert Gabriele Buss, die für das Aventus-Marketing verantwortlich zeichnet: „Die geplante digitale Ersatzveranstaltung wird gut, aber sie wird das persönliche Flair nicht ersetzen können.“

Auf die bauliche Ausgestaltung habe Corona keinen Einfluss gehabt. Dennoch verfüge der Neubau über eine hochmoderne Lüftungsanlage. „Es gibt keine Großraumbüros. Die Bürogrößen sind großzügig, aber gleichzeitig überschaubar, so dass Abstände sehr gut eingehalten werden können – und das unter anderem auch im Zusammenspiel mit mobiler Arbeit von zuhause aus“, sagt Gabriele Buss. Darüber hinaus seien gegenüberliegende Schreibtische durch Schallschutzwände getrennt, die auch als Bollwerk gegen Virenübertragung ihre Qualitäten hätten. Vorläufig würden ohnehin nie alle Mitarbeiter in den Büros sein, sondern sich aufteilen. Mobiles Arbeiten habe von vornherein, schon lange vor Corona, zur Unternehmensphilosophie gehört habe.

## Fertigstellung des Bauvorhabens

Gemeinschaftsunternehmen Haver & Boecker, Oelde  
Windmöller & Hölscher, Lengerich

# Aventus

Gewerbegebiet Katzheide · Warendorf

Wir bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen „Aventus“ viel Erfolg zum Start am Standort in Warendorf.

**KERN**  
DRUCKLUFTTECHNIK

**Atlas Copco**

Autorisierte Vertriebspartner

KOMPRESSOREN | VAKUUM | SERVICE & MONTAGE

Am Landhagen 10 – Oelde – Tel. +49 (0) 2522 | 96144-0  
www.kerndrucklufttechnik.de



### Mobile Videoüberwachung

Wir gratulieren nach langer Planung und Bauzeit zur Fertigstellung Ihres Bauvorhabens! Wir sind stolz darauf, dass wir Sie während der Bauzeit tatkräftig mit unserer Sicherheitsüberwachungseinheit unterstützen konnten. Für die Zukunft wünscht das Team von KOOI alles erdenklich Gute.

Bleiben Sie gesund!



Aventus-Geschäftsführer Kai Lammers (l.) und seine leitenden Mitarbeiter (vorn, v. l.) Marko Stoffer und Claus Ohlmeyer haben ihre neuen Büros schon bezogen. Im Hintergrund ist der Designer Robert Ward zu sehen, der das Aventus-Logo und das Design für den Firmenauftritt kreiert hat.

Fotos (3): Gabi Wild



Einladend und appetitlich: Blick in die Kantine.



Helle Büros haben Gabriele Buss und Kollegen.

## lokale Sonderseiten

Markt 17 · 48231 Warendorf

Stephanie Jasper  
Telefon 02581/931012  
jasper@die-glocke.de

Katja Junkerkalefeld  
Telefon 02581/931017  
junkerkalefeld@die-glocke.de

Stephanie Halle  
Telefon 02581/931013  
halle@die-glocke.de

Ihre Ansprechpartner vor Ort:

**Die Glocke**  
die guten Seiten des Tages

## Start-up-Team zieht in Neubau um

Warendorf (pw). Für die rund 100 Mitarbeiter des Unternehmens Aventus beginnt nach der Startphase in den Übergangsbüros an der Mielestraße am Montag ein neuer Abschnitt in der noch jungen Firmengeschichte: Am 23. November wird die Arbeit im frisch fertiggestellten Neubau an der Katzheide aufgenommen.

Das Datum stand schon lange im Kalender der Belegschaft, und doch werden ab Montag in-

folge der aktuellen Corona-Lage nicht alle Kollegen vor Ort sein können und dürfen. In dieser Woche wurde noch mit Hochdruck an der Innenausbau gearbeitet, angefangen von den Regalen im künftigen Lagerbereich bis hin zu den Möbeln in den einzelnen Büros und zur IT-Ausstattung.

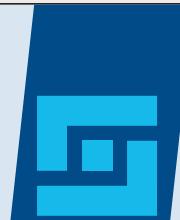
Mal abgesehen davon, dass – wie bei solchen großen Neubauprojekten nicht ungewöhnlich – vieles erst „auf den letzten Drücker“ fertig wird, war der Umzug von der Übergangszentrale

in angemieteten Räumlichkeiten in der Gewerbeimmobilie an der Mielestraße zum neuen Firmengelände an der Kreisstraße 3 von langer Hand geplant worden. „Alle Mitarbeiter wussten, dass sie zunächst für einen nur begrenzten Zeitraum in einem Übergangsbüro arbeiten würden. Dementsprechend sind die meisten nur mit der notwendigen Minimalausstattung gestartet, was die Umzugsumstände überschaubar macht“, sagt Aventus-Geschäftsführer Kai Lammers.

Am neuen Standort sollen laut Lammers im nächsten Jahr mehr als 100 Mitarbeiter beschäftigt werden. Soweit möglich, würden die freien Stellen aus dem Stammhäusern des gemeinsam von Haver & Boecker (Oelde) und Windmöller & Hölscher (Lengerich) gegründeten Unternehmens besetzt. „Dies wird jedoch nicht bei jeder Stelle möglich sein. Dann schreiben wir extern aus, und wir sind gespannt, wer sich aus Warendorf und Umgebung bei uns bewirbt.“

Dieser Neubau ist eine Leistung von

Bauen mit System für den gewerblichen und kommunalen Hochbau



# GOLDBECK

74x in Deutschland und Europa

**GOLDBECK Nord GmbH**  
Niederlassung Münster  
Martin-Luther-King-Weg 5  
48155 Münster  
Tel. +49 251 26553-0  
muenster@goldbeck.de

building excellence goldbeck.de

# Fertigstellung des Bauvorhabens

Gemeinschaftsunternehmen Haver & Boecker, Oelde  
Windmöller & Hölscher, Lengerich

# Aventus

Gewerbegebiet Katzheide · Warendorf

## „Tolles Ambiente mit modernster Technik“

Warendorf (pw). Auf dem neuen Firmengelände an der Katzheide in Warendorf präsentiert Aventus einen einladenden Neubau. Er bietet Platz für eine eigene Maschinenfertigung und eigene Servicelieferungen. Mit zwei großen Muttergesellschaften in Oelde und Lengerich im Rücken zeichnet sich Aventus als überschaubarer mittelständischer Betrieb durch Flexibilität und Schnelligkeit aus, sagt Geschäftsführer Kai Lammers. Dem engagierten Team werde ein „tolles Arbeitsambiente mit modernster Technik“ geboten, egal, ob es dabei um die eigene Arbeitsplatzausstattung oder die moderne Lüftungsanlage im Gebäude geht.

Weniger als ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntgabe der Nachricht, die Zentrale der neu gegründeten Firma Aventus nach Warendorf zu verlegen – eine Entscheidung, die der damalige Bürgermeister Axel Linke als erfolgreichste Gewerbeneuansiedlung seit Jahrzehnten bezeichnet hat –,

**Mehr Fotos in der Bildergalerie:** [www.die-glocke.de](http://www.die-glocke.de)



Großzügige Außenanlagen mit vielen Parkplätzen sind Teil der Gesamtkonzeption.



Moderne Klimatechnik ist auf dem Dach des Neubaus an der Katzheide installiert.



Für die Kommunikation auf Draht: Techniker Martin Niewöhner (Haver & Boecker).



### INDUSTRIEBAU MIT KOMPETENZ

**EUDUR-BAU**  
UNTERNEHMEN  
EUDUR-Bau GmbH & Co. KG  
Alte Ziegelei 1  
33442 Herzebrock-Clarholz  
Telefon 0 52 45 / 84 19 - 0  
[www.eudur.de](http://www.eudur.de) | [info@eudur.de](mailto:info@eudur.de)

### Hintergrund

Die Aventus GmbH & Co. KG ist ein Hersteller von Verpackungsanlagen für industrielle Anwendungen mit Hauptstift in Warendorf. Das 2018 gegründete Joint Venture der Weltmarktführer Haver & Boecker (Oelde) und Windmöller & Hölscher (Lengerich) produziert und vertreibt Abfüllanlagen für rieselfähige Schüttgüter sowie Palettier- und Ladungssicherungstechnik. Das umfassende Portfolio von Aventus richtet sich vor allem an die chemische Industrie, die Salz-, Dünger- und Tiernahrungsbranche sowie die Agrarindustrie. Der Palettierspezialist „Newtec Bag Palletizing“ ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des Warendorfer Unternehmens.

Als das Unternehmen Aventus 2018 gegründet wurde, war es zunächst kurzzeitig am Standort Münster von Haver & Boecker tätig, wo seinerzeit für den begrenzten Raumbedarf ausreichend Platz vorhanden war. Gemäß Entwicklungsplan wurde das Unternehmen jedoch schnell ausgebaut. Daher wurde ein Übergangsbüro an der Mielestraße 1 in Warendorf angemietet, in das der Umzug im Sommer 2019 erfolgte.

Am kommenden Montag soll der Umzug in den Neubau an der Katzheide in Warendorf abgeschlossen sein. Die eigentliche Maschinenproduktion in den neuen Hallen soll direkt Anfang 2021 anlaufen.

Mehr über Aventus gibt es im Internet.

**www.aventus.global**



Die Logistiker (v.l.) Niklas David und sein Abteilungsleiter Kai Heine bereiten in der großzügigen Halle mit den Hochregalen alles vor für den Beginn von Produktion und Lagerung.



Endlich angekommen: Auch Verkaufsleiter Claus Ohlmeyer ist froh, dass mit dem Umzug in den Neubau das Übergangsdomizil an der Mielestraße nun Vergangenheit ist.

**Schnecking Sicherheits Systeme GmbH**

**Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!**

- Brandmeldeanlagen
- Einbruch-Video-Überfall-Meldeanlagen
- Feuerlöschgeräte, Rauchwarnmelder
- 24h Notruf- und Serviceleitstelle (NSL)

48231 Warendorf-Freckenhorst · Eisenbahnstraße 1c  
Telefon 0 25 81 / 94 66 - 0 · [info@schnecKing.de](mailto:info@schnecKing.de) · [www.schnecKing.de](http://www.schnecKing.de)

**AugustGründker**

... Ihr Bauunternehmen aus Glandorf wünscht alles Gute und viel Erfolg in den neuen Räumlichkeiten!

August Gründker Bauunternehmen & Bedachungen GmbH  
Füchtorfer Straße 3 - 49219 Glandorf  
[www.bauunternehmen-gruendker.de](http://www.bauunternehmen-gruendker.de) - Tel.: 05426/9405-0

**Energie- und Betriebskosten in Gebäuden senken**  
Durch intelligente Gebäudeautomation der DEOS AG

DEOS ist Automatisierungs- und Digitalisierungsexperte für Gebäude und Anlagen. Wir bieten

- Planung und Ausführung
- Service & Wartung

für HLK-Anlagen in Neubauten und Bestandsprojekte.

Technologie für intelligente Gebäude | **DEOS.AG**

DEOS AG · Rheine · Tel: +49 5971 91133-0 · [info@deos-ag.com](mailto:info@deos-ag.com) · [www.deos-ag.com](http://www.deos-ag.com)

Ein neuer Abschnitt beginnt!



**WINDMÖLLER & HÖLSCHER**

**HAVER & BOECKER**



Windmöller & Hölscher und HAVER & BOECKER wünschen allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Aventus viel Freude und Erfolg!



[www.aventus.global](http://www.aventus.global)



Warendorf

St. Laurentius

## Eine Adventstüte der Kinderkirche

Warendorf (gl). Corona-bedingt konnte nach Angaben der Pfarrei St. Laurentius in den vergangenen Monaten die Kinderkirche nicht stattfinden. Vermutlich werde sich das auch für den Rest des Jahres nicht ändern. Dennoch möchte das Organisationsteam der Kinderkirche den Mädchen und Jungen im Kindergartenalter ein Angebot für die Adventszeit machen. Unter dem Motto „Mit den Heiligen durch den Advent“ werden Tüten gepackt mit Geschichten, Ideen für kleine (Bastel-)Aktionen und Ausmalbildern für jeden Adventssonntag. Ebenfalls gibt es die Weihnachtsgeschichte zusammen mit einer kleinen Gebetsvorlage für Heiligabend. 100 Tüten kann das Team der Kinderkirche vorbereiten. Familien mit zwei bis sieben Jahre alten Mädchen und Jungen können bis zum 25. November eine Tüte bestellen, und zwar per E-Mail an die Adresse schnucklakess@bistum-muenster.de. Dabei wird das Material nach Eingang der Bestellung vergeben. Die kostenfreien Adventstüten können am 28. November von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Marienkirche abgeholt werden. Das Team bittet darum, dass möglichst jeweils nur eine Person zur Abholung erscheint.

Donnerstag

## Gebet für die Kirchenreform

Warendorf (gl). Das nächste „Donnerstagsgebet“ findet in Warendorf am 26. November statt. Die heimischen Gruppen der Katholischen Frauengemeinschaft (KFD) sowie die Reforminitiative „Maria 2.0“ laden dazu ein. Beginn ist um 19 Uhr in der Marienkirche. „Alle Frauen und Männer, denen an der Erneuerung der Katholischen Kirche gelegen ist“, sind dort willkommen, wie es in der Ankündigung heißt. Ein solches Gebet findet an jedem vierten Donnerstag im Monat statt. Ziel ist, „in Gemeinschaft mit Gleichgesinnten die erforderlichen Reformen in der Katholischen Kirche im Gebet zu begleiten.“ Das Gebetstreffen findet unter den jeweils gültigen Hygiene- und Abstandsregeln statt, also gegenwärtig mit Mund- und Nasenschutz, Handdesinfektion und Wahrung des Mindestabstands. Die Veranstaltung dauert etwa 20 Minuten.

Josefstraße

## Positiv auf Drogen getestet

Warendorf (gl). Am Donnerstagabend gegen 23 Uhr haben Polizisten einen Autofahrer auf der Josefstraße in Warendorf angehalten. Als die Beamten an den Wagen herantraten, schlug ihnen deutlicher Cannabisgeruch entgegen. Dazu stellten sie bei dem Warendorfer körperliche Auffälligkeiten fest, wie es im Polizeibericht heißt. Der 24-Jährige führte freiwillig einen Drogenvortest durch. Es folgte die Entnahme der Blutprobe wegen des positiven Ergebnisses. Des Weiteren hatte der 22-jährige Beifahrer aus Warendorf etwas Cannabis dabei, das die Polizisten sicherstellten.

Beilagenhinweis

In dieser Ausgabe finden Sie Beilagen von: Marktkauf Warendorf; Heimtex-Fachmarkt Hammer Warendorf; Möbel Höffner Hamm; und Filialen Super-Schnäppchen.

Zentralkläranlage vor 14,5-Millionen-Euro-Investition



Betriebsleiter Ralf Bücker am Regenüberlaufbecken der Zentralkläranlage: Die geplante Modernisierung vorzubereiten, bindet derzeit viel Arbeitskraft. Fotos (3): Zumbusch

## Hintergrund

□ In Warendorf gibt es zwei Kläranlagen, außer der in Neuwarendorf auch noch eine kleine in Hoetmar. Ihre Kapazität bemisst sich in sogenannten Einwohnerwerten. Die Zentralkläranlage ist auf 80 000 ausgelegt, bei einer Auslastung von derzeit 55 000. Hoetmar kommt auf 3200 Einwohnerwerte, bei einer Auslastung von 3000. Die Bezirksregierung in Münster hat für die

Hoetmarer Anlage eine Betriebserlaubnis für die nächsten zehn Jahre ausgestellt. Für die Zentralkläranlage liegt dieses Papier noch nicht vor, ist aber fest zugesagt. Beide Anlagen verfügen über drei Klärstufen: mechanisch, biologisch und chemisch.

□ Eine Kläranlage gehört zur kritischen Infrastruktur, ihr Betrieb muss auch in der Corona-Krise rund um die Uhr sichergestellt sein. Um die Gefahr zu bannen, dass sich die gesamte Belegschaft gleichzeitig mit dem Virus infiziert und komplett ausfällt, hat Ralf Bücker sie in zwei Gruppen aufgeteilt, die sich strikt getrennt voneinander bewegen. Für das eine Team wurden eigens Bürocontainer aufgestellt, während das andere im Sozial- und Verwaltungsgebäude bleiben konnte. (dan)



Die beiden Grobrechen der Kläranlage: Mit der Modernisierung werden sie nicht mehr benötigt.



Völlig verfilzt: Die Feuchttücher werden in der Pumpe zum Ballast und beeinträchtigen die Funktion. Fotos (2): Abwasserbetrieb Warendorf

Diese Maschinen wiederum sind ein unverzichtbarer Bestandteil im Warendorfer Mischentwässerungssystem. Sie springen an, wenn in der Kläranlage nach Regenfällen außer dem üblichen Abwasser auch jede Menge Niederschlag bewältigt werden muss. Sie dienen dazu, im Bedarfsfall die Wassermassen in ein Überlaufbecken zu pumpen. „Das kommt mehrmals im Jahr vor“, sagt Bücker.

Um die Pumpen zu schützen, ist eine Großrechenanlage vorgeschaltet, die darauf ausgelegt ist, dass größere Teile wie etwa Äste darin hängenbleiben. Auch verendete Ratten fischen die beiden Rechen gelegentlich aus dem Wasser. Machthilflos sind sie aber gegenüber der Schwemme an Feuchttüchern. Sie gelangen bis in die Propellerpumpen und verbinden sich dort zu einer zähnen, verzopften Masse, die die Maschinen beschädigt und funktionsuntüchtig macht, wie der Betriebsleiter erläutert.

Jede Reparatur einer Pumpe kostet 30 000 Euro. Dazu müsste sie mit einem Kran aus dem Gebäude gehievt und per Schwertransport zum Hersteller nach Heide in Schleswig-Holstein gebracht werden. Drei Monate verstreichen, bis eine reparierte Pumpe zurück in Warendorf ist. Bücker: „Wenn in dieser Zeit eine zweite Pumpe ausfällt, haben wir ein Riesenproblem.“



Die Pumpen-Reparatur ist aufwendig und teuer.



Das Ziel aller Klärbemühungen: Sauberes Wasser fließt in die Ems.

## Schnecken-Pumpwerk wird mit allem fertig

Warendorf (dan). Experten seien zurategezogen worden, um zu klären, ob die bestehenden Pumpen fit gemacht werden könnten fürs Feuchttücher-Zeitalter, berichtet Betriebsleiter Ralf Bücker weiter. Die Antwort sei Nein gewesen. Dann habe sich herausgestellt, dass das bestehende Bauwerk die neuen, modernen Pumpen nicht aufnehmen könnte. Damit war klar: Ein größeres Sanierungsprojekt ist unausweichlich.

Deshalb gab der Abwasserbetrieb eine Machbarkeitsstudie in Auftrag, die seit Anfang des Jahres vorliegt. Sie bildet die Grundlage für die Modernisierung, die bis zum Jahr 2024 verwirklicht werden soll. Selbstverständlich, wie Bücker betont. Deshalb würden die bestehenden Systeme immer erst

abgeschaltet und zurückgebaut, wenn die neuen ihre Verlässlichkeit unter Beweis gestellt hätten und störungsfrei liefern.

Installiert wird statt der Propellerpumpen ein Schnecken-Pumpwerk, das keine Grobrechenanlage zum Schutz mehr benötigt und dem die Feuchttücher nichts anhaben können. „Die Schnecken fördern alles, was ankommt. Ob Hölzer oder eine Jeans, das macht denen nichts“, erläutert Bücker.

Das Schnecken-Pumpwerk soll an der Stelle errichtet werden, wo heute ein nicht mehr benötigtes Tagesausgleichsbecken steht. Dort, wo sich das abgängige Regenwasser-Pumpwerk befindet, soll in einem zweiten Schritt ein neues Vorkläber gebaut werden. „In der Vorklärung wird das Was-

ser so beruhigt, dass sich alle absetzbaren Stoffe unten sammeln. Dabei entstehen etwa 50 Prozent unseres Klärschlamm“ sagt der Betriebsleiter.

Weitere Komponenten des Projekts sind die Erhöhung der Pumpleistung im Vergleich zu den bislang genutzten Propellerpumpen, die Sanierung der Feinrechenanlage, die alles, was größer als drei Millimeter ist, aussortiert, sowie die Erweiterung der Schlamm-Entwässerung. Wegen des finanziellen Volumens musste der Abwasserbetrieb schon die Planung der Maßnahme europaweit ausschreiben. Der Zeitplan sieht vor, dass im Januar ein Planer beauftragt wird, der bis zum Jahresende sein ausgearbeitetes Konzept vorlegt. Nach der behördlichen Genehmigung könnte

vom Jahr 2022 an auf der Kläranlage gebaut werden.

Um die Investition zu stemmen, nimmt der Abwasserbetrieb Kredite auf. Dafür ist die Zeit günstig. Nach Bückers Angaben werden keine Zinsen fällig. Refinanziert werden muss die Summe über die Abwassergebühren, die somit absehbar in Warendorf steigen werden. Da sie in den vergangenen zehn Jahren im Mittel immer gesenkt worden seien und das Niveau gegenwärtig deutlich unter den Höchstwerten liege, hält der Betriebsleiter das für vertretbar und angemessen.

**i Am Montag, 23. November, befasst sich der Betriebsausschuss mit dem Thema. Die öffentliche Sitzung beginnt um 17 Uhr in der Gesamtschule an der Von-Ketteler-Straße 38.**

Kolpingsfamilie

## Container für Altpapier stehen Samstagmorgen auf dem Lohwall

Warendorf (gl). Am heutigen Samstag, 21. November, gibt es wieder die Möglichkeit, Altpapier in großen Mengen in Warendorf zu entsorgen. Wie üblich am dritten Samstag eines Monats stehen dafür einige große Container am Vormittag bis 12.30 Uhr auf dem Lohwall bereit. Es handelt sich um eine Aktion der Warendorfer Kolpingsfamilie.

Die Zufahrt zu den Containern erfolgt von Gartenstraße und Wiesengrund, wie der Verein mitteilt. Die Behälter werden in so großem Abstand aufgestellt, dass die Nutzer den angesichts der Corona-Pandemie gebotenen Mindestabstand einhalten können.

Dennnoch sollte jede Person, die Altpapiermengen oder Kartonagen mitbringe, mit einem Mund- und Nasenschutz versorgt sein“, bittet Franz-Josef Hälker von der Warendorfer Kolpingsfamilie. Als weitere vorbeugende Maßnahme verzichtet der Verein darauf, Helfer aufzubieten, die

sonst dabei unterstützen, das Altpapier in die Container zu bugsieren.

„Die mitgebrachte, möglichst zerkleinernde oder mit Papier gefüllte Kartonage sollte weit hinten in dem Container abgelegt werden“, erklärt die Kolpingsfamilie weiter. So könnten die Behälter am besten komplett befüllt werden, sodass niemand am Samstagvormittag sein Papier wieder zurück nach Hause nehmen müsse.



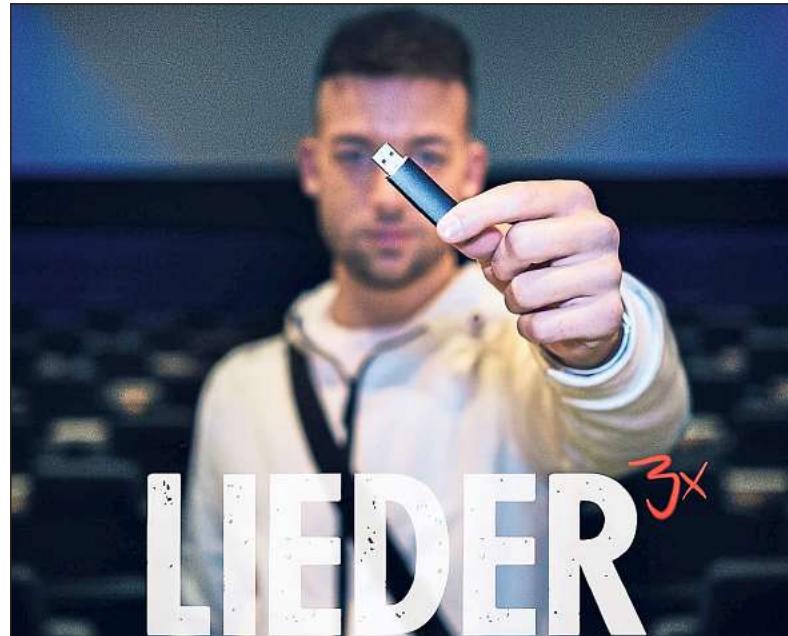
So ist es richtig: Beim Befüllen der Container mit Altpapier bitte ganz hinten anfangen.

Rapper SN



**Sebastian Homburg** (links) hat seine zweite Single „Lieder“ veröffentlicht. Einige Szenen für das Musikvideo hat der 20-jährige Warendorfer im „Scala“ von Johannes Austermann gedreht.

Foto: Tenbrock



So sieht das Cover zur brandneuen Single „Lieder“ aus: Rapper SN.

## Hintergrund

Sebastian Homburg träumt von einer Karriere als Profimusiker. Schon mit 14 Jahren hat er seine ersten Texte verfasst, mit 18 Jahren den ersten Song auf YouTube eingestellt. Die erste Single „Ich bin da“ hat er am 11. September dieses Jahres veröffentlicht.

Deutsch-Rap habe ihn schon immer fasziniert, sagt der 20-Jährige. Aber er will sich abheben von der Szene, mehr Tiefe und eine größere Themenbandbreite in den Texten zeigen. „Ich möchte in meinen Songs Geschichten erzählen, von negativen und positiven Emotionen berichten, mit denen sich jeder identifizieren kann

und nicht nur von Gewalt, Kriminalität und Drogen singen“, betont er.

Die Fans können sich freuen: In seiner Schublade warten noch etliche Songs auf eine Veröffentlichung. „Anfang des nächsten Jahres“ will der Musiker die nächste Single herausbringen.

Unterstützt wird er von dem Warendorfer Liron Hilwerling, der als Sounddesigner für das komplette Mix und Mastering zuständig ist, und von Content-Creator Max Krüger. Das sollte auch erst einmal so bleiben: „So bleibe ich unabhängig“, betont Homburg. (ate)

## Zweiter Song „Lieder“ mit eingängigem Refrain

Von ANJA TENBROCK

**Warendorf (gl).** Versprechen gehalten: Die zweite Single von Rapper SN, alias Sebastian Homburg, ist seit Freitag, Mitternacht, online. Zwölf Stunden später ist das Musikvideo zum neuen Song „Lieder“ auf dem Instagram-Account des Warendorfers schon mehr als 1000 Mal geklickt worden.

Und wie schon in seinem ersten Song „Ich bin da“, den er Anfang September veröffentlicht hat, geht es um die Auseinandersetzung mit seinem Weg als Musiker („Die Glocke“ berichtete). Doch dieses Mal dreht sich der Text „nicht um ihn als Künstler“, sondern „Lieder“ spiegelt den „Entstehungsprozess des Songs wider“, erzählt der Künstler am Freitag im „Glocke“-Gespräch.

Das findet an dem Ort statt, der dem Musikvideo nochmal eine ganz besondere Note verleiht: Einige Szenen sind im Scala-Filmtheater an der Klosterstraße gedreht worden. „Das Spannende ist, dass wir uns zusammengetan haben, und uns auf eine besondere Art präsentieren“, stellt Hom-

burg mit Blick auf die Zusammenarbeit mit Kinobetreiber Johannes Austermann fest.

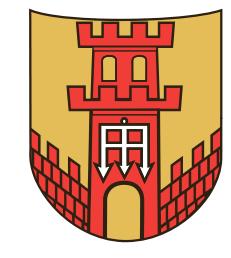
Im Song geht es um das Texten, die Arbeit im Soundstudio, die Präsentation auf der Bühne. Entsprechend ist das Video an drei Orten entstanden: am Hafen in Münster, Studienort und damit zweite Heimat Homburgs, in seinem Tonstudio und im Kino in Warendorf. Dass Homburg das Scala als Filmkulisse ausgewählt hat, ist kein Zufall: „Ich musste eine Bühne für den Auftritt finden. Das Kino wiederum ist ein kreativer Ort, der Unterhaltung

bietet, und das Scala ist Teil meiner Heimat Warendorf“, erläutert er.

Auch mit Blick auf die Beleuchtungsmöglichkeiten und Lichtinstallation sei es eine tolle Location gewesen. „Nach drei Stunden hatten wir alles im Kasten“, berichtet der Rapper. Austermann war gleichfalls begeistert, als die Anfrage von Homburg kam, das Filmtheater als Drehort zu nutzen. „Ich habe sofort ‚Ja‘ gesagt, denn das Kino soll ja auch ein kultureller Treffpunkt sein und nicht nur ein Ort, an dem Filme gezeigt werden“, betont er. Au-

ßerdem sei es toll, wenn Warendorf mit seinem kleinen Lokalkino bundesweit bekannt werde. Denn er habe die Hoffnung, dass es mit der großen Rapper-Karriere durchaus etwas werden könnte. Er selbst sei zwar kein Fan von Rapmusik, aber der Song „Lieder“ gefalle ihm trotzdem.

Geschuldet ist das wohl dem eingängigen Refrain: „Er ist sehr viel melodischer als beim ersten Song. „Lieder“ ist eine Mischung aus ganz viel Deutsch-Rap und Mainstream. Beide Fangruppen sollen so auf ihre Kosten kommen“, betont Homburg.



Warendorf

— Sozialausschuss —

## Kindergärten sind ein Thema

**Warendorf (gl).** Der neu formierte Sozialausschuss tritt zur konstituierenden Sitzung zusammen. Beginn des öffentlichen Teils ist am Donnerstag, 26. November, um 17 Uhr in der Gesamtschule, Von-Ketteler-Straße 38. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Unterkünfte für Flüchtlinge und Wohnunglose, die provisorische Erweiterung des Kindergartens St. Johannes in Milte sowie der geplante Kindergarten-Neubau am Drosselweg in Warendorf.

— VHS —

## Serienbriefe im Online-Kursus

**Warendorf (gl).** Serienbriefe lassen sich aus dem Büroalltag nicht mehr wegdenken. Ob sie als Quelle einer Worddatei, eine Exceltabelle oder Outlookkontakte enthalten ist dabei einerlei. Ein Kursus der Volkshochschule (VHS) Warendorf richtet sich an Teilnehmer, die anhand einer Beispieldatei die Funktionalität des Serienbriefs erlernen möchten. Dabei wird auch auf die Besonderheit der verschiedenen Datenquellen eingegangen. Ferner werden die Seriendruckfelder und die Bedingungsfelder behandelt. Anhand von Praktika werden die erlernten Inhalte vertieft und gefestigt. Dieser Onlinekursus findet am Montag, 7. Dezember, von 19 bis 22 Uhr über die Lernplattform der Volkshochschulen „VHS-Cloud“ statt.

**i Anmeldung und nähere Informationen im Internet unter [www.vhs-warendorf.de](http://www.vhs-warendorf.de) oder telefonisch unter 02581/93840.**

Programm des Hauses der Familie 2021

## Schöpfungswahrung und Nachhaltigkeit stehen im Fokus

**Warendorf (akl).** Nicht nur die Wirtschaft wurde von der Corona-Pandemie hart getroffen, auch Kultur und Bildung hat es erwischt. Nach einem schwierigen Jahr blickt das Haus der Familie nun nach vorne und stellt sein Programm für das Jahr 2021 vor. Auf 236 Seiten finden sich 854 Kurse, Seminare und Vorträge in knapp 10 300 Unterrichtsstunden. Die Kurse gliedern sich in die fünf Fachbereiche „Familienpädagogische Angebote“, „Religion – Persönlichkeit – Gesellschaft“, „Gesundheitsbildung“, „Qualifizierung und Weiterbildung/Ehrenamt“ sowie „Kultur/Kreativität“.

„Das Jahr hat uns schwer gebeutelt“, stellt Ursula Pinnekamp, Leiterin des Hauses, unmissverständlich klar. Während der Lockdowns konnten keine Kurse stattfinden, ansonsten

mussten Räumlichkeiten umgeplant und Teilnehmerzahlen reduziert werden. „Dadurch haben wir auch monetär große Verluste erleitten“, sagt Pinnekamp.

Bei den Veranstaltungen, die stattgefunden haben, seien die Menschen jedoch umso dankbarer gewesen. Deswegen habe man sich entschieden, auch für 2021 ein fest geplantes Programm in einer Print-Version herauszubringen. „Wir hatten überlegt, das Programm nur online zu stellen, um flexibler reagieren zu können. Aber uns ist es wichtig, als Familienbildungsstätte sichtbar zu sein. Deswegen stehen wir wieder mit einer breiten Palette an Veranstaltungen zur Verfügung“, sagt Pinnekamp.

Das Programm könne zunächst nicht wie im Normalbetrieb ablaufen. „Wir passen unser Hygienekonzept ständig an und stim-

men es mit dem Ordnungsamt ab“, betont Pinnekamp. „Zur Not werden erstmal weniger Plätze für die Kurse vergeben, und falls doch mehr Personen teilnehmen können, rücken diese von der Warteliste nach“, erklärt die Leiterin. Auch wenn das logistisch eine enorme Herausforderung sei, wolle man optimistisch in die Zukunft schauen: „Wir hoffen auf den Impfstoff und auf einen halbwegs normalen Betrieb ab Ostern.“

Thematisch stehen auch im Jahr 2021 Schöpfungsbewahrung und Nachhaltigkeit auf der Agenda. „Wir haben uns als Einrichtung außerdem dazu entschlossen, uns auch in unserem Alltag weiterzuentwickeln, und befinden uns in einem Zertifizierungsverfahren einer öko-fairen Bildungseinrichtung“, berichtet Pinnekamp.

Die Anmeldung für die Kurse des Hauses der Familie in Warendorf soll wenn möglich auf digitalem Weg erfolgen. Darauf weisen die Pädagogische Mitarbeiterin Isabella Matic (links) und die Leiterin Ursula Pinnekamp hin.



Fotos: Kleinemeier

## Vielfältiges Angebot für Jung und Alt



Im neuen Programmheft finden sich die Veranstaltungen für das Jahr 2021.

**Warendorf (akl).** Isabella Matic, Pädagogische Mitarbeiterin im Haus der Familie, betont die Wichtigkeit der familienpädagogischen Angebote: „Gerade während des Lockdowns ist das Zusammenleben in der Familie nochmal intensiver geworden.“ Die Angebote in diesem Bereich richten sich an Eltern, Großeltern, die gesamte Familie sowie an Kinder und Jugendliche. Neu aufgenommen wurde das dreiteilige Elterntraining „Freiheit in Grenzen“, in dem Eltern mehr über die drei Grundpfeiler einer förderlichen Erziehung erfahren. Gerade in der aktuellen Zeit besonders hilfreich könnte für man-

che der Kursus „Energieschub für erschöpfte Eltern“ sein. Kinder und Jugendliche können aus einem bunten Mix an Kreativ-, Ernährungs-, Bewegungs-, und Entspannungskursen wählen.

Der Bereich „Religion – Persönlichkeit – Gesellschaft“ bietet auch Kurse an, die sich mit Spiritualität auseinandersetzen, zum Beispiel ein spiritueller Stadtbummel durch Warendorf. Am 18. März berichtet Peter Kosseen, Träger des Landesverdienstordens NRW, in einem Vortrag unter dem Titel „Auf dem Prüfstand: Menschenwürde im Münsterland“ über Hintergründe von menschenunwürdigen Arbeits-

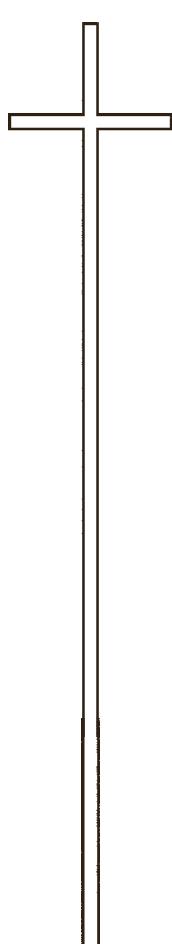
verhältnissen im Münsterland. Der traditionell große Bereich der Gesundheitsbildung befasst sich mit klassischen Themen ebenso wie mit neuen Entwicklungen in der Naturheilkunde. Bei den Fitness- und Bewegungskursen gibt es zum Beispiel einen Selbstverteidigungskursus für Mädchen und Frauen. Im Bereich der Ernährung spielt die Verwendung regionaler Lebensmittel eine wichtige Rolle. In einer Reihe durch das kulinarische Warendorf wird im Anschluss gemeinsam gekocht“, berichtet Matic.

Im Bereich „Kultur/Kreativität“ gibt es zum Beispiel bewährte Näh- und Malkurse. „Wer Wert auf natürliche Pflegeprodukte legt, kann in verschiedenen Kursen Naturkosmetik oder Seifen selbst herstellen“, empfiehlt Pädagogin Matic.

## Hintergrund

□ Die Programmhefte liegen in der Stadt zur Mitnahme bereit. Erster Anmeldetag ist Samstag, 28. November, ab 8.15 Uhr. Aufgrund der Pandemie bittet das Haus der Familie um Anmeldungen über die Website unter [www.hdf-waf.de](http://www.hdf-waf.de), per E-Mail unter [fbs-warendorf@bistum-muenster.de](mailto:fbs-warendorf@bistum-muenster.de) oder unter 02581/2846. Im Internet wird das neue Programm am Freitag, 27. November, freigeschaltet.

□ Persönliche Anmeldungen werden entgegengenommen. Es werden aber Wartenummern vergeben, damit sich nicht zu viele Personen im Haus der Familie aufzuhalten.



Herr, auf Dich vertraue ich,  
in Deine Hände lege ich mein Leben.

## Karl Wiegard

Konditormeister

\* 20. August 1927  
in Oelde

† 18. November 2020  
in Oelde

Sein Leben war geprägt von der Leidenschaft zur Kunst des Konditors. Seine ganze Liebe galt seiner Familie. Nach einem langen von tiefem Gottvertrauen geprägten Leben durfte er friedlich einschlafen.

In tiefer Dankbarkeit und großer Liebe nehmen wir Abschied.

Karl-Bernd Wiegard  
Marietta Wiegard  
Dr. med. Elisabeth Dohr geb. Wiegard  
und Dr. med. Achim Dohr mit Johannes, Franz und Philipp  
Franziska, Johanna und Marius Wiegard

59302 Oelde, im November 2020

Die Eucharistiefeier wird am Freitag, dem 27. November 2020, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes zu Oelde gehalten. Anschließend findet die Beerdigung von der Kirche aus statt. Danach gehen wir in Stille auseinander.

Die Erinnerung ist ein Fenster,  
durch das wir Dich sehen können,  
wann immer wir wollen.

## Elisabeth Suermann

geb. Schlieper

\* 29. Mai 1946 † 18. November 2020

Der Kopf sagt, es ist eine Erlösung,  
aber das Herz weint.

Michael  
Ulrike & Berthold  
sowie alle Angehörigen

Der Wortgottesdienst mit anschließender Beisetzung  
ist am Donnerstag, den 26. November 2020 um 14.30 Uhr  
in der Friedhofskapelle zu Sendenhorst.

Nach der Beisetzung möchten wir in aller Stille  
auseinander gehen.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende  
für die HOSPIZBEWEGUNG IM KREIS WARENDORF auf das  
Spenderkonto IBAN DE38 4126 2501 1020 3004 00,  
BIC GENODEM1AHL, Kennwort "Elisabeth Suermann".

Kondolenzanschrift: Familie Suermann c/o Abschiedshaus  
Huerkamp, Lambertusplatz 1, 48231 Hoetmar



Statt jeder besonderen Anzeige

Gott gab uns unsere Mutter  
als großes, reiches Glück.  
Wir legen sie nun still  
in Gottes Hand zurück.

## Gertrud Skoruppa

geb. Tautz

\* 20. November 1927 † 10. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Werner und Mifumi  
Norbert und Nicole  
Junita und Silas

Oelde, im November 2020

Die Eucharistiefeier ist am Mittwoch, dem 25. November  
2020, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes zu  
Oelde; anschließend findet die Urnenbeisetzung statt.

Nach der Beisetzung gehen wir in Stille auseinander.



**toma**  
GRABMALKUNST

Matthias Kleinert, Steinmetz und Steinbildhauer  
Rheda-Wiedenbrück, Hauptstraße 188 a, Telefon 05242/47526

## Anzeigen

Statt Karten

Deinen Händen bette ich mich ein.  
Edith Stein

Am Ende eines langen und erfüllten, zuletzt mühsam gewordenen  
Lebensweges ist unsere gute Mutter, Schwiegermutter, Oma,  
Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante umsorgt und ruhig  
eingeschlafen.

Wir müssen sie nun gehen lassen, aber sie wird immer ihren Platz  
in unserer Mitte haben.

## Gertrud Dreischalück

geb. Epkenhans

\* 3. Dezember 1929 † 17. November 2020

Wir sagen Danke für alles, was du für uns getan hast.

In liebevollem Gedenken

Hubert und Antonia Dreischalück  
Hans-Jürgen und Margret Dreischalück  
Enkel und Urenkel

33378 Rheda-Wiedenbrück, Sudheide 18

Die Beisetzung findet situationsbedingt im engsten Familienkreis statt.

Statt besonderer Anzeige

Wenn die Kraft schwand,  
und der Geist sich nach Ruhe sehnt,  
kommt der Tod als Freund.

Er hat sich auf den Weg gemacht.

Wir nehmen Abschied von

## Alfons Funke

\* 16. Juli 1933 † 19. November 2020

Wie du warst, bleibst du in unseren Herzen.

Deine Gertrud  
Angelika und Jürgen  
Alfred und Alexandra  
Andreas und Ute  
Enkel und Urenkel

Traueranschrift:

Familie Funke, c/o Bestattungen Krumtünker, Dieselstraße 19, 59329 Wadersloh  
Aufgrund der aktuellen Situation findet die Beerdigung im engsten Familien- und Nachbarschaftskreis statt.

Unser besonderer Dank gilt dem Seniorenheim St. Josef Wadersloh für die liebevolle  
Pflege und Betreuung.

Statt Karten

Traurig – ihn zu verlieren  
erleichtert – ihn erlöst zu sehen  
dankbar – mit ihm gelebt zu haben

## Josef Dolensky

\* 16. 2. 1941 † 15. 11. 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Marlies  
Andreas und Sabine  
Thomas und Anja  
Peter und Maike  
Enkel und Urenkel

33330 Gütersloh, Elmersweg 16

Die Beerdigung findet in aller Stille im Herzebrocker Begräbniswald statt.

Statt Karten

Es ist vorbei. Ganz ruhig bin ich jetzt.  
Erlöst, befreit, mir selbst zurückgegeben.  
Kein Wunsch, kein Wollen, nichts mehr, was verletzt.  
Gestorben bin ich nur zu neuem Leben.

In Dankbarkeit und liebevoller Erinnerung nehmen wir  
Abschied.

Dein Andreas  
Hendrik und Marion  
Maren und Rainer mit Fred

33397 Rietberg

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und  
Freundeskreis statt.

Christiane Hausmann

geb. Brüggeshemke  
† 15. November 2020

## Impfzentrum

## Kommentar

**Zahlen sprechen eindeutige Sprache**

Von MARIA KESSING

30 Neuinfizierte binnen eines Tages und eine Sieben-Tage-Inzidenz von 306,6 in Ahlen am Freitag: Zahlen, die für sich sprechen und für den Aufbau eines Impfzentrums in der größten Stadt des Kreises Warendorf. Im Vergleich zu den Kommunen im Nordkreis, ist der Südkreis weitaus stärker von der Verbreitung des Corona-Virus betroffen.

Die Statistik des Gesundheitsamtes lügt nicht. Und an der kommt auch der Kreis Warendorf nicht vorbei, wenn es um die Standortsuche für ein Impfzentrum geht. Viel Unmut hat in Ahlen die Entscheidung des Kreises, die Abstrichstelle zur Sportschule der Bundeswehr in Warendorf zu verlegen, in dieser Woche bei Kommunalpolitikern in Ahlen, allen voran der Bürgermeister, ausgelöst. Lassen wir noch mal Zahlen sprechen: Ahlen hatte am Freitag 266, Warendorf 56 aktive Fälle. Für die Kontaktpersonennachverfolgung wäre es deshalb ratsamer gewesen, (auch wegen der kurzen Wege), die Teststelle in Ahlen einzurichten. Die als Argument angeführte Nähe des Standortes Warendorf zum Gesundheitsamt zieht da wenig im digitalen Zeitalter.

Ahls Bürgermeister Dr. Alexander Berger versteht deshalb „keinen Spaß“ bei der Standortsuche für ein Impfzentrum. Er hat sich in Stellung gebracht. Nicht nur aus seiner Sicht gibt es gute Gründe für den Standort Ahlen. Ob er sich mit seinem Angebot beim Landrat durchsetzen kann, bleibt abzuwarten. Im Zweifel sitzt Dr. Olaf Gericke am längeren Hebel – und Ahlen hat mal wieder das Nachsehen.



**Ein kleiner Piks mit großer Wirkung:** Viel versprechen sich die Verantwortlichen vom angekündigten Einsatz zugelassener Corona-Impfstoffe. Auch im Kreis Warendorf soll ein Impfzentrum entstehen. Die Standort-Entscheidung fällt in Kürze. Foto: dpa

## Standortfrage kooperativ entscheiden

**Kreis Warendorf / Ahlen (mk).** Die Kreisverwaltung hat eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Gesundheitsdezernentin Brigitte Klausmeier eingerichtet, die den Aufbau eines Impfzentrums im Kreis Warendorf vorbereitet. „Unsere dringendste Aufgabe ist es jetzt, einen geeigneten Standort zu finden“, teilt Landrat Dr. Olaf Gericke mit.

Entscheidend seien insbesondere eine gute Erreichbarkeit, geeignete Räumlichkeiten, Lagerräume, sanitäre Anlagen und Ver- und Entsorgungsmöglichkeiten. Auch der Sicherheitsaspekt spiele eine wichtige Rolle.

Die höchsten Infektionszahlen weisen nach wie vor Ahlen (299 akut Infizierte), Oelde (141 akut Infizierte) und Beckum (129 akut Infizierte) auf. „Wir können aber

leider nicht immer einen Infektionssherd ausmachen, das macht es so unberechenbar“, berichtet Gericke weiter. Enger Kontakt besteht bereits zwischen Kreis und der Kassenärztlichen Vereinigung, um den Einsatz von medizinischem Personal im Impfzentrum zu klären.

NRW-Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann will am Montag mit den Landräten der Kreise und den Oberbürgermeistern der kreisfreien Städte über die Einrichtung von Impfzentren sprechen und diese über das weitere Vorgehen informieren.

Aber auch Ahlens Bürgermeister Dr. Alexander Berger hatte sich positioniert. „Für mich steht fest: Ahlen muss eine Impfzentrum bekommen“, hatte er mitgeteilt. Dabei handele sich um ein gut begründetes Angebot an

den Kreis, erklärte dazu Bergers Pressesprecher Frank Merschhaus. Nicht nur die Bevölkerung sei im Südkreis definitiv größer als im Norden, leider seien auch Inzidenz und positiv getestete Fallzahlen hier höher. Die verkehrliche Anbindung Ahlens an die Kommunen im Kreis sei relativ gut. „Wir glauben auch, dass es in Ahlen Immobilien gibt, die der Aufgabe gewachsen wären“, so Merschhaus. Solche Standorte würden gegenwärtig aufgelistet.

Selbstverständlich stünden Bürgermeister und Landrat in dieser Frage wie in allen anderen, die die Pandemie betreffen, in regelmäßigen Austausch. Einer Entscheidung von Land und Kreis werde damit in keiner Weise vorgegriffen. Dem Bürgermeister sei vollkommen bewusst, dass die Frage nur kooperativ zu entschei-

den sei. Es sprechen aber eben sehr gute Gründe dafür, das Impfzentrum des Kreises Warendorf in Ahlen zu etablieren.

Motivation des Ahlener Bürgermeisters sei, Ahlen frühzeitig als geeigneten Standort ins Gespräch zu bringen. „Wir wollen hier gut vorbereitet sein, wenn die Entscheidung über das Impfzentrum fällt“, teilte Merschhaus mit. Das Zusammenspiel der Akteure in Ahlen sei gut. Man sei zufrieden mit der Kooperation für die Bürger hinzubekommen.

Am Freitag hat sich auch die Beckumer CDU-Fraktion positioniert. Sie fordert die Einrichtung des kreisweiten Impfzentrums in Beckum – in den Räumlichkeiten eines ehemaligen leerstehenden Möbelmarktes an der Grevenbrede.

## Corona: aktuelle Zahlen

## 83-jährige Frau aus Wadersloh gestorben

**Kreis Warendorf (gl).** Im Kreis Warendorf hat es einen weiteren und damit 29. Todesfall in Zusammenhang mit Covid-19 gegeben. In einem Krankenhaus außerhalb des Kreises verstarb eine 83-jährige Frau aus Wadersloh. Vorerkrankungen waren nicht bekannt. Die Neuinfektionen steigen unterdessen weiter an. Am Freitag (20. November) meldet das Gesundheitsamt 67 weitere Fälle. Damit steigt die Gesamtzahl der Coronainfektionen auf 3260 (Vortag: 3193) an. Aktuell zählt der Kreis nun 867 aktive Fälle (Vortag: 857). Als gesundet gelten 2364 Personen (Vortag: 2308).

In den Krankenhäusern im Kreisgebiet werden derzeit 31 Patienten stationär behandelt, 13 davon intensivmedizinisch, davon acht mit Beatmung. Die Sieben-Tage-Inzidenz für den Kreis liegt bei 159,4 (Vortag: 176,7).

Die aktuellen Fallzahlen in den Städten und Gemeinden:

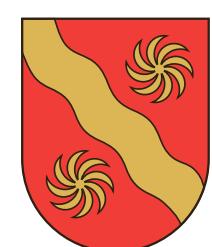
- **Ahlen:** 299 aktive Fälle, 23 Neuinfizierte (im Vergleich zum Vortag), 11 Gesundete (im Vergleich zum Vortag), 253,3 7-Tage-Inzidenz, 12 Verstorbene (gesamt), insgesamt 913 gemeldete Infektionsfälle seit März;
- **Beckum:** 129 aktive Fälle, 8 Neuinfizierte, 8 Gesundete, 176,6 7-Tage-Inzidenz, 2 Verstorbene, insgesamt 438 Infektionsfälle;
- **Beelen:** 18 aktive Fälle, 0 Neuinfizierte, 1 Gesundeter, 114,3 7-Tage-Inzidenz, 0 Verstorbe-

## Noch keine Senkung

**Kreis Warendorf (gl).** Nach drei Wochen Lockdown hat Landrat Dr. Olaf Gericke Bilanz gezogen. „Die Maßnahmen der Bundesregierung haben den Anstieg der Fallzahlen zwar gebremst, aber leider keine Senkung bewirkt“, lautet das Fazit des Landrats. Unterdessen werde auch die Liste der betroffenen Einrichtungen immer länger. In vielen Kommunen sind oder waren inzwischen Schulen, Kitas oder Pflegeheime von Infektionsfällen betroffen. Hierbei handele es sich jedoch meist um Einzelfälle. „Ich bin sehr froh, dass die Situation in den Gemeinschaftseinrichtungen

bisher weitgehend unter Kontrolle ist. Allerdings musste in drei Einrichtungen in Ahlen, Wadersloh und Oelde ein Aufnahmestopp und ein Besuchsverbot ausgesprochen werden, weil es dort Coronaausbrüche gegeben hatte. Das zeigt, dass wir alle wachsam bleiben müssen“, macht Gericke den Ernst der Lage deutlich.

Besonders bedauerlich sei, dass seit Anfang November acht weitere Menschen aus dem Kreis Warendorf verstorben seien. Insgesamt sind seit Beginn der Pandemie 29 Todesfälle in Zusammenhang mit dem Coronavirus bekanntgeworden.



**Kreis Warendorf**

— Ostbevern —  
**Fliegerbombe entschärfht**

**Kreis Warendorf (gl).** In der Ostbeverner Dorfbauerschaft ist eine Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg gefunden und erfolgreich entschärft worden. Der Fundort war dafür großräumig abgesperrt worden. Evakuierungen waren nicht notwendig, da es in der näheren Umgebung keine Wohnbebauung gibt. Die Bombe wird nun entsorgt, indem sie unter Kühlung zersägt und der Sprengstoff unschädlich gemacht wird.

— Beckum —  
**Mit Tempo 132 in der 70er-Zone**

**Kreis Warendorf (gl).** 240 Euro Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg und einen Monat Fahrverbot bekommt ein 46-Jähriger Autofahrer aus Wadersloh. Am Donnerstag wurde er auf dem Lippweg von Diestedde kommend in Richtung Beckum mit 132 Stundenkilometern gestoppt. Erlaubt sind in dem Bereich lediglich 70 Stundenkilometer, wie die Polizei mitteilte. Dazu ist die Fahrbahn an der Kontrollstelle relativ schmal.

ANZEIGE

Weil's ● auf  
SIE!  
ankommt ●

**Pflege-Netzwerk Deutschland**

**Pflege-Kräfte leisten Großartiges, unterstützen wir sie.**

»Weil's auf sie ankommt!« – heißt: Zuhören und Unterstützen. Und zwar die Pflege-Kräfte in ihrem Alltag. Überall in Deutschland.

Wir rufen BürgermeisterInnen, Landrätern auf, ihren Austausch mit Pflegerinnen und Pflegern in den kommenden Wochen zu intensivieren.

Und freuen uns, wenn Gewerbetreibende, Einzelhändler und Dienstleister mit gutem Beispiel voran gehen und mit besonderen Aktionen die wertvolle Arbeit der Pflege-Kräfte wertschätzen.

**Machen auch Sie mit!**

Alle Informationen zur Aktion finden Sie auf: [www.pflegenetzwerk-deutschland.de](http://www.pflegenetzwerk-deutschland.de)

Eine Initiative von:

Bundesministerium für Gesundheit

„Verve!“-Projekt wird gefördert

**„Stadtteil-Wohnzimmer“**

Kreis Warendorf / Neubeckum (gl). Im Rahmen des Landesprogramms „Dritte Orte“ erhält die Initiative „Verve!“, der Verein für Gemeinschaft, Kultur und Schwung für Neubeckum, 290 000 Euro. Damit kann die Gruppe in die Umsetzung ihres Projekts „Stadtteil-Wohnzimmer“ an der Hauptstraße starten.



Kreis Warendorf

Ahlen

**Stadt fördert Lastenfahrräder**

Kreis Warendorf (gl). Die Stadt Ahlen fördert seit diesem Sommer den privaten Kauf von Lastenfahrrädern sowie Lasten- und Kinderanhängern mit bis zu 1000 Euro. Da in diesem Jahr noch fast 10 000 Euro Fördermittel zur Verfügung stehen, macht sie erneut auf die finanziell sehr attraktive Bezugsschaltung aufmerksam. Der Kauf eines Anhängers wird mit bis zu 100 Euro bezuschusst, muskelbetriebene Lastenfahrräder mit bis zu 500 Euro, und wer sich ein elektrisch betriebenes Lastenfahrrad anschafft, kann bis zu 1000 Euro Zuschuss von der Stadt Ahlen erhalten. Begrenzt wird die Zuschuss Höhe auf maximal 30 Prozent des Kaufpreises. „Bisher sind bereits 16 Anträge bei uns eingegangen, aber wir erhoffen uns bis zum Jahresende noch mehr“, sagt Mobilitätsmanager Lukas Osenbrink.

Gelbe Tonne kommt 2021

**Verteilung erfolgt im ersten Quartal**

Kreis Warendorf (gl). Mit dem neuen Jahr kommt auch die Gelbe Tonne. Die Behälter werden im ersten Quartal 2021 an die Haushalte verteilt. „Da wir nicht wissen, welche Corona-Regeln im ersten Quartal 2021 gelten werden, möchten wir zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Planungen veröffentlichten“, teilte auf „Glocke“-Anfrage Boris Ziegler von der zuständigen Firma PreZero Westfalen mit.

Nur soviel: Es handelt sich um 76 000 Behälter von jeweils 240 Liter, 7500 Behälter von jeweils 120 Litern und 750 Behälter von jeweils 1,1 Kubikmetern. Die Gelben Tonnen werden alle vier Wochen geleert. Eine Ausnahme bilden Beckum und Everswinkel, wo die Behälter vierzehntägig abgefahren werden. Eine weitere Ausnahme gibt es in Ennigerloh, wo die Verteilung der neuen Gefäße schon ab der zweiten Dezemberwoche 2020 erfolgt.

Die PreZero Service Westfalen hat sich bei einer europaweiten Ausschreibung des Dualen Systems „BellandVision“ erfolgreich durchgesetzt und sammelt ab Januar 2021 auch weiterhin die lizenzierten Verkaufsverpackungen im Kreis Warendorf. Sobald die neuen Behälter ausgeliefert sind, müssen diese auch für die Abfuhr genutzt werden. Gelbe Säcke werden dann bei der Abho-

Antrag an den Rat

**Breite Front gegen Ausbau der B 64n**

Kreis Warendorf / Warendorf (gl). Die Ratsfraktionen von SPD, Bündnis 90 / Die Grünen, FWG und Die Linke / Die Partei wollen den vom Bund geplanten dreispurigen, kreuzungsreichen Ausbau der B 64n (Südumgehung Warendorf) stoppen. Dazu haben sie einen gemeinsamen Antrag an den Rat gestellt. Die Fraktionen ha-

ben seit Kommunalwahl vom 13. September im Rat eine deutliche Mehrheit. In der Begründung heißt es, dass „die Planung der B 64n schon lange nicht mehr zeitgemäß“ sei, und sie gehe „an den Bedürfnissen der Menschen für eine klimagerechte Mobilität absolut vorbei“. Laut Gutachter müssten für das Gesamtprojekt

B 64n mehr als 500 Hektar Flächenverbrauch angesetzt werden – ein „immenser Verlust für die Region und eine Existenzbedrohung vieler landwirtschaftlicher Betriebe“. Ziel müsse stattdessen „eine zukunftsorientierte Verkehrspolitik sein, die Alternativen (Bus und Bahn, Fahrradverkehr) stärke.“

Oelde

**Mühlensee von Seerosen befreit**

Kreis Warendorf (gl). Seit der vergangenen Woche haben auf dem Oelder Mühlensee Arbeiten zur Entfernung eines Großteils der gelben Seerosen stattgefunden, die sich zu stark ausgebreitet hatten. Eine Fachfirma hatte zwei Arbeitsboote auf den See gebracht, mit denen die Pflanzen aus dem Seegrund gerissen und dann abgefischt werden konnten. Insgesamt wurden etwa 100 Kubikmeter Pflanzenmasse aus dem See geholt. Hintergrund der Maßnahme ist die Wasserqualität, die unter anderem von den Seerosen beeinträchtigt wurde. In heißen Sommern sank die Sauerstoff-sättigung im See zu stark.

**radio WAF**  
92.6 ' 94.7 ' 95.7 ' 96.3  
Tel. (02581) 6378-0  
info@radiowaf.de  
www.radiowaf.de

Samstag, 21. November 2020

7.30 bis 12.30 Uhr stündlich Lokalnachrichten  
**0.00 Noxx; 8.00** Am Wochenende mit Jenny Heimann, lokale Temperaturen, lokaler Verkehr, Umzug in Corona-Zeiten, Corona und Depression; **12.00** Am Wochenende; **21.00** „deinfm“ – das junge Programm; **24.00** Noxx.

Sonntag, 22. November 2020

**0.00** Noxx; **8.00** Himmel und Erde; **9.00** Am Wochenende mit Jenny Heimann, **9.30**, **10.30**, **11.30** Kreiswetter, Verkehr, 40 Jahre Krankenhaus-Kiosk Ahlen; **18.00** „deinfm“ – das junge Programm; **20.00** Am Wochenende; **21.00** Noxx; **24.00** Noxx.



Die Fahrzeuge der PreZero-Gruppe sind weiterhin im Kreis Warendorf unterwegs und erfassen die lizenzierten Verkaufsverpackungen.

# Die Glocke

## Großes Weihnachts-Preisausschreiben 2020

Guten Morgen, liebe Leserinnen und Leser! Heute geht die Glöckchensuche, der Familienspaß für Groß und Klein, zu Ende. Ein letztes Mal hat die Redaktion in dieser Ausgabe die kleine Glocke versteckt, die Sie nunmehr schon seit fünf Tagen gesucht haben. Schneiden Sie auch die sechste Glocke mit dem umstehenden Text aus und kleben Sie den Ausschnitt in das Samstag-Feld des Lösungsscheins, den wir an dieser Stelle noch einmal abdrucken. Und dann ab damit zur Post.

Senden Sie den vollständig ausgefüllten Lösungsschein

bis zum Donnerstag, 03. Dezember 2020, als Brief (Porto 0,80 Euro – bitte die Sonder-Postleitzahl beachten) an

**Die Glocke**  
Großes Weihnachts-Preisausschreiben  
59300 Oelde

Leider können wir Ihre Lösungsscheine nicht in unserer Geschäftsstelle, den Niederlassungen oder direkt beim

Verlag in Oelde entgegennehmen, da allein der Poststempel bei der Auslösung unter notarieller Aufsicht als Beweis für die rechtzeitige Einlieferung gilt. Jeder Leser darf beliebig viele Lösungsscheine einsenden, sie müssen jedoch die Original-Ausschnitte – Fotokopien sind nicht zulässig – enthalten. Und noch etwas gibt es zu beachten: In jedem Umschlag darf sich nur ein Lösungsschein befinden. Viel Spaß bei der Suche und viel Glück bei der Auslösung wünscht Ihnen

„Die Glocke“ – Verlag und Redaktion

**Und so wird's gemacht:**

Muster

Berlin (gl). Schöne Aussichten für die kommenden Tage: Überall in Deutschland setzt sich herbstlich-freundliches Wetter durch. Auch in Südeuropazieht der Herbst mit seinen Sonnenseiten ein. In Spanien und Griechenland hat die herbstliche Sonne die Stimmung der Urlauber erheizt. In Österreich stellt sich das ideale Wetter für ausgedehnte Wanderungen ein. Richtig schön wird es südlich von Berlin bis zu den Alpen und zum Schwarzwald. Vorübergehend sonnig könnte es im Nordwesten Deutschlands werden.

Montag	Dienstag	Mittwoch
Donnerstag	Freitag	Samstag

Das Δ-Zeichen mit dem umgebenden Text – siehe Textmuster links – ausschneiden und dem Erscheinungstag entsprechend einkleben.

Erst wenn alle Felder gefüllt sind, den Lösungsschnitt ausschneiden und im ausreichend frankierten Umschlag mit Ihrem Absender bitte bis zum Donnerstag, 3. Dezember 2020, schicken an:

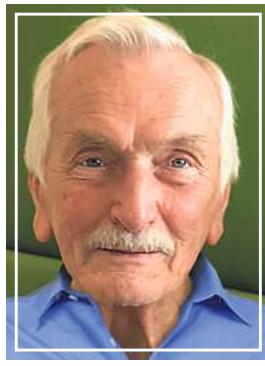
**Die Glocke**  
Großes Weihnachts-Preisausschreiben  
59300 Oelde

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

„Wir lieben dich!“  
„Ich weiß. Ich liebe euch auch!“



**Heinz Albermann**

\* 21. Februar 1930 † 15. November 2020

Wir vermissen dich so sehr.

In Liebe:  
Horst und Ursula  
Jörg und Claudia mit Julian, Janina, Lotta und Dominik  
im Namen aller Angehörigen

Wallgasse 2, 48231 Warendorf

Aufgrund der aktuellen Situation finden das Seelenamt und die Beisetzung am Samstag, dem 21. November 2020, im engsten Familienkreis statt.  
Wir wissen um die Verbundenheit derer, die unter diesen Umständen von einer Teilnahme absehen

Unser herzlicher Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Seniorenheims Eichenhof und Frau Anita Kerßenfischer für die liebevolle und fürsorgliche Betreuung und Pflege unseres Vaters, sowie dem Palliativnetz Warendorf.

Statt Karten



Danke, dass es dich gab,  
danke dafür, dass wir dich gehabt haben,  
danke für alles, was du für uns getan hast.

**Brigitte Krimphove**

\* 4. Dezember 1931 † 16. November 2020

In Liebe  
Dr. Michaela und Ludger Krimphove  
und alle Angehörigen

48231 Warendorf, Münsterstraße 35  
Die Abschiedsfeier ist am Freitag, dem 27. November 2020, um 14.00 Uhr in der Aula des Abschiedshauses Huerkamp an der Reichenbacher Straße 98 in Warendorf.  
Im Anschluss erfolgt die Urnenbeisetzung im FriedWald Münsterland, Im Hägerort, Freckenhorst.  
Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende zugunsten der SOS-Kinderdörfer weltweit, IBAN DE81 4306 0967 2222 2000 05, Kennwort: Brigitte Krimphove.

Statt Karten



Eines Morgens wachst du nicht mehr auf.  
Die Vögel singen, wie sie gestern sangen.  
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf.  
Nur du bist fortgegangen.  
Du bist nun frei und unsere Tränen wünschen dir Glück.

**Bernhard Predeick**

\* 10. Juni 1941 † 14. November 2020

Schwer ist der Abschied, doch dich von deinen Schmerzen erlöst zu wissen, gibt uns Trost. Wir sind traurig, dass du von uns gingst, aber dankbar, dass es dich gab.

In stiller Trauer  
**Barbara und Michael mit Greta und Jannik  
Christian und Stephanie mit Johanna  
und alle Angehörigen**

Oelde, im November 2020  
Die Beisetzung findet aus aktuellem Anlass im engsten Kreis statt.  
Verbunden mit unserem ganz besonderen Dank für die gute Pflege und Betreuung bitten wir statt zugesetztem Blumenschmuck um eine Spende für das Kardinal-von-Galen-Heim, Oelde, Sparkasse Münsterland Ost, IBAN DE88 4005 0150 0042 0095 63, Kennwort: Bernhard Predeick.

www.drk.de



**Spende Fürsorge!**  
Für die Corona Auslandshilfe.

Statt Karten



**Theodor Oehle**  
\* 30. Oktober 1937 † 16. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied.

**Deine Waltraud  
Markus und Christiane  
mit Leonie  
Sabine**

33378 Rheda-Wiedenbrück, Freiherr-vom-Stein-Allee 23  
Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.  
Anstelle freundlich zugesetzter Kranz- und Blumengrüße erbitten wir eine Spende auf das Konto: IBAN DE27 3704 0044 0129 8785 00 zugunsten der Deutschen Stiftung für Demenzwerkrankung.

Statt Karten



Du hast uns Liebe und Fürsorge geschenkt,  
Freude und Schmerz mit uns geteilt.  
Du hast uns geprägt und geleitet.  
Dann haben wir dich an die Hand genommen und dich begleitet.  
Du bist und bleibst  
unsere wunderbare Mutter, Oma und Uroma.

**Elisabeth Sielhorst**  
geb. Riewenherm  
\* 19. 2. 1931 † 19. 11. 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

**Manfred und Mechthild  
Julia und Viktor  
Mareen und Lukas  
Frederik  
Christine und Heinz  
Daniel und Anna mit Paul**

33415 Verl  
Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Statt Karten



Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschafft, siehst deine Blumen nicht mehr blühen, weil dir der Tod nahm deine Kraft. Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft, und hab für alles vielen Dank.

**Gisbert Gursky**  
\* 1. September 1944 † 4. November 2020

In stiller Trauer nahmen wir Abschied.  
Dein Sohn Thorsten und Sandra mit Tim sowie alle Angehörigen

Oelde, im November 2020  
Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

Statt Karten



Wie schnell ist doch das Jahr vergangen, als deine Todesstunde schlug. Geliebt, vermisst und unvergessen, dein Bild in unserem Herzen ruht.

**Wilhelm Baumhus**  
\* 3. Dezember 1918 † 24. November 2019

Mit allen die dich gern hatten und noch oft an dich denken, feiern wir das erste Jahresseelenamt  
am Samstag, 28. November 2020, um 17.30 Uhr in der Piuskirche, Wiedenbrück.  
Wer aufgrund der Coronazeit lieber eine Kerze zu Hause entzündet, kann auch auf diesem Weg bei ihm sein.

Im Namen der Familie  
**Katharina Baumhus**

Liebevolle 24-h-Betreuung aus Polen.  
Fürsorglich, kompetent und absolut zuverlässig. Tel. 023 82/9 61 59 36

## Handwerk

Gärtner-räumt-ihrn-Garten-auf Hochdruckreinigung, Rück-schnitt usw. Tel: 0179/2675397

## Landmaschinen und Geräte

Rohrkettenfütterung zu verk. 0151/20196177.

## Musik-instrumente

Klavier, schwarz, Top-Zustand, wenig gespielt, romantischer Klang, neu gestimmt. 0160/2007301.

## Transporte/ Umzüge

Neu für Umzüge und Transporte Hochraumbulli ab 89,- € Autohaus Am Wasserturm Beckum, 02521/18406

## Bekanntschäften

Partnervermittlung, die funktioniert – seit 35 Jahren. Echte Menschen – echtes Glück! Informieren Sie sich: Sympathica, Propst-Ermward-Ring 62, 33442 Herzebrock-Clarholz, Tel. 05245/87000 – tägl. bis 19 h

Sie, 53, naturverbunden, sucht attraktiven ehrlichen Partner mit Herz und Verstand zur Freizeitgestaltung, alles was zu zweit Spaß macht und ein Glück, was bleibt, gerne mit Foto. Zuschr. an „Die Glocke“, Chiffre-Nr. 19586, Postf. 3240, 59281 Oelde.

Welcher Mann sucht kein Top-Modell, sondern eine bodenständige Frau Mitte 50, tageslichttauglich, zum Leben, Lieben und Lachen, für immer. Zuschr. an „Die Glocke“, Chiffre-Nr. 19578, Postf. 3240, 59281 Oelde. Gern mit Foto.

Junger gut situierter Mann 60 Jahre alt sucht nette Partnerin. „Alles ist toll, was man zu zweit erlebt“. Zuschr. an „Die Glocke“, Chiffre-Nr. 18448, Postf. 3240, 59281 Oelde.

Niveauvolle und kurvige Sie in den 40ern sucht netten, gepflegten und seriösen Ihm im Alter von 35 bis 50 für romantische Treffen und vielleicht mehr...? Bildzuschriften

Sie, 54 J., mit Herz, Hirn, Humor u. leichter Gehbehinderung, s. Partner f. dauerh. Beziehung. Zuschr. an „Die Glocke“, Chiffre-Nr. 19579, Postf. 3240, 59281 Oelde.

Er sucht nette liebe Frau, Rentner, 1,80 m, 90 kg, attraktiv. Zuschr. an „Die Glocke“, Chiffre-Nr. 19585, Postf. 3240, 59281 Oelde.

## Schnipp! Schnapp!

Bitte schneiden Sie Ihre abgestempelten Briefmarken für Bethel aus. Sie schaffen damit Arbeit für behinderte Menschen.

Briefmarkenstelle Bethel  
Quellenhofweg 25 · 33617 Bielefeld  
www.briefmarken-fuer-bethel.de

Bethel ☘

**Die Glocke**  
die guten Seiten des Tages



**LED-Grablichter in Rot und Weiß**  
Diese elektronischen Grablichter mit flackerndem Kerzenschein leuchten fast ganzjährig bei nur einem Batteriewechsel. Sie spenden den Kerzenschein bei jedem Wetter. Die Lieferung erfolgt inkl. 2 Batterien. je 7,95

Jetzt kostenfrei  
unseren 18-seitigen Katalog anfordern.



*Alles hat seine Zeit,  
es gibt eine Zeit der Freude,  
eine Zeit der Stille,  
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer  
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

**Johannes Frerich**  
\* 6. Dezember 1932 † 18. November 2020

Dankbar für die vielen gemeinsamen Jahre, in denen du für uns da warst, lassen wir dich in Liebe gehen.

Deine Mia  
Ursula und Thomas  
Alfons und Vera  
Hubert und Margret  
Maria  
und all deine Enkelkinder

Traueranschrift:  
Hubert Frerich, Am Nonnenplatz 50, 33378 Rheda-Wiedenbrück

Die Trauerfeier findet in kleinem Kreise zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Statt Karten

Von guten Mächten wunderbar geborgen,  
erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

D. Bonhoeffer

**Anneliese Höckelmann**

geb. Westerbeck

\* 10. Oktober 1929 † 17. November 2020

Ihr Lebenskreis hat sich geschlossen.

Uns bleibt Dank und Erinnerung an einen lieben Menschen.

Dieter und Gabriele  
Jens und André  
und alle Angehörigen

59302 Stromberg, im November 2020

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Als Gott sah, dass dir das Atmen zu schwer,  
die Hügel zu steil, die Wege zu lang wurden,  
legte er seinen Arm um dich und sprach:  
Es ist nun genug, jetzt trage ich dich.

**Josefine Edelmeier**

geb. Hülsmann

\* 15. Oktober 1925 † 16. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Manfred und Agnes  
Brigitte und Helmut  
Mechthild und Norbert  
Enkel und Urenkel

33442 Herzebrock-Clarholz, im November 2020

Aufgrund der aktuellen Situation findet die Beerdigung im Familienkreis statt.



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,  
erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen.  
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

**Manfred Berkenbaum**

\* 30. März 1954 † 17. November 2020

Wir sind traurig, dass du von uns gegangen bist,  
aber dankbar, dass es dich gab.

Deine Marlies  
Sabrina, Artus\*  
Axel mit Leonas, Lina und Piet  
Nicole  
Anja  
Ronja\*

33449 Langenberg, Jägerweg 129

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kein Kind soll auf der Straße enden!  
Bitte helfen Sie!

**DON BOSCO**  
Straßenkinder

www.strassenkinder.de  
Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

Erinnerungen sind  
kleine Sterne,  
die tröstend  
in das Dunkel  
unserer Trauer leuchten.

Dankbar für alle Liebe und Fürsorge,  
die er uns gegeben hat, nehmen wir Abschied von

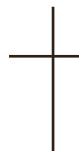
**Ferdinand Beuckmann**

\* 14. Dezember 1934 † 4. November 2020

Das Leben endet, die Liebe nicht.

Deine Lucia  
Angela und Ernst-Friedrich  
Sigrid und Ralf  
Enkel und Urenkel  
und alle Angehörigen

Aufgrund der aktuellen Situation findet  
die Beerdigung im engsten Familienkreis statt.

Wir nehmen Abschied von unserer langjährigen  
Stationssleitung, Mitarbeiterin und Kollegin**Gisela Wenzel**

Mit ihrer herzlichen, offenen und liebevollen Art war Frau Wenzel seit mehr als 40 Jahren, bis zu ihrem plötzlichen und unerwarteten Tod, als Pflegekraft für die uns anvertrauten Patientinnen und Patienten im Einsatz. Ihr freundliches und hilfsbereites Wesen sowie ihr vorbildliches Engagement machten sie zu einer überaus geschätzten Mitarbeiterin, Kollegin und Führungskraft.

Wir halten ihr Andenken in Ehren.

Verwaltungsrat, Betriebsleitung und Mitarbeiter des  
Sankt Elisabeth Hospitals Gütersloh

## NACHRUF

Durch einen tragischen Verkehrsunfall  
haben wir am 17. November 2020  
unsere Kollegen

**Dimitri Dann  
und  
Arkadiusz Jachacy**

verloren.

Wir sind tief bestürzt.  
Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihren Familien  
und Freunden.

Geschäftsführung und Mitarbeitende  
MODUS Consult GmbH

## NACHRUF

Wir trauern um unseren Firmengründer und Seniorchef

**Christoph Dreisewerd**

der am 14.11.2020 im Alter von 92 Jahren verstarb.  
Er gründete 1982 das Lohnunternehmen und legte mit seiner Leidenschaft den Grundstein für das Unternehmen, welches heute von seinem Sohn Matthias erfolgreich weitergeführt wird.

Mit seinem Tod verlieren wir eine Persönlichkeit  
der wir viel zu verdanken haben.  
Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Die Mitarbeiter  
vom landwirtschaftlichen Lohnunternehmen  
und Tiefbau  
Matthias Dreisewerd

## Produkte aus Behinderten-Werkstätten

| www.lebenshilfe-shop.de

Oder Katalog anfordern: Tel.: (02404) 986626



Alle Bilder/Preise unter

www.grabmale-vonrueden.de

BECKUM · CHERUSKERSTRASSE 10

TEL. 02521/9176810



Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der immer für uns da war, ist  
nicht mehr.  
Er fehlt uns.  
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,  
die uns niemand nehmen kann.

Überraschend und in tiefer Trauer  
müssen wir Abschied nehmen.

**Horst Malow**

\* 10. August 1940 † 14. November 2020

Uns bleibt die Erinnerung  
an die glücklichen, gemeinsamen Jahre.

Helga Malow geb. Neumann

Dr. Frank Malow und Jörn Druhmann

Bettina Malow mit Johanna Luise und Teboho  
und alle Angehörigen

48231 Warendorf, Von-Ketteler-Straße 75

Aufgrund der aktuellen Situation fand die Trauerfeier und die  
Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

Wir hoffen mit dieser Anzeige auch diejenigen zu erreichen, die  
versehentlich keine persönliche Nachricht erhalten haben.

## NACHRUF

Wir trauern um unseren Kegel- und  
Stammtischkollegen

**Bernhard Zumhülsen**

**Der Club „Gute Kameraden“**  
**Wilfried B., Manfred B., Heinz H.,**  
**Dirk H., Norbert K., Willi L., Günter M.,**  
**Anton O., Horst P., Willy T., Bernhard W.,**  
**Günter W., Karl Heinz Z.**

Wir werden ihn in guter  
Erinnerung behalten.

Oelde, im November 2020

Statt Karten

Es gibt Menschen, die sind wie die Sonnenblume,  
sie schaffen es, sich der Sonne,  
dem Licht, der Hoffnung zuzuwenden.  
Sie strahlen sogar in das Leben anderer aus.

Pastor T. Schulz

**Albert Schikowski**

\* 19. November 1937 † 8. Oktober 2020

Danke sagen wir allen,  
die ihm im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten,  
mit ihm fröhliche und ernste Stunden verbrachten,  
die in stiller Trauer mit uns fühlen und ihre  
liebevolle Anteilnahme und Verbundenheit auf vielerlei  
Weise zum Ausdruck brachten. Es ist tröstlich zu wissen,  
dass er von vielen Menschen geschätzt  
wurde und nicht nur uns unvergessen sein wird.

Christiane  
Ludger und Sylvia  
Hedwig als Schwester

Ennigerloh, im November 2020

**IN TIEFER  
DANKBARKEIT**

gedenken wir allen in diesem Jahr  
verstorbenen Unterstützern, die die  
SOS-Kinderdörfer weltweit mit ihrem  
Nachlass bedacht haben. Sie schenken  
hilfebedürftigen Kindern eine Familie  
und wirken weit in die Zukunft hinein.



Telefon: 0800 3060500

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem langjährigen, verdienten Mitarbeiter und Mitglied der Geschäftsführung

## Herrn Jürgen Wolfs

\* 18. November 1955 † 14. November 2020

Der Verstorbene ist der Firma R & W - Gebäudereinigung im Jahre 1987 beigetreten und hat diese viele Jahrzehnte maßgeblich mit geleitet.

Mit unermüdlichem, persönlichem Einsatz, mit großem Weitblick und Zielstrebigkeit hat er die Entwicklung unserer Firma vorangetrieben.

Mit seinem Tod verlieren wir eine Persönlichkeit, der wir sehr viel verdanken.

Durch seine menschliche Größe und sein fachliches Können war der Verstorbene bei allen geachtet und geschätzt.

Mit ihm geht ein Stück R & W.

Wir werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.  
Unser tiefes und aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Frau und seinen Kindern.

**R & W - Gebäudereinigung GmbH & Co. KG**  
**Geschäftsführung mit Belegschaft**

## Willi Zumbusch

\* 24. April 1951 † 12. Oktober 2020

Wir gehen einen neuen Weg.  
Unzählige Erinnerungen an dich sind geblieben.  
So viele Momente, in denen wir an dich denken,  
so viele Augenblicke, in denen wir dich vermissen,  
so viele Dinge, die wir gern noch mit dir erlebt hätten.  
Wir gehen einen neuen Weg mit dir im Herzen!



Ein Herbstblatt löst sich leicht von seinem Ast.  
Ein Mensch, der wie ein Blatt vom Stammbaum seiner Familie fällt,  
lässt sich schwerer.

Deine Karin  
Sandra, Marc und Philipp  
mit Familien

Beelen, im November 2020

Wer sich des Guten nicht erinnert, hofft nicht.  
— Goethe —

Im Gedenken  
an meine liebe und unvergessene Großmutter  
**Elisabeth Populoh**

28. 1. 1914 – 10. 11. 1990

Georg Steinmeyer · Berlin

Mit seiner Familie trauern wir um unseren ehemaligen Mitarbeiter

## Theodor Mußmann

der am 08.11.2020 im Alter von 71 Jahren verstorben ist.  
Bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 2014 trug Herr Theodor Mußmann mehr als 44 Jahre zum Erfolg unseres Unternehmens bei, zuletzt als Mitarbeiter im Bereich SCM Lieferantenmanagement.

Für die langjährige Mitarbeit, die durch ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Pflichtbewusstsein und Verbundenheit unseres Hauses gegenüber gekennzeichnet war, sind wir ihm zu tiefem Dank verpflichtet. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter/innen der CLAAS Selbstfahrende Erntemaschinen GmbH Harsewinkel



Dich verlieren war schon schwer,  
dich vermissen noch viel mehr.

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unseren lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleiteten und ihre Verbundenheit und Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

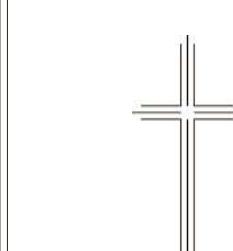
Aufgrund der aktuellen Situation findet kein Sechswochen-Seelenamt statt. Wir bitten, an ihn zu denken und ihn ins Gebet einzuschließen.

**Marietta Roggenkemper**  
Beate und Roland

\* 1. Mai 1937

+ 17. Oktober 2020

59269 Beckum-Neubeckum, im November 2020



Das Schönste,  
was ein Mensch hinterlassen kann,  
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,  
die an ihn zurückdenken.  
Wir erzählen viel von dir.

In Liebe und Dankbarkeit gedenken wir Deiner im ersten Jahresseelenamt  
am Sonntag, den 22.11.2020 um 11:00 Uhr in der Liebfrauenkirche zu Gütersloh.

**Heti Stickling und Familien**  
Gütersloh, im November 2020

\* 24. Februar 1929

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Statt Karten

Es wäre noch so viel zu sagen,  
es wäre noch so viel zu fragen,  
und auf einmal war es zu spät.

## Norbert "Snoby" Schmülling

\* 16. Januar 1961 † 4. November 2020

Ihr habt mit ihm gelacht und euch gefreut, als er noch lebte.  
Ihr habt mit uns geweint und uns getröstet, als er von uns gegangen ist.  
Ihr habt uns auf vielfältige Weise eure Anteilnahme bekundet  
und damit gezeigt, dass ihr ihn gemocht habt.  
Dafür danken wir euch von ganzem Herzen.

Gaby  
Irmi  
Petra und Günter mit Familien  
Maria

Lippborg, im November 2020

Du warst im Leben so bescheiden,  
wie schlicht und einfach lebst du.  
Mit allem warst du stets zufrieden,  
nun schlaf wohl in stiller Ruh.

## Maria Schweins

geb. Rünker

\* 17. Oktober 1938 † 23. Oktober 2020

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen  
Kinder, Enkel und Urenkel

59510 Lippetal-Lippborg, im November 2020

Es gibt nichts, was uns die Abwesenheit eines uns lieben Menschen ersetzen kann.  
Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung.  
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der Erinnerung in eine stille Freude.  
Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.  
Dietrich Bonhoeffer

## Margarethe Prinz

geb. Poll

\* 28. Februar 1927 † 25. November 2019

Gemeinsam erinnern wir uns und laden ein zum ersten Jahresseelenamt am Sonntag, dem 29. November 2020, um 10.30 Uhr in der St. Aegidius-Pfarrkirche zu Wiedenbrück.

Familie Reinhard und Margret Prinz  
Familie Monika und Werner Stiens

Rheda-Wiedenbrück, im November 2020



Dich verlieren war schon schwer,  
dich vermissen noch viel mehr.

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unseren lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleiteten und ihre Verbundenheit und Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Aufgrund der aktuellen Situation findet kein Sechswochen-Seelenamt statt. Wir bitten, an ihn zu denken und ihn ins Gebet einzuschließen.

**Marietta Roggenkemper**  
Beate und Roland

\* 1. Mai 1937

+ 17. Oktober 2020

59269 Beckum-Neubeckum, im November 2020

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

\* 24. Februar 1929

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

+ 23. November 2019

Aufgrund der Pandemie müssen wir leider alle bitten, die gern am Gottesdienst teilnehmen möchten, in aller Stille zu beten, da dieser leider schon ausgebucht ist.

**Walter Stickling**

## Verschiedenes

**HOLZ - WOHNEN - GARTEN**  
**JÖRG PLUGGE Tischlermeister**  
 ☎ 05242/49842-0177/7355576  
[www.joergplugge.de](http://www.joergplugge.de)

Der Zeitmanager - Dienstleistungen aller Art rund um Haus, Mensch u. Tier hat noch Termine frei. Top-Preise für Entrümpelungen/Entsorgungen. ☎ 05241-52 76 464 od. 0176 - 30 73 41 56

## DM Bautechnik

• Bauwerksabdichtung  
 • Gebäudesanierung  
 • Rissinjektion  
 Telefon: 02524/267188  
[www.dm-bautechnik.de](http://www.dm-bautechnik.de)

Als Zeitzeuge kann ich über aktuelle und allgemeine Themen reden und schreiben. Ich freue mich über Ihr Interesse. Info: lauhubert@web.de oder Hubert Laufer T. 05241-15867.

**Keller- und Balkonabdichtung**  
 Beseitigung sämtlicher Feuchtigkeitsschäden. Seit 40 Jahren. Mit Garantie.  
**Fa. Richter, Bautechnik**  
 33442 Herzebrock, Industriestraße 6  
 Telefon 05245/4031

**Garage/Flachdach/Balkon:** Abdichten mit Flüssigkunststoff, Garagenbodenbeschichtung EVERISOL® 02528/9019304 Material auch zur Selbstausführung.

**Probleme am Dach?**  
**Wir sind für Sie da!**  
 Dachdeckermeisterbetrieb  
**FAHRENHOLZ**  
 Telefon 02525/950385

**Hülseweddé**  
**Baumfällungen**  
 - Problembaumfällung  
 - Wurzelarbeiten  
 - Kaminholz spalten  
 Telefon 05245/5666

Achtung! Damen und Herren! Wir füllen Ihr dünnes Haar mit echten Haaren auf (keine Perücke), im TV vorgestellt. Zweithaarstudio Mirosek (0521) 40 10 19

**Achtung Bauherren!** Wir übernehmen noch kurzfr. Umbau-, Maurer, Putz- und Kellerabdichtungen sowie Kernbohrungen aller Art. IHR MEISTERFACHBEREITRIEB Philipp Bau GmbH ☎ 05242/48652.

**Selbstständiger Handwerksmeister** renoviert Ihre Wohnung inkl. Bad, Küche. Tel. 0151/40115384

Gärtnerin übern. Garten-, Grünanlagenpflege, Gehözschnitt, Pflanzungen, Verlegung v. Rollrasen u. Kantensteinen u.v.m. + Entsorgung ☎ 0171/3764834.

**Krippenfiguren**  
 aus Holz  
 in großer Auswahl  
**Holzbildhauer Potthoff**  
 Herzebrock - v.-Zumbusch-Str. 6  
 Telefon 05245 / 38 90  
[www.bildhauer-potthoff.de](http://www.bildhauer-potthoff.de)  
**Sonntags Schautag**  
 keine Beratung - kein Verkauf

**Übernahme** Umzüge und Entrümpelungen mit Wertanrechnung. Dienstleistungen J. Lindemann ☎ 02529/949550.

**Tore, Zäune, Torantriebe:** Hövener Dienstleistungen, 0172/1808911 o. 02585/9408913.

Wir holen Gefriertruhen und Gefrierschränke kostenlos ab, uvm. Tel. 0151/11666728.

**Service rund ums Haus!** Entrümpelung, Haushaltsauflösung, Tel. 05242/59320 oder 0175/2013354.

**Entrümpelungen, Haushaltsauflösungen aller Art.** 05242/48401 oder 0160/96651216..

**Buchbinderei Depping bindet, pflegt:** Papier und Bücher - MS, Hölteweg 63; ☎ 0251/614919 - Besuchen Sie unsere neu gestalteten Internet-Seiten [www.depping-macht.de](http://www.depping-macht.de):

**Fensterreinigung u. Gebäudereinigung** ☎ 02522/3387 [www.die-glasfee.de](http://www.die-glasfee.de)

**Gebrauchen** Ihre Polstermöbel einen neuen Bezug? Möbelstoffe in großer Auswahl. ☎ 0174/8150160

**Gartenarbeiten und Hecken-**schnitt. ☎ 0176-73833334.

**Altrefenentsorgung.** Tel. 0157/33915494.

**Wer hilft mir bei der Techem-Abrechnung?** Tel.: 0160/6402143.

**Suche kl. Wohnwagen oder Wohnmobil von privat,** 0172/5842973

**Baumkletterer** fällt jeden Baum auf engstem Raum 05426/3015.

**Fliesenleger frei.** ☎ 0170/4147870

[www.wc-wagen.de](http://www.wc-wagen.de)



Die Zeit heilt nicht alle Wunden,  
 sie lehrt uns nur mit dem Unbegreiflichen zu leben.  
 Mit ihr verwehen viele Blätter, aber in unseren Herzen  
 bleiben wir mit deinen Wurzeln fest verbunden.

Zum 1. Jahrestag

### Christa Willinghöfer

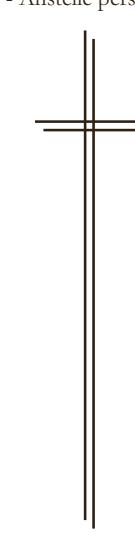
\* 10. September 1949 † 25. November 2019

In liebvoller Erinnerung  
 Deine Familie

Verl., im November 2020

Das erste Jahresseelenamt feiern wir am Sonntag, den 29. November 2020, um 11.00 Uhr in der St.-Anna-Pfarrkirche zu Verl.

- Anstelle persönlicher Benachrichtigung -



*Gott nahm ihn still an seine Hand.*

### Willi Schmidt

\* 25. Oktober 1933 † 12. Oktober 2020

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten, sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Im Namen aller Angehörigen  
 Hanni Schmidt

59510 Lippetal-Herzfeld im November 2020

Das Sechwochenseelenamt ist am Samstag, dem 28. November 2020, um 17.00 Uhr in der St. Ida Basilika zu Herzfeld.

### Hülseweddé

#### Baumfällungen

- Problembaumfällung
- Wurzelarbeiten
- Kaminholz spalten

Telefon 05245/5666



Aus unserem Leben bist du gegangen,  
 in unseren Gedanken und im Herzen bleibst du.

Wir bedanken uns bei allen, die sich in der Stunde des Abschieds von unserer lieben Verstorbenen mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Mathilde Thüß  
 Wilhelm Ruhe  
 und Familien

Warendorf-Milte, im November 2020

### Anna Ruhe

geb. Beckmann

\* 17. Februar 1924

† 13. September 2020



*Gertrud Beermann*

geb. Gieseke

\* 26.04.1931

† 22.11.2019

*Aus unserem Leben bist du gegangen,  
 in unseren Herzen und Gedanken  
 bleibst du für immer.*

*Mit allen, die dich nicht vergessen haben,  
 möchten wir in dieser Zeit besonders an dich denken.*

*Aus gegebenem Anlass findet das  
 Erste Jahresseelenamt  
 in unseren Herzen und Gebeten statt.*

*In Liebe  
 Deine Familie*



Rietberg-Varensell, im November 2020



### Siegfried Kalläne

† 21. Oktober 2020

### Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen lieben Menschen loszulassen und zu erkennen, wie endgültig jeder Tag ohne ihn ist. Doch es ist tröstlich zu erfahren, wie viele Menschen ihn schätzten und gern hatten.

Wir danken allen, die uns ihr Mitgefühl in so herzlicher und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

In Liebe und Dankbarkeit  
 Waltraud und Kinder

Stromberg, im November 2020



Es gibt so viele Momente, in denen wir an dich denken, so viele Stunden, in denen wir deinen Rat brauchen, so viele Augenblicke, in denen wir dich vermissen. So viele Dinge, die wir gerne noch mit dir erlebt und geteilt hätten. In unseren Herzen wirst du immer bei uns sein.

Dankbar für die gemeinsame Zeit und in lieboller Erinnerung beten wir für Maria im

### ERSTEN JAHRESSEELENAMT

am Sonntag, den 29. November 2020 um 9.00 Uhr in der St. Lambertus Kirche zu Hoetmar.

Bernhard Große Farwick und Familie

(Anmeldung im Pfarrbüro erforderlich)

Eine Träne des Dankes, dass es dich gab. Eine Träne der Freude, für die Zeit mit dir. Eine Träne des Schmerzes, weil du so fehlst. Eine Träne der Gewissheit, dein Platz bleibt leer. Eine Träne der Liebe, aus unseren Herzen wirst du nicht gehen.

### Uwe Schmidt

\* 11. November 1956 † 24. November 2019

Ein Jahr ist vergangen, wir vermissen dich!

Deine Kinder Sabrina und Oliver

Herzebrock, im November 2020



### Irmgard Schrader

\* 06.04.1932 † 23.11.2019

#### Erstes Jahresseelenamt

am Samstag, den 28. November 2020 um 17 Uhr in der Josefeskirche, Warendorf.

Deine Familie

### Statt Karten

Manchmal bist Du in unseren Träumen, oft in unseren Gedanken, immer in unserer Mitte und für ewig in unseren Herzen.

Rottach-Egern, im November 2020

### Herzlichen Dank

für all die tröstenden, mitführenden Worte und die zahlreichen Spenden.

### Christel Rehage

\* 10.12.1939 † 26.10.2020

Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es zu wissen, dass ihr so viel Liebe, Freundschaft und Achtung entgegengebracht wurde.

Joka und Barbara  
 Sabine  
 Sebastian mit Kasia  
 Ena



### Elsbeth Heinze

\* 23. September 1938

† 10. Oktober 2020

Im Namen der Familie

Gerhard Heinze

Beckum, im November 2020



Herzlich danken wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein Jahr ohne dich!  
 Wir haben deine Stimme noch im Ohr, dein Lächeln vor unseren Augen und dich in unseren Herzen.

Alle, die sich gerne an Margareta erinnern, bitten wir in diesen Tagen besonders sie in Gedanken und Gebete einzuschließen.

Das erste Jahressamt findet aufgrund der aktuellen Situation in unseren Herzen statt.

Familie Burkhard Flamme



*Willi Kiffmeier*  
 \* 26. April 1934  
 † 22. November 2019

Statt Karten

Ohne dich –  
 zwei Worte so leicht zu sagen und doch so endlos schwer zu ertragen.

In Liebe und Dankbarkeit schauen wir auf sein Leben zurück und gedenken seiner im

#### ERSTEN JAHRESSEELENAMT

am Samstag, den 28. November 2020, um 18.30 Uhr in kleinem Kreis in der Pfarrkirche St. Paulus zu Harsewinkel.

Im Namen aller Angehörigen  
 Anniese Kiffmeier und Kinder

</



**Christina  
Großewinkelmann-Goldberg**  
† 5. September 2020

**Herzlichen Dank**  
allen, die sich in der Stunde des Abschieds mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

**Im Namen aller Angehörigen**

Rheda-Wiedenbrück,  
im November 2020



**Hermann  
Reinke**  
\* 20. Juli 1931  
† 17. Oktober 2020

**Statt Karten**  
*Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.*

**Danke**  
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**Anneliese Reinke**  
mit Kindern, Enkeln und Urenkeln

Aus gegebenem Anlass findet das Sechswochenseelenamt in unseren Herzen statt. Wir bitten alle, die gerne an ihn denken, eine Kerze anzuzünden und in aller Stille für ihn zu beten.



**Gertrud  
Feldmann**  
geb. Vogelsang  
\* 13. März 1929  
† 28. November 2019

**Statt Karten**

Was wir tief in unserem Herzen tragen, können wir durch den Tod nicht verlieren.

In dankbarer Erinnerung feiern wir das **ERSTE JAHRESSEELENAMT**

am Sonntag, dem 29. November 2020, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Margareta zu Wadersloh.

Karl-Heinz Feldmann  
Wadersloh, im November 2020



**Tanja  
Scharpenberg**

**Statt Karten**

Wenn ein geliebter Mensch von dieser Erde geht, bleibt er doch an so vielen Orten immer bei uns: In unserer Erinnerung, in unseren Gedanken und in unseren Herzen.

**Wir danken**  
für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, für jeden stillen Händedruck, wenn die Worte fehlten, für eine tröstende Umarmung zur rechten Zeit, für die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Familie Scharpenberg  
Clarholz, im November 2020



**Hedwig Kröger**  
\* 17. Juli 1922 † 12. Oktober 2020

**Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.**

**Im Namen aller Angehörigen**  
Gudrun Cordes

Rheda-Wiedenbrück, im November 2020

*Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.*



**August  
Descher**  
\* 11. November 1928  
† 30. September 2020

Wir müssen lernen, ohne dich zu leben, ohne deine Ratschläge, ohne deine Fürsorge.

Es ist schwer, einen lieben Menschen loszulassen und zu erkennen, wie endgültig jeder Tag ohne ihn ist. Doch es ist tröstlich zu erfahren, wie viele Menschen ihn schätzten und gern hatten.

Wir danken allen, die uns ihr Mitgefühl in so herzlicher und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

**Familien Bernhard und Martin Descher**

33397 Rietberg - Neuenkirchen, im November 2020

Das Sechswochenseelenamt ist am Samstag, dem 28. November 2020, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Margareta zu Neuenkirchen.



**Miteinander. Füreinander.**  
Unterstützen Sie die Arbeit der Wohlfahrtsverbände.  
Kaufan Sie Wohlfahrtsmarken.

**wohlfahrtsmarken.de**  
Wir helfen. Tun Sie's auch.



**Schnippeln – Kleben – Fertig**  
Zauberhafte Bastelteile für kleine Prinzessinnen, Meerjungfrauen und Einhorn-Liebhaberinnen. Die Bastelmappe bietet viele kreative Projekte wie Faltdoublette, Masken, verträumte Muster und vieles mehr.

**6.95**

www.die-glocke.de VERLAG E. HOLTERDORF GMBH &amp; CO. KG

**Tiermarkt**

Schlacht-Kaninchen Tel. 0178-7170873.

Zwei paar Schönsittiche gelb-de-lute, blutsfreund, vier Schönsittiche natur zu verk. ☎ 0160-99686318.

FRESSNAPF - Alles für Ihr Tier, Warendorf, Tel. 02581/9490953.

Bio-Puten von der Weide jetzt vorbestellen ☎ 02581/44192.

**Kaufgesuche**

ReVox, AKAI, SONY Tonband- u. HiFi-Geräte aus d. 70er Jahren gesucht. 0170/5803238

25 Jahre Antik Tallgauer kauft alte Gemälde, Möbel, Zinn, Porzellan, Militära, Spielzeug, Jagdartikel, Münzen, Schmuck, Bernstein, Geige, Cello, Hausauflösungen, Tel.: 05202-73406.

Kaufe Militaria: Ausweise, Urkunden, Wehrpässe, Originalfotos, Uniform, Mützen, Orden, Abzeichen, Pokale und Blankwaffen. ☎ 0178/8014689.

Privater Sammler sucht Meißner und Hutschenreuther Porzellan, Münzen und Uhren. ☎ 0179/3561845.

100,- € für Kriegsfotoalben, Fotos, Negative, Postkartenalben a.d. Zeit 1900 - 1950 von Historiker ges., ☎ 05222/806333

Achtung Bargeld für Holz- und Blechspielzeug, Taschenuhren, Schallplatten, Handarbeiten 0163/7098636.

Haben Sie ein altes Mofa? Gerne auch zum herrichten, Tel.: 0172/284535.

Pfandhaus GT beleibt/kaufst: Uhren, Gold, Silber, Handy, PC, HiFi, TV. ☎ 05241/9618690



**Frag doch mal ...  
Mein Kalender 2021**  
Dieser Wissenskalender gibt Antworten auf all die Fragen, die Kinder der Maus stellen. Mit neuen Illustrationen, vielen tollen Rätseln, Rezepten, Experimenten – alles mit dem Elefanten und der Ente. **9.99**

www.die-glocke.de VERLAG E. HOLTERDORF GMBH &amp; CO. KG



**Die Glocke**  
Kartenservice

# Verschenken Sie unvergessliche Stunden

Karten auch online auf [www.die-glocke.de/kartenservice](http://www.die-glocke.de/kartenservice)

**Auszug aus unserem Gesamtprogramm****ADticket eventim****Veranstaltungen in Ahlen****True Collins**  
A Tribute to Phil Collins & Genesis  
Sa., 09.01.2021  
Stadthalle, Ahlen**Johann König**  
Jubel, Trubel, Heiserkeit  
Mi., 13.01.2021  
Stadthalle, Ahlen**GREGORIAN**  
Das Original  
Pure Chants Tour 2021  
Di., 19.01.2021  
Stadthalle, Ahlen**Der kleine Drache Kokosnuss**  
Das Musical  
So., 28.03.2021  
Stadthalle, Ahlen**Jürgen von der Lippe**  
„Voll Fett“  
Mo., 13.09.2021  
Stadthalle, Ahlen**Veranstaltungen in Gütersloh****Maxi Gstettenbauer**  
Next Level  
Fr., 26.03.2021  
Stadthalle, Gütersloh**Panagiota Petridou**  
Wer bremst, verliert!  
Fr., 20.08.2021  
Stadthalle, Gütersloh**Frau Jahnke hat eingeladen**  
Do., 14.10.2021  
Stadthalle, Gütersloh**Nussknacker**  
Klassisches Russisches Ballett aus Moskau  
So., 19.12.2021  
Stadthalle, Gütersloh**Der kleine Prinz**  
Das Musical  
Mi., 26.01.2022  
Stadthalle, Gütersloh**Danceperados of Ireland**  
An authentic show of Irish Music  
Do., 28.01.2022  
Stadthalle, Gütersloh**Veranstaltungen in Oelde****One Vision**  
Sommer Open Air  
Mehr-Generationen-Chor & Millrock  
Sa., 12.06.2021  
Sparkassen Waldbühne, Oelde**Angelo Kelly & Family**  
Irish Summer 2021  
Sa., 26.06.2021  
Sparkassen Waldbühne, Oelde**Telefonische Beratung unter: 02522/73-333**Kartenvorverkauf in unserer Geschäftsstelle Oelde, Engelbert-Holterdorf-Straße 4/6  
Montag–Donnerstag 8.30–13.00 und 14.30–17.30 Uhr,  
Freitag 8.30–13.00 und 14.30–16.30 UhrIn unserer Geschäftsstelle können Sie Eintrittskarten nach Bezahlung sofort mitnehmen.  
Kartenreservierungen sind nicht möglich. Eintrittskarten sind von Umtausch und Rückgabe ausgeschlossen. Für verschobene oder ausgefallene Veranstaltungen übernehmen wir keine Gewähr.

www.die-glocke.de VERLAG E. HOLTERDORF GMBH &amp; CO. KG



# Die Glocke

## REISEJOURNAL

Samstag, 21. November 2020



### Kontemplation im Leipzig

Alfred E. Otto Paul hält den Leipziger Südfriedhof für den schönsten Ort

### Richtungswechsel in Deutschland

Der Harz setzt künftig eher auf Wellness als auf echten Winter

### Ferne Welten - in Hamburg

In Hamburg-Altona können auch Touristen bei der Seemannsmission übernachten



### Die San in Namibia nutzen jahrtausendealtes Wissen

# Respekt vor allen Lebewesen

Von kaum jemandem könnte man besser lernen als von den San. Über Zehntausende von Jahren hat eines der ältesten Völker der Erde unter kargsten Bedingungen in der Wüste überlebt. Das Erfolgsrezept: Respekt vor der Natur, Respekt vor anderen Lebewesen, Bescheidenheit und Besinnung auf das Wesentliche.

Von Fabian von Poser

**A**n einem namenlosen Ort in der Kalahari kauern drei Männer im Sand. Sie tragen nichts außer Lendenschurzen aus Steinbock-Leder. Sie teilen sich einen einzigen Bogen und ein paar Pfeile, getränkt mit Käfer-Gift. Einer presst den Zeigefinger auf die Lippen und mahnt zur Ruhe. Der Zweite nimmt eine Handvoll Sand vom Boden, hebt die Faust, öffnet sie, und lässt die Körner herausrieseln. „Der Wind steht schlecht“, flüstert er. Dann schleichen die drei weiter, um einer der fünf Kudu-Antilopen, denen sie seit mehr als einer Stunde auf den Fersen sind, habhaft zu werden. Die drei Männer heißen Kxao, N!ani und Daqm. Sie stammen aus der winzigen Ansiedlung //Xa/hoba in der Nyae Nyae Conservancy, einem 9000 Quadratkilometer großen, von den San selbst verwalteten Schutzgebiet bei Tsumkwe im Nordosten Namibias, in dem noch etwa 2300 Ju/'Hoansi-San weitgehend ungestört ihrem traditionellen Leben nachgehen. Weitgehend deshalb, weil die Ju/'Hoansi als einer der letzten Stämme des südlichen Afrikas noch mit traditionellen Waffen jagen – nur nicht geschützte Arten wie Kudu, Springbock, Oryx-Antilope, Strauß und Warzenschwein. Zwar haben sich Kxao, N!ani und Daqm an diesem Morgen nur für ihre Gäste in Lederklamotten geworfen, denn die kleine Gemeinde von kaum 50 San im Dorf //Xa/oba hat sich ihr eigenes Einkommen geschaffen, indem sie Touristen auf geführten Wanderungen in ihre Kultur einführt. Doch die althergebrachte Bogenjagd wird im Dorf immer noch praktiziert – mit oder ohne Gäste. Zu ihrem Waffenarsenal gehört nicht viel: ein kurzer Speer, um Erdferkel in ihren Löchern aufzuspüren, ein Schlagstock



**Mühsam:** Die Ju/'Hoansi-San brauchen viel Geduld bei ihrer traditionellen Jagd,

Foto: srt

sowie ein Bogen und eine Handvoll Pfeile, getränkt mit dem Gift der Larven des gefleckten Pfeilgiftkäfers. Heute scheinen die drei mit ihrer Jagd indes kein Glück zu haben. Immer wieder bleiben sie stehen und beratschlagen. Ein paar Mal kreuzen sie die Spur der Kudus, doch immer sind die Tiere schneller. Es macht demütig, diesen Menschen bei der Jagd zuzusehen. Es sind harte Zeiten für die San – ihr Lebensraum ist auf zehn Prozent des einstigen Territoriums zusammengezrumpft. Die Regierung will sie sesshaft machen, ihr Lebensraum wird zerstört. Wilderer schießen ihnen ihr Wild vor der Nase weg. Sie werden ihrer traditionellen Lebensweise beraubt. Entfremdung und Alkoholismus sind die Folge.

Was die San aus //Xa/oba besitzen, tragen sie am Leib. Das ist nicht viel. Dahinter steckt viel mehr, nämlich ein umfassbares Wissen über den Reichtum der Natur, über Hunderte nutzbare Pflanzen, über die Tiere und das Wasser. Selten kehren sie aus dem Busch zurück, ohne Beutel voller Kräuter, Beeren und Wurzeln nach Hause zu tragen.

So karg die Kalahari auch sein mag, sie ist ein Lebens-

spender, ein Bioladen der Natur. Die Tsamma-Melone bei-

spielsweise dient so vielen Zwecken, dass man sie kaum auf-

zählen kann: Das Fleisch ist Feldkost und spendet Wasser.

Die Kerne helfen bei Magenbeschwerden, die Schale fun-

giert als Kochtopf oder Geschirr. Eine Paste aus dem Fleisch

der Melone vermengt mit den zermahlenden Kernen dient

als Sonnenschutz, das Öl als Haarwuchsmittel.

„Wir können von den San viel lernen“, sagt Aleksandra Ørbeck-Nilsen. „Sie sind das Bindeglied zwischen Mensch

und Natur, sie fühlen Verantwortung gegenüber der Natur

als ihrem Lebensspender.“ Nilsen muss es wissen: Mit

22 Jahren, im Jahr 2011, gründete das ehemalige Top-Model

unweit von Tsumkwe den Nanofasa Conservation Trust.

Als Nilsen nach Afrika kam, war sie wie viele Reisende,

erzählte sie. Nilsen wollte den San helfen. Schnell wurde ihr klar: Das Gegenteil war der Fall. „Die San haben mir geholfen. Sie haben mich aus der Armut meiner Wahrnehmung gerettet und mir die Augen geöffnet“, sagt die 31-Jähri-

ge. „Was ihnen an materiellem Reichtum fehlt, das gleichen sie mit dem Reichtum ihres Geistes aus.“ Nilsen lernte auch Grundlegendes von den San: den Respekt vor jedem Lebewesen – egal ob Baum, Tier oder Mensch.

Als es Mittag wird, stehen Kxao, N!ani und Daqm im Schat-

ten eines Kameldornbaums. Die drei weisen mit den Händen mal in diese, mal in jene Richtung. Ständig springt Kxao nach links und nach rechts, um nach Hinweisen für Tierbewegungen zu suchen: ein geknickter Grashalm vielleicht, ein Hufabdruck, Antilopenkot oder Termiten, die sich in der Spur finden, um ihr zerstörtes Zuhause wieder aufzubauen? Dann stehen plötzlich die Schatten der fünf Kudu-Kühe in der Ferne. Im Zickzack-Marsch heften sich die Jäger an ihre Fersen. Einen Moment lang halten Kxao, N!ani und Daqm inne. N!ani kniet nieder, spannt einen Pfeil in den Bogen und legt an. Doch die Tiere sind zu weit entfernt, als dass der Pfeil mit dem Käfergift in einen ihrer Hälse dringen könnte. Drei weitere Stunden folgen die San den Kudus. Noch einmal geraten die Tiere in ihr Visier. Doch plötzlich geben Kxao, N!ani und Daqm ohne ersichtlichen Grund das Zeichen zum Abbruch.

Vielleicht ist die Jagd auch deshalb heute erfolglos, weil ein Jäger aus dem Dorf am Vortag eine Oryx-Antilope erlegt hat. Teile des Fleisches dorren noch in der Sonne über einer der Hütten. Niemand im Dorf würde auf die Idee kommen, Tiere ohne konkreten Bedarf zu jagen. Diese Menschen nehmen sich nur aus der Natur, was sie zum Leben brauchen. Nachhaltiger und vorausschauender geht es nicht.

### Unterwegs mit den San

**Touren mit den San:** Das „Little Hunter's Museum“ in der Nähe von Tsumkwe bietet verschiedene Programme an. Das reicht von der kurzen Buschwanderung bis zu drei Tagen „Exklusives Ju/'Hoansi-San-Erlebnis“. [www.lcfn.info/de/hunters](http://www.lcfn.info/de/hunters)

**Generelle Auskünfte:** Namibia Tourism Board [www.namibia-tourism.com](http://www.namibia-tourism.com)



**Mehr als nur Sand:** In den westlichen Ausläufern des Kalahari-Beckens wird die Vegetation üppiger und Köcherbaumwälder werden zu beliebten Fotomotiven.

Foto: Namibia Tourism Board

## Alfred E. Otto Paul und der Leipziger Südfriedhof

## „Es gibt keinen schöneren Ort“



Der Südfriedhof ist mit 82 Hektar der größte Friedhof in Leipzig.

Foto: srt

**D**ie Botanik gab ihm seine Form: Wie das Blatt einer Linde ist der Südfriedhof angelegt. Die Bauherren griffen den slawischen Ursprungsnamen Leipzigs auf: „Der Ort, an dem die Linden stehen.“ Der Übersichtsplan der Anlage zeigt das heute noch deutlich.

Hier beginnt Alfred E. Otto Paul normalerweise seinen Rundgang. Der Friedhofsführer und Sepulkrafforschung, der sich voll und ganz der Begräbniskultur verschrieben hat, liebt den mehr als 130 Jahre alten Südfriedhof. „Für mich gibt es keinen schöneren Ort“, sagt der 68-Jährige. Führungen finden derzeit nicht statt. Doch der Besuch des mit 80 Hektar zweitgrößten Parkfriedhofs Deutschlands lohnt sich auch ohne Begleitung. Seltene Bäume wie der Ginkgo, der Geweihbaum und der Urweltmammutbaum laden zum herbstlichen Bummel ein. Zudem gibt es zahlreiche Bücher und Pläne, die Besuchern bei der Suche nach Grabstätten Leipziger Persönlichkeiten an die Hand nehmen – zum Beispiel Pauls Bände „Die Kunst im Stillen“. Namen wie die der Verleger Baedeker und Meyer sind in Stein gemeißelt, die Künstler der Leipziger Schule Werner Tübke und Wolfgang Mattheuer sind hier begraben, Zirkusgründer Cliff Aeros und Mundartdichterin Lene Voigt haben hier ihre letzte Ruhe gefunden und seit Kurzem auch der wohl bekannteste deutsche Dirigent der Gegenwart, Kurt Masur – bis 1996 Gewandhauskapellmeister.

“

Ich erforsche diesen Friedhof seit 35 Jahren und entdecke immer wieder Neues.

Alfred E. Otto Paul,  
Friedhofsführer und  
Sepulkrafforschung

Alfred E. Otto Paul scheint zu jedem Grab eine Geschichte parat zu haben. Da ist der Witwer Rüdiger, der 80 000 Goldmark im Lotto gewonnen hatte und seine verstorbene Gattin vom Nordfriedhof auf den Südfriedhof umbetten lassen konnte. Dort zeigt sie sich seit rund 100 Jahren als junge Frau in Marmor, der das Gewand von der Schulter rutscht.

„Ich erforsche diesen Friedhof seit 35 Jahren und entdecke immer wieder Neues“, sagt Paul. Schweigende Engel, trauernde Jungfrauen, umschlungene Paare, die sich vielversprechend in den Armen halten: Im herbstlichen Licht erscheinen die Figuren noch verträumter, als sie die Künstler einst gestaltet haben. Der Experte kennt nicht nur die Familiengeschichten, sondern kann

weiter, immer mehr wohlhabende Leipziger betteten ihre Toten unter schmuckvolle Grabstätten. Nach und nach entwickelte sich der Südfriedhof zu einer der schönsten Parkanlagen, die auch immer wieder Botaniker begeistert.

Alfred E. Otto Paul interessiert sich nicht so für die Flora. Sein Ding ist die Kunst. Und die Geschichte hinter den Steinen, die er seit Jahren in seinen Büchern dokumentiert. Vor Kurzem ist bereits der Band 7 seiner Reihe „Die Kunst im Stillen“ herausgekommen. Stelen aus Granit, Tempel aus Marmor, Friese aus Sandstein, Medaillons aus Bronze, Grabplatten aus Eisen – verziert mit Figuren und Skulpturen aus allen Stilepochen. „Wir haben hier mehr als 500 bedeutende Zeugnisse“, sagt Paul.

(srt)

auch die Grabgestalter nennen. Max Klinger gehört zu den bekanntesten. Paul weiß auch um die Geschichte der anderen Leipziger Friedhöfe. Von 1278 bis 1883 wurden die Toten auf dem Alten, später auf dem Neuen Johannisfriedhof begraben. Doch die Einwohnerzahl stieg sprunghaft an, ein neuer Friedhof musste her. Der Rat kaufte preisgünstig ein neues Areal. Gleich dort, wo 1813 die Völkerschlacht getobt hatte. 1886 wurde der Südfriedhof weit vor den Toren der Stadt geweiht. Die reichen Leute bevorzugten weiterhin den Johannisfriedhof, nur die Armen brachten ihre Toten auf den preiswerteren Gottesacker. Das änderte sich 1913, als gleich nebenan das Völker Schlachtdenkmal gebaut wurde. Das Gelände wurde er-

## Information

**Der Südfriedhof:** Öffnungszeiten zwischen Oktober und März 8 bis 18 Uhr. Führungen finden normalerweise an jedem Sonntag um 14 Uhr, ab Eingang Prager Straße 212, statt.

**Adresse:** Friedhofsweg 3, 04299 Leipzig,

03 41/23 57 00

**Die Literatur** von Alfred E. Otto Paul ist bestellbar bei der Paul-Benndorf-Gesellschaft, [www.paul-benndorf-gesellschaft.de](http://www.paul-benndorf-gesellschaft.de)

**Allgemeines:** Leipzig Tourismus und Marketing, Augustusplatz 9, 04109 Leipzig, 03 41/7 10 43 10, [www.leipzig.travel](http://www.leipzig.travel)

## Reisen im Sessel – die weite Welt im Fernsehen

## Samstag, 21. November

09.30 Uhr BR Welt der Tiere: Die wilden Räuber der Karpaten  
13.30 Uhr BR Verrückt nach Meer: Ein Brautstrauß aus Rhode Island  
14.15 Uhr Arte Die Wildnis der USA: Vier Jahreszeiten: Frühling  
14.15 Uhr Phoenix Schloss Heidelberg  
15.15 Uhr BR Vom Bodensee zum Bregenzerwald  
15.30 Uhr 3sat Flüssiges Gold – Wasserreiches Salzburg  
16.45 Uhr 3sat Expedition ins Schilf – Nationalpark Neusiedler See  
19.30 Uhr Arte Der vergessene Tempel von Banteay Chhmar  
20.15 Uhr Phoenix Wildes Deutschland: Die Zugspitze

## Sonntag, 22. November

13.05 Uhr 3sat Die Wiederentdeckung der Kellerstöckl  
13.55 Uhr Arte Afrikas Wilder Westen  
14.00 Uhr 3sat Die Rhön: Naturschönheiten im Land der offenen Fernen  
15.30 Uhr 3sat Mitteldeutschland von oben – Das Lutherland  
18.25 Uhr Arte Zu Tisch: Westalpen  
20.15 Uhr Phoenix Schottlands wilder Norden: Von Schafen und Surfern

## Montag, 23. November

10.25 Uhr BR Wo Sibirien endet – Die Tschuktschen am Polarmeer  
11.10 Uhr BR Mit dem Zug von Indien nach Nepal  
12.40 Uhr 3sat Prag, da will ich hin!  
13.20 Uhr 3sat Inselträume – Die Kykladen: Die Schönen des Südens  
13.30 Uhr zdf.info Unsterbliches Pompeji  
14.45 Uhr BR Norwegens wilde Fjorde – Riesenkrabben und Wolfsfische

## Dienstag, 24. November

10.25 Uhr BR Zwischen Stolz und Vorurteilen – Pomaken in Bulgarien  
11.10 Uhr BR Mit dem Zug durchs südliche Afrika

13.00 Uhr Arte Stadt Land Kunst  
13.15 Uhr 3sat Lissabon – die Stadt, der Fluss und das Meer: Spaziergänge durch Portugals Hauptstadt

14.45 Uhr BR Abenteuer Wildnis: Im Reich des Eisvogels

## Mittwoch, 25. November

10.25 Uhr BR Mit dem Zug durch Schwedens Norden  
11.10 Uhr BR Mit dem Zug durch Israel

13.00 Uhr Arte Stadt Land Kunst

13.15 Uhr 3sat Kuba – Juwel der Karibik

14.45 Uhr BR Wilde Ostsee – Von Dänemark bis Lettland

15.30 Uhr 3sat Tasmanien – Insel am Ende der Welt

22.45 Uhr BR Mythos Cerro Torre – Reinhold Messner auf Spurensuche

## Donnerstag, 26. November

10.25 Uhr BR Island extrem – Leben am Gletscher

11.10 Uhr BR Mit dem Zug durch Korsika

12.45 Uhr zdf.info Faszinierende Erde: Wüsten

13.30 Uhr 3sat Vietnam: Geschichte, Reisfelder und Frühlingsrollen

14.45 Uhr BR Wilde Ostsee – Von Estland bis Finnland

## Freitag, 27. November

11.10 Uhr BR Mit dem Zug durch Süd-Indien

13.20 Uhr 3sat Mit Schlittenhunden am Polarkreis

16.00 Uhr Arte Die Penan auf Borneo

16.45 Uhr 3sat Winter auf den Halligen

## Übernachten bei der Seemannsmission

## Zimmer mit „Hafenkino“

In Hamburg können Reisende dort übernachten, wo sonst nur raue Seeleute unterkommen - im Haus der Seemannsmission.

Von Wolfgang Stelljes

**E**in voll aufgetakeltes Segelschiff auf dem Unterarm, kleinere Tattoos wie Kompass und Anker etwas versteckter, dazu Vollbart und Fischerhemd - das Outfit von Fiete Sturm würde jedem Seemann zur Ehre gereichen. Der 38-Jährige spielt mit dem Klischee. Selbst sein Name passt ins Bild. Sturm ist Diakon, seit 2015 leitet er das Haus der Deutschen Seemannsmission am Holzhafen in Hamburg-Altona.

Die 36 Zimmer in dem fünfstöckigen Backsteinbau an der Großen Elbstraße waren früher ausschließlich für Seeleute reserviert. Die haben auch heute Priorität. Aber wenn Betten frei sind, was fast immer der Fall ist, dann können auch Touristen und Geschäftsreisende, Messebesucher und Backpacker einchecken.

Bei der Zimmerwahl kommen sich Touristen und Seeleute kaum ins Gehege. Die Seeleute belegten gern die Zimmer nach hinten raus, berichtet Sturm. „Weil sie sagen, Wasser und Container, das ist für mich Arbeit, das sehe ich den ganzen Tag.“ Der Tourist bekommt in der Regel das gewünschte Zimmer nach vorne raus, ohne viel Schnickschnack, oft auch ohne Fernseher, dafür mit „Hafenkino“. Wer aus dem Fenster schaut, sieht links das Wertgelände von Blohm & Voss, gegenüber das Kreuzfahrtterminal Steinwerder und rechts die Kräne für das Entladen der 400-Meter-Stahlgiganten, die bis zu 24 000 Container fassen. Im Hintergrund spannt sich die Köhlbrandbrücke über die Szenen. Richtig dunkel wird es auch nachts nicht, dann ist der ganze Hafen in ein gelbliches Licht getaucht.

Die Lage ist das große Plus des Hauses. Reeperbahn und Landungsbrücken sind zu Fuß in einer guten Viertelstunde zu erreichen, der Fischmarkt liegt vor der Tür und die Hafifischbar gleich nebenan. Der Schellfischposten, die zweite maritime Traditionskneipe, ist ebenfalls gleich um die Ecke. Wo früher ein Brachgelände mit Parkplätzen und Straßenstrich war, haben sich teils hochpreisige Geschäfte und Res-



**Echtes Leben:** Im Club der Seemannsmission in Hamburg können Gäste mit echten Seeleuten ins Gespräch kommen.

Foto: dpa

taurants angesiedelt. Hummer Pedersen und die gehobene japanische Fusionsküche von Hessler & Hessler gehören ebenso zur Nachbarschaft wie das Hafenklang, ein Club mit Livemusik und Punkerstammstisch. An alte Zeiten erinnern gerade noch zwei restaurierungsbedürftige Wippkräne vor der Seemannsmission. Der Container ist das Maß aller Dinge. Er hat die Arbeit im Hafen grundlegend verändert, auch die Arbeit der Seemannsmission. Die Liegezeiten werden kürzer, die Seeleute kommen kaum noch von Bord. Also besuchen die Mitarbeiter der Seemannsmission sie auf ihren Schiffen. Oder holen sie mit dem Bus ab und bringen sie zum Duckdalben, einem Seemannsclub mitten im Hafen. Aufs Jahr gesehen machen aktive Seeleute aber auch in dem Haus in Hamburg-Altona immer noch 75 Prozent der Gäste aus, sagt Fiete Sturm. Es sind vor allem Filipinos, deren Vertrag beginnt oder endet. „Die fliegen aus Manila ein, schlafen bei uns eine Nacht – und am nächsten Tag geht es aufs Schiff.“ Oder umgekehrt.

Sturm spricht mit viel Respekt von der Arbeit der Seeleute, „die wirklich einen harten Job machen, 70 Stunden die Woche arbeiten, 800 Dollar im Monat verdienen und, wenn sie Pech haben, manchmal bis zu einem Jahr von der Familie getrennt.“ Ihnen will er „ein Stück Heimat“ bieten, mit WLAN und den bei Filipinos beliebten Schweinekrusten-Chips. Die gibt es im Keller, dort ist der Club, das „Herz vom Haus“. Mit Gitarren an der Wand und dem in Häusern der Seemannsmission unverzichtbaren Billardtisch, einem Sinnbild für festen Boden unter den Füßen. Hier hat man auch als Tourist am Abend die Chance, mit einem Seemann ins Gespräch zu kommen. Sturm fragt die Seeleute zuerst nach ihrem Namen – an Bord werden sie nur in ihrer Funktion angesprochen. Oft kursieren dann schon kurze Zeit später Kinderbilder auf dem Handy. Auch in Bremerhaven, der zweitgrößten deutschen Hafenstadt, ist für Touristen im Seemannshotel „portside“ fast immer ein Zimmer frei. Zum Deutschen Auswandererhaus und zum Klimahaus sind es hier nur ein paar Fußminuten.

## Der Harz stellt sich um

## Wellness statt Schnee

**W**inter ade: Die Tourismusbranche im Harz stellt sich verstärkt auf Angebote ohne Schnee ein. „Der Harz hat sich seit Jahren erfolgreich zu einer Ganzjahresdestination entwickelt“, sagte die Sprecherin des Harzer Tourismusverbands, Christin Wohlgemuth, im niedersächsischen Goslar. Die Wintersaison spielt noch eine bedeutende Rolle. Aber: „Stornierungen aufgrund von ausbleibendem Schnee sind selten“, sagt Wohlgemuth weiter. Statt Wintersport stünden ausreichend Alternativen bereit wie Bergwerke, Schlösser oder Erlebnisbäder, Thermen und Saunen.

Tatsächlich ist es nicht mehr so winterlich in dem Mittelgebirge wie noch vor 20 Jahren: Nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes wurden 1999/2000 noch an 105 Tagen auf dem höchsten Berg des Harzes, dem Brocken,

Schneehöhen von mehr als 50 Zentimetern gemeldet. Im zurückliegenden Winter war das nur noch an fünf Tagen der Fall. Auch die Temperaturen stiegen im Harz an. Im Januar 2000 wurden im Schnitt minus 3,9 Grad auf dem Brocken gemessen. Im Januar dieses Jahres war es hingegen ganze 3,7 Grad wärmer, sprich nur noch minus 0,2 Grad kalt. Auf die Buchungslage hat der Schneemangel kaum Auswirkungen. So wurden im sachsen-anhaltischen Teil des Harzes und des Harzer Vorlands im Jahr 2016 noch 2,93 Millionen Übernachtungen nach Angaben des Statistischen Landesamts gezählt. Vier Jahre später gab es bereits 3,34 Millionen Übernachtungen. Auch auf niedersächsischer Seite gehen die Übernachtungszahlen seit Jahren nach oben. (dpa)



**Der Wald ruft** - aber auch im Harz ist er immer seltener tief verschneit.

## Harte Zeiten für Alpenvereinshütten

## Viele Stornos

**L**ockdown im Frühjahr, Beschränkungen im Sommer, im Herbst schlechtes Wetter und erneute Schließungen – für viele Hüttenwirte endet eine schwierige Saison. Vielerorts seien just in den Wandernmonaten von September bis Oktober viele Tische und Betten leer geblieben, vor allem auf den Hütten in Österreich. Das berichtete der Deutsche Alpenverein (DAV). Teile Österreichs, darunter Tirol, wurden als Risikogebiet eingestuft, die Folge waren Reisewarnungen des Auswärtigen Amtes. „Seit September haben wir kaum mehr Betrieb, über 95 Prozent der Buchungen wurden storniert“, sagt Raimund Pranger, Wirt der Erfurter Hütte in Tirol. Mancherorts vermiesten ab September viel Regen und ein ungewöhnlich früher Wintereinbruch die Bilanz. „Schlechtes Wetter bedeutet meist

auch ein schlechtes Geschäft“, sagt Tobias Bachmann vom Spitzsteinhaus in den Chiemgauer Alpen. Der Sommer aber sei für zahlreiche Hütten besser gelaufen als befürchtet. Nicht zuletzt kamen viele Tagesgäste. Der Run auf die Berge sorgte für volle Terrassen. Manche Hütten, die nicht für einen Tagesausflug lohnten oder deren Raumstruktur kein Hygienekonzept zuließ, schauen allerdings auf eine verlorene Saison – teils blieben sie komplett zu. Für den Winter sei unklar, ob die Hütten überhaupt öffnen könnten. Allerdings sei auch nur ein kleiner Teil der 67 bayerischen und 183 österreichischen DAV-Hütten im Winter bewirtschaftet.

„Unsere Alpenvereinshütten haben eine wichtige Schutz- und Lenkungsfunktion“, sagt Roland Stierle, DAV-Vizepräsident. (dpa)



**Harte Saison** - nicht nur für die Milchkannen an der Posch'n Hütte auf der Genneralm.

Foto: dpa

## Miete &amp; Nebenkosten

## Regeln für Stromanbieter

Stromanbieter müssen langen unwirksam, melden ihre Kunden sechs Wochen im Voraus über eine Preis-erhöhung informieren. Kunden haben dann in der Regel ein Sonderkündigungsrecht, erklärt die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg in Stuttgart.

Auf dieses Recht müssen Anbieter ihre Kunden hinweisen. Fehle ein entsprechender Hinweis oder sei er nicht erkennbar, sei das gesamte Preiserhöhungsver-

## Immobilien-Verkäufe

## OLEDE

**!!15 Mietwohnungen!! Erstbezug im Neubauprojekt**  
z.B. Wfl. ca. 82 m<sup>2</sup>, 3 Zimmer, Küche, Tagessichtbad, Terrasse, Keller, Carport zzgl. 40 €, frei ab 01.05.2021

**Kaltmiete: 700 € zzgl. NK**  
**Ihr Ansprechpartner:**  
Maik Overbeck, Tel. 02522/831566

## HARSEWINKEL

**Neuwertige 2-Zimmerwohnung mit Aufzug!**  
Wfl. ca. 46,50 m<sup>2</sup>, 2 Zimmer, Küche inkl. Dachterrasse, Kellerraum, frei ab 01.12.2020

**Kaltmiete: 400 € zzgl. NK**  
EWV, 38,20 kWh/m<sup>2</sup>a), Gas, Bj. 2009, A  
**Ihr Ansprechpartner:**  
Besnik Bojku, Tel. 05247/605934

 www.volksbankimmobilien.de

## 4-Zi.-Wohnungen

→ Neubauvorhaben – Gütersloh – Paventstadt! Erdgeschoss Wfl. 95 m<sup>2</sup>, KP 340.560 EUR, OG-Wohnung + Apartment DG, Wohnfl. 117 m<sup>2</sup>, 4 Zimmer, 1 Balkon, 2 Bäder, Baubeginn in Kürze, KP 432.900 EUR, keine Käuferprovision, Energiebedarfsausweis, Kennw. 20,90 kWh/m<sup>2</sup>, Erdwärme, Bj. 2020, Energieliegefähigkeitsklasse A+

**Wolters-Immobilien** 05241/210440  
www.wolters-immobilien.de

## 5-Zi.-Wohnungen

ETW bei Rietberg: 127 m<sup>2</sup>, 5 Zi., Kü., Bad, Keller, Bj. 1967/1995, 2 Stellpl., Garten, Heiz. Bj. 2016, Be-darfssausweis 116,5 kWh (m<sup>2</sup>a) Kl. D, KP 225.000,00 € zzgl. 3,57 % Maklerprov. ImmoGlück, 05251-5455775, www.immo-glücklich.de

Anzeigen: Die Brücke zwischen Verkäufer und Käufer

## Immobiliengesuche

Ein Leben auf dem Land... Ehepaar (m33/w29) mit Festanstellung sucht Resthof, Bauernhof, ländliches Einfamilienhaus im Kreis Gütersloh/Warendorf. Angebote und Hinweise gerne unter: 017670011652

Wir suchen Gastronomie- und Hotelobjekte im Kreis Warendorf und Kreis Gütersloh zum Kauf  
• jeder Zustand  
• zu sofort

  
0176 66883275  
info@olfert-wohnbau.de

## Häuser

(Platz für) Traumhaus gesucht!  
Akademiker-Paar (30) sucht erschlossenen Baugrund oder EFH ab BJ 1970 zum Kauf in WD/Umgang. Finanzierung gesichert. Angebote/Kontakte bitte an hausWD@gmx.de. Danke!

Jg. Fam. sucht EFH in Neubeckum, gerne auch Tausch gegen vorhandene ETW in Neubeckum mit Zuzahlung, 0176/23417587

Haus oder Wohnung im Raum WAF gesucht, gerne auch vermietet. 0173/4486748.

Halle für Wohnmobile, Boote, etc. zu vermieten. www.mietbox.de

Einzelzimmer in Beckum zu verm., Tel. 0152-01709435.

## Appartements

Raum Beckum, 1-Zi.-Whg. m 2 Pferdeboxen zu verm. Zuschr. an „Die Glocke“, Chiffre-Nr. 19570, Postf. 3240, 59281 Oelde.

1 Zi., KB, ca. 50 m<sup>2</sup>, voll möbliert, an Einzelpers. ab sofort in Rietberg zu verm., 05244/8198

## 2-Zi.-Wohnungen

Sassenberg, 2 ZKB, möbl., 49 qm (max. 2 Pers., NR). EW im EFH, ruhige Lage, sep. Zugang. Keine Haustiere. Miete 396 € inkl. Möbl. plus NK Tel. 0151 65640334.

Raum Ennigerloh, Bauernhof, 69 m<sup>2</sup>, gern an Handwerker zu verm. Zuschr. an „Die Glocke“, Chiffre-Nr. 19572, Postf. 3240, 59281 Oelde.

Neubeckum, zentral, 2 Zi. (KN), Bad, DG, ca. 40 m<sup>2</sup>, BK 250 € + NK, zu verm. Zuschr. an „Die Glocke“, Chiffre-Nr. 19584, Postf. 3240, 59281 Oelde.

## 2-Zi.-Wohnungen

WD, OG-Whg., ca. 75 m<sup>2</sup>, m. Balkon, Nähe Stadtholz, 2ZKB, Keller, Garage, KM 550 €, zu verm. Zuschr. an „Die Glocke“, Chiffre-Nr. 19028, Postf. 3240, 59281 Oelde.

Diestedde: 2 ZKB, 60 m<sup>2</sup>, 2. OG, EBK, sep. Eingang, kl. Balkon, Stellpl., z. 1.2.20/21 zu verm. Tel. 0160/95203349 od. 0175/7832664.

Rietberg: DG, 63 m<sup>2</sup>, 3 ZKB, ab sofort, Zuschr. an „Die Glocke“, Chiffre-Nr. 19583, Postf. 3240, 59281 Oelde.

Westkirchen, 2 ZKBB u. Keller, ca. 50 m<sup>2</sup>. Zuschr. an „Die Glocke“, Chiffre-Nr. 19574, Postf. 3240, 59281 Oelde.

Liesborn, 2 ZKB, 1. OG, 65 m<sup>2</sup>, Blk, Stellpl., zu verm. 0170/2311141.

Freckenhorst-Mitte, 2 ZKB, 54 m<sup>2</sup>, 320 € KM+ NK. Tel. 0172/5309966.

2 Zi. Whg. in Mastholte, ca. 50 m<sup>2</sup>, zu verm., Tel.: 02944/9749457.

## GewerbL. Objekte

**businesspark Lippe-Ems**  
Erfolg braucht ein Zuhause  
**GEWERBEFLÄCHEN IN LIPPSTADT-NORD IN TOP-LAGE**

Büroflächen im Businesspark  
500-800 m<sup>2</sup>, ab 4,95 €/m<sup>2</sup>, renoviert  
Design Loft Büro, Praxis  
200 - 500 m<sup>2</sup>, ab 2,95 €/m<sup>2</sup>

Archivräume, extrem sicher  
25 - 200 m<sup>2</sup>, ab 3,00 €/m<sup>2</sup>  
Lager für Mischwaren/Möbel/Mischgüter  
50 - 100 m<sup>2</sup>, ab 2,50 €/m<sup>2</sup>

Top Lager / Hallenfläche  
100 - 500 m<sup>2</sup>, ab 2,25 €/m<sup>2</sup>

LKW-/Fuhrpark-/Flotten-Unterstände  
1.000 m<sup>2</sup>, ab 0,95 €/m<sup>2</sup>

Freifläche, festgestützt  
1.000 - 10.000 m<sup>2</sup>, ab 0,40 €/m<sup>2</sup>

www.businesspark-lippe-ems.de

**Mehr Umsatz durch Werbung**

## Mietgesuche

Singlewohnung in Herzebrock oder näherer Umgebung, ca. 50 m<sup>2</sup>, gesucht, 0171/8971532.

## 3-Zi.-Wohnungen

Junges Paar mit Hund, ges. Einkommen, sucht zur Miete in Beckum oder außerhalb mind. 3ZKB mit Garten. 0157/37656715

## Häuser

Haus zur Miete gesucht. Fam. mit 3 Kindern, ges. Einkommen, sucht 5-6 Zim.K.B. Haus in Wadersloh o. Umgebung. 0176 82352910

## Verpachtungen

Oelde-Innenstadt, 800 m<sup>2</sup> Gartenland zu verpachten. Tel. 0152/53192130.

**Die Glocke**  
die guten Seiten des Tages

## Karten für jeden Anlass ...



Die neue Kartenkollektion, handgefertigt in den Freckenhorster Werkstätten, gibt es für fast alle Anlässe des Lebens in den Farben Aubergine, Chamomile (Beige) und Weiß. Jede Karte im A6-Format ist mit Inlay und Briefkuvert versehen sowie in einer Klarsichthülle verpackt.

je 2,50

... exklusiv erhältlich in der Geschäftsstelle in Oelde

www.die-glocke.de

**Die Glocke**  
die guten Seiten des Tages

## Durch die Weihnachtszeit mit Leo Lausemaus ...



## Minuten-geschichten

Überall funkelt und duftet es wunderbar weihnachtlich und draußen fallen die ersten Schneeflocken. Das Weihnachtsfest steht vor der Tür und Leo Lausemaus ist voll weihnachtlicher Vorfreude.

12,95

Bestellmöglichkeiten: telefonisch 02522 73 220, mittels E-Mail an servicecenter@die-glocke.de oder sofort erhältlich in unserer Geschäftsstelle in Oelde. Gebühren für den Postversand: 4,99 €/Bestellung, Mindestbestellwert 10,- €. Zahlung bei Versand ausschließlich auf Rechnung.

www.die-glocke.de

**Die Glocke**  
die guten Seiten des Tages

VERLAG E. HOLTERDORF GMBH & CO. KG

VERLAG E. HOLTERDORF GMBH & CO. KG

## Mein Adventskalenderbuch

Ach, wäre doch schon Weihnachten. Mit Leo Lausemaus vergeht die Zeit bis dahin wie im Flug. Jeden Tag darf eine Seite geöffnet werden und Bastelideen, Rezepte sowie Geschichten verkünden die Zeit bis zum Fest.

9,95

## Die Weihnachts-übererraschung

Lass dich überraschen, Leo Lausemaus. Als er mit seinen Freunden eine geheimnisvolle Spur im Schnee entdeckt, wird es besonders spannend: Vielleicht war es der Schlitten des Weihnachtsmannes?

9,95

## Recht

## Nicht zu viele Partys feiern

Die Corona-Pandemie macht es zur Zeit zwar unmöglich, doch allgemein gilt, wer mit Freunden zu Hause feiern will, sollte dabei auch an seine Nachbarn denken. Denn Par-ty's können am Ende zur Kündigung führen, wie ein Urteil des Amtsgerichts Hamburg-Wandsbek zeigt (Az.: 713 C 1270/18), auf das die Arbeitsgemeinschaft Mietrecht und Immobilien vom Deutschen Anwaltsverein hinweist.

Der Fall: Der Mieter feierte regelmäßig in seiner Wohnung, wobei die Partys nicht nur durch erheblichen Lärm und laute Musik auffielen. Es kam auch zu Polizeieinsätzen. Der Vermieter kündigte das Mietverhältnis mehrmals fristlos, hilfswei-

blich. Im Bad oder auf der Toilette fliegt schnell mal Abfall ins Klo, der dort eigentlich gar nicht hingehört. So setzen insbesondere Feuchttücher Deutschlands Abwasserkanälen zu. Darauf weist der Verband kommunaler Unternehmen hin.

Einen Verbandspressesprecher gibt den flapsigen Tipp: „Nur der Po gehört aufs Klo.“ Er erklärt, dass unter anderem Feuchttücher ein Problem darstellen. Denn die ließen sich zwar pro-

(dpa)

Die Lösung: Katzennetze leben am Balkon. Eine solche Sicherungsmaßnahme dürfen Vermieter auch nicht einführen. Fehlt ein entsprechender Hinweis oder sei er nicht erkennbar, sei das gesamte Preiserhöhungsver-

(dpa)

höhung verhindern. Vermieter dürfen sie nicht verbieten. Foto: dpa

## Stellenangebote

Zur Unterstützung der Geschäftsleitung suchen wir ab sofort in Vollzeit eine



### Kaufmännische Bürokrat/ Sekretariat (m/w/d)

Nähere Informationen finden Sie unter [www.scharkon.de/stellenangebote](http://www.scharkon.de/stellenangebote)  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Wir suchen zu sofort eine/n:  
**Bäcker/in**  
in Vollzeit für unsere Backstube in Osnabrück.

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung oder Ihren Anruf:



Die Dorfbäckerei Westarp  
Inh. Tim Görtner  
Dorfstraße 22  
59320 Ennigerloh  
0179-7207027

### UNSER TEAM SUCHT TISCHLERMEISTER / HOLZTECHNIKER (m/w/d)

#### IN LEITENDER FUNKTION

Verstärken Sie uns! brinkmann innenausbau ist der professionelle Partner für innovativen Möbel- und Innenausbau mit europaweiter Tätigkeit, langjährigem Know How und Expertise in allen Stilrichtungen, von der Handwerkskunst bis zur modernen Serienfertigung.

#### Ihr Profil

- Ausbildung zum staatl. geprüften Holztechniker/Tischlermeister (m/w/d)
- Geübt im Umgang mit Vectorworks/Autocad
- Erfahren in der Kundenbetreuung und Beratung
- Eigenverantwortliches, detailliertes Arbeiten und Teamfähigkeit

Ihr Verantwortungsbereich  
Gesamte Tischlerei inkl. Qualitätskontrolle

#### Unser Angebot

- Ein tolles & erfahrener Team
- Spannende Projekte im exklusiven Innenausbau
- Einen modernen Arbeitsplatz in einem wertschätzenden Umfeld

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!



innenausbau  
ein Unternehmen der Artis Gruppe

Brinkmann Innenausbau GmbH | [personal@artis-gruppe.de](mailto:personal@artis-gruppe.de)  
[www.brinkmann-innenausbau.de](http://www.brinkmann-innenausbau.de) | Mittelweg 99 | 59302 Oelde

### Wir suchen zu sofort: Mitarbeiter (m/w/d) im Bereich Tankschutz, Tankreinigungen und Tankdemontagen

mit Führerschein Klasse CE  
selbstständig arbeitend.

**Heinz Oesterwiemann GmbH**  
Herr Heiner Oesterwiemann  
Dieselstraße 15, 59329 Wadersloh  
Tel.: 02523/9226-0

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen



### Lageristen m/w/d

mit Gabelstaplererfahrung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

WBV Westdeutscher Bindegarn-Vertrieb  
Eselgrimm GmbH & Co. KG  
Am Landhagen 50 · 59302 Oelde  
[bewerbungen@wbv-worldwide.com](mailto:bewerbungen@wbv-worldwide.com) · Tel. 02522/79203



Die Lohmann Systemtechnik GmbH ist ein Maschinenbauunternehmen. Wir sind ein Systemlieferant für die Landmaschinen- und Fahrzeugindustrie. Ein Schwerpunkt des Unternehmens ist die Fertigung von komplexen Schweißbaugruppen. Am Standort in Ennigerloh sind aktuell über 200 Mitarbeiter beschäftigt.

Wir suchen einen

### Vorarbeiter (m/w/d) Schweißerei

#### Ihre Aufgaben:

- Fachliche Anleitung von Mitarbeitern bei der Fertigung von Schweißkonstruktionen nach Zeichnungen und Planungsvorgaben
- Bewertung von Qualität und Quantität bei der Fertigung von Schweißbaugruppen, sowie Entwicklung und Einleitung von Maßnahmen bei Abweichungen der Vorgaben
- Führen von Personal und Mitwirken bei der Organisation im Schichtbetrieb
- Im Team, Entwicklung neuer Prozesse und Anlagentechnik zur Fertigung von Schweißbaugruppen
- Im Team, Etablierung neuer Serienprozesse in das vorhandene Fertigungsumfeld

#### Ihr Profil:

- Ein ausgeprägtes Verständnis von und für Qualität und Produktivität mit hoher Affinität zur selbständigen Entwicklung von Maßnahmen zur Sicherstellung und Verbesserung dieser
- Fachspezifisch erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Metallbereich
- Berufserfahrung im Hand- und oder Roboterschweißen, MAG
- Gültige Schweißprüfung
- Kenntnisse im Lesen und umsetzen technischer Zeichnungen und Anforderungen
- Erfahrung im Führen von Personal im Schichtbetrieb

#### Wir bieten Ihnen:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Ein angenehmes Arbeitsklima, Team im Bereich der Schweißerei
- Chancen bei persönlichen Entwicklung und Weiterqualifizierung
- Eine Leistungsgerechte Entlohnung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen schriftlich an unsere Personalabteilung oder per Mail an: [hendrik.orthaus@lohmann-system.de](mailto:hendrik.orthaus@lohmann-system.de).

**Lohmann Systemtechnik GmbH – Hoetmarer Straße 41 – 59320 Ennigerloh-Westkirchen**



### Feuerungsmaurer / Maurer / Betonbauer (w/m/d)

Innovative Baustoffe, internationale Präsenz, 150 Jahre Tradition – all dies verbindet sich mit dem Namen Dyckerhoff. Dyckerhoff, ein Unternehmen der Buzzi Unicem, bietet rund um Zement und Beton Lösungen für Kunden im In- und Ausland. Mit weltweit mehr als 10.000 Beschäftigten erwirtschaftet die Buzzi Unicem einen Umsatz von 3,2 Mrd. EUR.

Sind Sie interessiert? Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an die Operative Personalabteilung im Werk Lengerich. Ausführliche Informationen zu dem oben genannten Stellenangebot finden Sie auf unserer Website unter [www.dyckerhoff-lengerich.de](http://www.dyckerhoff-lengerich.de)

Dyckerhoff GmbH + Operative Personalabteilung WG Nord  
Herr Volker Rethschulte + Lienener Straße 89 + 49525 Lengerich  
Tel.: 05481/31351 + [Personalmarketing\\_Lengerich@dyckerhoff.com](mailto:Personalmarketing_Lengerich@dyckerhoff.com)



**Dyckerhoff**

### Nah dran an der Zukunft

Die 2009 gegründete staatliche Hochschule Hamm-Lippstadt steht für interdisziplinär ausgerichtete Studiengänge mit klarer Orientierung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Marktes. Praxisbezug, Kreativität, Offenheit, Toleranz und Teamorientierung sind unser Anspruch in Forschung, Lehre und Organisation. Wir leben Modernität in allen Bereichen und freuen uns auf exzellente Querdenker und engagierte Kolleginnen und Kollegen, die im Team am Aufbau und an der Entwicklung einer der zukunftsfähigsten Hochschulen im ingenieurwissenschaftlichen Bereich – mitten in Nordrhein-Westfalen – mitarbeiten wollen.

Aktuell besetzen wir folgende Stellen:

### Informatikerin/Informatiker für IT-Service-Management und IT-Prozessmanagement (m/w/d)

(Standort Hamm oder Lippstadt, Vergütung bis E 11 TV-L)

### Informatikerin/Informatiker für IT-Security-Management (m/w/d)

(Standort Hamm oder Lippstadt, Vergütung bis E 11 TV-L)

Wenn Sie uns in die Zukunft begleiten wollen, dann freuen wir uns schon jetzt auf Sie! Nähere Informationen zu den Stellenbeschreibungen finden Sie im Internet unter [www.hshl.de/stellenangebote](http://www.hshl.de/stellenangebote). MEINE ZUKUNFT

Wir suchen zu halbe Tage einen Sachbearbeiter (m/w/d) im Bereich Lohnbuchhaltung. Sie übernehmen selbstständig alle klassischen Aufgaben der Lohnbuchhaltung sowie der Zeiterfassung (Software: SAGE Personalwirtschaft, SP Data). Weitere Infos finden Sie unter: [www.jore werkzeugbau.de](http://www.jore werkzeugbau.de) JoRe Werkzeugbau GmbH, Chromstr. 86-88, 33415 Gronau, Tel. 05246-92860.

#### BE: Putzhilfe gesucht

Für ein gepflegtes Einfamilienhaus in Beckum mit Garten und Hund suchen wir baldmöglichst eine zuverlässige Putzhilfe auf 450,-€-Basis. Alle Details klären wir gerne in einem persönlichen Gespräch. Tel.: 0151-52004282

#### MFAgesucht!

MFA gesucht! Freundliche und interessierte Mitarbeiter für nettes Team in Frauendarztpraxis gesucht! Wir sind 2 Ärztinnen, 3 MFA's, 1 Hebammen und 1 Sekretärin und suchen Verstärkung zum nächstmöglichen Zeitpunkt für 1 ganze Stelle. Bewerbungen bitte unter [info@praxis-effelsberg.de](mailto:info@praxis-effelsberg.de)



Die Kath. Kirchengemeinde Ss. Bartholomäus und Johannes d.T., 48231 Warendorf, sucht für ihre Kindertageseinrichtung St. Johannes, Am Kirchplatz 8a, 48231 Warendorf-Milte, zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### 1 Pädagogische Fachkraft

mit bis zu 39 Wochenstunden.

Weitere Informationen zur Stellenausschreibung und zu den Einstellungsvoraussetzungen erhalten Sie unter: <http://ppfarrei-jb.de>



Rheda-Wiedenbrück

Die Stadt Rheda-Wiedenbrück hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die technische Abteilung im Fachbereich Immobilienmanagement eine unbefristete Stelle in Vollzeit als

### Architekt\*in (Entgeltgruppe 11 TVöD)

zu besetzen.

Fühlen Sie sich angesprochen? Nähere Informationen und die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter [www.rheda-wiedenbrueck.de](http://www.rheda-wiedenbrueck.de) unter der Rubrik Rathaus/Arbeitgeber Stadt/Stellenausschreibungen oder melden sich unter 05242/963-201.



Die Stadt Versmold sucht zum 1. Januar 2021 für den Fachbereich „Planen, Bauen, Umwelt“:

> eine Tiefbauingenieurin/einen Tiefbauingenieur (w/m/d) (EG 11 TVöD VKA)  
oder  
eine Technikerin bzw. einen Techniker mit dem Schwerpunkt „Bautechnik“ (w/m/d) (bis EG 9b TVöD VKA)  
für den Bereich „Abwasserbeseitigung und Kanalbau“

Nähere Informationen finden Sie unter [www.versmold.de](http://www.versmold.de) im Bereich Aktuelles/Stellenangebote und unter [www.interamt.de](http://www.interamt.de) unter der ID-Nummer 633529.



HOCHSCHULE  
HAMM-LIPPSTADT

### Nah dran an der Zukunft

Die 2009 gegründete staatliche Hochschule Hamm-Lippstadt steht für interdisziplinär ausgerichtete Studiengänge mit klarer Orientierung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Marktes. Praxisbezug, Kreativität, Offenheit, Toleranz und Teamorientierung sind unser Anspruch in Forschung, Lehre und Organisation.

Wir leben Modernität in allen Bereichen und freuen uns auf exzellente Querdenker und engagierte Kolleginnen und Kollegen, die im Team am Aufbau und an der Entwicklung einer der zukunftsfähigsten Hochschulen im ingenieurwissenschaftlichen Bereich – mitten in Nordrhein-Westfalen – mitarbeiten wollen.

Aktuell besetzen wir folgende Stellen:

### Informatikerin/Informatiker für IT-Service-Management und IT-Prozessmanagement (m/w/d)

(Standort Hamm oder Lippstadt, Vergütung bis E 11 TV-L)

### Informatikerin/Informatiker für IT-Security-Management (m/w/d)

(Standort Hamm oder Lippstadt, Vergütung bis E 11 TV-L)

Wenn Sie uns in die Zukunft begleiten wollen, dann freuen wir uns schon jetzt auf Sie! Nähere Informationen zu den Stellenbeschreibungen finden Sie im Internet unter [www.hshl.de/stellenangebote](http://www.hshl.de/stellenangebote). MEINE ZUKUNFT

### Am Arbeitsplatz



Alles gleichgültig: Haben Mitarbeiter innerlich gekündigt, braucht es oft ein klärendes Gespräch. Foto: dpa

### Innerlich gekündigt

Wer innerlich gekündigt hat, bringt bei der Arbeit oft nur wenig Engagement auf und distanziert sich von Aufgaben, vom Kollegium und vom Unternehmen. Führungskräfte sollten sich aber nicht einfach damit arrangieren, wenn Mitarbeitende in einen solchen Zustand der Gleichgültigkeit verfallen.

Denn die Haltung könnte nicht nur negative Effekte auf das Team haben, erklärt die Coachin und Psychologin Julia Hapkemeyer im Magazin „Topeins“ der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung. Auch der betroffene Mitarbeiter ist unzufrieden – und das kann zu häufigeren und längeren Erkrankungszeiten führen.

Wichtig sei es daher, dem Auslöser der innerlichen Tätigkeit noch zueinander passen. (dpa)

### Job-Tipp

Die Frage nach der Religionszugehörigkeit ist im Bewerbungsverfahren in der Regel unzulässig. Ausnahmen gibt es für kirchliche Arbeitgeber. Geht es allerdings um die Tätigkeit im Sekretariat, darf auch die Kirche keine Angaben zur Konfession in der Bewerbung fordern. Das kann eine Benachteiligung nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz sein.

Über eine entsprechende Entscheidung des Arbeitsgerichts Karlsruhe (Az.: 1 Ca 171/19) informiert die Arbeitsgemeinschaft. Über eine entscheidende Entscheidung des Arbeitsgerichts Karlsruhe (Az.: 1 Ca 171/19) informiert die Arbeitsgemeinschaft. Ein Gericht bei einer Stelle im Sekretariat sei eine Beschäftigung aber ohne Konfessionszugehörigkeit möglich. (dpa)



Glaubenssache: Kirchen dürfen nicht für alle Tätigkeiten nach der Konfession der Bewerber fragen. Foto: dpa

### Arbeitsrecht

#### Entschädigung bei Betreuung

Viele Schulen in Deutschland unterrichten wegen Corona nicht mehr in regulärer Betreuung. Die Folge sind auch viele gesunde Kinder, die sich derzeit in Quarantäne befinden oder nicht in die Schule gehen können.

Viele berufstätige Eltern müssen sich dadurch womöglich um die Kinder zu Hause kümmern. „Die Aufsichtspflichten gegenüber Kindern gehen der Verpflichtung zur Arbeitsleistung vor“, stellt Alexander Brederbeck, Fachanwalt für Arbeitsrecht, dar.

Laut Infektionsschutzgesetz müssen Kinder bis zur Vollendung des zwölften Lebensjahrs beaufsichtigt werden. Eltern, die wegen dieser Pflicht ihren Arbeitsplatz verlieren, erhalten demnach 67 Prozent ihres Verdienstausfalls, maximal aber 2016 Euro. (dpa)

## Am Arbeitsplatz

## PC-Einstellungen belassen

Beschäftigte im Homeoffice sollten die Einstellungen ihres Rechners aus Sicherheitsgründen so belassen, wie sie von der Unternehmens-IT vorgenommen wurden. Darauf weist die Expertenorganisation Dekra hin. Änderungen sollte generell nur der Firmen-Support durchführen.

Zudem gilt: Selbst wenn andere Wege einfacher wären, sollten Beschäftigte zum Schutz von Hackern immer nur den zugelassenen Rechner und die freigegebenen Zugänge nutzen.

Darüber hinaus können etwa E-Mails eine Möglichkeit für Cyber-Angriffe sein. Kennt man den Absender einer Mail nicht, sollte man daher keinesfalls unüber-

legt Anhänge öffnen oder auf Links klicken. So kommen womöglich Trojaner oder Viren auf den Rechner.

Man sollte sich immer fragen: „Warum bekomme ich diese Mail?“, empfiehlt Dekra. Ist man beim Absender Kunde, hat man dort etwas gekauft oder bereits Kontakt gehabt? Im Zweifel sollten sich Beschäftigte lieber IT-Hilfe holen.

Die Expertenorganisation rät zudem, sich E-Mails im sogenannten „Plain Text“ anzeigen zu lassen. Der Text erscheint dann unformatiert. Das sieht zwar oft nicht schön aus, zeige aber zum Beispiel, ob ein Link zur gewünschten Seite oder zu einer fragwürdigen Webadresse führt. (dpa)

## Finanz-Tipp

## Fürs Alter sparen

Beschäftigte dürfen vom 50. Lebensjahr an freiwillige Ausgleichszahlungen in die Rentenversicherung einzahlen. Damit können sie Abschläge aufbauen und damit Steuern sparen. Im Kalenderjahr 2020 ist die steuerliche Förderung der Basis-Renten auf 90 Prozent der Einzahlungen gestiegen.

Die aktuellen steuerlichen Fördergrenzen für Beiträge in die gesetzliche Rentenkasse, Rürup-Renten und berufsständische Versorgungseinrichtungen liegen für Alleinstehende bei 25 045,80 Euro und für Verheiratete bei 50 091,60 Euro. Im Kalenderjahr 2020 können 90 Prozent davon – bei Alleinstehenden also maximalen Beiträge. Wer mal 22 541 Euro und bei Verheirateten 45 082 Euro will, muss also vor dem Jah-

(dpa)



Wer freiwillige Einzahlungen in die Rentenkasse leistet, kann auch steuerlich davon profitieren. Foto: dpa

## Urlaub verfällt

Ist Urlaub einmal genehmigt worden, können Arbeitnehmer die verplanten Tage nicht einfach wieder zurückgeben. Dafür ist immer eine Absprache mit dem Arbeitgeber nötig. Darauf weist die Schleswig-Holsteinische Rechtsanwaltskammer hin.

Selbst Urlaub, der zum Beispiel aus dringenden betrieblichen Gründen nicht beantragt werden konnte, muss bis zum 31. März des Folgejahrs genommen werden, erklärt die Rechtsanwaltskammer. Zu solchen Reisen einsetzen zu können, hat schlechte Karten. Das Bundesurlaubsgesetz bestätigt, dass der Urlaubsanspruch grundsätzlich am Jahresende oder allerspätestens am 31. März des Folgejahrs verfällt. Der Arbeit-

## Job-Tipp

## FLEXIBLE AUSHILFSKRÄFTE (M/W/D) GESUCHT

für den Verkauf in unserer Filiale in Beckum (bis EUR 450,- mtl. netto). Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch unter 02921-299563 bei unserem Store Manager. Im Falle von schriftlichen Bewerbungen senden Sie bitte nur Kopien (keine Mappen), da nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Unterlagen vernichtet werden und keine Rücksendung erfolgt.

Takko Holding GmbH  
Grevenbrede 10, 59269 Beckum

Reinigungskraft auf 450,- oder Teilzeit für unser Objekt in Beckum gesucht. Arbeitszeit: Mo-Fr: 18.00-20.30 ab sofort. Bitte Tel: 02581/5299526

Florist/-in für unseren Shop feine Blüte in Rheda-Wiedenbrück in Voll-/Teilzeit gesucht. Wenn Du ein kreatives Verkäuferalent bist, melde Dich gerne unter 05242/414 94 40

Homag CNC-Fachmann f. Instandhaltung CNC's auf 450 €-Basis gesucht! Tischlerei Ebbesmeier GmbH Tel. 0171-8972281

Gesucht Med. Fachangestellte(r) für Hausarztpraxis, 10-15 Std., ab sofort, Dr. Rolf Thelen Stiftsmarkt 6, 48231 Warendorf

Raumpflegerin in Rietberg für Montags von 10-13 Uhr 2 Personenhaushalt ab sofort gesucht. 05244/78842 ab 20 Uhr

Für unsere Filiale in Oelde suchen wir zu sofort eine Verkäuferin in Festanstellung. Die Bäckerei Heiringhoff Tel. 05245/2479

Biete Hilfe bei Gartenarbeiten an, 05242/4054966

Arbeitnehmer können genehmigten Urlaub nur nach Absprache wieder zurückgeben. Foto: dpa



Zur Erweiterung unserer modernen, qualitätsorientierten Zahnrarztpaxis suchen wir eine engagierte ZMP/ZFA(m/w/d)

Vollzeit/Teilzeit  
Wir bieten Ihnen viele Fortbildungsmöglichkeiten, leistungsgerechte Bezahlung, angenehme, flexible Arbeitszeiten in einem schönen Umfeld.  
**Praxis für Zahnärztliche Klinik**  
Dr. med. dent. Uta Goldmann  
Moltkestraße 10a · 33330 Gütersloh  
05241/22 28 58 · Fax 23 62 47  
www.dr-goldmann.de

Aushilfen für Lagerarbeiten gesucht (m/w/d) 450-E-Basis // Wir suchen noch Aushilfen für die Weihnachtsaison auf 450-E-Basis. // Kommissionieren & Verpacken // Vormittags & Nachmittags // Gerne auch Schüler, Studenten und Rentner // MFP Tonträger Fust & Pagenkemper OHG / Carl-Miele-Straße 22 / 33442 Herne-Brock-Clarholz / Bewerbung bitte an: bewerbung@mfp.de

## Modeberater(in) gesucht (m/w/d)

Wir suchen erfahrene/n Modeberater/in auf 450-E-Basis oder in Teilzeit zur Verstärkung unseres Teams ab sofort oder später. Telefon 0170-9939930 m-lienenbrock@web.de



Wiedenbrück, Lange Straße 33

Minijob Stallhilfe - Wir leben auf einem kleinen Privathof mit unseren 5 Pferden im Raum Oelde, suchen Unterstützung in Form von 3 x die Woche die Ställe zu misten. Bei Interesse bitte unter 015255953025 melden.

## Buchhalter für Hausverwaltung

Wir suchen ab sofort für unsere wachsende Hausverwaltung einen Buchhalter (m/w/d) auf 450 € Basis; sehr gerne mit einschlägigen Vorkenntnissen. Erstinfos telefonisch 02581-96655 oder Ihre Bewerbung per Mail an info@gfi-warendorf.de GFI Grundstücks- & Wohnungsbaub GmbH, Warendorf

Reinigungshilfe Wir suchen für unseren 4-Pers.-Haushalt in Rheda eine zuverlässige Reinigungskraft. Ca. 2-3 Std/Woche, flexible Zeiteinteilung nach Absprache gerne möglich. 0170/2747111

TMFA Tierarztpraxis (Kleintiere, Pferde und Nutztiere) in Ostevern/Warendorf sucht freundliche/n zuverlässige/n TMFA für 20-40 Stunden pro Woche ab Januar. Bewerbungen per e-mail an: info@bockholt-goldberg.de

Fahrer (m/w/d) gesucht! Wir suchen zum nächstmöglichen Termin. Fahrer (m/w/d) für Taxi, Bubi, Mietwagen. Die Einstellung erfolgt in Voll-/Teilzeit, oder Minijob. 02522-93120

## FLEXIBLE AUSHILFSKRÄFTE (M/W/D) GESUCHT

für den Verkauf in unserer Filiale in Beckum (bis EUR 450,- mtl. netto). Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch unter 02921-299563 bei unserem Store Manager. Im Falle von schriftlichen Bewerbungen senden Sie bitte nur Kopien (keine Mappen), da nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Unterlagen vernichtet werden und keine Rücksendung erfolgt.

Takko Holding GmbH  
Grevenbrede 10, 59269 Beckum

Reinigungskraft auf 450,- oder Teilzeit für unser Objekt in Beckum gesucht. Arbeitszeit: Mo-Fr: 18.00-20.30 ab sofort. Bitte Tel: 02581/5299526

Florist/-in für unseren Shop feine Blüte in Rheda-Wiedenbrück in Voll-/Teilzeit gesucht. Wenn Du ein kreatives Verkäuferalent bist, melde Dich gerne unter 05242/414 94 40

Homag CNC-Fachmann f. Instandhaltung CNC's auf 450 €-Basis gesucht! Tischlerei Ebbesmeier GmbH Tel. 0171-8972281

Gesucht Med. Fachangestellte(r) für Hausarztpraxis, 10-15 Std., ab sofort, Dr. Rolf Thelen Stiftsmarkt 6, 48231 Warendorf

Raumpflegerin in Rietberg für Montags von 10-13 Uhr 2 Personenhaushalt ab sofort gesucht. 05244/78842 ab 20 Uhr

Für unsere Filiale in Oelde suchen wir zu sofort eine Verkäuferin in Festanstellung. Die Bäckerei Heiringhoff Tel. 05245/2479

Biete Hilfe bei Gartenarbeiten an, 05242/4054966

Unzufrieden – neue Herausforderung?  
Wir benötigen dringend Verstärkung:

## Halbtagskraft für den Empfang m/w/d

Dynamisches Team, sicherer Arbeitsplatz. Bitte per Mail Bewerbung@kuechen-schmidt.de oder per Post. **Küchen Schmidt**

– Die Welt der Küche – Rheda-Wiedenbrück  
www.Kuechen-Schmidt.de – Wir freuen uns auf Sie –



Die Deutsche Industriebau Group ist eines der erfolgreichsten europäischen Unternehmen im Modul- & Stahlsystembau. Wir suchen zu sofort motivierte & engagierte Mitarbeiter (m/w/d):

## 2 Bauleiter regional/national

## 1 Regiemonteur NRW-weit

## 1 Produktionsleiter Raumzellen

mitarbeitend  
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann lesen Sie bitte unsere ausführlichen Stellenbeschreibungen auf unserer Homepage unter: www.deu-bau.de/unternehmen/karriere

40 DEUTSCHE INDUSTRIEBAU GROUP Hansestraße 4 · 59590 Geseke 02942-98800 · karriere@deu-bau.de

[m/w/x]

Wir suchen ab sofort für das Dialysezentrum Warendorf zur Ergänzung des Teams

## Gesundheits-/

## Krankenpfleger/in oder

## MFA (m/w/d) und

## Teamassistentin (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit

Gerne mit Dialyseerfahrung, ist aber nicht zwingend erforderlich, eine gute Einarbeitungszeit ist gewährleistet.

Wir bieten übertarifliche Bezahlung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung – auch gerne per E-Mail – an die

Dialyse Warendorf  
Dr. med. Andreas Raffelsiefer  
Dr.-Rau-Allee 12, 48231 Warendorf  
E-Mail: ar@dialyse-warendorf.de oder thomas.fehrs@dialyse-warendorf.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

## Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

(Qualifikation mind. Erzieher) mit 39 Stunden/Woche für unsere Kindertagesstätte Spatzenhausen in Lippstadt-Lippborg. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TVöD VKA SuE.

Die detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.parisozial-soest.de.

Kollegiale Zusammenarbeit und Respekt im Umgang miteinander ist unsere Haltung. Wenn Ihnen das genauso wichtig ist wie uns, dann bewerben Sie sich jetzt. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen.

Auskunft erteilt Herr Thomas Urlaub Telefon: 02941/96800022.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an:

**PariAktiv gGmbH**  
Bökenförder Straße 39 · 59557 Lippstadt  
bewerbung@parisozial-soest.de und



DER PARITÄTISCHE  
PARITÄTISCHE SOEST



Ein guter Grund.

## Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter für steuerliche und kaufmännische Aufgaben (m/w/d)

(Entgeltgruppe 11 TVöD)

Das vollständige Anforderungsprofil sowie weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.verl.de](http://www.verl.de) in der Rubrik Stellenangebote. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Gutes Brot. Guter Tag.

Für unsere neue

## Filiale in Versmold im Rewemarkt

suchen wir zur Verstärkung unseres Teams:

## Verkäufer (m/w/d) in Voll- &amp; Teilzeit

## Verkäufer (m/w/d) auf 450-E-Basis

Sind Sie gerne mit Menschen zusammen und bereitet Ihnen der Umgang mit Kunden Freude? Dann melden Sie sich. Idealerweise haben Sie schon Erfahrung im Bäckerei-Verkauf oder kommen aus dem Lebensmittelhandel oder aus der Gastronomie.

## Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bäckerei und Konditorei Birkholz GmbH

Saturnweg 15 · 33332 Gütersloh

Telefon: 05241 9583-0 · Telefax 05241 9583-44

E-Mail: info@baeckerei-birkholz.de · www.baeckerei-birkholz.de

[m/w/x]

Wir suchen zu sofort für unseren Wareneingang

## Mitarbeiter

sowie für den Versandbereich

## Kommissionierer

[m/w/x]

Bad Apotheke - apotal.de-

Nordel 1 | 49176 Hilter | 05424 - 2164-0 | Frau Gersching

bewerbung@bad-apotheke.com

[m/w/x]

**apotal.de**  
IHR VERSANDAPOTHEKE

Wir sind eine der größten deutschen Versandapotheken und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unseren Versandbereich in Hilter (Raum Osnabrück) in Voll- oder Teilzeit:

## PTA|

Unzufrieden – neue Herausforderung?  
Wir benötigen dringend Verstärkung:  
**Küchenprofi/Verkauf m/w/d**  
Dynamisches Team, sicherer Arbeitsplatz.  
Bitte per Mail Bewerbung@kuechen-schmidt.de oder per Post.  
**Küchen Schmidt**  
– Die Welt der Küche – Rheda-Wiedenbrück  
www.Kuechen-Schmidt.de – Wir freuen uns auf Sie –

Die Tagespflege der Diakonie aus Rheda sucht Betreuungskraft f. eine 50%-Stelle zum 1. Januar 2021, ☎ 05242/5797972250, Bewerbungen ab Montag 8:30-16:30

Wir suchen LKW-Fahrer CE § 95 auf 450 € Basis oder ggf. Teilzeit. Viendor GmbH & Co. KG, Heckenweg 2, 59329 Wadersloh, 02523/2282.



## Steuerfachangestellte Steuerfachwirte m/w/d

für unseren Standort Gartenstr. 32 in Warendorf gesucht.  
Bewerbung bitte an Frau Steuerberaterin Sarah Vieten  
in einer PDF-Datei an zukunft@schmidt-huelsmann.de.

schmidt-huelsmann.de

Wir bieten  
- unbefristeter Arbeitsvertrag  
- Teilzeit- oder Vollzeit-Stelle  
- faire und gute Bezahlung  
- attraktive Vergütungen  
- digitale EDV-Strukturen; DATEV,  
DMS, Unternehmen Online  
- kurze Entscheidungswege  
- regelmäßige Fortbildungen  
- moderner Arbeitsplatz  
- ein tolles Team

Startklar?  
Wir suchen ab sofort.



Schmidt & Hülsmann  
Steuerberatungssozietät



### Werde jetzt Teil unseres Teams!

Simplicity\_

Eine Idee, eine klare Vision und ganz viele talentierte Menschen haben uns zu dem gemacht, was wir heute sind. Ein modernes Modeunternehmen mit zwei Marken und breit gefächertem Know-how. Um unsere Ziele weiterhin zu erreichen, suchen wir Unterstützung für das Simplicity Headquarter und unser Fashion-Outlet in Oelde als

Finanzbuchhalter (m\_w\_d)

Teamleiter (m\_w\_d) für das OPUS Fashion-Outlet

Verkäufer (m\_w\_d) als Minijob auf 450-Euro-Basis

Bewirb dich jetzt unter de.simplicity.ag/career/jobs/jobsuche über unser Bewerbungsformular.  
Bei Fragen melde Dich gerne bei uns: Tel.: 02522 8330-2125, E-Mail: jobs@simplicity.ag  
We operate for OPUS and someday



Die Katholische Kirchengemeinde St. Pankratius Ahlen-Vorhelm

sucht für die Kindertageseinrichtung St. Marien Vorhelm zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

### Fachkraft oder Ergänzungskraft gem. § 2 der Personalverordnung zum KiBiz (m/w/d)

mit einem wöchentl. Beschäftigungsumfang von 19 bis 39 Std. befristet bis zum 31.07.2021.

Unsere Kita ist für die ganze Familie ein Ort der Begegnung und des gemeinsamen Lebens und Lernens. Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 30.11.2021.

Den ausführlichen Ausschreibungstext der Stelle finden Sie unter [www.dkm-service.de](http://www.dkm-service.de)

## 7 Tage rund um die Uhr

inserieren, wann immer Sie wollen die-glocke.de

**Die Glocke**  
die guten Seiten des Tages



### Ein Job – viele Vorteile

#### Werden Sie Teil des Teams

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir zur Verstärkung unseres Vertriebsteams einen

#### Mitarbeiter (m/w/d)

für die Zustellung des „echo am Samstag“ in

- Rietberg
- Mastholte
- Herzebrock
- Warendorf
- Stromberg

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz in Wohnortnähe mit leistungsgerechter Vergütung auf 450-E-Basis. Der Einsatz erfolgt zeitlich flexibel jeweils am Samstag.

Gute Ortskenntnisse sind erwünscht, aber keine Bedingung. Sie sollten zuverlässig und mindestens 13 Jahre alt sein.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zur Tätigkeit und Ihren Verdienstmöglichkeiten.

**echo am Samstag**

E. Holterdorf GmbH & Co. KG  
Engelbert-Holterdorf-Str. 4/6, 59302 Oelde  
Telefon: 02522 / 73 - 220  
Internet: [zusteller.die-glocke.de](http://zusteller.die-glocke.de)  
E-Mail: [zustellservice@die-glocke.de](mailto:zustellservice@die-glocke.de)  
WhatsApp: 0172 / 7242419

[www.die-glocke.de](http://www.die-glocke.de) VERLAG E. HOLTERDORF GMBH & CO. KG

Wir suchen eine „Steriperle“! Wenn Sie Lust auf selbstständiges Arbeiten haben und unseren Hygiene-/Sterilisationsbereich (Instrumentenaufbereitung/Zimmederinfektion) eigenverantwortlich betreuen möchten (auch Wiedereinsteiger) bewerben Sie sich bei uns. Ausbildung ZFA ist Voraussetzung! Auf 450,- € Basis oder mehr (Sozialversicherungspflichtig) möglich. Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie uns bitte per E-Mail oder postalisch zu. Praxis für Zahngesundheit Dr. H. Langhanke MSc. & Kollegen, Großer Wall 6, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Tel.: 05242/44006, info@dr-langhanke.de

Schul- u. Kita-Caterer Strammer Max in Harzewinkel sucht ab sofort einen kreativen Mitarbeiter (m/w/d) mit FS für Vormittags zur Verstärkung unseres Teams. Tel. 0176 23229092

Seniorin sucht in Warendorf nette und zuverlässige Putzhilfe für 1-Pers.-Haushalt, 3-4 Std./Wo., bei guter Bezahlung. Wenn möglich, deutsche Sprachkenntnisse erwünscht. Tel. 0157/31397655.

Reinigungskraft gesucht. Gebiet: Milte/Hesselstr., AZ Di. + Do. für 2,25 Std., flexible Arbeitszeiten. Bewerbung: 0541/9121826 oder e-mail: os@rdg-rational.de

Top Nebenverdienst für Studenten (w/m/d), Rentner (w/m/d) und Hausfrauen. Wir suchen per sofort offene und sympathische Studenten (w/m/d), Rentner (w/m/d) und Hausfrauen, die für „Die Glocke“ kostenlose Leseproben an unseren Werbeständen aufnehmen. Freie Zeiteinteilung (mind. 6 Std./Woche). Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte telefonisch oder per Mail an Daniela Lungmuss (0421/696762-21) oder daniela.lungmuss@promotionspark.de

Praxis für Zahngesundheit und Implantologie  
**Dr. H. Langhanke MSc. & Kollegen**

Für unser freundliches und engagiertes Praxisteam suchen wir Verstärkung!

### ZMF/ZMP (m/w/d)

für die Stuhlassistent und Prophylaxe in Vollzeit.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie uns bitte per E-Mail oder postalisch.

Großer Wall 6, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Tel.: 05242/44006 info@dr-langhanke.de

Die Stadt Sassenberg (Kreis Warendorf) ist Trägerin von fünf Tagesseinrichtungen für Kinder. Bildung und Erziehung haben in unserer Stadt einen sehr hohen Stellenwert. Wir verstehen Bildung und Erziehung als einen Grundpfeiler des gesellschaftlichen Zusammenlebens in unserer Stadt. Unser Ziel ist es, eine qualitativ angemessene Bildung und Erziehung der Kinder im Zusammenspiel zwischen Eltern und Kita zu gewährleisten und die Kinder in ihrer Entwicklung zu fördern und zu begleiten.

Für diese Aufgabe sucht die Stadt Sassenberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt für verschiedene städtische Kindertagesstätten

### 2 Erzieher/Erzieherinnen (m/w/d)

- als Gruppenleitung bzw. Integrationskraft in Vollzeit

### 2 Erzieher/Erzieherinnen (m/w/d)

- als Fachkraft im Gruppenpendient bzw. Integrationskraft in Teilzeit (20 bzw. 30 Stunden)

Die Stellen der Integrationskräfte sind befristet.

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt und nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von schwerbehinderten bzw. gleichgestellten Menschen im Sinne des SGB IX sind erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Kniessl, Leiter des Hauptamtes, Tel.: 02583/309-3040, E-Mail: kniesel@sassenberg.de, gerne zur Verfügung.

Wenn Sie sich mit Ihren Fähigkeiten bei uns einbringen möchten, dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen bis zum 06.12.2020 an den Bürgermeister der Stadt Sassenberg, Schürenstraße 17, 48336 Sassenberg oder per E-Mail an stadt@sassenberg.de.

Wir suchen zum 01.01.2021

### Verkäufer (m/w/d)

- in Teilzeitarbeit oder
- auf 450 € Basis

mit fachlicher Erfahrung im textilen Einzelhandel.

Schriftliche Bewerbungen (per Brief oder Email) bitte z.Hd. Frau B. Ander an:

Ander Mode  
Hauptstraße 8-10  
59269 Beckum-Neubekum  
Telefon 02525 / 79 71  
info@andermode.de

Für unser Betriebsrestaurant in Warendorf suchen wir zum 01.12.2020

### - 1 Köchin/Koch oder Beikoch/-koch

### - 1 Hauswirtschafter/in

### - 2 Aushilfen auf 450-E-Basis

**Party-Service Ems-Aue FIRTINA GmbH**  
Wolbecker Straße 61  
48231 Warendorf · Tel.: 0177/2706504

70 Jahre  
MÜTTER GENESUNGSWERK

**Kuren für Mütter und ihre Kinder. Jetzt spenden!**

[muettergenesungswerk.de/spenden](http://muettergenesungswerk.de/spenden)

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN DE13 7002 0500 0008 5555 04

## Das aktuelle Buchangebot Ihrer Tageszeitung



### Haben Sie schon alles geregelt?

Niemand macht sich gerne Gedanken über das Ende des Lebens. Noch schlimmer ist allerdings die Vorstellung, unvermittelt aus dem Leben gerissen zu werden, ohne die wichtigen Dinge geregelt zu haben.

Werden meine Angehörigen wissen, was mein letzter Wunsch ist? Und werden Sie wissen, wo alle Unterlagen zu finden sind?

Von Patientenverfügung bis Zustellungsvollmacht

Wie verfasst man ein gültiges Testament? Wann und wie lange gilt eine aufgesetzte Patientenverfügung? Welche Vorsorgevollmachten kann ich für den Notfall treffen?

Der Ratgeber führt auf über 96 Seiten durch den Dschungel der Vollmachten und erklärt, was beim Ausfüllen zu beachten ist. Auch Anweisungen und wichtige Wünsche an die Angehörigen können in dieser Broschüre notiert werden. Alle Informationen und Vordrucke für z. B. Patientenverfügungen sind rechtsfähig und auf aktuellem juristischen Stand.

14,80

Bestellmöglichkeiten: telefonisch 02522 73 220, mittels E-Mail an servicecenter@die-glocke.de oder sofort erhältlich in unserer Geschäftsstelle in Oelde. Gebühren für den Postversand: 4,99 €/Bestellung, Mindestbestellwert 10,- €. Zahlung bei Versand ausschließlich auf Rechnung.

[www.die-glocke.de](http://www.die-glocke.de) VERLAG E. HOLTERDORF GMBH & CO. KG

## stellenangebote

[stellenmarkt.die-glocke.de](http://stellenmarkt.die-glocke.de)

### Greifen Sie sich das beste Angebot heraus, bevor es ein Anderer tut

- aktuelle Stellenangebote aus Ihrer Tageszeitung
- detaillierte Suchfunktion
- Jobmailer: Passende Stellenangebote bequem per E-Mail erhalten
- Tipps und Hilfen für eine erfolgreiche Bewerbung

#### Finden Sie Ihren Traumjob

Was?

Wo?

Job finden

Ahlen	Ingenieure & Techniker	Gesundheit und Soziales
Beckum	Vertrieb, Verkauf & Handel	Finanzen und Versicherungen
Ennigerloh	Marketing, Medien & Kultur	Wissenschaft und Forschung
Gütersloh	Informatik, IT & TK	Lager, Logistik und Transport
Oelde	Kaufmännische Berufe	Öffentlicher Dienst
Rheda-Wiedenbrück	Personalwesen	Maschinenbau und Luftfahrt
Verl	Management	Handwerk
Warendorf	Gastronomie, Tourismus	Ausbildungsangebote

JETZT NEU:

online noch mehr Stellenangebote aus Ihrer Region

**Die Glocke**  
die guten Seiten des Tages

[stellenmarkt.die-glocke.de](http://stellenmarkt.die-glocke.de)

„Tatort“

# Doppelter Murot ermittelt in der Rolle eines Toten

**Frankfurt/Main (dpa).** Felix Murot (Ulrich Tukur) ist nicht so der Schweinshaxen-Typ – auch wenn ihm genau dieses Gericht während eines Biergartenbesuchs mit den Worten „Wie immer!“ auf den Tisch geknallt wird. Auch im Urlaub im Taunus verlassen einen LKA-Kommissar nicht die detektivischen Instinkte. Mit dem Teller in der Hand macht er sich auf die Suche nach dem eigentlichen Addressaten – und kann es kaum fassen, als Autohändler Walter Boenfeld über den Rand seiner Zeitung blickt: Beide Männer sehen sich zum Verwechseln ähnlich.

Mit dem Titel „Die Ferien des Monsieur Murot“ greift der „Tatort“ des Hessischen Rundfunks (HR), der an diesem Sonntag ab 20.15 Uhr im Ersten ausgestrahlt wird, einmal mehr zum cineastischen Zitat. Mehr noch als an die klassische französische Komödie über die Ferien des Monsieur Hulot erinnert er allerdings an das „dop-

pelte Lottchen“ – wenn auch deutlich mörderischer und erwachsener als das Original.

Nachdem Tukur seine darstellerische Vielseitigkeit im vergangenen Jahr in der „Tatort“-Variante von „Und täglich grüßt das Murmeltier“ in immer neuen Varianten eines Todes unter Beweis stellen konnte, haben die Drehbuchautoren Ben Braeunlich und Grzegorz Muskala (Muskala führt auch Regie) diesmal eine Doppelrolle für den Murot-Darsteller geschrieben. Der Zufallsbegegnung des Kommissars und des Gebrauchtwagenhändlers folgt ein alkohollästiger gemeinsamer Abend samt Sauna-besuch in Boenfelds Haus.

Am nächsten Morgen wacht Murot verkater in der Hollywoodschaukel seines Gastgebers auf – und in dessen Kleidern. Denn Boenfeld hatte den Rollentausch angeregt – „nur ganz kurz“. Was Murot zu diesem Zeitpunkt noch nicht weiß: Boenfeld ist tot, auf dem Weg zu Murots Hotel wurde er

auf der Landstraße von einem Auto überfahren.

Dass sein „Zwilling“ in den Tod befördert wurde, wird Murot auf dem Weg ins Hotel klar, als er an der abgesperrten Unfallstelle nahe der bereits zugedeckten Leiche einen seiner eigenen Schuhe erblickt. Hat deshalb Boenfelds Frau Monika (Anne Ratte-Polle) vorhin laut aufgekreischt, als sie sie einen Geist, als er kurz in der Wohnung auftaucht? Immerhin hatte Boenfeld in der Sauna gestanden, er habe Angst vor seiner Frau und glaube, sie wolle ihn umbringen.

Statt sich im Taunus zu entspannen, spielt Murot Boenfelds Rolle weiter und ermittelt gleichsam undercover. Und schon bald hat er an Monika Boenfeld nicht nur dienstliches Interesse. Der ewige Einzelgänger Murot – in diesem „Tatort“ darf er Gefühle entwickeln. In Frage gestellt wird sein Verhalten dabei unter anderem vom toten Wallter, der ihm immer wieder im Traum erscheint. **Eva Krafczyk**



**Zunehmend Gefallen** findet Kommissar Felix Murot (Ulrich Tukur) an Monika Boenfeld (Anne Ratte-Polle), die ihn für ihren Ehemann hält. Der TV-Krimi „Tatort: Die Ferien des Monsieur Murot“ läuft am Sonntagabend ab 20.15 Uhr im Ersten. Foto: Bettina Müller/HR/dpa

## Fernsehprogramm am Samstag

ARD	ZDF	WDR	RTL	RTE	SAT.1	PRO 7	VOX
5.55 Wissen macht Ah!	7.55 1, 2 oder 3 Show	8.15 Die Sache mit der Wahrheit	5.30 Verdachtsfälle	5.05 Die dreisten drei – Die Comedy-WG	5.55 The Middle Sitcom	5.00 Medical Detectives	
6.15 Love, Cakes and Rock'n'Roll	8.20 Robin Hood	8.45 heute Xpress	7.25 Familien im Brennpunkt Doku-Soap	5.20 Auf Streife – Berlin	6.00 Two and a Half Men	5.35 Criminal Intent – Verbrechen im Visier	
Familienfilm (D 2014)	8.50 Bibi Blocksberg	9.40 Bibi und Tina	9.25 Der Blaulicht-Report	Doku-Soap, Gewalt in der Familie, Drogenhandel, Diebstahl:	7.20 The Big Bang Theory	Die Stripperin / Das Todesalbum / Feine Freunde / Todesstille /	
6.35 HobbyMania – Tausch mit mir den Hobby!	10.25 heute Xpress	10.30 Notruf Hafenkante	10.30 Lokalzeit	12.50 Ninja Warrior Germany – Die stärkste Show Deutschlands	8.45 How to Live with Your Parents Sitcom	Die Astronautin / Die Stripperin / Das Todesalbum	
6.55 Schau in meine Welt!	11.15 SOKO Stuttgart	12.00 heute Xpress	11.00 Quarks Magazin	15.40 Undercover Boss	9.35 Eine schrecklich nette Familie Sitcom	11.40 The Orville Ein	
7.20 neuneinhalf Magazin	12.00 heute Xpress	12.05 Menschen – das Mag.	11.30 Die Maus Magazin	Bien-Zenker GmbH. In dieser Folge im Einsatz ist Marco Hammer, Chef der Bien-Zenker GmbH. Getarnt als TV-Show Kandidat arbeitet er im eigenen Unternehmen.	10.39 MOTZmobil Magazin	fröhlicher Refrain	
7.30 Anna und der wilde Wald Dokumentation	12.15 Das Glück der Anderen TV-Liebeskomödie (D 2014)	12.15 Rekorde – Das Beste im Westen	12.00 Wilder Wilder Westen	10.00 Auf Streife – Die Spezialisten Doku-Soap	10.40 Eine schrecklich nette Familie Sitcom	12.45 Die Simpsons	
8.30 Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten Dokumentartfilm (D 2018)	13.45 Rosamunde Pilcher: Wind über der See TV-Liebesfilm (A/D 2007)	16.15 Land und lecker im Advent Dokureihe	13.30 5 Fallen – 2 Experten	Reporter schauen Beamten der Autobahnpolizei, Wasserschutzpolizei, Feuerwehr und des Zolls über die Schulter.	11.50 Shopping Queen	Die Leggings-Love – Zeige, dass Leggings doch eine Lösung sind!, Tag 1: Hanna / Tag 2: Kerstin / Tag 3: Stephanie / Tag 4: Sazan / Tag 5: Linda	
9.50 Tagesschau	15.13 heute Xpress	15.15 Vorsicht, Falle!	14.00 Unser Westen, Unsere cleveren Ideen	17.45 Best of ...! Show	12.45 The Simpsons	16.50 Die Pferdeprofis	
9.55 Seehund, Puma & Co.	16.00 Bares für Rares	16.00 heute Xpress	14.45 Rekorde – Das Beste im Westen	Moderation: Angela Finger-Erben	15.40 Two and a Half Men	U.a.: Hannah mit Wallach „Landano“	
11.30 Quarks im Ersten	17.00 heute Xpress	17.05 Länderspiel	15.15 Kochen mit Björn	18.45 RTL aktuell	17.00 Last Man Standing	18.00 hundezwanzig	
12.00 Tagesschau	17.35 plan b Dokureihe	17.35 SOKO Wien	17.00 Kochen mit Martina und Moritz Magazin	19.03 Wetter	Karten auf den Tisch / Das junge Glück	19.05 Galileo Magazin	
12.05 Die Tierärzte	18.05 SOKO Wien	19.00 heute / Wetter	18.15 Westart Magazin	19.05 Life – Menschen, Momente, Geschichten	18.00 Newstime	Küchen weltweit: Indonesien vs. Schweiden Funda Vanroy	
12.55 Tagesschau	19.25 Der Bergdoktor	19.25 Tagesschau	18.45 Aktuelle Stunde	20.15 Das Supertalent	18.10 Die Simpsons Auf der Flucht / Der Tortenmann schlägt zurück	20.15 Schlag den Star Show	
13.00 Sportschau	20.15 Der Kommissar und das Meer: Aus glücklichen Tagen TV-Kriminalfilm (D/S 2020)	20.15 ILIVE Krone 2020 Show	19.30 Lokalzeit Magazin	Show. Jury: Dieter Bohlen, Bruce Darnell, Evelyn Burdecki, Chris Tall. Moderator: Victoria Swarovski, Daniel Hartwich	22.35 Mario Barth & Friends Show	Mit Cathy Hummels, Stefanie Hertel, Rea Garvey X VIZE, Gentleman. In bis zu 15 Spielrunden geht es beim Gastgeber Elton um Wettkampf und Fitness, um Blamieren oder Kassieren.	
17.50 Tagesschau	21.45 Der Kriminalist	21.45 heute-journal	20.00 Tagesschau	23.00 Mario Barth & Friends Show	0.10 Temptation Island VIP Doku-Soap, Mod.: Angela Finger-Erben	0.20 Schlag den Star Show	
18.00 Sportschau	22.45 Das aktuelle Sportstudio Fußball: Bundesliga, 8. Spieltag, Topspiel u.a.	23.00 Das aktuelle Sportstudio Fußball: Bundesliga, 8. Spieltag, Topspiel u.a.	20.15 ILIVE Krone 2020 Show	0.10 Temptation Island VIP Doku-Soap, Mod.: Angela Finger-Erben	0.45 Pathfinder – Fähre des Kriegers Actionfilm (USA/CND 2007)	2.15 The Defender	
19.57 Lotto am Samstag	0.25 heute Xpress	0.30 heute-show	21.45 Mitternachtsspitzen Show	1.15 Das Supertalent Show	1.15 Das Supertalent Show	2.25 Starfuck	
20.00 Tagesschau	1.00 Auf die harte Tour Krimikomödie (USA 1991) Mit M. J. Fox	1.00 Auf die harte Tour Krimikomödie (USA 1991) Mit M. J. Fox	21.45 Sträter Mit Ilka Beschin, Pierre M. Krause, Torsten Sträter	Jury: Dieter Bohlen, Bruce Darnell, Evelyn Burdecki, Chris Tall	3.15 Mario Barth & Friends Show	Komödie (CDN 2011) Mit Jim Carrey	
20.15 Klein gegen Groß – Das unglaubliche Duell Show. Mit Michelle Hunziker, Ralf Schmitz u.a. Mit Kai Pflaume	2.45 Falscher Ort, falsche Zeit Thriller (AUS 2011) Mit Jason Clarke	2.45 Heidi Familienfilm (CH/D/SA 2015)	22.45 Sträter Mit Ilka Beschin, Pierre M. Krause, Torsten Sträter	4.15 Schmitz & Family	4.15 Schmitz & Family	3.35 Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin	

## Fernsehprogramm am Sonntag

ARD	ZDF	WDR	RTL	RTE	SAT.1	PRO 7	VOX
6.20 Meister Eder und sein Pumuckl	8.35 Löwenzahn Reihe	6.35 Aktuelle Stunde	5.30 Familien im Brennpunkt Doku-Soap	5.30 Watch Me – das Kinomagazin	5.45 Two and a Half Men	5.00 Medical Detectives	
6.40 Meister Eder und sein Pumuckl	9.00 heute Xpress	7.20 Lokalzeit	7.25 Die Superhändler – 4 Räume, 1 Deal	5.50 Auf Streife Reihe	6.00 Auf Streife – Berlin	5.50 Criminal Intent Feine Freunde / Todesstille /	
7.05 Tigerenten Club	9.03 sonntags Magazin	7.50 No Sports?! Dokureihe	8.20 Einfach und köstlich – Kochen mit Björn	7.00 So gesehen Gespräch	6.40 Eine schrecklich nette Familie Sitcom	Die Astronautin / Auf der Flucht / Schuld und Sühne / Der Samenspender / Zahn um Zahn / Böses Erwachen / Auf der Flucht / Schuld und Sühne	
8.05 Küchenkrimi – Dem Essen auf der Spur	9.30 Ev. Gottesdienst	9.30 TV-Märchenfilm (D/A 2009) Mit B. Baptiste	9.30 Freitag Magazin	7.20 Hochzeit auf den ersten Blick Doku-Soap	7.40 Galileo Magazin	14.20 Criminal Intent – Verbrechen im Visier	
8.30 Tiere bis unters Dach	10.15 Der Teufel mit den drei goldenen Haaren	11.30 heute Xpress	8.50 Kochen mit Martina und Moritz	10.10 The Voice of Germany Show, Battle (3/5)	11.00 Uncovered Roma. Wie leben sie wirklich? / Ware Mensch – Das Geschäft mit Billigarbeitern	Der Samenspender / Zahn um Zahn / Böses Erwachen	
9.30 Sendung mit der Maus	11.35 Bares für Rares – Lieblingsstücke	11.35 heute Xpress	9.20 Westart Magazin	12.35 BFG – Big Friendly Giant Fantasyfilm (GB/USA/IND 2016)	12.10 Big Stories Show. US Hip-Hop Superstars	17.00 auto mobil Magazin	
10.00 Tagesschau	14.00 Mach was draus	14.00 heute Xpress	9.50 Kölner Treff	12.25 The Voice of Germany Show, Battle (4/5)	13.10 The Voice of Germany Show, Battle (5/5)	18.10 Wilkes Welt – Ohne Plan zum Traumhaus	
10.03 Allerleirauh TV-Märchenfilm (D 2012)	14.45 Heidi Familienfilm (CH/D/SA 2015)	14.45 Heidi Familienfilm (CH/D/SA 2015)	11.20 Unser Land in den 60ern Dokureihe	14.55 Harry Potter und der Orden des Phönix Fantasyfilm (USA/GB 2007) Kaum jemand glaubt Harry, dass er Voldemort Rückkehr miterlebt hat. Doch dann erhält er unerwartete Unterstützung.	14.10 Big Stories Show. US Hip-Hop Superstars	19.10 Beat the Box	
11.00 Die Galosches des Glücks TV-Märchenfilm (D 2018)	16.30 planet e. Dokureihe	16.30 planet e. Dokureihe	12.05 Wunderschön!	15.40 Das große Backen	15.10 The Voice of Germany Show, Battle (6/5)	Für vier Teams versuchen, die mit kniffligen Aufgaben bespickte Box zu schlagen, die ihnen nach Hause geliefert wird.	
12.00 Tagesschau	17.00 heute	17.00 heute	12.35 Verrückt nach Zug	17.25 Das große Backen	16.10 The Voice of Germany Show, Battle (7/5)	20.15 Grill den Hennsler	
12.03 Presseclub Diskussion	17.10 Sportreportage	17.10 Terra X	14.05 Erlebnisreisen	18.45 Exclusiv – Weekend	17.10 The Voice of Germany Show, Battle (8/5)	Jury: Ali Güngörüm. Kandidaten: Amiaz Habtu, Vera Int-Veen, Götz Alsmann Steffen Henßler, Laura Wontorra, Heute versucht u.a. der deutsch-eritreische Moderator und Rapper Ermias „Amiaz“ Habtu, den Koch zu schlagen.	
12.45 Europamagazin	17.55 ZDF-reportage	18.25 Terra Xpress	14.25 Wunderschön!	19.03 RTL aktuell	18.00 Newstime	23.40 Prominent! Magazin Dokureihe. U.a.: Tod im Schlafzimmer / Tödliche Nähe / Dem Täter auf der Spur	
13.15 Sportschau	18.55 Aktion Mensch Gewinner Magazin	18.55 Aktion Mensch Gewinner Magazin	15.55 Rentnercops	19.05 Wetter	18.10 The Voice of Germany Show, Battle (9/5)	0.20 The Philosophers – Die Bestimmung Drama (USA/INO 2013) Mit James D'Arcy	
17.59 Fernschlotterie	19.00 heute	19.00 heute	17.30 5 Dinge, die Sie tun können, wenn Sie tot sind Dokumentation	19.05 Die Versicherungsdetektive Mit Timo Heitmann, Patrick Hüfen	19.05 Fifty Shades of Grey – Befreite Lust Erotikfilm (USA 2018) Mit Dakota Johnson, Jamie Dornan, Eric Johnson Regie: James Foley	4.55 Watch Me – das Kinomagazin	
18.00 Tagesschau	19.10 Berlin direkt Magazin	19.10 Terra X Dokureihe	18.00 Tiere suchen ein Zuhause Magazin	20.15 Fifty Shades of Grey – Befreite Lust Erotikfilm (USA 2018) Mit Dakota Johnson Regie: James Foley	23.00 The Amazing Spider-Man Actionfilm (USA 2012) Mit Andrew Garfield	0.20 Prominent! Magazin Dokureihe. U.a.: Tod im Schlafzimmer / Tödliche Nähe / Dem Täter auf der Spur	
18.05 Bericht aus Berlin	19.30 Terra X Dokureihe	20.05 Katie Fforde: Für immer Mama TV-Romanze (D 2020) Mit Rebecca Immanuel	19.30 Westpol Magazin	23.30 Immortal – Die Rückkehr der Götter Mysterythriller (F/I/GB 2004) Mit L. Hardy	1.35 Immortal – Die Rückkehr der Götter Mysterythriller (F/I/GB 2004) Mit L. Hardy	4.55 Watch Me – das Kinomagazin	
18.30 Sportschau	20.00 Tagesschau	21.45 Vienna Blood	20.00 Tagesschau	23.45 Fifty Shades of Grey – Befreite Lust Erotikfilm (USA 2018) Mit Dakota Johnson Regie: James Foley	2.20 The Greatnightshow Show, Luke vs. Köln.	0.20 Prominent! Magazin Dokureihe. U.a.: Tod im Schlafzimmer / Tödliche Nähe / Dem Täter auf der Spur	
19.20 Weltspiegel Magazin	20.15 Tatt Die Ferien des Monsieur Murot Krimireihe (D 2020)	22.15 Königin der Nacht Krimireihe (GB 2019) Mit Matthew Beard	20.15 Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs	23.50 Fifty Shades of Grey – Befreite Lust Erotikfilm (USA 2018) Mit Dakota Johnson Regie: James Foley	3.15 Die Martina-Hill-Show Show		
20.00 Tagesschau	21.45 Brockenwood – Mord in Neuseeland	22.15 Vienna Blood	22.15 Rentnercops Ein Kind verschwindet	0.15 Rentnercops Krimiserie	2.05 Rabenmütter Show		
20.15 Tatt Die Ferien des Monsieur Murot Krimireihe (D 2020)	22.20 Terra X Dokureihe	23.45 ZDF-History	23.30 Rentnercops Ein Kind verschwindet				



Autor Florian Schaum will Kindern etwas vermitteln  
► Magazin

# Die Glocke

## am Wochenende

Samstag/Sonntag, 21./22. November 2020



Jetzt ist Zeit, neue Hecken zu pflanzen  
► Hier auf dem Land

# Altkleidersack statt Hanteln

Ein rotes T-Shirt, zwei Paar Schuhe, ein geblümter Bettbezug und ein kaputter Staubsauger. Eins davon gehört nicht in den Altkleider-Container der Malteser in Warendorf, ist aber trotzdem drin. Um die 190 Tonnen Altkleider holen die Ehrenamtler im Jahr aus den großen bedruckten Containern – ein Kraftakt. „Die Glocke“ hat sie begleitet.

Von LUTZ NIEMEYER

**M**ichael Nünning streift die Arbeitshandschuhe über und zieht sich seine Warnweste an. Dann geht es für den Warendorfer, der seit mehr als 20 Jahren die Altkleider-Sammlung der Malteser organisiert, zusammen mit seinen fünf Helfern los. Der 57-Jährige schwingt sich in den Malteser-Lkw. Bis zu fünf Mal pro Woche ist er unterwegs, um die 24 Altkleider-Container in und um Warendorf zu leeren.

Schon beim ersten Halt an der Pumpstation in Milte müssen die Ehrenamtler feststellen, dass sich nicht alle an die Regeln gehalten haben: In dem Altkleider-Container liegt ein alter kaputter Staubsauger. Eine scharfe Kante des Elektroschrotts hat einige korrekt

befüllte Altkleider-Säcke aufgerissen, die Klamotten sind beschädigt oder fliegen so im Container rum. Nünning schüttelt den Kopf. „So einen Mist gibt es immer wieder“, sagt er, holt einen der eigens mitgebrachten Säcke raus undräumt die lose Kleidung wieder ein. Zusammen mit Thilo Nüßing und Viktoria Austrermann wirft er die Säcke auf den Lkw, verschließt den Container wieder ordnungsgemäß, ehe es zur nächsten Station geht.

An der Pumpstation Einen finden sich – neben den gewohnten Kleider-Säcken – Glasmüll, Pappe und ein ferngesteuertes Auto im Container. Wieder sammeln die Malteser das ein, wieder werden sie es selber entsorgen. So geht es die Tour über weiter. Gelbe Säcke voll Hausmüll, Pappe, ein demolierte Stuhl und weitere

falsch eingeworfene Dinge fliegen in die Mülltüten der Freiwilligen. Aber die wollen nicht nur meckern, scherzen sogar darüber: „Wir machen bald eine Liste, was wir noch nicht gefunden haben, das ist einfacher“, sagt Nüßing.

Außer dem Müll sammeln die Malteser aber auch fleißig Kleidung ein: Bis zu 190 Tonnen an Kleiderspenden kommen pro Jahr bei der Hilfsorganisation an. So gut es geht sortieren die Malteser die Kleidung selber aus und nutzen sie für ihre Hilfsprojekte im Ausland, beispielsweise in Albanien. Alles alleine verwerten können sie aber nicht. So fährt der Lkw, wenn er voll beladen ist, zu einem professionellen Verwerter und der Stoff wird kiloweise verkauft. Mit dem Erlös werden gemeinnützige Malteser-Projekte finanziert.



Anstrengendes Ehrenamt: Die Altkleider werden mit Hilfe eines Förderbandes auf dem Hof der Malteser in Warendorf in den Lkw geladen. Michael Nünning (l.) und Thilo Nüßing nehmen sie an. Fotos: Niemeyer



Altglas und ein Spielzeugauto: Beide Dinge gehören, genau wie der Korb, nicht in den Kleider-Container.

## Mehr Spenden im Frühling und Herbst

Bis die Altkleider aber zu den Sammelstellen kommen, ist noch eine ganze Menge Arbeit nötig. Denn außer dem Lkw ist noch ein zweiter Trupp unterwegs, der Container leert und die Säcke vorerst in einem Anhänger lagert. Der wird schließlich auf dem Malteser-Hof mit Hilfe eines Förderbandes geleert. Schnell bildet sich eine Arbeitskette, Thomas Weil und Detlef Hüemann laden die Säcke auf das Band, Thilo Nüßing und Michael Nünning sie oben auf den Laster. Das sieht eingespielt aus – ist es auch. „Viele von uns sind seit der Jugend bei den Maltesern und auch schon dementsprechend lange als ehrenamtliche Helfer dabei“, sagt

Nünning. Neue Freiwillige seien aber selbstverständlich immer gerne gesehen, denn studien- und jobbedingt müssen öfters Helfer die Segel streichen. Nünning gibt einen Anreiz: „Statt ins Fitnessstudio zu gehen, kann man auch hier die Säcke tragen“, sagt er. Immerhin bewegt die Gruppe an diesem Abend Altkleider-Säcke im Gesamtgewicht von gut zwei Tonnen.

Erfahrungsgemäß nehmen die Altkleider-Spenden im Frühjahr und im Herbst zu. „Also dann, wenn die Sommer-, beziehungsweise Wintermode aussortiert wird“, erklärt Nünning. Dann wird auch der Tütenspender am Malteserheim an der Gartenstraße

besonders häufig frequentiert. „Gut 5000 Tüten werden pro Jahr bei uns abgeholt, die meistens auch verpackt zurückkommen“, sagt Organisator Nünning. Oft melden sich auch Privatpersonen mit großen Altkleider-Mengen, beispielsweise bei einer Hausauflösung. Dann fahren die Malteser raus und holen die Kleiderspenden direkt vor Ort ab.

Die meisten Klamotten, die abgegeben werden, können so weitergegeben werden. „Rund 55 Prozent sind intakt und noch vollkommen in Ordnung“, sagt Nünning. 35 Prozent fallen unter die sogenannte „B-Ware“. Das bedeutet, dass an dem Kleidungsstück etwas nicht in Ordnung ist,

es zum Beispiel geflickt oder anderweitig nachbearbeitet werden muss. Darunter fällt allerdings auch schon, wenn ein Schuh neue Schnürsenkel braucht. „Und zehn Prozent der Kleidung ist leider unbrauchbar und kann auch von uns nicht mehr gerettet werden“, weiß der Malteser.

Das Mischungsverhältnis der abgegebenen Kleidung sei immer in Ordnung. „T-Shirts, Jacken, Schuhe, es ist alles Notwendige recht ausgeglichen vorhanden“, sagt Nünning. Manchmal gäbe es bestimmte Projekte, wie die Unterstützung eines Kinderheims. Dann würden die Malteser zu speziellen Kleiderspenden für diese Einrichtung aufrufen.



Bis zu fünf Fahrten pro Woche machen die Malteser in Warendorf. Das Helferteam besteht auf 14 Personen, die sich abwechseln. Hier leeren (v. l.) Thilo Nüßing, Viktoria Austrermann und Michael Nünning.

## Hintergrund

Laut dem Verband „Fairwertung“, einem bundesweiten Netzwerk von gemeinnützigen Organisationen, werden in Deutschland pro Jahr circa eine Millionen Tonnen Altkleider in Container oder Sammlungen gegeben. Das seien gut 62 000 Lkw, die somit gefüllt werden. Seit den 1990er-Jahren habe die Spendenmenge um 20 Prozent zugenommen. Grund hierfür sei die schnell lebige Mode und die immer kürzer werdende Nutzungsdauer von Bekleidung. Fairwertung rät dazu, genau zu prüfen, an welche Einrichtung man seine Altkleider spendet. Denn Altkleiderhandel ist inzwischen auch ein großes Geschäftsmodell. Nicht jeder Anbieter handele wirklich zu karitativen Zwecken, sondern viele in erster Linie aus gewerblicher Sicht. (lun)

## Schönes Wochenende

## Erinnerungen aus der Jugend

Vorsicht, Ohrwurm-Gefahr: „Das sind Bibi und Tina, auf Amadeus und Sabrina ...“. Text und Melodie des Intros zu den Hörspielen hat die Besucherin sofort parat, als die Drei-Jährige eine Geschichte über die beiden Pferde-Freundinnen auf ihrer Musikbox startet. Problemlos kann die Erwachsene den Song bis zum Ende mitsingen. Auch bei weiteren Liedern, die sie in Kindertagen erstmals gehört hat, kann sie das: Mit „ein Vogel wollte Hochzeit machen, kennt ihr die Geschichte – Fideralla...“ beginnt das Stück „Die Vogelhochzeit“ von Kinderliedermacher Rolf Zukowski.

Es ist beeindruckend, wie sich diese Lieder bei ihr eingeprägt haben, auch manchen Freunden

geht es so klar, als Kind hat man diese Lieder oft und mit viel Freude gehört.

Ahnlich häufig haben Lehrer einem als Schüler bestimmte Formeln beispielsweise in Mathe erklärt. Doch als sie sich kürzlich mit einer Oberstuflerin über die „p-q-Formel“ unterhalten hat, musste sie doch mächtig überlegen, um die quadratische Gleichung auf die Reihe zu bekommen. Tja, Mathe war eben mit Fleiß verbunden, die Musik flog ihr sprichwörtlich nur so zu.

Speziell an Kinder richten sich auch die Geschichten über Zwerg Uribert, die der Münsteraner Hobby-Autor Julian Schaum geschrieben hat. Mehr dazu auf dieser Seite.

Daniela Kinder

## Gut gepflegt



## Pflege unterscheidet sich

Für die Haare gibt es verschiedene Pflegeprodukte in fester Konsistenz: Haarseifen und feste Shampoos. Worin sich die Produkte unterscheiden und was Anwender jeweils beachten müssen, erläutert das Portal Haut.de. Der größte Unterschied zwischen den beiden liegt in ihrem pH-Wert. So haben feste Shampoos, denen häufig nur Wasser entzogen wird, oft einen neutralen pH-Wert. Haarseifen sind hingegen recht basisch – mit einem pH-Wert zwischen 8,5 und 9,5. Dadurch öffnet sich bei der Seife die Haarstruktur.

Für die Anwendung bedeutet dies, dass sich dort leichter Kalk aus dem Wasser ablagern kann. Um das zu vermeiden,

empfehlen die Experten: Eine Spülung aus Wasser und Essig. Dann kann sich nach dem Waschen mit Haarseife kein schmieriger Film auf den Haaren bilden. (dpa)



Festes Shampoo unterscheidet sich kaum von flüssigem – bei der Herstellung wird ihm meist nur Wasser entzogen. Foto: dpa

„Es darf Dinge in einem Buch geben, die nur Kinder lustig finden, meinetwegen auch Dinge, die Kinder und Erwachsene lustig finden; aber in einem Kinderbuch darf es niemals etwas geben, das nur Erwachsene lustig finden.“

Astrid Lindgren (1907-2002), schwedische Kinderbuchautorin

## Variation fürs Raclette

Gemütlich in kleiner Runde zusammensitzen und Raclette essen: Besonders in der kalten Jahreszeit macht das Zubereiten von leckeren Speisen, portioniert in Pfännchen, viel Spaß. Wie wäre es mit einer Variante mit Zwiebelfleisch und Mascarpone?

**Zutaten:** (für 4 Personen): 2 rote Zwiebeln, 2 Möhren, 1 EL Öl, 2 TL Kümmel, 1/2 Bund Petersilie, 125 g Mascarpone, 1 EL scharfen Senf, 50 ml Apfelsaft, Salz und Pfeffer, 500 g Schweinefilet, 300 g Bergkäse

**Zubereitung:** Zwiebeln und Möhren schälen. Zwiebeln in schmale Spalten und Möhre in kleine Stücke schneiden. Öl in einer Pfanne erhitzen und beides mit Kümmel hineingeben und bei niedriger Temperatur 10 Minuten unter Röhren dünsten. Leicht salzen. Die

## Rezept-Tipp

gewaschene und getrocknete Petersilie fein hacken.

Die Mascarpone mit Senf und Apfelsaft glatt rühren sowie den grob geriebenen Käse und die gehackte Petersilie unterheben. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Das Fleisch in schmale Streifen schneiden und mit der abgekühlten Zwiebel-Möhren-Mischung vermengen. Leicht salzen und pfeffern. Das Raclettegerät vorheizen. Etwas von dem Zwiebelfleisch in ein Pfännchen geben und 5 Minuten garen. Dann einen Klecks von der Käse-Mascarpone darüber geben und weitere 5 Minuten goldgelb überbacken. Servier-Tipp: Dazu passen Pellkartoffeln oder geröstetes Brot. (dpa)



Das marinierte Zwiebelfleisch gart im Raclette-Pfännchen zunächst 5 Minuten, dann kommt Käse-Mascarpone zum Überbacken darauf.

Foto: Doreen Hassek/dekorenberlin.blogspot.com/dpa

## Kontakt

Sie erreichen die Wochenendredaktion der „Glocke“ unter 02522/73-123 oder -128, unter der E-Mail-Adresse wochenende@die-glocke.de oder per Brief an Die Glocke, Redaktion Wochenende, Engelbert-Holterdorf-Straße 4/6, 59302 Oelde

## Kindern Werte zeigen

Als Kind hat Florian Schaum aus Münster mit fantasievollen Aufsätzen geblänzt, doch das Schreiben blieb zunächst nur ein Hobby. Als Erwachsener wählte er nämlich einen kaufmännischen Beruf. Ein Zufall hat ihn zurück zum Schreiben gebracht. Mit seinen Werken möchte er die Kinder unterhalten, ihnen aber auch gesellschaftliche Werte mit auf den Weg geben.

„Zwerg Uribert und seine Freunde“ erleben in den Geschichten des Münsteraner Hobby-Autors Florian Schaum viele lehrreiche Abenteuer.  
Foto: Nic Scott

Von JILL EILEEN FRENZ

Von Selbstliebe, Mobbing, Integration oder Ausgrenzung handeln die Kurzgeschichten im Kinderbuch des Münsteraner Autors Florian Schaum. Zwerg Uribert und seine Freunde erleben darin spannende Abenteuer und lernen währenddessen viel über gesellschaftliche und menschliche Werte. Wer ist der Zwerg? Er ist schon immer kleiner und schwächer als andere Geschöpfe gewesen. Deshalb ist er regelmäßig Hänselein ausgesetzt.

Jede Geschichte endet mit einer kurzen Lehre“, berichtet der gebürtige Nottulner (Kreis Coesfeld). Dabei werde aber nicht mahnend der Zeigefinger gehoben, sondern die Lektionen



liebvoll, verständlich und kindgerecht nahegebracht.

Die Idee zum Buch sei durch eine zufällige Begegnung entstanden: Vor etwa zehn Jahren habe Schaums damalige Freundin in ihrem Studium zur Grundschullehrerin eine Geschichte für Kinder schreiben sollen, berichtet der heute 38-Jährige. „Sie hat mich damals gebeten, dass für sie zu übernehmen, weil ich so kreativ sei“, berichtet Schaum, der den Professor schließlich mit seiner lebendigen Erzählung vom Zwerg Uribert beeindruckt habe. Von ihm sei der Rat gekommen, ein Kinderbuch zu schreiben.

Zunächst habe Schaum die Geschichte aber in der Schreibschublade liegen gelassen, bis er einige Jahre später auf die

Münsteranerin Christa Bendler aufmerksam geworden ist, die seiner Meinung nach ein besonderes Zeichentalent besitzt.

Schaum habe die Hobby-Künstlerin darum gebeten, seine Geschichten zu illustrieren und gemeinsam hätten sie das Werk an viele Kinderbuchverlage gesendet – beim Agenda-Verlag in Münster stieß ihr Werk auf Interesse. Die Geschichte, die Schaum für das Studium seiner ehemaligen Freundin geschrieben hat, ist in leicht abgewandelter Form das erste Kapitel des Buches geworden, weitere Kurzgeschichten hätten sich schnell gefügt.

„Der Gewinn war mir dabei eigentlich gar nicht wichtig“, erläutert Schaum. In erster Linie habe er sich darüber gefreut, dass

das Buch überhaupt erscheine. Deshalb fließt der Großteil der Einnahmen aus dem ersten Buch an die SOS-Kinderdörfer.

Eigentlich nimmt Kreativität in Schaums Berufsalltag wenig Raum ein: Er arbeitet bei einer Versicherung. Das Schreiben schafft ihm inzwischen aber einen willkommenen Ausgleich zum Job: Auf der rund einstündigen Zugfahrt zu seiner Arbeitsstelle im Ruhrgebiet entstehen viele neue Ideen. Ein zweites Buch über „Zwerg Uribert und seine Freunde“ ist schon fast fertig – darin würden den Kindern Themen wie Umweltschutz und Nachhaltigkeit in Kurzgeschichten nähergebracht.

Der pädagogische Aspekt komme nicht zu kurz, hält Schaum fest.

## Kreativer Kopf seit der Grundschulzeit

Am Computer daheim fühlt Florian Schaum sich wohl, wenn er kreative Geschichten schreibt. Derzeit arbeitet er an mehreren Werken.

Foto: privat



Schon in der Grundschule sei Julian Schaum sehr kreativ gewesen und hätte fantasievolle Aufsätze geschrieben, berichtet der Münsterländer. In der vierten Klasse habe er zusammen mit einem Freund sogar eine eigene Zeitung erstellt und auf dem Schulhof an die Kinder verteilt. „Ich wollte eigentlich immer einen kreativen Beruf ergreifen“, sagt Schaum rückblickend. In seiner Jugend hätte er dies jedoch irgendwann verworfen.

Bevor er die Geschichten für sein Kinderbuch finalisiert hat, habe er sich zusätzlich als Texter

ausbilden lassen, berichtet Schaum.

Die Kombination des kaufmännischen Berufs und des kreativen Schreibens gefalle ihm – dennoch würde er später gern einmal komplett vom Schreiben leben können. Um diesem Traum näherzukommen, arbeitet Schaum parallel auch an seinem ersten Roman „mit ein paar autobiografischen Zügen“. Er sagt: „Eine Art Forrest Gump mit weniger Tiefsinn“, würde sein Werk werden. Stöbe auch dieser auf Gefallen, sei er schon sehr weit gekommen, hält er fest.

## Mit den Farben ist es nicht ganz so leicht

Es ist ein beliebter Test speziell in Frauenzeitschriften: die Bestimmung des persönlichen Farbtyps. Doch ganz so leicht ist es mit den Farben nicht. Jede Saison kommen neue Modefarben auf den Markt – und nicht jeder hat ein Gespür dafür, welche einem stehen. „Viel anprobieren hilft, die richtigen Farben und Schnitte zu finden“, sagt Trendanalyst Carl Tillessen. Beim Blick in den Spiegel sollte man sich nicht nur die Frage stellen, ob es ein tolles Kleidungsstück ist, sondern auch, ob es einem schmeichelte.

Bei Zweifeln kann eine Farb- und Stilexpertin zur Seite stehen, wie Nicola Schmidt. Sie erklärt: „Wenn wir Farben tragen, die nicht mit dem Hautunterton zusammenpassen, wirkt das Gesicht auf einmal blasser und fleckiger.“ Die Haut unter der Oberfläche ist

demnach entscheidend bei der Farbbestimmung. Anders als die Hautfarbe, die sich bei Sonne verändert, oder den Haaren, die irgendwann ergrauen, bleibt der Unterton ein Leben lang gleich.

Um die richtigen Farben für jeden Einzelnen zu finden, nutzt Schmidt, wie viele ihrer Kollegen, die Farbtypenlehre nach Jahreszeiten. Der größte Unterschied liegt zwischen kühlen (Sommer/Winter) und warmen (Frühling/Herbst) Tönen. Kühl oder warm findet man heraus, indem man sich abwechselnd einen gold- und silber-farbenen Stoff unter das Kinn hält. Wenn der goldene Stoff die Person vital aussehen lässt, gehört sie zum Farbtyp Frühling oder Herbst. Bringt sie die silberne Farbe zum Strahlen, ist die Person entweder

ein Sommer- oder Winterotyp.

Anders als der Sommertyp es vermuten lässt, harmonieren zur kühlen Haut zarte Farben wie Hellblau, Flieder, Mint oder Rosa. Die Farben des Frühlings sind klare, helle Töne, wie Apricot, Lindgrün oder Honig-Gelb. Diese schmeicheln oft hellen Menschen mit einem warmen, gold-gelblichen oder pfirsichfarbenen Hautton. Die Haut des Herbsttyps ist ebenfalls warm und goldfarben. Erdige und warme Töne wie Schokobraun oder Tannengrün werden empfohlen, sowie leuchtendes Kupferrot.

Wer mehr Farbe zulassen will, kann sich zunächst an Blautönen orientieren. „Viele Menschen können Türkis oder Petrol tragen“, sagt Schmidt. Viele entsprachen den kühleren Farbtypen. Evelyn Steinbach, dpa



Oft ist die Auswahl an Kleidung groß: Doch bei den Farben kommt es auf eine geschickte Kombination an.

Foto: dpa

# Herbst ist Heckenzeit



**Einsatz** für die Gartenschere: Damit die Hecke nicht von unten ausdünnnt, sondern in Form bleibt, sollte sie wie dieses Exemplar aus Hainbuche ein- bis zweimal im Jahr geschnitten werden.

Fotos: Brandt

Wenn die Tage kürzer werden, gilt es, Hecken zu pflanzen. Denn der Herbst stellt dafür die beste Jahreszeit dar. Doch Hecken dienen nicht nur als Sichtschutz und ästhetisches Element im Garten. Gerade in freier Natur erfüllen sie wichtige Zwecke. „Die Glocke“ klärt auf.

Von SIMON BRANDT

Hecke ist Hecke, mag der nicht mit grünem Daumen gesegnete Laie denken. Doch mitnichten, weiß Daniela Puppe. Ihr obliegt die Leitung der Unteren Naturschutzbehörde im Amt für Planung und Naturschutz des Kreises Warendorf. Sie unterscheidet drei Typen. Hecken in freier Landschaft hätten eine ökologische Funktion, indem sie Tierarten wie Vögeln, Schmetterlingen, Igeln, Käfern und Amphibien Schutz und Nahrung boten. Außerdem dienten sie als Wind- und Erosionsschutz für Ackerflächen. Auch die Wildstrauch- und die Schnitthecke im Garten als zweite und dritte Gruppe erfüllten in geringerem Ausmaß eine Schutzfunktion für die Tierwelt. „Gerade frei wachsende Hecken

mit Blüten, Früchten und Herbstfärbung erfreuen das Auge des menschlichen Betrachters“, nennt Puppe als weiteren Faktor.

Die Frage, ob der Herbst die beste Jahreszeit zum Pflanzen ist, bejaht die Expertin bezogen auf die meisten Exemplare. „Der Boden ist noch feucht, und bei milder Witterung können die frisch gepflanzten Gehölze meist noch einwurzeln“, erklärt sie. Die Pflanze erhält dadurch ideale Startvoraussetzungen für den Frühjahrsanstrieb und sei besser gegen Trockenperioden geschützt. Bei entsprechender Witterung, also frostfreiem Boden, könne man bis in den Dezember hinein pflanzen.

Puppe differenziert ferner den Verwendungszweck. Eine Hecke in freier Landschaft solle aus mindestens drei Reihen bestehen, die auf Lücke gepflanzt würden. Es sei ratsam, einen Abstand von mindestens einem Meter einzuplanen und die einzelnen Arten zusammen in Einheiten von drei bis fünf Stück zu pflanzen, damit alle Exemplare gute Bedingungen hätten. Auch im heimischen Garten eigne sich ein Mindestabstand von einem Meter für eine Wildstrauchhecke. Bei Schnitthecken setze man die Pflanzen enger.

## Hintergrund

Bei den Heckenarten nimmt Daniela Puppe eine weitere Unterscheidung vor: Wie der Name schon sagt, befinden sich bei einer Baumhecke die Schattenspender in der Mehrzahl und bilden einen Kronenschluss. Eine Baum-Strauch-Hecke besteht aus Sträuchern, die mit Bäumen als sogenannte Überhälter durchsetzt sind. Zudem gibt es eine reine Strauchhecke. Darüber hinaus differenziert Puppe zwischen freiwachsenden und geschnittenen Exemplaren.

Den verschiedenen Typen entsprechend unterscheidet sich, welche Pflanzen jeweils geeignet sind. „In der freien Landschaft dürfen ausschließlich gebietseigene Pflanzen verwendet werden.“

„klärt Puppe auf. Als Beispiele nennt sie Schlehe, Hasel, Schwarzen Holunder, Hundsrose, Gemeinen Schneeball, Weißdorn, Faulbaum und Eberesche. Unter Hecken verstanden werden heimische Pflanzen verstanden.

Die Verordnung greift nicht im heimischen Garten. Ihrer Funktion als Leiterin der Unteren Naturschutzbehörde entsprechend empfiehlt Puppe aber auch in dem Terrain zur Verwendung heimischer Pflanzen. Für eine Wildstrauchhecke empfiehlt sie Sträucher, die nicht ganz so groß werden, wie Wildrosen und Berberitze. Sei aber genug Platz vorhanden, eigneten sich dieselben Arten wie in freier Landschaft. Für eine Schnitthecke rät die Fach-

frau zu laubabwerfenden Gehölzen wie etwa Hain- und Rotbuche sowie Feldahorn.

Hecken bedürfen Pflege. Bei Schnitthecken geschehe dies einmal zweimal jährlich durch einen Form- und Pflegeschnitt, verrät Puppe. Eine Wildstrauchhecke sollte man nur gelegentlich zur Verjüngung an der Basis alte Äste herausschneiden, empfiehlt sie. In der freien Landschaft sollten Hecken alle acht bis zwölf Jahre auf den Stock gesetzt werden. Darunter versteht man das Absägen zirka 20 bis 40 Zentimeter über dem Boden. Ansonsten drohe ein Verkahlen oder Vergreisen, weiß die Expertin: „Aus der Basis regeneriert sich die Hecke, und es bilden sich neue Triebe.“ (sbr)

Tee trinken kennt jeder, Tee aufs Brot schmieren nicht unbedingt. Tatsächlich lässt sich Schwarze Tee aber zu einem leckeren Schokoaustrich verarbeiten, der sich auch einfach selbst herstellen lässt. Der Aufstrich schmeckt auf Brot oder Brötchen, kann aber auch zum Plätzchen oder Pralinenfüllung verwendet werden, erläutert der Deutsche Teeverband. Hier das Rezept:



**Kräftiger**  
Schwarze Tee trifft süße Schokolade: Zusammengemischt ergibt das einen cremigen Austrich. Foto: Teeverband.de/dpa

## Süßlich-nussig: Topinanmbur

Roh leicht bitter, gekocht mit süßlicher Note und ein nussiges Aroma: Jetzt gibt es die unterirdischen Sprosstriebe der Topinanmbur (Foto) zu kaufen. Da die unregelmäßig geformten Knollen mit der dünnen bräunlichen bis violetten Schale relativ schnell austrocknen, sollten sie nach dem Einkauf rasch verarbeitet werden, rät die Verbraucherzentrale Bayern. Anstelle von Stärke enthält Topinanmbur den Ballaststoff Inulin. Topinanmbur lässt sich roh zubereiten, etwa geraspelt mit Karotten in einem Salat. Gegart schmecken die Knollen als Gratin, Püree, Rösti oder Suppe. Der nussige Geschmack harmoniert gut mit Petersilie oder Muskat. (dpa)

**Zutaten** (für drei Gläser à 200 ml): 200 g Schlagsahne, 130 g Glukosesirup, 190 g Zucker, 3 g gemahlener Schwarzer Tee (Teebeutel), zum Beispiel Kenia-Tee, 2 g Salz, 25 g Butter, 100 g Zartbitterkuvertüre, gehackt

**Zubereitung:** In einem Edelstahltopf Schlagsahne, Glukosesirup und Zucker bei mittlerer Hitze aufkochen, den Tee zugeben, die Mischung bis 106 °C aufkochen (Thermometer verwenden). Dann Salz und Butter zugeben und wieder auf 106 °C aufkochen. Den Topf vom Herd nehmen. Kuvertüre in eine Edelstahlschüssel geben und mit der heißen Sahne-Mischung übergießen.

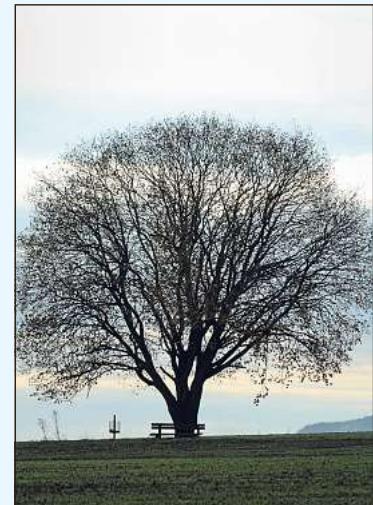
Mit einem Spatel gründlich zu einer glatten und homogenen Masse verrühren. Dabei zügig arbeiten und darauf achten, dass keine Luft in die Masse geschlagen wird. In sterilisierte Gläser abfüllen, sofort verschließen und abkühlen lassen. (dpa)

## Bauern-Wetter

### Es darf jetzt Winter werden

Andreas Westermann, Enni-gerloh:

„Die Situation ist sehr ange Spannt – nicht wegen des Wetters, sondern wegen der aktuellen Marktlage. Wir werden unsere Tiere nicht los, und wenn, dann zu unmöglichen Preisen, das stimmt mich bedenklich. Gleichzeitig müssen wir aber immer mehr Auflagen erfüllen. Draußen wird es jetzt Zeit, dass der Winter Einzug hält, denn das Wintergetreide sollte aufhören zu wachsen. Sonst droht angesichts der milden Temperaturen Pilzbefall. Regen muss auch noch fallen – die Grundwasserbestände sind bei weitem noch nicht aufgefüllt.“ (mbo)



### Zum Mastholter See

Wöchentlich stellt „Die Glocke“ einen Spaziergang vor. Heute geht es in den Süden des Kreises Gütersloh – genau genommen zum Mastholter See.

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Delbrück-Westenholzer Stadtgebiet liegt die Wasserfläche mitsamt einem Naherholungsgebiet am Rand der Ortschaft. Rund 27 Hektar Fläche umfasst der künstlich angelegte See, der durch Sandabbau entstanden ist. Über die Vennstraße erreicht man einen Parkplatz. Von dort und auch von weiteren Startpunkten entlang des Seeufers aus kann man sich auf dem gut 2,7 Kilometer langen, zumeist geschotterten Rundweg machen. Nicht nur Spaziergänger, auch Jogger und Radfahrer sind dort unterwegs.

Teilweise führt die Strecke

Ausflugs-Tipp



Besucher durch Waldabschnitte, teilweise hat man aber auch die Möglichkeit, seinen Blick ungestört und frei von Bäumen über das Gewässer schweifen zu lassen. Wer länger an einer Stelle verweilen möchte, kann auf einer der Bänke am Ufer Platz nehmen.

Auf dem Weg um den See kommt man an der Miniburg vorbei, die von den Messdienern des Pastoralverbundes Rietberg-Süd genutzt wird. Ein Stück weiter liegt das Gelände des Surf- und Segelclubs Mastholte, ebenso hat der Wasserski-club Mastholte dort sein Vereinsgelände. Zudem handelt es sich beim Mastholter See um ein Angelgewässer. (dk)



### In der Küche



### Joghurt-Alternativen

Auf den Bechern sind Bilder, die wie cremiger Joghurt aussehen – doch auf der Verpackung steht nichts davon. Man fragt sich, was das überhaupt ist, wo nur Natur, Skyr-Style ungesüßt oder etwa Almond start drauf steht? Es handelt sich um pflanzliche Alternativen zu Joghurt aus Milch. Sie werden überwiegend auf Basis von Soja und veganen Joghurtkulturen hergestellt, erklärt die Verbraucherzentrale Bayern.

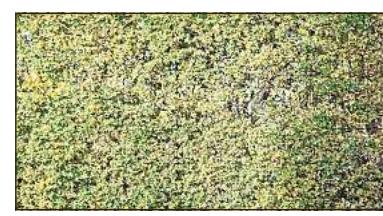
Es gebe immer mehr Varianten, die auf Basis von Kokos, Mandel, Hafer, Süßlupine, Reis oder Hanfsamen hergestellt werden. „Die Nährwerte sind

mit einem Naturjoghurt aus Kuhmilch in der Regel vergleichbar“, berichtet Lebensmittelexpertin Sabine Hülsmann. Nur Produkte aus Rohstoffen von Kokos oder Lupine haben meist einen höheren Energie- und Fettgehalt. Dabei verrät ein Blick auf die Zutatenliste, ob auch Zusatzstoffe wie Aromen und Verdickungsmittel oder verschiedene Zuckervarianten enthalten sind.

Die Angaben „pflanzlicher Joghurt“ oder „Joghurt-Ersatz“ sucht man meist vergeblich. „Das liegt am Bezeichnungsschutz für Milchprodukte“, sagt Hülsmann. Danach dürfen rein pflanzliche Lebensmittel nicht unter Bezeichnungen wie etwa „Milch“, „Käse“ oder „Joghurt“ vermarktet werden. (dpa)



Ein farbiges Element für die Gartenhecke bietet die Rotbuche.



Als naturnah, robust und vielfältig gilt der Feldahorn.

### Tolest



### Panne full Möpkenbraut

Tied, do is dat Mönsterlann fö bekannt. Hier smák dat best qued. Ne graute Pann met Smolt, Griewen, Boskop Äppel, rauhet un wittet Möpkenbraut.

Wenn dat bieené hás dann kann't los gaohn. Graut un Kleen freiet siek all drup. Sogar urse Stöpken von veer Jaohr frigg all Wiärken lang no Möpkenbraut. Et was so Anfang September as dat Kleene met Inkauen was. Wi wassen in son grauten Supermarkt un ik sägg to ähr: „Lina, du blieb schön hier bi denn Inkaupswagen un lösps mi nich weg, has du dat haort?“

„Dat seggst du ümmers to mi, ik weet dat all,“ gaff se mi to Antwort un schmeet denn Kopp in Nacken.

Mit einem Spatel gründlich zu einer glatten und homogenen Masse verrühren. Dabei zügig arbeiten und darauf achten, dass keine Luft in die Masse geschlagen wird. In sterilisierte Gläser abfüllen, sofort verschließen und abkühlen lassen. (dpa)

Frau, off se se wull hauge büörn könn, se wull de Vökaupsfrau bloss wat froggen. Do reip Lina all lauthals: „Hääbt ji Möpkenbraut?“ Do gnesede de Frau an segg: „Dat gift ärst neichsten Monat, et is no vierl to heet. Bi diärtig Grod smák dat no nich.“

Do sogg se mi, keek beschiärmt no unnen un segg: „Wi mürt no een bierkenn wochten, de hefft no kein Möpkenbraut“. „Dat här ik d'ouk seggen konnt, un wu was dat met'en wegglaupe?“ „Och, Oma ik iärt fö mién Liäruen gäne Möpkenbraut.“

Jä, un nu is't sowiet, kleen Lina was de ärste an Disk un wochte dat de Pann drup kamm. Et gaff no söwstbackenet Braut dobi. Lina packe siek örnlük wat up'n Töller. Ik segg: „Laot langsam gaohn süß has later Buakpien un kanns nich slaopen“. Auk de Grauten häbbt qued topacket, de Pann was in nullkommanz lierge. Trudis Platt

## Bild der Woche



Ein Weißkopfseeadler fliegt einem anderen Adler hinterher, nachdem dieser einen Fisch gefangen und dann verloren hat. Das Foto entstand in einem Nationalpark im Land USA. Foto: dpa



## Allergisch gegen Parfüm

Hände desinfizieren gehörten im Krankenhaus schon lange zum Alltag. Desinfizieren bedeutet nämlich: etwas von Krankheitserregern befreien. Auch wir halten unsere Hände inzwischen oft unter Spender mit Desinfektionsmittel, um uns vor dem Coronavirus zu schützen. Manche Menschen fragen sich dabei: Ist das nicht schlecht für meine Haut? Professor Johannes Knobloch ist für die Hygiene im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf zuständig. Er sagt, normalerweise sei das nicht der Fall. Denn so ein Desinfektionsmittel besteht zum größten Teil aus Alkohol. Dieser Stoff schade der Haut nicht. Zudem werden diese Mittel darauf getestet, dass die Haut sie verträgt. Tatsächlich desinfizieren Ärzte etwa vor einer Operation



## Quiz-Frage



## Desinfektionsmittel

Wozu benutzt man Desinfektionsmittel?

- a) Blumen düngen
- b) Schaum erzeugen
- c) Krankheitserreger entfernen

**Lösung:** Richtig ist Antwort c) Krankheitserreger entfernen. Beide werden in Krankenhäusern wieder Desinfektionsmittel häufig gebraucht.

## Surftipp



## Tierische Geräusche

Im Wald verstecken sich eine Menge Tiere. Es ist manchmal nicht so einfach, sie zu sehen oder gar zu unterscheiden: den Rothirsch vom Damwild etwa. Und wie sieht eigentlich ein Mufflon aus? Welche Geräusche macht eine Nutria? Und wie groß ist ein Marderhund? Antworten auf solche Fragen findest du auf einer neuen Webseite des Bundeslandes Baden-Württemberg. Die versammelt viele Infos zu Wild-

[g https://www.wildtierporttal-bw.de/](https://www.wildtierporttal-bw.de/)

## Gehört



## Die magische Kugel

Fast achtzehn Stunden lang kannst du in „Bubble – Die magische Kugel“ eintauchen. Dieses Hörbuch erzählt von einem außergewöhnlichen Abenteuer: Ständig wird die elfjährige Kine gezwungen, Dinge zu tun, die sie hasst: zum Beispiel am Schwimmunterricht der „Quälerein“ teilzunehmen oder auf dem Marktplatz im lächerlichen Engelskostüm Weihnachtslieder zu singen. Ihre Mutter nervt auch, denn sie will immer alles kontrollieren. Zudem wird Kine gemobbt. Nachdem sie fast ertrunken wäre und etwas getan hat, das sie lieber bleiben lassen, sucht sie Zuflucht auf dem Friedhof. Dort findet sie eine Art Schneekugel, die sie mit nach Hause in ihr Zimmer nimmt. Über Nacht wächst die Kugel bis zur Decke! Kine

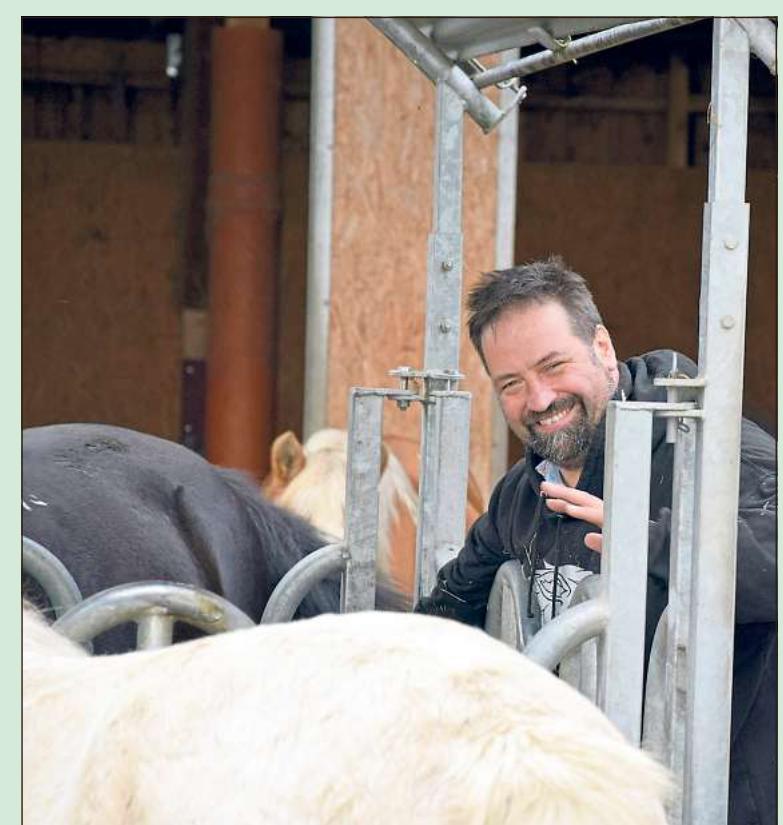


sie, niemand sonst. Im Innern der Kugel fühlt sich Kine derart geborgen, dass sie nicht wieder hinaus will. Vergeblich versucht die Mutter, das Ding mit Hammer und Bohrer zu zerstören. Dann merkt Kine noch etwas: Die Kugel fliegt sie überall hin und erfüllt sogar Wünsche. (dpa)

**i Siri Pettersen:** „Bubble – Die magische Kugel“. Gesprochen von Julia Nachtmann, Hörcompany, Hamburg, 2020, 1 mp3-CD, Gesamtspielzeit: 8 Stunden und 22 Minuten, 19,95 Euro, ab 11 Jahren, ISBN: 978-3-96632-022-1.



Auch das gehört zur Arbeit von Landwirten wie Claudia Königsmann: den Mist der Pferde wegräumen. Fotos: dpa



Landwirt Holger Hennies hält auch Pferde. Die müssen regelmäßig gefüttert werden, jeden Tag.

## Auch im Winter zu tun

Im Frühjahr und Sommer haben Landwirte viel zu tun: pflügen, grubbern, säen, düngen, spritzen und schließlich ernten. Und dann? Legen Bauern im Winter etwa die Füße hoch?

Der gelbe Roder erntet gerade die letzte Reihe Zuckerrüben. Jede Menge Kartoffeln lagern schon in der großen Halle von Holger Hennies und Claudia Königsmann. Auch die Erntemaschine dafür blitzt fast wieder wie neu. Sieht doch aus, als könnten die beiden Landwirte aus dem Bundesland Niedersachsen über den Winter eine Pause einlegen...

„Auf keinen Fall“, sagen sie und lachen. Zwar haben die beiden im Winter wirklich weniger Arbeit auf den Feldern. „Aber hier auf dem Hof gibt es immer

was zu tun“, sagt Hennies. Die Traktoren und Maschinen werden zum Beispiel gewaschen und mit Pflanzenöl eingesprüht, damit nichts einrostet. Außerdem werden Reparaturen erledigt.

Auch auf manchen Feldern säen die beiden noch etwas aus, das Zwischenfrucht heißt. Auf vielen Feldern wachsen solche Pflanzen auch jetzt schon. Dadurch ist der Boden über den Winter gut geschützt und zum Beispiel Kartoffeln können dann besser gedeihen. Außerdem kümmern sich die beiden Landwirte um viele Tiere:

200 Schweine, 15 Pferde, 35 Hühner und Hündin Molly gehören zum Hof. Die Tiere brauchen auch im Winter mehrmals am Tag Futter.

Die Ställe müssen die Landwirte sauber halten: ausmisten und neues Stroh einstreuen etwa. Außerdem reinigen sie die Schweiinställe im Winter gründlich mit einem speziellen Waschgerät. Meistens brauchen die Tiere auch mehr Unterstützung, wenn es kalt ist. „Jetzt ist auch bei den Schweinen Hustenzeiten“, erklärt Königsmann. Sie gibt ihnen dann pflanzliche Medikamente oder spezielle Kräuter, die helfen sollen. Die Pferde werden von der Landwirtin geschnitten. Das heißt, dass Königsmann ihr Winterfell an einigen Stellen mit einer Art Rasierer sehr kurz schneidet. „Dann schwitzen sie nicht so schnell“, erklärt sie. Trotzdem brauchen die Pferde dann im Winter keine Decke. Denn das Fell wird ja nicht überall kurz rasiert.

Elena Zelle, dpa

## Ach so

Wer Bauer werden möchte, kann eine Ausbildung zum Landwirt machen. Dabei lernt man bei Landwirten direkt auf einem Hof. Zusätzlich gibt es Unterricht in der Berufsschule, erklärt ein Experte. Die Ausbildung ist aber nicht immer gleich. Die lernen besonders viel über Pflanzen wie Getreide oder Kartoffeln. Andere spezialisieren sich auf Tiere, zum Beispiel Schweinezucht oder Pferdehaltung. Man kann aber auch an einer Hochschule studieren, um Landwirt zu werden. Oft sind die Eltern das Vorbild, um als Landwirt zu arbeiten. Manche kaufen sich aber auch einen Hof. Bei Holger Hennies und Claudia Königsmann ist es eine Mischung: Der Vater von Hennies war auch Landwirt. Trotzdem hat sich das Ehepaar einen eigenen Hof im gleichen Ort gekauft. (dpa)



Extremes Wetter ist häufig eine Ursache für Überschwemmungen, wie hier im Land Nepal in Asien. Foto: dpa

## Hilfe bei Katastrophen

Überschwemmungen, umgestürzte Bäume und kaputte Häuser: Durch Naturkatastrophen, wie zum Beispiel Stürme, wird eine Menge zerstört. Solche Katastrophen häufen sich weltweit. Das berichteten Fachleute. Sie fanden heraus: In den vergangenen zehn Jahren war bei vier von fünf Naturkatastrophen früher erkannt und verhindert werden können. Sie sollten nicht erst dann Geld spenden, wenn es bereits eine Überschwemmung gab. (dpa)

## Für Autofirmen soll es besser laufen

Autos aus Deutschland sind weltweit beliebt. Deshalb haben Firmen wie Mercedes, Volkswagen und BMW lange eine Menge Geld verdient. Hunderttausende Jobs bei uns haben mit dem Autobau zu tun. Doch seit einiger Zeit läuft das Geschäft nicht mehr so gut. Außerdem finden zum Beispiel Klimaschützer, dass die meisten Autos viel zu viele schädliche Gase ausstoßen. Denn sie fahren mit Kraftstoffen wie Benzin.

Besser können mit Strom angetriebene Autos sein. Davon bauen die deutschen Firmen allerdings noch nicht so viele. Die meisten Leute kaufen auch immer noch eher ein Benzin-Auto als ein E-Auto mit Strom-Antrieb.

Damit sich das ändert, gibt die Regierung jetzt noch einmal viel Geld aus. Das wurde bei einem Treffen in Berlin entschieden: Wer sich etwa ein E-Auto kauft, kann mehrere Tausend Euro geschenkt dazu bekommen.



In Deutschland gebaute Autos werden nicht nur hier, sondern auch in viele andere Länder verkauft. Foto: dpa

men. So wird es viel billiger. An Tankstellen sollen mehr Strom-Ladesäulen für E-Autos gebaut werden. Auch wer gute Ideen hat, wie Autobau wieder besser funktionieren kann, soll Geld dafür bekommen. (dpa)

## Eltern oder Lehrer dürfen Kinder nicht schlagen

Dass Kinder von Eltern oder Lehrern geschlagen werden, war mal ganz normal. Zum Glück ist das heute nicht mehr so. Trotzdem kommt es manchmal noch vor, dass Eltern ihren Kindern etwa einen Klaps auf den Po oder eine Ohrfeige geben. Schla-

gen ist aber nicht in Ordnung. Dafür gibt es seit 20 Jahren extra ein Gesetz.

Experten haben untersucht,

was Menschen über solche Strafen für Kinder denken. „Schwere Formen körperlicher Gewalt wie die Tracht Prügel halten

heute die wenigsten Menschen in Deutschland für angebracht“, sagt Christian Schneider, Geschäftsführer von Unicef Deutschland.

Was kannst du tun, wenn du selbst betroffen bist? Zum Beispiel mit den Eltern reden. Wenn

du dich nicht traust, frag andere Erwachsene um Hilfe. Du kannst auch die Nummer gegen Kummer anrufen: die 116 111. Dort erreichst du Experten, die sich auskennen und helfen können. (dpa)



### Entwirf dein eigenes Puzzle-Spiel

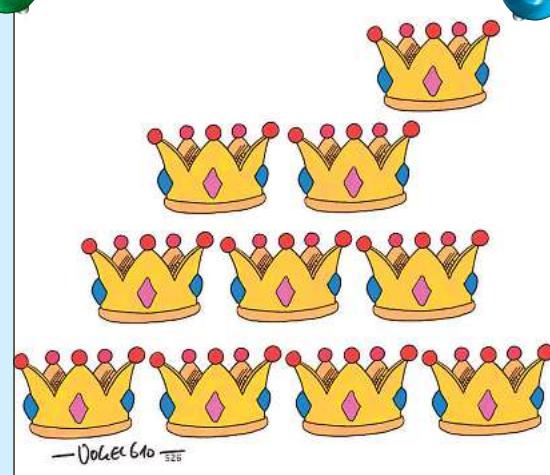
So ein Puzzle ist eine schöne Beschäftigung. Argerlich ist es nur, wenn dir am Ende ein Teil fehlt, das du nicht wiederfindest. Dann klappt im Motiv ein Loch. Vielleicht ist das fehlende Teil aber auch bloß unter einen Teppich oder einen Schrank gerutscht...

Vielelleicht hast du Lust, ein eigenes Puzzlespiel zu entwerfen? Male zum Beispiel ein Bild und schneide es einfach in mehrere Teile. Dann legst du es wieder zusammen und schickst mir ein Foto, entweder als E-Mail, oder du klebst es einfach auf ein Blatt. Unter allen Einsendern verlose ich nämlich drei 368-teilige Exit-Puzzle-Spiele. Zusätzlich zum Puzzlespaß enthält es knifflige Fragen. Also ran an die Stifte und an die Schere – worauf wartest du noch?

**Brief:**  
Die Glocke, Mr. Campana  
Engelbert-Holterdorf-Str. 4/6  
59302 Oelde

**E-Mail:**  
wochenende@die-glocke.de

## Mr. Campanas Pinwand



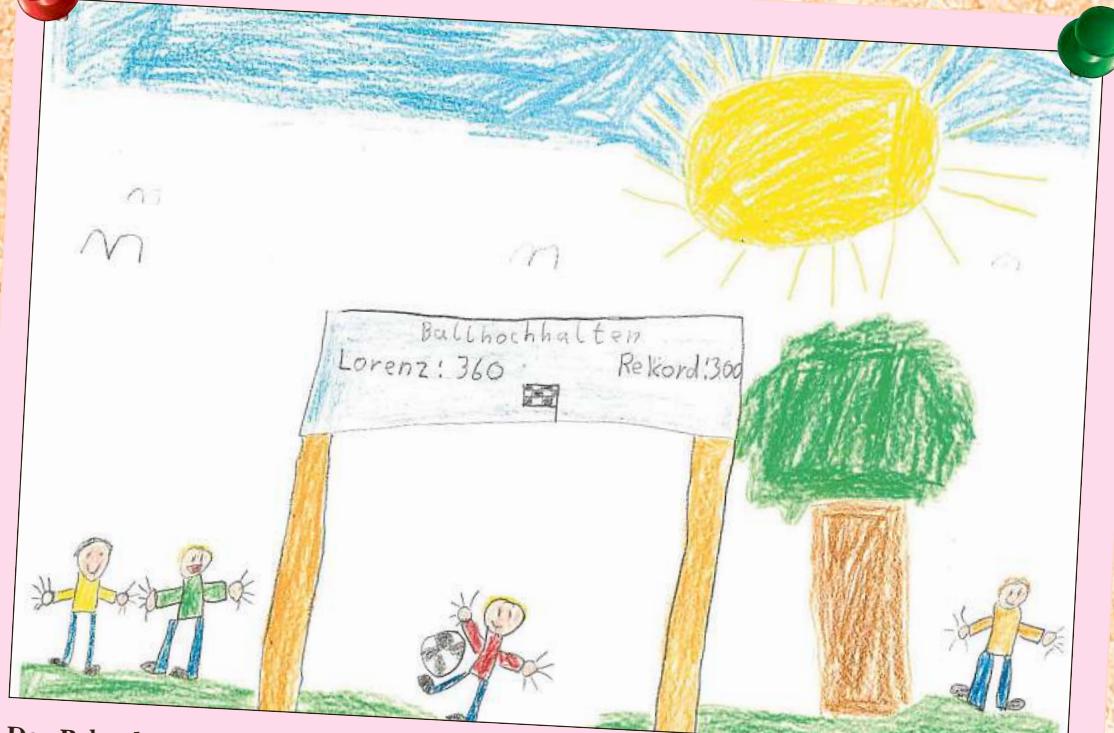
**Zehn Kronen:** Schaffst du es, alle zehn Kronen mit geraden Linien zu verbinden, ohne den Stift abzusetzen? Tipp: Sie dürfen sich auch kreuzen.

### Witzig

„Mama, wie weit ist es nach Amerika?“, will Frieda wissen.  
Darauf die Mutter: „Frag nicht immer, schwimm einfach weiter.“



Dieses Koalabären-Puzzle ist schon fast fertig. Nur noch ein paar Teile fehlen. Lena Hinse (8 Jahre) aus Ennigerloh-Enniger hat mir dieses schöne Bild geschickt.



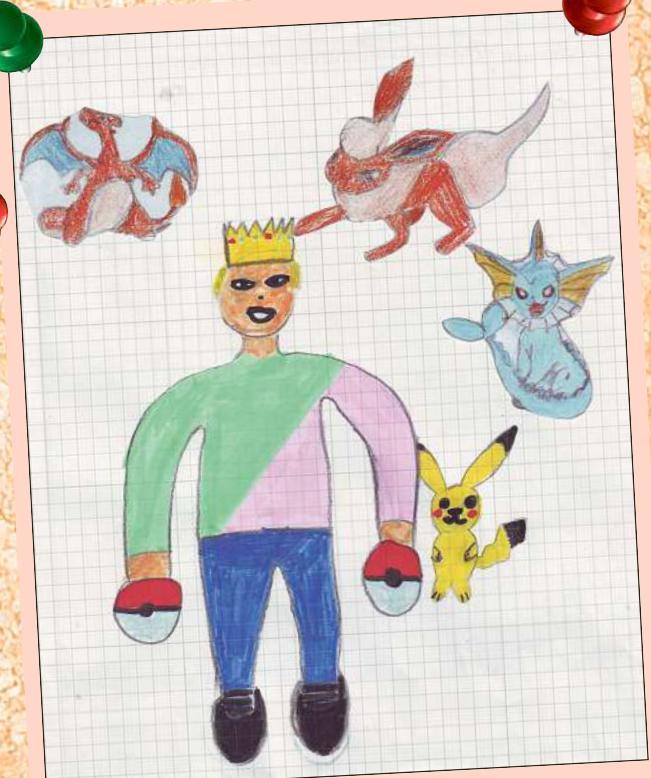
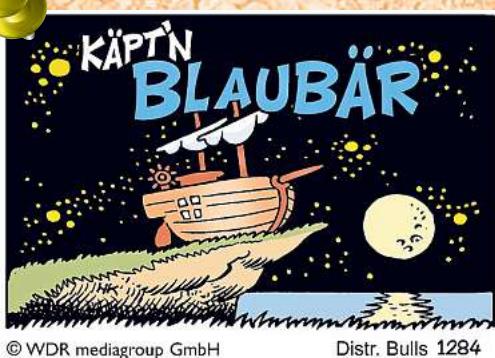
Den Rekord im Ballhochhalten von Lorenz Pollmeyer (8 Jahre) aus Herzebrock-Clarholz wollen wir euch nicht vorenthalten. Leider haben wir dem Text in der vergangenen Woche aus Versehen das Bild von Leon Rau zugeordnet, das bereits vor zwei Wochen erschienen war.

### Witzig

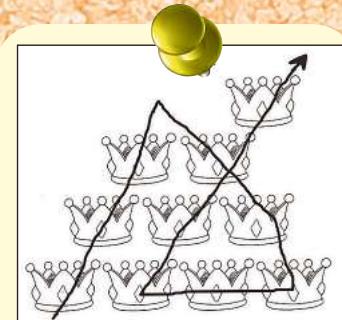
Auf einer Safari begegnet die Gruppe einem Löwen. Einer der Teilnehmer fragt: „Ist der nicht gefährlich?“ „Nein“, antwortet der Reiseleiter, „der ist schon satt“. „Woher wissen Sie das?“ „Weil Herr Meier fehlt.“



Dieses Exit-Puzzle kannst du gewinnen.



Einen Rekord im Sammeln von Pokémons würde Sascha Ihle (11 Jahre) aus Oelde gerne aufstellen. Er hat mir dieses Bild geschickt.



Auflösung Kronen-Rätsel



## Angebot der Woche



## Mercedes-Benz

GLC 220d 4M Coupe AMG  
EZ 08/2017, 62.645 km, 125 kW  
Schwarz met., Automatik, Navi,  
Schiebedach, LED/ILS, Distronic,  
Parkpaket/Rückfahrkamera u.v.m.

**39.850,- €**  
(keine MwSt. ausweisbar)

## Gebr. Recker

Hauptstr. 2 · 33428 Harsewinkel-Greffen  
Tel. 02588 9311-0 · www.gebr-recker.de



## Audi



Ihr einziger Audi Gebrauchtwagen plus Vertragshändler im Kreis Warendorf! Audi Auto Weber GmbH & Co. KG, Hauptstr. 190, 59269 Neubrückum · Tel.: 02525/8062-0 · www.auto-weber.com

## Mercedes

Passt genau: unser Service zu Ihrer Sicherheit.

Ihre Hauptuntersuchung\* können Sie bequem und zuverlässig direkt bei uns erledigen lassen. Gilt auch für Fremdfabrikate.

Bei uns zum Festpreis von nur 114,10 €\*\*

\*Die Hauptuntersuchung wird durch einen unabhängigen amtlichen Prüfingenieur der DEKRA durchgeführt. Der Teil der Abgasuntersuchung wird dabei von einem unserer autorisierten Mitarbeiter durchgeführt. \*Wird der Vorführtermin um mehr als zwei Monate überschritten, ist eine umfangreichere Untersuchung (Ergebnisuntersuchung) vorgeschrieben. Die Hauptuntersuchungsgebühr wird dabei aufgrund des Mehraufwands erhöht.

## Sternpark

Lindenstraße 31, 59302 Oelde  
Tel. 02522 9305 0, www.sternpark.de

## Mitsubishi



## Skoda

www.autohaus-regett.de

## Toyota



Ihr TOYOTA-Partner und Hybridspezialist im Kreis WAF  
Tel. 02521 3569 · toyota-grabenmeier.de

Anzeigen: Die Brücke zwischen Verkäufer und Käufer

## Toyota

TOYOTA  
Ihr Partner  
in Gütersloh  
Autohaus Oesterhelweg  
Berliner Str. 247 · 33330 Gütersloh  
Telefon (05241) 9360-0  
www.oesterhelweg.de

## Volkswagen

VW Leweling, Lgb., ☎ 05248/280

## Anhänger

PKW-Anhänger, Bj. 85, sehr guterh., neu bereift, TÜV bis 21, 400 € Vb ☎ 0170/4580470.

## Kfz-Kaufgesuche

Kauf alle Pkw zum fairen Preis.  
Baujahr, KM, Zustand egal.  
Abwicklung vor Ort. Tel. 0176 / 84756011

Wir kaufen Ihr KFZ und NFZ  
Autohaus Alliance, 02522/8312050

## Kfz-Zubehör

4 Winter-Komplett-Räder zu verkaufen f. Skoda Roomster. € 160,- 5-Loch-Stahlfelgen m. Dayton DW510 -EVO, 185/60 R15 88T von 11/2018, inkl. Felgenbaum. Oelde 01516 723 6848

ANLASSER + LICHTMASCHINEN  
Autoelektrik Niermann · ☎ 05242/43007

VenJacob Autowerkstatt. Alle Marken, Kfz-Teile, auch Fachbetrieb für Schaltgetriebe, Instandsetzung. Tel. 05242-577888. www.venjacob.de

Motorräder/  
Roller

Su. 125er Roller bis 900 € ☎ 0152/23883003.

## Wohnmobile

Sparen Sie noch  
3% MwSt. bei Lieferung  
Ihres Freizeit-Fahrzeugs  
bis zum 31.12.2020  
SCHAUTAG  
■ Samstags 13 – 17 Uhr  
■ NEU bei uns: carinogo® Das Reisemobil.  
SOMA Caravaning Center Warendorf GmbH  
Am Holzbach 32 · 48231 Warendorf  
Tel. 02581/60360 · info@somacaravaning.de  
www.somacaravaning.de

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen  
03944-36160 www.wm-aw.de Fa  
www.Reisemobile-Loffing.de

„Was bringen Dir  
die Jahre, wenn  
Du sie nicht lebst?“

Fabiola S.

Perspektiven für junge  
Menschen mit MS – gemeinsam  
die Zukunft gestalten!

DMSG Bundesverband e. V., Küsterstraße 8, 30519 Hannover  
Tel. 05 11 / 968 34 - 0, Fax 05 11 / 968 34 - 50  
E-Mail dmsg@dmsg.de, www.dmsg.de

60 Jahre  
DMSG  
DEUTSCHE MULTIPLE SCLEROSIS GESELLSCHAFT  
BUNDESVERBAND E.V.

## HANKEMEIER Gruppe

Fiat 500 Mirror  
51 kW/69 PS,  
1,2 l,  
Benzin,  
km: 31.172,  
EZ: 06.2017,  
Klima,  
PDC  
Tempomat,  
el. FH, BC,  
Servo,  
Bluetooth,  
u. v. m.

Nieberg & Steffens GmbH & Co. KG · Am Salzgraben 9 · 48231 Warendorf  
Tel. 02581/9301-0 · www.nieberg-steffens.de · info@nieberg-steffens.de

**8.930,- €**

## Fahrpraxis



Im Herbst und Winter ist ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug besonders angebracht.

Foto: dpa

## Genügend Zeit und Abstand

Matsch, Laub, Schneefall, zum Vordermann erhöhe die vereiste Straßen, Unfälle Sicherheit, selbst wenn vom und Räumfahrzeuge: Die Winterereinbruch noch nichts Bedingungen der kalten zu sehen ist. Denn bereits Jahreszeit bremsen den Verkehrsfuss. Darauf sollten sich Autofahrer besser einstellen und entsprechend zeitiger losfahren. Das rät die Prüforganisation Dekra, um nicht unter Zeitdruck zu geraten.

Auch moderne Assistenzsysteme gerieten bei schnellen und risikoreichen Fahrstilen an die Grenzen. Vorsicht gelte bei Brücken, Kuppen, Unterführungen und Waldschneisen. Hier sei mit plötzlich auftretenden Vereisungen zu rechnen. (dpa)

## Kfz-Technik



Kein Kontrollverlust: RDKS-Systeme überwachen den Reifendruck und warnen vor Gefahr.

Foto: dpa

## Korrekte Funktion im Blick

Wer bei einem Auto mit Reifendruck-Kontrollsysten gebauten Batterien von zirka fünf Jahren nicht überwechselt, muss danach dessen korrekte Funktion im ne es auch nötig sein, die Sensoren komplett austauschen. Was die Batterien TÜV Süd mit.

Direkte RDKS-Systeme noch taugen, könne eine überwachen mit Sensoren Fachwerkstatt überprüfen. Druck und Temperatur direkt im jeweiligen Reifen nutzt die Rad-Drehzahlssensoren und meldet die Werte an ein Fahrhilfen wie Steuergerät. Von Fall zu Fall ABS und ESP. Hier muss das werden eine Wartung der System nach dem Rädertwechsel mit dem korrekten falls neue Verschleißteile nötig. Auch eine spezielle Anlernprozedur könne fällig sein. Auch dürften Sensoren laut TÜV Süd die vorausge-

(dpa)

## 1,8 Millionen ...

... simulierte Unfälle sind nehmens aus dem Jahr 1977 nötig, um ein Airbag-Steuergerät für ein Fahrzeugmodell serienreif zu machen, wie der Zulieferer Bosch errechnet hat. Beim ersten elektronischen Airbag-Steuergerät des Unter-

nehmens

waren

noch rund

echte 6000

Tests in 60 Fahrzeugmodellen nötig.

Zahl der Woche  
**123**

(SP-X)

## Tipp



## Kurze Wege meiden

Wie tigung nur kurz genutzt werden. Auch ein Auto, das Starterbatterie nicht abgeschlossen ist, kann an der Batterie saugen. Einige Steuergeräte des Autos bleiben nämlich betriebsbereit.

Ein Tipp des ADAC lautet, häufig Kurzstrecken zu meiden. Denn sonst könnte der Generator die Batterie nicht ausreichend nachladen. Falls kurze Wege nicht zu vermeiden sind, sollten Autofahrer die Batterie zuhause an ein externes Ladegerät anschließen.

Ferner sollten ohne laufenden Motor Verbraucher wie Radio, Licht oder Lüftung nur kurz genutzt werden. Auch ein Auto, das Starterbatterie nicht abgeschlossen ist, kann an der Batterie saugen. Einige Steuergeräte des Autos bleiben nämlich betriebsbereit.

(dpa)

Wichtig sei auch, dass die Batterie sauber bleibt. Autobesitzer sollten sich vergewissern, dass die Verbindung zwischen Batteriepol und -klemme nicht schmutzig ist und fest sitzt. Zur Pflege und zum Schutz vor Korrosion ließen sich die Anschlüsse mit Batteriepolfett oder -spray pflegen.

(dpa)

**freude.die-glocke.de**

Das Glückwunschportal der „Glocke“ lässt Sie glückliche Momente teilen.

Mit jeder Glückwunschanzeige, die in der „Glocke“ veröffentlicht wird, erscheint auf freude.die-glocke.de eine eigene kostenlose Glückwunschseite. Familienangehörige, Freunde und Bekannte können über diese Seite gratulieren und virtuelle Geschenke hinterlassen.



## VW Golf R

## Daten &amp; Fakten

**Das Modell:** Den Golf R wird es wieder als Fünftürer und als Kombi (Variant) geben.  
**In Maßen:** L/B/H 4,29/1,78/1,45 m, Radstand 2,62 m.  
**Antrieb:** 2,0-l-Vierzylinder-Turbobenziner mit 320 PS und 420 Nm bei 2100 - 5350 1/min, 0-100 km/h in 4,7 Sekunden, Höchstgeschwindigkeit 250 km/h, Normverbrauch 7,8 l/100 km, 177 g CO<sub>2</sub>/km, ab 48 018 Euro.  
**Umwelt:** Abgasnorm Euro 6d.  
**Schalten & walten:** siebenstufiges Doppelkupplungsgetriebe DSG, Allradantrieb 4Motion.  
**Serienausstattung:** 18-Zoll-Leichtmetallräder, LED-Plus-Scheinwerfer, Climatronic (Dreizonen-Klimaautomatik), Navigationssystem mit Verkehrszeichenerkennung, Automatische Distanzregelung DCC, Elektrische Differenzialsperre XDS, Außenspiegel in Chrom, Sportsitze, digitales Cockpit. (js)



**Alles digital:** Cockpit und großer Touchscreen oberhalb der Mittelkonsole, Multifunktionslenkrad und Edelstahlpedale.



**Nicht jedermann's Sache:** Der laut VW „Hecksspoiler in Motorsport-Optik“ (Bestandteil des R-Performance-Pakets, 2200 Euro).



Der Golf R bietet jetzt 320 PS und 420 Nm Drehmoment (0-100 km/h in 4,7 Sekunden). Er kommt mit spezieller Frontschürze, Seitenschwellern, Fotos: VW

## Gelungene Krönung der Baureihe

Von Jörg Staubach

**Wolfsburg (gl).** Mehr Golf geht nicht, mehr Auto braucht man aber eigentlich auch gar nicht. Schließlich bietet der Golf R immerhin 320 PS, äußerst sportliche Fahreleistungen und Allradantrieb zu einem mit „ab 48 000 Euro“ sehr fairen Preis.

Das sind zwar 4000 Euro mehr als bei der R-Version der siebten Golf-Generation, allerdings wird auch ein wenig mehr geliefert. Zum Beispiel mehr Leistung. Der 2,0-l-Vierzylinder-Turbobenziner stellt jetzt 320 PS und 420 Nm Drehmoment zur Verfügung, also 20 PS und 20 Nm mehr als bisher.

Seriös mit dem bei VW 4Motion genannten Allradantrieb und dem siebenstufigen Doppel-

kupplungsgetriebe DSG ausgestattet, lässt sich der Top-Golf in gerade einmal 4,7 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 und anschließend auf bis zu 250 km/h beschleunigen. Es geht aber auch noch mehr – und gegen Aufpreis auf bis zu 270 km/h.

Die Sachen hat aber einen Haken: Denn wer so schnell unterwegs sein will, muss das „R-Performance-Paket“ für 2200 Euro ordern und bekommt seinen Golf R dann mit einem doch sehr auffälligen „Heckspoiler in Motorsport-Optik.“ Der passt allerdings überhaupt nicht zum ansonsten wohltuend dezenten Auftritt des Sportlers.

Stolz ist VW auf sein neues Allradsystem „4Motion mit R-Performance Torque Vectoring“. Die Kraft des Turbokompressors wird

über ein neues Hinterachsgesetzte nicht nur zwischen Vorder- und Hinterachse, sondern ebenso variabel zwischen den beiden Hinterrädern verteilt, was noch agileres Kurvenverhalten garantieren soll. „Als Weltneuheit wird der Allradantrieb zudem über einen Fahrdynamikmanager mit weiteren Fahrwerkssystemen wie den elektronischen Differenzialsperren (XDS) und der adaptiven Fahrwerksregelung DCC vernetzt. Durch diese Vernetzung bietet der neue Golf R optimale Traktioneigenschaften“, heißt es in der VW-Pressemitteilung.

Wer sich etwas richtig Gutes gönnen möchte, sollte bei der Bestellung im Konfigurator das Häkchen hinter der „R-Performance-Abgasanlage“ setzen und 3500 Euro für die Qualitätsarbeit

des Spezialisten Akrapovic und in den dann faszinierenden Klang seines Fahrzeugs investieren.

Im Vergleich zu den schwächeren Baureihen-Brüdern hat der Golf R eine um zwei Zentimeter tiefergelegte Karosserie. Er trägt einen Dachantennenspoiler, einen schwarz glänzenden Diffusor zwischen den beiden Doppelendrohren sowie eine spezielle Frontschürze mit großen Lufteinlässen und blauer Querspange am Kühlergrill.

Die Serienausstattung kann sich sehen lassen: Sie umfasst so feine Dinge wie die glanzgedrehten 18-Zoll-Leichtmetallräder, LED-Plus-Scheinwerfer, 3-Zonen-Klimaautomatik, digitales Cockpit, DAB+-Radio und sogar das Navigationssystem mit Verkehrszeichenerkennung.

## Cupra

## 150-PS-Benziner für den Formentor

**Weiterstadt (js).** Bislang gab es den Formentor – das erste eigenständige Modell der sportlichen Seat-Tochter Cupra – nur in der Topversion 2.0 TSI 4Drive mit 310 PS – und damit auch erst ab rund 44 000 Euro. Jetzt erweitert die noch junge Unter-Marke die Motorenpalette um einen 150 PS starken 1,5-l-TSI, der mit Frontantrieb ab 30 700 Euro in die Preisliste stehen wird.

So motorisiert schafft es der Formentor in 8,9 Sekunden aus dem Stand auf Tempo 100 und auf bis zu 204 km/h (Normverbrauch 5,4 l/100 km, Abgasnorm Euro 6d). Der Preis bezieht sich auf die Version mit dem Sechsgang-Doppelkupplungsgetriebe, mit Siebengang-Doppelkupplungsgetriebe kostet der Spanier mindestens 32 450 Euro. Serienmäßig sind zum Beispiel 18-Zoll-Leichtmetallräder, LED-Scheinwerfer, Sportlenkrad, Sportsitze, abgedunkelte Scheiben, sowie verschiedene Fahrprofile und zahlreiche Assistanten.



**Der Cupra Formentor** ist mit 150 PS, Handschaltung und Frontantrieb ab 30 700 Euro zu haben. Foto: Cupra

## Bentley

### Ab 2030 nur noch elektrisch

**Crewe/England (js).** Die noble Volkswagen-Tochter Bentley macht sich auf den Weg ins elektrische Zeitalter. Bereits ab 2026 wollen die Briten außer reinen E-Autos nur noch Plug-in-Hybride (PHEV) anbieten, also Fahrzeuge mit der Kombination aus Verbrenner- und E-Motoren, bevor es vier Jahre später nur noch Elektromodelle geben soll. Der Zeitplan wirkt ambitioniert, hat Bentley doch dergestalt überhaupt kein elektrifiziertes Modell mehr im Programm, nachdem im Sommer eine Produktionspause der Plug-in-Hybridvariante des Luxus-SUV Bentayga verkündet worden war.

Im kommenden Jahr könnte es eine PHEV-Variante der Limousine Flying Spur geben, die sich die Technik mit dem Stuttgarter Konzern-Bruder Porsche Panamera teilt. Mit dem ersten dann rein elektrischen Bentley ist 2025 zu rechnen.

## Fiat Panda



Den Fiat Panda gibt es nun auch in der Version „Sport“. Die 16-Zoll-Leichtmetallräder in Bicolor-Optik sind serienmäßig. Foto: Fiat

## Ausstattungsangebot geändert

**Frankfurt (SP-X).** Fiat hat für den Kleinwagen Panda das Ausstattungsangebot neu gestrickt und unter anderem um eine neue Sportversion erweitert. Darüber hinaus ist die Baureihe erstmals mit einem Infotainmentsystem mit 7-Zoll-Touchscreen kombinierbar.

Wählen können Kunden zwischen den drei Linien Life, Sport und Cross. Unter Life hat man die Wahl zwischen der Basis (ab 11 688 Euro), dem robust beplankten City Life (12 419 Euro) sowie der mindestens

16 318 Euro teuren Allradvariante Wild 4x4.

Alternativ gibt es die Linie Sport, die zum Preis von 13 150 Euro 16-Zoll-Bicolor-Räder, sportliches Innenraumstyling sowie den neuen Touchscreen in Kombination mit DAB+-Radio und Apple Car Play/Android Auto bietet.

Die dritte Linie heißt Cross, die sich wiederum in die zwei Versionen City Cross und Cross unterteilt. Beide tragen seitliche Schutzleisten und einen Unterfahrschutz. Der 13 881 Euro teure

City Cross bietet zum Beispiel Klimaautomatik und LED-Tagfahrlichter. Beim 15 100 Euro teuren Cross sind zusätzlich Infotainmentsystem, Dachreling, Parkpieps und ein Armaturenbrett in Holzoptik Serie.

Zunächst stehen der 70 PS starke Mild-Hybrid-Benziner sowie der 85 PS starke Zweizylinder Twinair in Kombination mit Allradantrieb zur Wahl (Abgasnorm Euro 6d). Anfang 2021 folgen eine Flüssiggas-Variante mit 69 PS und der Zweizylinder in einer 70 PS starken Erdgas-Variante.

## Ssangyong

## Land Rover

## Flaggschiff Rexton überarbeitet

**Köln (js).** Ssangyongs Flaggschiff ist der Rexton, ein 4,85 Meter langer Geländegänger mit bis zu sieben Sitzen. Zum Modelljahr 2021 erhält das SUV eine neue Automatik mit jetzt acht statt bislang sechs Stufen, einen größeren Kühlergrill und andere LED-Scheinwerfer. Die Heckpartie wurde leicht überarbeitet, es gibt neue Fondsitze in der zweiten und dritten Reihe, außerdem sollen höherwertige Materialien verarbeitet worden sein. Der 2,2-l-Vierzylinderdiesel legte um 21 auf 202 PS zu. Allradantrieb ist nur bei der Topversion vorhanden, neu ist ein elektronischer Anhängesassistent. Der Marktstart erfolgt im März, Preise und technische Daten gibt es noch nicht.



Der Ssangyong Rexton erhielt einen größeren Kühlergrill und neugestaltete LED-Scheinwerfer. Foto: Ssangyong

## Defender einer für fast alle Fälle

**Schwalbach.** Ein halbes Jahr nach dem Defender 110 kommt jetzt auch die deutlich kürzere Variante des wiederbelebten Klassikers auf die Straße. Der Land Rover 90 ist bis zum äußeren Rand des am Heck montierten Reserverads 4,58 Meter lang, sein langer Bruder bringt es auf 5,09 Meter.

Verzichten muss der 90er auf die hinteren Türen, auf gut die Hälfte des Kofferraumvolumens (397 anstatt 786 Liter) und auf die Möglichkeit, eine dritte Sitzreihe zu montieren.

Mit dem Top-Modell, dem 400 PS starken und mindestens 61 700 Euro teuren 3,0-l-Sechszylinderbenziner geht es auf die Tour zum Testgelände. Die Fahrt führt über ganz normale Straßen, auf denen der größte Unterschied zum 2016 letztmals gebauten Ur-Defender schnell deutlich wird.

Der Neue ist nämlich richtig straßentauglich. Der „Landy“ bietet eine elektronisch geregelte Luftfederung (rund 2775 Euro Aufpreis), bügelt Bodenwellen und Querfugen locker weg und stützt den serienmäßig mit Allradantrieb ausgestatteten „Kurzen“ auch in flotter durchfahrenen Kurven komfortabel ab.

Vor dem Abstecher ins Gelände wird das Testmobil gewechselt und in den Defender mit der serienmäßigen Stahlfederung umgestiegen. Seine wahren Stärken kann er halt noch besser mit der klassischen Federung ausreizen. Und die macht ihn laut Land Rover zum „leistungsfähigsten Geländewagen seiner Art“.

Er verfügt über ein zweistufiges Verteilergetriebe, ein sperrbares Mitteldifferential und ein aktives Hinterachs-Differential. Und selbstverständlich über jede Menge elektronische Helfer. Schnell vermittelt der Defender das nötige Vertrauen in seine Fähigkeiten. Schräglagen bis zu 45 Grad, bei denen sich der Beifahrer besser an den Haltegriff klammert, steil bergauf über matschige Pfade und steile Abhänge sind für diesen Geländegänger kein Problem.

Der kleine Land Rover kann viel (unter anderem auch 3,5 Tonnen an den Haken nehmen), kostet allerdings auch viel. Nur der 200-PS-Diesel bleibt knapp unter der 50 000-Euro-Marke. Alternativen sind unter anderem ein 2,0-l-Benziner mit 300 PS, ein gleichstarker 3,0-l-Diesel und ein Plug-in-Hybrid (300-PS-Benziner und Elektromotor mit 143 PS).



**Ganz in seinem Element:** Der Land Rover Defender ist auch in der neuen Kurzversion 90 laut Hersteller einer der „leistungsfähigsten Geländewagen seiner Art.“ Fotos: Defender



## Daten &amp; Fakten

**In Maßen:** L/B/H 4,32/2,01/1,97 m, Radstand 2,59 m, Ladevolumen 397 – 1563 l, max. Anhängelast 3500 kg.  
**Antrieb:** D200: 3,0-l-Diesel Mild-Hybrid, 200 PS, 500 Nm, 9,8 Sekunden, Spitze 175 km/h, 7,6 l/100 km, 199 g CO<sub>2</sub>/km, Abgasnorm Euro 6d, ab 48 740 Euro. Alternativen: 3,0-l-Diesel (300 PS), 2,0-l-Benziner (300 PS), 3,0-l-Sechszylinderbenziner (400 PS), Plug-In-Hybrid, 300 PS-Benziner plus 143-PS-E-Motor.



**Bis zu 3,5 Tonnen** darf der Defender 90 an den Haken nehmen. Der Kofferraum bietet zwischen 397 und 1563 Liter Ladevolumen.

Peter Maahn